

Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Sankt Augustin zum 31.12.2014

Anlage zu TOP 14 „Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses zum 31.12.2014“;
Drucksachennummer: 15/0161

| Inhaltsverzeichnis | Seite |
|-----------------------------------------------------|-------|
| Vorbemerkungen | 4 |
| Ergebnisrechnung | 8 |
| Finanzrechnung Teil A | 9 |
| Finanzrechnung Teil B | 11 |
| Teilrechnungen | 44 |
| Entwurf der Schlussbilanz | 77 |
| Anhang | 81 |
| - Anlagevermögen | 83 |
| - Finanzanlagen | 94 |
| - Umlaufvermögen | 96 |
| - Aktive Rechnungsabgrenzung | 99 |
| - Eigenkapital und Rücklagen | 100 |
| - Sonderposten | 102 |
| - Rückstellungen | 104 |
| - Verbindlichkeiten | 107 |
| - Passive Rechnungsabgrenzung | 110 |
| - Verpflichtungen aus Verträgen | 111 |
| - Haftungsverpflichtungen | 113 |
| - Angaben zur Ergebnisrechnung | 114 |
| - Angaben zur Finanzrechnung | 133 |
| Bestätigungsvermerk | 135 |
| | |
| Anlagen | |
| - Anlagenspiegel | 136 |
| - Forderungsspiegel | 137 |
| - Verbindlichkeitenspiegel | 138 |
| - Sonderpostenspiegel | 139 |
| - Rückstellungsspiegel | 140 |
| - Rechnungsabgrenzungsspiegel | 143 |
| - Entwicklung des Eigenkapitals | 145 |
| - Lagebericht | 147 |
| - Bilanzkennzahlen | 155 |
| - Mitgliederverzeichnis des Rates | 156 |
| - Vertreter in Organen wirtschaftlicher Unternehmen | 157 |

Vorbemerkungen

Nach § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) haben die Gemeinden zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zu vermitteln hat.

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) entsprechend der Struktur des Haushaltsplanes aufzustellen. So sind neben der Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzzrechnung auch Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen (Produktebene) darzustellen. Die Teilergebnis- und die Teilfinanzrechnung auf Produktebene sind aufgrund ihres Umfangs nicht Bestandteil dieses Berichtes, sondern werden separat geführt. Dieser Bericht beschränkt sich hinsichtlich der Gliederungstiefe auf die Produktbereichsebene.

Die Stadt hat sich für eine erweiterte Darstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung entschieden. Das vorgeschriebene amtliche Muster wurde um Informationen zur Art und Umfang der Planfortschreibung nach § 10 GemHVO (Nachtragshaushalt) und § 22 GemHVO (Ermächtigungsübertragungen) ergänzt. Dadurch wird auf einen Blick erkennbar, wie sich der fortgeschriebene Ansatz zusammensetzt und ob und in welcher Höhe Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr stattgefunden haben. Die Differenz ist die Betrachtung zwischen fortgeschriebenem Ansatz und Rechnungsergebnis. Der Vollständigkeit halber sei darauf hingewiesen, dass beim fortgeschriebenen Ansatz keine Ermächtigungen aus außer- und überplanmäßiger Mittelbereitstellung zu berücksichtigen sind. Diese führen nicht zu einem fortgeschriebenen Ansatz, sondern stellen eigenständige Ansätze (Ermächtigungen) dar, die je nach Zuständigkeit vom Bürgermeister oder dem Rat der Stadt legitimiert wurden. Dies kann rechnerisch dazu führen, dass der fortgeschriebene Ansatz geringer ist als das Rechnungsergebnis. Diese Überschreitungen sind sodann durch bereitgestellte über- oder außerplanmäßige Mittel gedeckt.

Weiterhin ist im Rahmen des Jahresabschlusses eine Schlussbilanz auf den 31.12. des Rechnungsjahres aufzustellen. Im Vergleich zur Schlussbilanz des vergangenen Rechnungsjahres wird damit die wirtschaftliche Entwicklung des Anlage- und Umlaufvermögens, des Eigenkapitals und der Verbindlichkeiten deutlich.

Neben diesem Lagebericht sind dem Jahresabschluss ein Anlagenspiegel sowie ein Forderungs- und Verbindlichkeitspiegel beizufügen. Die Verwaltung hat sich darüber hinaus dazu entschlossen, einen Rückstellungsspiegel aufzustellen und diesen ebenfalls dem Jahresabschluss beizufügen. Dieser zeigt auf, welche Rückstellungen zum Stichtag bestehen, welche im abgelaufenen Haushaltsjahr neu zu bilden waren und in welcher Höhe Rückstellungen in Anspruch genommen worden sind oder aufzulösen waren, sofern der Grund für diese Rückstellung entfallen ist.

Im Anlagenspiegel ist das gesamte Anlagevermögen der Stadt nachgewiesen. Er dokumentiert die Fortschreibung der Buchwerte zum vorangegangenen Haushaltsjahr aufgrund von Zu- und Abgängen sowie Umbuchungen und Zuschreibungen. Der Anlagenspiegel weist zudem die kumulierten Abschreibungen, die Buchwerte zum Bilanzstichtag sowie zum vorherigen Bilanzstichtag und die Abschreibungen des laufenden Haushaltsjahres aus.

Im Forderungsspiegel werden alle Forderungen der Stadt nachgewiesen. Er gliedert sich in öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen und stellt die Laufzeit der Forderung dar.

Der Verbindlichkeitspiegel beinhaltet alle Verbindlichkeiten der Stadt gegenüber dem öffentlichen und dem privaten Bereich, gegliedert nach Restlaufzeiten.

Der Rückstellungsspiegel der Stadt dokumentiert, welche Art von Rückstellungen gebildet wurden und wie sie sich im abgelaufenen Haushaltsjahr verändert haben (Teil A). Ferner stellt der Rückstellungsspiegel dar, in welche Restlaufzeitkategorie die Rückstellungen einzuordnen sind (Teil B).

Die einzelnen Bilanzpositionen sowie die Rechnungsergebnisse je Ergebniszeile sind im Anhang zu diesem Jahresabschluss näher erläutert.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2014 wurde am 26. Mai 2015 vom Stadtkämmerer aufgestellt und am gleichen Tag vom Bürgermeister bestätigt.

Jahresrechnung 2014

- 1) Ergebnisrechnung
- 2) Finanzrechnung Teil A
- 3) Finanzrechnung Teil B
- 4) Teilergebnisrechnungen
- 5) Teilfinanzrechnungen

| ERGEBNISRECHNUNG | | | | | | | | |
|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 57.106.641 | 56.197.730 | | 56.197.730 | 56.976.552 | 778.822 | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 30.869.950 | 29.729.750 | | 29.729.750 | 30.332.396 | 602.646 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | 509.265 | 414.360 | | 414.360 | 401.262 | -13.098 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 19.543.322 | 17.990.910 | | 17.990.910 | 18.254.055 | 263.145 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.218.139 | 944.920 | | 944.920 | 1.148.047 | 203.127 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.890.336 | 3.685.390 | | 3.685.390 | 5.328.502 | 1.643.112 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 8.394.757 | 5.833.290 | | 5.833.290 | 8.396.008 | 2.562.718 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 121.532.410 | 114.796.350 | | 114.796.350 | 120.836.822 | 6.040.472 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -30.598.124 | -32.109.610 | | -32.109.610 | -32.220.026 | -110.416 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | -2.312.218 | -1.548.050 | | -1.548.050 | -2.335.418 | -787.368 | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -16.082.970 | -20.838.080 | -1.116.932 | -21.955.012 | -15.527.955 | 6.427.056 | -2.161.741 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -18.391.315 | -17.991.600 | | -17.991.600 | -18.083.572 | -91.972 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -50.539.263 | -52.689.100 | | -52.689.100 | -53.247.643 | -558.543 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -4.212.285 | -4.167.340 | -53.200 | -4.220.540 | -4.641.922 | -421.382 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -122.136.175 | -129.343.780 | -1.170.132 | -130.513.912 | -126.056.537 | 4.457.375 | -2.161.741 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10, 17) | -603.766 | -14.547.430 | -1.170.132 | -15.717.562 | -5.219.715 | 10.497.847 | -2.161.741 |
| 19 | + Finanzerträge | 238.842 | 281.600 | | 281.600 | 297.468 | 15.868 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -4.418.983 | -5.380.640 | | -5.380.640 | -4.307.762 | 1.072.878 | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | -4.180.141 | -5.099.040 | | -5.099.040 | -4.010.294 | 1.088.746 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -4.783.907 | -19.646.470 | -1.170.132 | -20.816.602 | -9.230.009 | 11.586.593 | -2.161.741 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Jahresergebnis (Zeilen 22, 25) | -4.783.907 | -19.646.470 | -1.170.132 | -20.816.602 | -9.230.009 | 11.586.593 | -2.161.741 |
| | Nachrichtlich: | | | | | | | |
| | Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage | | | | | | | |
| 27 | Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 36.684 | | | | 320.447 | 320.447 | |
| 28 | Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen | | | | | | | |
| 29 | Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | -4.572 | | | | -1.654.960 | -1.654.960 | |
| 30 | Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen | | | | | | | |
| 31 | Verrechnungssaldo (Zeilen 27 bis 30) | 32.113 | | | | -1.334.513 | -1.334.513 | |

| FINANZRECHNUNG | | | | | | | | |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 54.242.236 | 56.197.730 | | 56.197.730 | 57.220.765 | 1.023.035 | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 24.371.847 | 23.867.110 | | 23.867.110 | 23.373.998 | -493.112 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | 490.512 | 414.360 | | 414.360 | 424.450 | 10.090 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 17.642.439 | 15.854.590 | | 15.854.590 | 15.591.171 | -263.419 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.041.449 | 944.920 | | 944.920 | 1.158.192 | 213.272 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 3.002.837 | 3.685.390 | | 3.685.390 | 5.584.152 | 1.898.762 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 3.060.602 | 3.465.200 | | 3.465.200 | 5.663.686 | 2.198.486 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 300.596 | 281.600 | | 281.600 | 301.340 | 19.740 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 104.152.517 | 104.710.900 | | 104.710.900 | 109.317.753 | 4.606.853 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -28.743.483 | -30.280.970 | | -30.280.970 | -29.880.322 | 400.648 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | -1.726.781 | -1.799.490 | | -1.799.490 | -2.086.040 | -286.550 | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -17.267.242 | -31.687.730 | -4.508.814 | -36.196.544 | -17.198.904 | 18.997.639 | -4.963.991 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | -4.255.898 | -5.380.640 | | -5.380.640 | -4.326.197 | 1.054.443 | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -50.251.892 | -52.689.100 | -41.962 | -52.731.062 | -53.452.044 | -720.981 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -3.493.171 | -4.128.010 | -11.200 | -4.139.210 | -3.587.855 | 551.355 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -105.738.467 | -125.965.940 | -4.561.976 | -130.527.916 | -110.531.362 | 19.996.554 | -4.963.991 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.585.950 | -21.255.040 | -4.561.976 | -25.817.016 | -1.213.610 | 24.603.407 | -4.963.991 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 4.976.008 | 11.867.610 | | 11.867.610 | 8.100.410 | -3.767.200 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 1.189.844 | 2.012.380 | | 2.012.380 | 718.748 | -1.293.632 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 532.073 | 1.781.190 | | 1.781.190 | 548.987 | -1.232.203 | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 87.307 | 1.068.870 | | 1.068.870 | 77.200 | -991.670 | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.785.232 | 16.730.050 | | 16.730.050 | 9.445.344 | -7.284.706 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | -407.461 | -569.300 | -10.000 | -579.300 | -214.952 | 364.348 | -143.434 |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -5.530.142 | -17.449.750 | -11.492.365 | -28.942.115 | -7.718.952 | 21.223.163 | -4.886.828 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -2.083.016 | -2.599.030 | -1.045.396 | -3.644.426 | -1.725.007 | 1.919.419 | -1.020.674 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | -187.365 | -360.790 | -151.070 | -511.860 | -588.890 | -77.030 | -291.770 |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | -134.864 | -212.800 | -6.289 | -219.089 | -104.576 | 114.512 | -10.000 |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -8.342.848 | -21.191.670 | -12.705.120 | -33.896.790 | -10.352.378 | 23.544.413 | -6.352.706 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -1.557.616 | -4.461.620 | -12.705.120 | -17.166.740 | -907.034 | 16.259.707 | -6.352.706 |
| 32 | = Finanzmittelübersch./-fehlb. (Z. 17,31) | -3.143.566 | -25.716.660 | -17.267.096 | -42.983.756 | -2.120.643 | 40.863.113 | -11.316.697 |
| 33 | + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen | 16.744.040 | 18.100.170 | 4.959.990 | 23.060.160 | | -23.060.160 | 8.587.050 |
| 34 | + Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssicherung | 8.365.392 | | | | 9.010.419 | 9.010.419 | |
| 35 | - Tilgung und Gewährung von Darlehen | -21.629.555 | -14.382.100 | | -14.382.100 | -4.903.233 | 9.478.867 | |
| 36 | - Tilg. v. Krediten z. Liquiditätssicherung | | | | | | | |
| 37 | = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 3.479.877 | 3.718.070 | 4.959.990 | 8.678.060 | 4.107.186 | -4.570.874 | 8.587.050 |
| 38 | = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32, 37) | 336.311 | -21.998.590 | -12.307.106 | -34.305.696 | 1.986.543 | 36.292.239 | -2.729.647 |
| 39 | + Anfangsbestand an Finanzmitteln | 812.200 | | | | 1.136.097 | 1.136.097 | |
| 40 | + Änd. Bestand an fremden Finanzmitteln | -12.414 | | | | 6.142 | 6.142 | |

FINANZRECHNUNG

Sankt Augustin

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
|-----|---------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 41 | = Liquide Mittel (Zeilen 38, 39, 40) | 1.136.097 | -21.998.590 | -12.307.106 | -34.305.696 | 3.128.782 | 37.434.478 | -2.729.647 |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------------------|----------------------------|-----------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 01-06-04 Druckerei | | | | | | | | |
| 00-00001 Maschinen und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -6.095 -6.095 | | | | | | | |
| 01-06-05 Poststelle | | | | | | | | |
| 00-00016 Ausstattung und Geräte (Poststelle) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | | | | | -8.318 -8.318 | -8.318 -8.318 | |
| 01-06-06 sonstige zentrale Dienste | | | | | | | | |
| 00-00002 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -84 -84 | -1.000 -1.000 | | | -1.000 -1.000 | -791 -791 | 209 209 | |
| 01-07-01 IuK | | | | | | | | |
| 00-00003 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -18.111 -18.111 | | | | | | | |
| 00-00004 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -9.912 -9.912 | | | | | | | |
| 00-00005 Beschaffung Softwarelizenzen Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -30.814 -2.651 -28.162 | -152.560 4.240 -156.800 | | -3.589 -3.589 | -156.149 4.240 -160.389 | -62.172 -62.172 | 93.976 -4.240 98.216 | |
| 00-00009 Einführung ECMS Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -6.569 -6.569 | -20.000 -20.000 | | -2.700 -2.700 | -22.700 -22.700 | | 22.700 22.700 | |
| 00-00011 Beschaffung Trivialsoftware Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -90.254 -90.254 | -16.000 -16.000 | | | -16.000 -16.000 | -6.253 -6.253 | 9.747 9.747 | |
| 00-00012 Beschaffung Telefonanlage Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -9.217 -3.142 -6.075 | | | -6.700 -6.700 | -6.700 -6.700 | -12.233 -12.233 | -5.532 -5.532 | -1.359 -1.359 |
| 00-00015 Ausstattung und Geräte (IuK) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -97.500 -97.500 | | -4.845 -4.845 | -102.345 -102.345 | -22.765 -22.765 | 79.580 79.580 | |
| 00-F01 Festwert IUK-Technik Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -120.476 -120.476 | -91.500 -91.500 | | -8.274 -8.274 | -99.774 -99.774 | -77.790 -77.790 | 21.984 21.984 | |
| 01-12-01 Büroflächen | | | | | | | | |
| 09-00001 Beschaffung BGA (Büro) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -15.390 -15.390 | | | -3.281 -3.281 | -3.281 -3.281 | -3.281 -3.281 | | |
| 09-00002 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -46.862 -46.862 | | | -5.944 -5.944 | -5.944 -5.944 | -5.944 -5.944 | | |
| 09-00023 Ausstattung und Geräte (incl. Büromöbel) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -40.000 -40.000 | | | -40.000 -40.000 | -42.077 -42.077 | -2.077 -2.077 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 01-13-01 An- und Verkauf von Grundstücken | | | | | | | | |
| 06-00001 Aufwuchsschädigung Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | 210 210 | | | | | | | |
| 06-00002 Grunderwerb Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -162.819 -162.819 | -240.000 -240.000 | | | -240.000 -240.000 | -134.922 -134.922 | 105.078 105.078 | -142.500 -142.500 |
| 06-00004 Grundstückskaufpreiserlöse Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 1.055.455 1.055.455 | 2.000.000 2.000.000 | | | 2.000.000 2.000.000 | 527.004 527.004 | -1.472.996 -1.472.996 | |
| 06-00005 Grundstücksrenten Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -14.116 -14.116 | -15.700 -15.700 | | | -15.700 -15.700 | -14.116 -14.116 | 1.584 1.584 | |
| 06-00010 Grunderwerb für Regionale 2010 Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | | | | | | 115 115 | 115 115 | |
| IV-00001 Kostenerstattung für Ausgleichsmaßnahmen Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | | | | | | -12.644 -12.644 | -12.644 -12.644 | |
| 01-15-01 Bauhof | | | | | | | | |
| 05-00099 Umbau MB Sprinter "August" Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -3.000 -3.000 | | | | | -1.487 -1.487 | -1.487 -1.487 | |
| 07-00001 Beschaffung BGA (Geräte) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -15.014 -15.014 | | | | | | | |
| 07-00003 Beschaffung von GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -6.366 -6.366 | | | | | | | |
| 07-00034 Verkauf Fahrzeug/BGA Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 62.461 62.461 | 62.461 62.461 | |
| 07-00161 Beschaffung Fahrzeuge (Kasten) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -42 -42 | | | -31.191 -31.191 | -31.191 -31.191 | -31.191 -31.191 | | |
| 07-00162 Beschaffung Fahrzeuge (Kipper) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -42 -42 | | | -44.500 -44.500 | -44.500 -44.500 | -44.500 -44.500 | | |
| 07-00166 Beschaffung Fahrzeuge (VW Kasten) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -30.694 -30.694 | | | | | | | |
| 07-00167 Beschaffung Fahrzeuge (Tiefklader) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -49.000 -49.000 | | | -49.000 -49.000 | -174 -174 | 48.827 48.827 | -52.197 -52.197 |
| 07-00169 Beschaffung Fahrzeuge (Transporter) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -33.053 -33.053 | | | | | | | |
| 07-00170 Beschaffung Fahrzeuge (Sitzrasenmäher) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -22.348 -22.348 | | | | | | | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00171 Beschaffung Fahrzeuge (Schlepper) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -33.072 -33.072 | | | -1.900 -1.900 | -1.900 -1.900 | -1.900 -1.900 | | |
| 07-00173 Beschaffung Fahrzeuge (Kipper) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | | | -32.000 -32.000 | -32.000 -32.000 | -28.064 -28.064 | 3.936 3.936 | |
| 07-00174 Beschaffung Fahrzeuge (Kehrmaschine) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -125 -125 | | | -136.215 -136.215 | -136.215 -136.215 | -136.007 -136.007 | 208 208 | |
| 07-00175 Beschaffung Fahrzeuge (Hubsteiger) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -112.336 -112.336 | | | | | | | |
| 07-00180 Verkauf Fahrzeuge Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 21.056 21.056 | 6.000 6.000 | | | 6.000 6.000 | 1.850 1.850 | -4.150 -4.150 | |
| 07-00188 Beschaffung Holzzerkleinerer Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -21.500 -21.500 | | | -21.500 -21.500 | | 21.500 21.500 | |
| 07-00190 Beschaffung VW-Transporter Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -29.116 -29.116 | | | | | | | |
| 07-00201 Ersatzbeschaffung Kehrmaschine Hako SU-A 6095 Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -105.000 -105.000 | | | -105.000 -105.000 | -176 -176 | 104.824 104.824 | -106.739 -106.739 |
| 07-00218 Ersatzbeschaffung für Kärcher Hochdruckreiniger Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -4.600 -4.600 | | | -4.600 -4.600 | | 4.600 4.600 | |
| 07-00240 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -42.000 -42.000 | | | -42.000 -42.000 | -16.605 -16.605 | 25.396 25.396 | |
| 07-00266 Kunstrasenpflegemaschine Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -17.231 -17.231 | | | | | | | |
| 02-02-01 allgemeine Sicherheit und Ordnung | | | | | | | | |
| 01-00039 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -1.500 -1.500 | | | -1.500 -1.500 | | 1.500 1.500 | |
| 02-04-01 Wahlen | | | | | | | | |
| 01-00038 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -500 -500 | | | -500 -500 | | 500 500 | |
| 02-05-01 Brandschutz | | | | | | | | |
| 01-00002 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -7.716 -7.716 | | | | | | | |
| 01-00004 Beschaffung GWG (Geräte) Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -2.277 4.000 -6.277 | | | | | | | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 01-00006 Baum. Gerätehaus Mülldorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -80.654 -80.654 | | | -9.877 -9.877 | -9.877 -9.877 | | 9.877 9.877 | -8.877 -8.877 |
| 01-00007 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug LF 10/6 Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -162.053 -162.053 | | | | | | | |
| 01-00008 Beschaffung Rüstwagen RW Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -189.738 -189.738 | | | | | | | |
| 01-00009 Beschaffung Gerätewagen Gefahrgut Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -174.562 -174.562 | | | -69.438 -69.438 | -69.438 -69.438 | -55.573 -55.573 | 13.865 13.865 | |
| 01-00013 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | 3.240 3.240 | | | | | | | |
| 01-00014 Baum. Feuerwehrhaus Buisdorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -448.320 -448.320 | | | -1.228.286 -1.228.286 | -1.228.286 -1.228.286 | -1.031.463 -1.031.463 | 196.823 196.823 | -134.538 -134.538 |
| 01-00015 Beschaffung Fahrzeuge (LF 20/16) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -598 -598 | -83.000 -83.000 | | -259.402 -259.402 | -342.402 -342.402 | -93.463 -93.463 | 248.940 248.940 | -248.940 -248.940 |
| 01-00016 Beschaffung Fahrzeuge (LF 10/06) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -250.000 -250.000 | | | -250.000 -250.000 | | 250.000 250.000 | -250.000 -250.000 |
| 01-00017 Beschaffung Fahrzeuge (ELW) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -1.166 -1.166 | | | | | | | |
| 01-00019 Beschaffung MTF (Allrad) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -50.000 -50.000 | | | -50.000 -50.000 | | 50.000 50.000 | -50.000 -50.000 |
| 01-00023 Baum. FWH Niederpleis Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -35.835 -35.835 | | | | | | | |
| 01-00026 Ersatzbeschaffung für Fw Bootstrailer SU 2099 Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -8.000 -8.000 | | | -8.000 -8.000 | | 8.000 8.000 | -8.000 -8.000 |
| 01-00040 Ausstattung, Geräte und Einrichtungsgegenstände Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | | -85.700 -85.700 | | -20.642 -20.642 | -106.342 -106.342 | -58.988 -58.660 -328 | 47.354 47.682 -328 | -20.824 -20.824 |
| 01-00041 Abgasabsauganlage Feuerwehrhaus Hangelar Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | | | -11.020 -11.020 | -11.020 -11.020 | |
| 01-F01 Festwert Feuerwehrschläuche Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -6.950 -6.950 | | -1.546 -1.546 | -8.496 -8.496 | -6.376 -6.376 | 2.120 2.120 | |
| 01-F02 Festwert Bekleidung Feuerwehr Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -36.347 -36.347 | -39.360 -39.360 | | -1.493 -1.493 | -40.853 -40.853 | -42.857 -42.857 | -2.004 -2.004 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 01-F03 Festwert Funk Feuerwehr Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -19.552 -19.552 | -131.000 -131.000 | | | -131.000 -131.000 | -88.714 -88.714 | 42.286 42.286 | -34.008 -34.008 |
| 01-F04 Festwert Atemschutz Feuerwehr Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -6.975 -6.975 | -8.910 -8.910 | | -1.325 -1.325 | -10.235 -10.235 | -11.226 -11.226 | -991 -991 | |
| 01-F05 Festwert Beladung Feuerwehr Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -205.182 -205.182 | -267.410 -267.410 | | -11.816 -11.816 | -279.226 -279.226 | -95.994 -95.994 | 183.232 183.232 | -56.580 -56.580 |
| 02-00004 Feuerschutzpauschale Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 77.461 77.461 | 75.000 75.000 | | | 75.000 75.000 | 76.545 76.545 | 1.545 1.545 | |
| 07-00180 Verkauf Fahrzeuge Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 8.081 8.081 | | | | | 4.300 4.300 | 4.300 4.300 | |
| 03-02-01 Grundschulen | | | | | | | | |
| 05-00001 Baum. OGS Ev./Kath. GS Hangelar Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -4.626 -4.626 | | | -1.892 -1.892 | -1.892 -1.892 | -1.892 -1.892 | | |
| 05-00002 Baum. OGS GGS Alte Heerstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -3.745 -3.745 | | | -5.039 -5.039 | -5.039 -5.039 | -5.039 -5.039 | | |
| 05-00003 Baum. OGS GGS Menden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -38.840 -38.840 | | | -11.369 -11.369 | -11.369 -11.369 | -9.709 -9.709 | 1.660 1.660 | -1.660 -1.660 |
| 05-00004 Baum. OGS Kath. GS Mülldorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -967 -967 | -967 -967 | -967 -967 | | |
| 05-00005 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -32.256 -32.256 | | | -2.118 -2.118 | -2.118 -2.118 | -2.118 -2.118 | | |
| 05-00009 Beschaffung GWG (Ausstattung; Grundschulen) Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -13.912 219 -14.131 | | | -1.163 -1.163 | -1.163 -1.163 | -1.163 -1.163 | | |
| 05-00077 Errichtung Garage KGS Meindorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -10.321 -10.321 | | | | | | | |
| 05-00083 Beschaffung Spielgeräte (Schule) Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -9 -9 | | | -18.000 -18.000 | -18.000 -18.000 | -17.445 -17.445 | 555 18.000 -17.445 | |
| 05-00097 Errichtung einer Trennwand Gymnastikhalle Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -14.418 -14.418 | | | -22.582 -22.582 | -22.582 -22.582 | | 22.582 22.582 | |
| 05-00101 Ausstattung und Geräte Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | | -61.550 -61.550 | | -29.514 -29.514 | -91.064 -91.064 | -81.672 5.630 -86.154 -1.148 | 9.393 5.630 4.911 -1.148 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-00110 Baum. Außenanl. GS Mittelstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -356.000 -356.000 | | -22.483 -22.483 | -378.483 -378.483 | -263.662 -263.662 | 114.820 114.820 | -102.778 -102.778 |
| 05-00112 Baum. Außenanlagen GGS Ort Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -50.000 -50.000 | | | -50.000 -50.000 | | 50.000 50.000 | |
| 05-F01 Festwert Schulmobiliar Grundschulen Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -14.125 -14.125 | -21.000 -21.000 | | -17.219 -17.219 | -38.219 -38.219 | -24.709 -24.709 | 13.510 13.510 | -3.257 -3.257 |
| 05-F07 Festwert IT (Grundschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -34.355 -34.355 | -30.560 -30.560 | | -2.281 -2.281 | -32.841 -32.841 | -6.268 -6.268 | 26.573 26.573 | -50.692 -50.692 |
| 09-00005 Beschaffung GWG (Arbeitsgeräte) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -151 -151 | | | | | | | |
| 03-03-01 Hauptschulen | | | | | | | | |
| 05-00010 Beschaffung BGA (Hauptschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -17.557 -15.057 -2.500 | | | | | | | |
| 05-00013 IT-Konzept an Schulen Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | 946 -20 966 | | | | | | | |
| 05-00015 Beschaffung GWG (Ausstattung; Hauptschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -1.053 -1.053 | | | | | | | |
| 05-00103 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -15.000 -15.000 | | -4.172 -4.172 | -19.172 -19.172 | -5.182 -5.182 | 13.989 13.989 | |
| 05-F02 Festwert Schulmobiliar Hauptschulen Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -19.302 -19.302 | -24.700 -24.700 | | -4.801 -4.801 | -29.501 -29.501 | -5.924 -5.924 | 23.577 23.577 | |
| 05-F08 Festwert IT (Hauptschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -638 -638 | -5.760 -5.760 | | -5.442 -5.442 | -11.202 -11.202 | -7.836 -7.836 | 3.366 3.366 | -2.833 -2.833 |
| 03-04-01 Realschulen | | | | | | | | |
| 05-00017 Beschaffung BGA (Realschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -6.490 -6.490 | | | -4.997 -4.997 | -4.997 -4.997 | -4.997 -4.997 | | |
| 05-00019 Beschaffung GWG (Ausstattung; Realschulen) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -6.085 -5.716 -369 | | | -577 -577 | -577 -577 | -577 -577 | | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-00104 Ausstattung und Geräte | | -22.450 | | -12.463 | -34.913 | -12.649 | 22.265 | |
| Zeile 18 | | | | | | 1.721 | 1.721 | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -22.450 | | -12.463 | -34.913 | -11.215 | 23.698 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | | | | | -3.155 | -3.155 | |
| 05-F03 Festwert Schulmobilar Realschulen | -7.134 | -12.150 | | | -12.150 | | 12.150 | -2.351 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -7.134 | -12.150 | | | -12.150 | | 12.150 | -2.351 |
| 05-F09 Festwert IT (Realschulen) | -10.943 | -15.000 | | | -15.000 | -897 | 14.103 | -9.775 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -10.943 | -15.000 | | | -15.000 | -897 | 14.103 | -9.775 |
| 09-00008 Instandsetzung Realschule Menden | -18.676 | | | -4.104 | -4.104 | -4.104 | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -18.676 | | | -4.104 | -4.104 | -4.104 | | |
| 03-05-01 Gymnasien | | | | | | | | |
| 05-00020 Beschaffung BGA | -30.468 | | | -4.968 | -4.968 | -4.968 | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -30.468 | | | -4.968 | -4.968 | -4.968 | | |
| 05-00024 Beschaffung GWG (Ausstattung; Gymnasien) | -23.119 | | | -297 | -297 | -297 | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -22.433 | | | -297 | -297 | -297 | | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | -687 | | | | | | | |
| 05-00088 Baum. Elektroakustische Anlage RSG | -191.812 | | | -66.280 | -66.280 | -42.412 | 23.868 | -23.868 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -54.166 | -54.166 | | 54.166 | -23.868 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -191.812 | | | -12.114 | -12.114 | -42.412 | -30.298 | |
| 05-00094 Rhein-Sieg-Gymnasium | -113.619 | -583.000 | | -386.381 | -969.381 | -997.398 | -28.017 | -6.735 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -113.619 | -583.000 | | -386.381 | -969.381 | -997.398 | -28.017 | -6.735 |
| 05-00105 Ausstattung und Geräte | | -63.000 | | -7.258 | -70.258 | -35.554 | 34.704 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -63.000 | | -7.258 | -70.258 | -33.102 | 37.155 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | | | | | -2.451 | -2.451 | |
| 05-F04 Festwert Schulmobilar Gymnasien | -10.867 | -40.000 | | -10.091 | -50.091 | -14.805 | 35.286 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -10.867 | -40.000 | | -10.091 | -50.091 | -14.805 | 35.286 | |
| 05-F10 Festwert IT (Gymnasium) | -42.565 | -31.000 | | -4.081 | -35.081 | -9.499 | 25.582 | -12.714 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -42.565 | -31.000 | | -4.081 | -35.081 | -9.499 | 25.582 | -12.714 |
| 03-06-01 Förderschule | | | | | | | | |
| 05-00025 Beschaffung BGA | -3.357 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -3.357 | | | | | | | |
| 05-00028 Beschaffung GWG (Ausstattung; Förderschule) | -2.426 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -2.426 | | | | | | | |
| 05-00106 Ausstattung und Geräte | | -9.500 | | | -9.500 | -8.112 | 1.388 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -9.500 | | | -9.500 | -8.112 | 1.388 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-F05 Festwert Schulmobilar Förderschule | | -7.500 | | | -7.500 | -422 | 7.078 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -7.500 | | | -7.500 | -422 | 7.078 | |
| 05-F11 Festwert IT (Förderschule) | -3.363 | -1.800 | | | -1.800 | -1.102 | 698 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -3.363 | -1.800 | | | -1.800 | -1.102 | 698 | |
| 03-07-01 sonstige schulische Aufgaben | | | | | | | | |
| 05-00014A Baum. Mensa SZ Niederpleis | -7.187 | | | -64.729 | -64.729 | -26.065 | 38.663 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -7.187 | | | -64.729 | -64.729 | -26.065 | 38.663 | |
| 05-00029 Beschaffung BGA (Betreuung an Schulen) | | -8.000 | | -2.770 | -10.770 | -2.770 | 8.000 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -8.000 | | -2.770 | -10.770 | -2.770 | 8.000 | |
| 03-08-01 Fördermaßnahmen für Schüler | | | | | | | | |
| 05-00030 Beschaffung von GWG (Jugendverkehrsschule) | | -510 | | | -510 | | 510 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -510 | | | -510 | | 510 | |
| 03-09-01 Gesamtschule | | | | | | | | |
| 05-00069 Beschaffung BGA (Gesamtschule) | -630 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -630 | | | | | | | |
| 05-00086 Beschaffung GWG (Gesamtschule) | -6.812 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -5.935 | | | | | | | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | -877 | | | | | | | |
| 05-00096 Gesamtschule Menden | -14.526 | -3.000.000 | | -285.474 | -3.285.474 | -58.198 | 3.227.277 | -3.224.922 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -14.526 | -3.000.000 | | -285.474 | -3.285.474 | -58.198 | 3.227.277 | -3.224.922 |
| 05-00111 Ausstattung und Geräte | | -44.500 | | -42.431 | -86.931 | -67.108 | 19.823 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -44.500 | | -42.431 | -86.931 | -66.644 | 20.287 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | | | | | -464 | -464 | |
| 05-F12 Festwert IT (Gesamtschule) | | -7.200 | | -5.134 | -12.334 | -6.427 | 5.907 | -3.883 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -7.200 | | -5.134 | -12.334 | -6.427 | 5.907 | -3.883 |
| 04-01-01 kulturelle Veranstaltungen | | | | | | | | |
| 03-00027 Beschaffung GWG | -1.357 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -1.357 | | | | | | | |
| 03-00028 Beschaffung BGA | -11.088 | | | -102 | -102 | | 102 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -11.088 | | | -102 | -102 | | 102 | |
| 03-00034 Ausstattung und Geräte | | -8.150 | | | -8.150 | -4.176 | 3.974 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -8.150 | | | -8.150 | -4.176 | 3.974 | |
| 03-00041 Ausstattung Yrsa-von-Leistner Ausstellung | 2.999 | | | | | -2.939 | -2.939 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 2.999 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | | | | | -2.939 | -2.939 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 04-04-01 Musikschule | | | | | | | | |
| 03-00002 Beschaffung BGA (Instrumente) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -11.454 -11.454 | | | | | | | |
| 03-00003 Beschaffung GWG (Instrumente) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -4.495 -4.495 | | | -665 -665 | -665 -665 | -665 -665 | | |
| 03-00036 Musikinstrumente und Ausstattung Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -11.400 -11.400 | | -2.922 -2.922 | -14.322 -14.322 | -9.199 -9.199 | 5.123 5.123 | -1.310 -1.310 |
| 03-00039 Verkauf von Musikinstrumenten Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 500 500 | | | | | | | |
| 04-05-01 Stadtbücherei | | | | | | | | |
| 03-00004 Beschaffung BGA (Bibliotheksmöbel) Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | 50.000 50.000 | -21.500 86.000 -107.500 | | -62.500 -62.500 | -84.000 86.000 -170.000 | -60.761 -60.761 | 23.239 -86.000 109.239 | -99.747 -99.747 |
| 03-00040 Zugang Nutzungslizenzen Onleihe-Rhein-Sieg Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | | -2.000 8.000 -10.000 | | | -2.000 8.000 -10.000 | 2.752 12.745 -9.993 | 4.752 4.745 7 | |
| 03-F01 Festwert Medienbestand Bücherei Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -40.465 -40.465 | -41.000 -41.000 | | | -41.000 -41.000 | -38.595 -38.595 | 2.406 2.406 | |
| 04-06-01 Stadtarchiv | | | | | | | | |
| 03-00030 Beschaffung Ausstattung und Geräte (Stadtarchiv) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | | | | | -13.084 -13.084 | -13.084 -13.084 | |
| 04-07-01 Bürgerhäuser | | | | | | | | |
| 03-00005 Beschaffung BGA (Nachbarschaftshäuser) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -1.450 -1.450 | | | | | | | |
| 03-00006 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -1.276 -1.276 | | | -432 -432 | -432 -432 | -432 -432 | | |
| 03-00033 Invest.-Zuschuss Bürgerhaus Birlinghoven Zeile 28 Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | -106.600 -106.600 | | | | | | | |
| 03-00037 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -11.250 -11.250 | | -2.933 -2.933 | -14.183 -14.183 | -4.750 -4.750 | 9.434 9.434 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-02-01 Unterbringung und Betreuung von Obdachlosen | | | | | | | | |
| 02-00007 Sonstige Darlehen FB 4/20 | 178 | | | | | -289 | -289 | |
| Zeile 22 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionseinzahlg. | 178 | | | | | 1.097 | 1.097 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | | | | | -1.386 | -1.386 | |
| 04-00009 Ausstattung und Geräte | | -1.000 | | | -1.000 | -199 | 801 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -1.000 | | | -1.000 | -199 | 801 | |
| 05-02-02 Unterbringung und Betreuung von Aussiedlern | | | | | | | | |
| 04-00003 Beschaffung GWG (Einrichtung) | -447 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -447 | | | | | | | |
| 04-00007 Ausstattung, Geräte, Einrichtungsgegenstände | | -2.560 | | | -2.560 | -2.015 | 545 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -2.560 | | | -2.560 | -2.015 | 545 | |
| 05-02-03 Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern | | | | | | | | |
| 04-00001 Beschaffung BGA (Ü-Heime/ausl.Flüchtlinge) | -515 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -515 | | | | | | | |
| 04-00004 Beschaffung GWG (Einrichtung) | -889 | | | -199 | -199 | -199 | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -889 | | | -199 | -199 | -199 | | |
| 04-00008 Ausstattung, Geräte und Einrichtungsgegenstände | | -4.060 | | | -4.060 | -1.620 | 2.440 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | | | | | | 22.500 | 22.500 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -4.060 | | | -4.060 | -24.120 | -20.060 | |
| 06-01-01 Kindertageseinrichtungen | | | | | | | | |
| 05-00031 Beschaffung GWG | -36.674 | | | -3.064 | -3.064 | -3.064 | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -36.435 | | | -3.064 | -3.064 | -2.949 | 115 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | -239 | | | | | -115 | -115 | |
| 05-00034 Beschaffung BGA (KiGa) | -59.089 | | | | | | | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -59.089 | | | | | | | |
| 05-00035 Investitionskostenzuschuss U3-Ausbau (fr. Träger) | 16.134 | | | -19.300 | -19.300 | -19.568 | -268 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 96.899 | | | | | 57.323 | 57.323 | |
| Zeile 28 | | | | | | | | |
| Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | -80.765 | | | -19.300 | -19.300 | -76.891 | -57.591 | |
| 05-00063 Baum. KITA "Im Werthchen" | | | | | | -73.806 | -73.806 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | | | | | | -73.806 | -73.806 | |
| 05-00067 Zuschuss Baum. U3 (eigene Einrichtungen) | -4.639 | | | | | | | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | -4.639 | | | | | | | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-00072 U3 Ausbau Kita Wacholderweg | -71.603 | | | -120.450 | -120.450 | -88.444 | 32.006 | -22.239 |
| Zeile 18 | 121.908 | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | | | | | | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -193.511 | | | -107.849 | -107.849 | -75.843 | 32.006 | -22.239 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | | | -12.601 | -12.601 | -12.601 | | |
| 05-00073 U3 Ausbau Kita Waldstraße | -90 | 216.000 | | -442.410 | -226.410 | -5.722 | 220.689 | |
| Zeile 18 | | 216.000 | | | 216.000 | | -216.000 | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | | | | | | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -90 | | | -442.410 | -442.410 | -5.722 | 436.689 | |
| 05-00074 U3 Ausbau Kita Am Park | 90.317 | | | -351.317 | -351.317 | -99.719 | 251.598 | -17.529 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 102.000 | | | | | | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -11.683 | | | -351.317 | -351.317 | -99.719 | 251.598 | -17.529 |
| 05-00075 U3 Ausbau Kita Alter Bahnhof | -95.714 | | | -207.954 | -207.954 | -169.760 | 38.194 | -4.757 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 183.600 | | | | | | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -279.314 | | | -207.954 | -207.954 | -169.760 | 38.194 | -4.757 |
| 05-00082 U3 Ausbau Kita Wehrfeldstraße 3g | -117.908 | | | -88.230 | -88.230 | 23.570 | 111.800 | -13.085 |
| Zeile 18 | | | | | | 97.200 | 97.200 | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | | | | | | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -117.908 | | | -88.230 | -88.230 | -73.630 | 14.600 | -13.085 |
| 05-00091 Wellenstraße 29, Kindertagesgebäude | -3.431 | | | -98.569 | -98.569 | -2.523 | 96.047 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -3.431 | | | -98.569 | -98.569 | -2.523 | 96.047 | |
| 05-00098 U3-Ausbau KiTa Wehrfeldstraße 3h | | | | -15.000 | -15.000 | -3.989 | 11.011 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | | | | | 12.807 | 12.807 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -15.000 | -15.000 | -16.796 | -1.796 | |
| 05-00100 Ausstattung und Geräte | | -35.030 | | -127.153 | -162.183 | -58.154 | 104.029 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -35.030 | | -127.153 | -162.183 | -57.848 | 104.335 | |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | | | | | -306 | -306 | |
| 07-00005 Baum. an Außenanlagen | -62.603 | -27.500 | | -81.724 | -109.224 | -48.452 | 60.772 | -54.498 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -62.603 | -27.500 | | -81.724 | -109.224 | -48.452 | 60.772 | -54.498 |
| 06-02-01 Förderung der Kinder- und Jugendarbeit | | | | | | | | |
| 05-00108 Ausstattung und Geräte | | -550 | | | | -550 | 48 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -550 | | | | -550 | 48 | |
| 06-02-02 Offene Kinder- und Jugendarbeit | | | | | | | | |
| 05-00036 Baum. Kinderspiel- u. Bolzplätzen | -113 | -50.000 | | -99.887 | -149.887 | -103.812 | 46.075 | -29.022 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -50.000 | | -99.887 | -149.887 | | 149.887 | -29.022 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -113 | | | | | -103.812 | -103.812 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 05-00037 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -17.208 -17.208 | | | | | | | |
| 05-00044 Beschaffung GWG (Spielwagen August) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -499 -499 | | | | | | | |
| 05-00102 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -452 -452 | -7.900 -7.900 | | | -7.900 -7.900 | -5.665 -5.665 | 2.235 2.235 | -2.149 -2.149 |
| 05-F06 Festwert Spielplätze Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -316 -316 | -8.700 -8.700 | | | -8.700 -8.700 | -7.790 -7.790 | 910 910 | |
| 06-03-04 Institutionelle Erziehungsberatung | | | | | | | | |
| 05-00047 Beschaffung BGA Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -2.933 -2.933 | | | | | | | |
| 05-00049 Beschaffung von GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -2.387 -2.387 | | | | | | | |
| 05-00109 Ausstattung, Geräte, Einrichtungsgegenstände Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -4.820 -4.820 | | | -4.820 -4.820 | -7.607 -7.607 | -2.787 -2.787 | |
| 08-01-01 Sportstätten und Sportförderung | | | | | | | | |
| 03-00008 Beschaffung BGA (Sport) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -11.188 -11.188 | | | | | | | |
| 03-00010 Instandsetzung Sportanlagen Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.297 -1.297 | -50.000 -50.000 | | -409.711 -409.711 | -459.711 -459.711 | -4.737 -4.737 | 454.974 454.974 | |
| 03-00014 Beschaffung GWG (Sport) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -2.941 -2.941 | | | | | | | |
| 03-00021 Baum. Sportplatzgebäude Hangelar Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -185.821 -185.821 | | | | | 23.076 23.935 -859 | 23.076 23.935 -859 | |
| 03-00023 Baum. Sportplatz Niederpleis Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -46.417 -46.417 | | | | | | | |
| 03-00024 Baum. Sportplatz Menden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.283 -1.283 | | | | | | | |
| 03-00025 Baum. Sportplatz Hangelar Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -74.746 -74.746 | | | -3.275 -3.275 | -3.275 -3.275 | | 3.275 3.275 | -3.275 -3.275 |
| 03-00035 Ausstattung und Geräte (Sport) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -10.000 -10.000 | | -2.499 -2.499 | -12.499 -12.499 | -17.227 -17.227 | -4.728 -4.728 | |
| 03-F02 Festwert Sportplätze Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -10.700 -10.700 | | | -10.700 -10.700 | -295 -295 | 10.405 10.405 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|---------------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 08-01-02 BgA Bäder | | | | | | | | |
| 03-00018 Beschaffung GWG (Geräte/Ausstattung) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -691 -691 | | | | | | | |
| 03-00031 Beschaffung Spielgeräte Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -15.129 -15.129 | | | | | | | |
| 03-00038 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -1.000 -1.000 | | | -1.000 -1.000 | -3.337 -3.337 | -2.337 -2.337 | |
| 09-02-01 Vermessung | | | | | | | | |
| 06-00014 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -255 -255 | -2.000 -2.000 | | | -2.000 -2.000 | | 2.000 2.000 | |
| 06-00015 Beschaffung Vermessungsgerät Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -582 -582 | | | | | | | |
| 10-01-01 Bauordnung | | | | | | | | |
| 06-00020 Beschaffung BGA (vorbeug. Brandschutz) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -2.500 -2.500 | | | -2.500 -2.500 | | 2.500 2.500 | |
| 10-03-01 Wohnungsbauförderung und Wohnungsmarktbeobachtung | | | | | | | | |
| 02-00005 Wohnungsbaudarlehen Zeile 22 Sonstige Investitionseinzahlg. | 87.011 87.011 | 37.620 37.620 | | | 37.620 37.620 | 75.985 75.985 | 38.365 38.365 | |
| 02-00006 Abgang Ausleihungen Zeile 22 Sonstige Investitionseinzahlg. | 118 118 | | | | | 118 118 | 118 118 | |
| 11-02-01 Abwasserbeseitigung | | | | | | | | |
| 07-00008 Baum. ZABA (Gesamterweiterung 2.BA) Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -1.180 -1.180 | -1.180 -1.180 | -1.180 -1.180 | | |
| 07-00009 Beschaffung BGA (Geräte,Werkzeug,etc.) Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -28.252 -28.252 | -50.200 -50.200 | | | -50.200 -50.200 | -48.217 435 -31.847 -16.805 | 1.983 435 18.353 -16.805 | |
| 07-00012 Erweiterung der Mikrosiebanlage Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -1.200.000 -1.200.000 | | -2.053.494 -2.053.494 | -3.253.494 -3.253.494 | | 3.253.494 3.253.494 | |
| 07-00016 Instandsetzung Kanal "Auf dem Niederberg" Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -315 -315 | -315 -315 | | 315 315 | -315 -315 |
| 07-00024 Instandsetzung Kanal Drachenfelsstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.110 -1.110 | | | | | | | |
| 07-00030 Kostenanteil sonstige Investitionsausgaben Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 5.700 5.700 | 643.000 643.000 | | | 643.000 643.000 | 31.332 31.332 | -611.668 -611.668 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00034 Verkauf Fahrzeug/BGA Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | 6.380 6.380 | | | 6.380 6.380 | | -6.380 -6.380 | |
| 07-00036 Baum. Kanal Beethovenstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -817 -817 | | | -154.000 -154.000 | -154.000 -154.000 | | 154.000 154.000 | |
| 07-00037 Baum. Kanal Brahmsstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -834 -834 | -14.000 -14.000 | | -42.474 -42.474 | -56.474 -56.474 | -30.709 -30.709 | 25.766 25.766 | |
| 07-00038 Baum. Kanal Gerhart-Hauptmann-Straße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -834 -834 | | | -120.781 -120.781 | -120.781 -120.781 | -82.462 -82.462 | 38.318 38.318 | -38.252 -38.252 |
| 07-00039 Baum. Kanal Gottfried-Kinkel-Straße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -834 -834 | | | -79.570 -79.570 | -79.570 -79.570 | -50.649 -50.649 | 28.921 28.921 | -28.855 -28.855 |
| 07-00040 Baum. Kanal Händelstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -817 -817 | | | -3.945 -3.945 | -3.945 -3.945 | | 3.945 3.945 | |
| 07-00041 Baum. Kanal Immelmannstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -42.100 -42.100 | | | -47.754 -47.754 | -47.754 -47.754 | -10.116 -10.116 | 37.638 37.638 | |
| 07-00044 Baum. Kanal Mozartstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -834 -834 | | | -212.889 -212.889 | -212.889 -212.889 | -134.450 -134.450 | 78.439 78.439 | |
| 07-00045 Baum. Kanal Richard-Wagner-Straße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -834 -834 | | | -109.881 -109.881 | -109.881 -109.881 | -83.748 -83.748 | 26.133 26.133 | -26.067 -26.067 |
| 07-00046 Baum. Kanal Richthofenstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -149.300 -149.300 | | | -50.985 -50.985 | -50.985 -50.985 | -55.505 -55.505 | -4.520 -4.520 | |
| 07-00047 Baum. Kanal Schubertstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -817 -817 | -78.000 -78.000 | | -2.150 -2.150 | -80.150 -80.150 | | 80.150 80.150 | |
| 07-00048 Baum. Kanal Schumannstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -6.418 -6.418 | -6.418 -6.418 | -1.237 -1.237 | 5.181 5.181 | |
| 07-00049 Baum. Kanal Teichgraben Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -44.000 -44.000 | | | -26.017 -26.017 | -26.017 -26.017 | -14.849 -14.849 | 11.168 11.168 | |
| 07-00050 Baum. Kanal Udetstraße Nord Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -17.900 -17.900 | | | -5.052 -5.052 | -5.052 -5.052 | -7.688 -7.688 | -2.637 -2.637 | |
| 07-00051 Baum. Kanalnetz B-Plan Menden-Süd Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -4.165 -4.165 | -1.606.000 -1.606.000 | | | -1.606.000 -1.606.000 | -25.178 -25.178 | 1.580.822 1.580.822 | |
| 07-00052 Baum. Kanalstauraum 2, Meindorf-Ost Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -4.280 -4.280 | -134.700 25.300 -160.000 | | -2.388 -2.388 | -137.088 -162.388 | | 137.088 -25.300 162.388 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00053 Baum. Kanalumschluss Trennnetz Am Pleisbach Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -733 -733 | | | -29.047 -29.047 | -29.047 -29.047 | -27.025 -27.025 | 2.022 2.022 | |
| 07-00054 Baum. Regenklärbecken 1, Meind.-West Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -3.742 -3.742 | -175.000 -175.000 | | -2.625 -2.625 | -177.625 -177.625 | | 177.625 177.625 | |
| 07-00055 Baum. Regenklärbecken 16, Wassersch. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.165 -1.165 | -190.000 -190.000 | | -2.876 -2.876 | -192.876 -192.876 | | 192.876 192.876 | |
| 07-00056 Baum. Regenklärbecken 6, Nordstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -2.407 -2.407 | -172.000 -172.000 | | -2.561 -2.561 | -174.561 -174.561 | | 174.561 174.561 | |
| 07-00057 Baum. Regenklärbecken 8, Martinuskirchstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -2.406 -2.406 | -128.000 -128.000 | | -1.896 -1.896 | -129.896 -129.896 | | 129.896 129.896 | |
| 07-00058 Instandsetzung Kanal Adam-Riese-Straße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -136.000 -136.000 | | | -136.000 -136.000 | | 136.000 136.000 | |
| 07-00060 Instandsetzung Kanal Gutenbergstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -429.000 -429.000 | | | -429.000 -429.000 | | 429.000 429.000 | |
| 07-00062 Instandsetzung Kanal Von-Galen-Str. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -445.000 -445.000 | | | -445.000 -445.000 | -352.425 -352.425 | 92.575 92.575 | -24.964 -24.964 |
| 07-00063 Beschaffung von GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -201 -201 | | | | | | | |
| 07-00119 Abgelöste Kanalanschlussbeiträge Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 30.947 30.947 | 50.000 50.000 | | | 50.000 50.000 | 100.785 59.681 41.104 | 50.785 59.681 -8.896 | |
| 07-00120 Kanalanschlussbeiträge Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 35.318 35.318 | 25.000 25.000 | | | 25.000 25.000 | 36.433 36.433 | 11.433 11.433 | |
| 07-00123 Ausstattung und Geräte Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen Zeile 29 Sonstige Investitionsauszahlg. | -5.916 -5.817 -99 | -6.000 -6.000 | | | -6.000 -6.000 | -4.614 -4.614 | 1.386 1.386 | |
| 07-00140 Baum. Kanal Konrad-Adenauer-Str. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -3.821 -3.821 | -3.821 -3.821 | | 3.821 3.821 | -3.821 -3.821 |
| 07-00155 Baum. PW Am Rosenhain Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -10.000 -10.000 | | | -10.000 -10.000 | -1.106 -1.106 | 8.894 8.894 | -8.000 -8.000 |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00158 Baum. Erneuerung Turboverdichter | -127.389 | | | -111.629 | -111.629 | 33.825 | 145.453 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 296.939 | | | | | 33.825 | 33.825 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -424.327 | | | -111.629 | -111.629 | | 111.629 | |
| 07-00163 Genehmigungsbescheid Rüb 19n | | -15.000 | | | -15.000 | | 15.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -15.000 | | | -15.000 | | 15.000 | |
| 07-00165 Beschaffung Fahrzeuge (Kanalspülfahrzeug II) | | -400.000 | | | -400.000 | -471 | 399.529 | |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -400.000 | | | -400.000 | -471 | 399.529 | |
| 07-00187 Baum. Kanal Mittelstraße (Stichwege) | -52.157 | | | -165.810 | -165.810 | -87.459 | 78.350 | -9.000 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -52.157 | | | -165.810 | -165.810 | -87.459 | 78.350 | -9.000 |
| 07-00221 Ersatzbeschaffung Renault Kangoo ZABA | | -20.000 | | | -20.000 | -17.119 | 2.881 | -1.658 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -20.000 | | | -20.000 | -17.119 | 2.881 | -1.658 |
| 07-00222 Sanierung PW Auf dem Mirzengrehn | -10.634 | | | -4.827 | -4.827 | -2.970 | 1.857 | -1.048 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -10.634 | | | -4.827 | -4.827 | -2.970 | 1.857 | -1.048 |
| 07-00235 Baum. Kanal ZK 0 - 1 Menden u. Mülldorf | -136.210 | -350.000 | | -93.790 | -443.790 | -323.846 | 119.944 | -31.243 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -136.210 | -350.000 | | -93.790 | -443.790 | -323.846 | 119.944 | -31.243 |
| 07-00250 Pumpwerk Teichanlage Ndpl. Wohnpark | | -10.000 | | | -10.000 | | 10.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -10.000 | | | -10.000 | | 10.000 | |
| 07-00251 Ersatzbeschaffung VW Taro SU - 6392 | | -20.000 | | | -20.000 | -17.140 | 2.860 | -1.658 |
| Zeile 26 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -20.000 | | | -20.000 | -17.140 | 2.860 | -1.658 |
| 07-00253 Baum. Kanal Sammler Pfadfindergel. Hangelar | | -380.000 | | | -380.000 | | 380.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -380.000 | | | -380.000 | | 380.000 | |
| 07-00260 Umbau Steuerung Kalkstation | | -14.000 | | | -14.000 | | 14.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -14.000 | | | -14.000 | | 14.000 | |
| 07-00261 Vernetzung Pumpwerk Lichweg | | -6.000 | | | -6.000 | | 6.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -6.000 | | | -6.000 | | 6.000 | |
| 07-00262 Vernetzung Pumpwerk Am Pleisbach | | -6.000 | | | -6.000 | | 6.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -6.000 | | | -6.000 | | 6.000 | |
| 07-00263 Umbau Steuerung Altanlage MSA | | -9.000 | | | -9.000 | | 9.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -9.000 | | | -9.000 | | 9.000 | |
| 07-00264 GS Software-Lizenzen | -10.000 | | | | -10.000 | | 10.000 | -10.000 |
| Zeile 29 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionsauszahlg. | | -10.000 | | | -10.000 | | 10.000 | -10.000 |
| 07-00268 Kanalausbau Burgstr. | | | | -29.809 | -29.809 | -29.809 | | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -29.809 | -29.809 | -29.809 | | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00270 Kanalausbau Marktstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -17.615 | -17.615 | -17.615 | | |
| 07-00274 Baum. Kanal Hangelar Ort Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -517.017 | | | | | -224.413 | -224.413 | |
| 07-00277 Baum. Kanal Feuerbachstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -517.017 | | | | | -224.413 | -224.413 | |
| 07-00277 Baum. Kanal Feuerbachstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | | | -46.474 | -46.474 | |
| 12-01-01 Straßen, Wege, Plätze | | | | | | | | |
| 06-00002 Grunderwerb Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 282 | 282 | |
| 06-00004 Grundstückskaufpreiserlöse Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 896 | | | | | 1.298 | 1.298 | |
| 06-00006 Erwerb von Straßenland Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -27.482 1.343 -28.825 | -50.000 -50.000 | | | -50.000 | -28.908 | 21.092 | |
| 06-00007 Erwerb von Straßenl. für Gewerbegebietszuf. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -1.321 -1.321 | | | | | | | |
| 07-00067 Baum. Auf dem Niederberg Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | 17.964 17.964 | | | -6.806 | -6.806 | 2.130 | 8.936 | -6.806 |
| 07-00068 Baum. Beethovenstraße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.342 -1.342 | 113.000 123.000 -10.000 | | | 113.000 123.000 -10.000 | | -113.000 -123.000 10.000 | |
| 07-00070 Baum. Brahmsstraße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.116 -1.116 | 43.000 48.000 -5.000 | | | 43.000 48.000 -5.000 | -1.516 | -44.516 3.484 | |
| 07-00071 Baum. Brückenstraße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -63.922 142.471 -206.392 | 40.000 40.000 | | -34.709 | 5.291 40.000 -34.709 | -22.953 | -28.245 -44.030 15.785 | |
| 07-00072 Baum. Drachenfelsstraße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 18.914 18.914 | | | | | 1.473 | 1.473 | |
| 07-00075 Baum. Gehweg Parsevalstraße (Restausbau) Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | -70 -70 | | | | | | | |
| 07-00076 Baum. Gerhard-Hauptmann-Straße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -973 -100 -873 | 17.500 37.500 -20.000 | | -130.934 | -113.434 37.500 -150.934 | -21.649 | 91.785 35.496 56.289 | -62.213 |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00077 Baum. Gottfried-Kinkel-Straße | -1.116 | 24.630 | | -158.091 | -133.461 | -19.809 | 113.652 | -75.570 |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 44.630 | | | 44.630 | 89.707 | 45.077 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.116 | -20.000 | | -158.091 | -178.091 | -109.516 | 68.575 | -75.570 |
| 07-00078 Baum. Händelstraße | -977 | 45.000 | | | 45.000 | | -45.000 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 50.000 | | | 50.000 | | -50.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -977 | -5.000 | | | -5.000 | | 5.000 | |
| 07-00079 Baum. Im Erlengrund | 89.958 | | | -9.836 | -9.836 | 6.683 | 16.519 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 89.958 | | | | | 6.683 | 6.683 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -9.836 | -9.836 | | 9.836 | |
| 07-00080 Baum. Immelmannstr. | -30.300 | 50.000 | | -13.215 | 36.785 | -10.384 | -47.169 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 50.000 | | | 50.000 | | -50.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -30.300 | | | -13.215 | -13.215 | -10.384 | 2.831 | |
| 07-00081 Baum. Jagdweg | 78.744 | | | | | 1.971 | 1.971 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 78.744 | | | | | 3.454 | 3.454 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | | | -1.482 | -1.482 | |
| 07-00082 Baum. Karl-Schurz-Str. | 951 | | | | | | | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 951 | | | | | | | |
| 07-00084 Baum. Mozartstraße | -1.603 | 105.000 | | -227.138 | -122.138 | -210.416 | -88.278 | -16.033 |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 110.000 | | | 110.000 | | -110.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.603 | -5.000 | | -227.138 | -232.138 | -210.416 | 21.722 | -16.033 |
| 07-00087 Baum. Radweg Tannenweg - Großenbuschstr. | -14.043 | -252.000 | | | -252.000 | 260.000 | 512.000 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | 588.000 | | | 588.000 | 260.000 | -328.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -14.043 | -840.000 | | | -840.000 | | 840.000 | |
| 07-00088 Baum. Richard-Wagner-Straße | -1.116 | 23.880 | | -138.678 | -114.798 | -31.481 | 83.316 | -41.354 |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 43.880 | | | 43.880 | 91.935 | 48.055 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.116 | -20.000 | | -138.678 | -158.678 | -123.416 | 35.261 | -41.354 |
| 07-00089 Baum. Schubertstraße | -1.099 | 38.880 | | | 38.880 | | -38.880 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 43.880 | | | 43.880 | | -43.880 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -1.099 | -5.000 | | | -5.000 | | 5.000 | |
| 07-00090 Baum. Schumannstraße | | -10.000 | | | -3.211 | -13.211 | 13.211 | -963 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -10.000 | | | -3.211 | -13.211 | 13.211 | -963 |
| 07-00091 Baum. Teichgraben Immelmannstr./Wendehammer | -35.600 | 70.000 | | -92.204 | -22.204 | -4.566 | 17.639 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 70.000 | | | 70.000 | | -70.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -35.600 | | | -92.204 | -92.204 | -4.566 | 87.639 | |
| 07-00092 Baum. Udetstraße | -14.500 | 60.000 | | -75.501 | -15.501 | -8.097 | 7.404 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 60.000 | | | 60.000 | | -60.000 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -14.500 | | | -75.501 | -75.501 | -8.097 | 67.404 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00093 Baum. Zufahrt Gewerbegebiet Buisdorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -13.000 -13.000 | -100.000 -100.000 | | | -100.000 -100.000 | -23.661 -23.661 | 76.339 76.339 | |
| 07-00096 Instandsetzung Fahrbahn "Alte Marktstraße" Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -35.051 -35.051 | 260.000 260.000 | | -3.233 -3.233 | 256.767 260.000 -3.233 | 164.648 167.881 -3.233 | -92.119 -92.119 | |
| 07-00098 Instandsetzung Marktplatz Menden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -200.000 -200.000 | | | -200.000 -200.000 | | 200.000 200.000 | |
| 07-00099 Instandsetzung Marktstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -200.000 -200.000 | | | -200.000 -200.000 | | 200.000 200.000 | |
| 07-00121 Abgelöste Erschließungsbeiträge Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 101.750 12.597 89.153 | 100.000 100.000 | | | 100.000 100.000 | 22.200 22.200 | -77.800 -100.000 22.200 | |
| 07-00122 Erschließungsbeiträge Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 2.697 2.697 | | | | | 14.562 14.562 | 14.562 14.562 | |
| 07-00130 Instandsetzung Beleuchtung Siegburger Str. Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 2.670 2.670 | | | | | | | |
| 07-00132 Baum. Rad-/Wanderwegverb. Brückenstr. Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | | | | | 73.669 73.669 | 73.669 73.669 | |
| 07-00133 Baum. Max-Planck-Str. Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 22.364 22.364 | 22.364 22.364 | |
| 07-00134 Baum. Drachenfelsstraße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 973 973 | | | | | 2.460 2.460 | 2.460 2.460 | |
| 07-00135 Baum. Otto-von-Guericke-Straße Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 8.758 8.758 | 8.758 8.758 | |
| 07-00136 Baum. Konrad-Adenauer-Straße Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | 21.382 21.382 | | | | | | | |
| 07-00147 Baum. Einsteinstraße Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 10.179 10.179 | | | | | 43.910 43.910 | 43.910 43.910 | |
| 07-00148 Baum. Friedrich-Gauß-Straße Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 24.000 24.000 | 24.000 24.000 | |
| 07-00178 Baum. Brücke Martinuskirchstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -102 -102 | -370.000 -370.000 | | | -370.000 -370.000 | -3.523 -3.523 | 366.477 366.477 | -366.477 -366.477 |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00223 Kreisverkehr Schulstr. / Alte Marktstraße | 15.577 | -12.500 | | -464.280 | -476.780 | -265.464 | 211.315 | -63.990 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 25.000 | 37.500 | | | 37.500 | 133.766 | 96.266 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -9.423 | -50.000 | | -464.280 | -514.280 | -147.808 | 366.472 | -63.990 |
| Zeile 28 | | | | | | | | |
| Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | | | | | | -251.423 | -251.423 | |
| 07-00224 Kreisverkehr Schulstr. / Paul-Gerhard-Str. | 15.766 | -12.500 | | -492.800 | -505.300 | -259.107 | 246.193 | -71.084 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 25.000 | 37.500 | | | 37.500 | 136.730 | 99.230 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -9.234 | -50.000 | | -492.800 | -542.800 | -135.262 | 407.538 | -71.084 |
| Zeile 28 | | | | | | | | |
| Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | | | | | | -260.575 | -260.575 | |
| 07-00226 Ost-West-Spange (B 56 - Rathausallee) | | | | | | | | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | 687.500 | | | 687.500 | | -687.500 | |
| Zeile 22 | | | | | | | | |
| Sonstige Investitionseinzahlg. | | 1.031.250 | | | 1.031.250 | | -1.031.250 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -1.718.750 | | | -1.718.750 | | 1.718.750 | |
| 07-00227 Baum. "Am Bahnhof" L16 - Planstr. A | | -177.500 | | | -177.500 | -2.015 | 175.485 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 472.500 | | | 472.500 | | -472.500 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -650.000 | | | -650.000 | -2.015 | 647.985 | |
| 07-00228 Baum. Planstr. F (Menden Süd) | | -32.500 | | | -32.500 | | 32.500 | |
| Zeile 21 | | | | | | | | |
| Einz. a. Beiträgen u. Entgelten | | 67.500 | | | 67.500 | | -67.500 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -100.000 | | | -100.000 | | 100.000 | |
| 07-00229 Verlängerung Radweg Gottfried-Keller-Straße | -357 | | | -13.665 | -13.665 | -14.371 | -706 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -357 | | | -13.665 | -13.665 | -14.371 | -706 | |
| 07-00234 Errichtung Rad- und Fußwegbrücke Zentrum | 407.184 | -97.500 | | -489.300 | -586.800 | -618.259 | -31.459 | -51.500 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | 452.000 | 1.044.200 | | | 1.044.200 | 81.700 | -962.500 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -44.816 | -1.141.700 | | -489.300 | -1.631.000 | -699.959 | 931.041 | -51.500 |
| 07-00236 Baum. Brücke Baumschulweg | -15.014 | -155.000 | | -8.842 | -163.842 | -142.787 | 21.055 | -4.197 |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | -15.014 | -155.000 | | -8.842 | -163.842 | -142.787 | 21.055 | -4.197 |
| 07-00237 Invest.-Zusch. Kreisverkehr Hauptstr./Pleystalstr. | | -53.330 | | | -53.330 | | 53.330 | |
| Zeile 28 | | | | | | | | |
| Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | | -53.330 | | | -53.330 | | 53.330 | |
| 07-00238 Invest.-Zuschuss Stadtbahnhaltepunkt Zentrum | | | | -131.770 | -131.770 | | 131.770 | -291.770 |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | 307.460 | | | 307.460 | | -307.460 | |
| Zeile 28 | | | | | | | | |
| Ausz. v. aktivierbaren Zuwend. | | -307.460 | | -131.770 | -439.230 | | 439.230 | -291.770 |
| 07-00242 Barrierefreie Bushaltestellen im Stadtgebiet | | -73.440 | | | -73.440 | -9.820 | 63.620 | |
| Zeile 18 | | | | | | | | |
| Zuw. f. Investitionsmaßnah. | | 660.960 | | | 660.960 | | -660.960 | |
| Zeile 25 | | | | | | | | |
| Ausz. f. Baumaßnahmen | | -734.400 | | | -734.400 | -9.820 | 724.580 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------------------|----------------------------|---------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-00245 Baum. an der L16 zw. Menden u Meindorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -100.000 -100.000 | | | -100.000 -100.000 | | 100.000 100.000 | |
| 07-00252 Baum. Zum Siegblick Zeile 21 Einz. a. Beiträgen u. Entgelten Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -315.000 160.000 -475.000 | | | -315.000 160.000 -475.000 | -18 -18 | 314.982 -160.000 474.982 | |
| 07-00269 Straßenausbau Burgstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -60.216 -60.216 | -60.216 -60.216 | -60.216 -60.216 | | |
| 07-00271 Straßenausbau Marktstr. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -22.360 -22.360 | -22.360 -22.360 | -22.360 -22.360 | | |
| 07-00275 Baum. Eifelstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | | | -212 -212 | -212 -212 | -43.188 -43.188 |
| 07-00279 Baum. Marienstraße Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | | | | | -21.385 -21.385 |
| 12-02-01 Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung | | | | | | | | |
| 07-00104 Erweiterung der Straßenbeleuchtung Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -11.000 -11.000 | | | -11.000 -11.000 | 432 432 | 11.432 11.432 | -1.628 -1.628 |
| 07-00130 Instandsetzung Beleuchtung Siegburger Str. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -2.604 -2.604 | | | | | | | |
| 07-00219 Erweiterung Straßenbel. Tannenweg / Großenbuschstr Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -37.467 -37.467 | | | -1.244 -1.244 | -1.244 -1.244 | -1.244 -1.244 | | |
| 07-00249 Instandsetzung Beleuchtung Bonner Straße II Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -60.000 -60.000 | | | -60.000 -60.000 | -176 -176 | 59.824 59.824 | -70.912 -70.912 |
| 07-F01 Festwert Straßenbeschilderung Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -10.449 -10.449 | -25.200 -25.200 | | | -25.200 -25.200 | -15.119 -15.119 | 10.081 10.081 | |
| 12-03-01 Straßenreinigung, Winterdienst | | | | | | | | |
| 07-00106 Anschaffung von Anbaugeräten (Fuhrpark) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -27.409 -27.409 | | | | | | | |
| 07-00267 Beschaffung eines Aufbaustreuers (Winterdienst) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -135 -135 | | | -15.921 -15.921 | -15.921 -15.921 | -15.921 -15.921 | | |
| 12-04-01 ÖPNV | | | | | | | | |
| 07-00108 Baum.P+R Anlage Haltestelle Hangelar-Ost Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -275.000 -275.000 | -275.000 -275.000 | | 275.000 275.000 | |
| 07-00220 Errichtung Fahrgastunterstand SZ Ndpl. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | | | -6.000 -6.000 | -6.000 -6.000 | | 6.000 6.000 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------------------------|---------------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 13-01-01 Bereitstellung von Grün- und Freiflächen | | | | | | | | |
| 06-00004 Grundstückskaufpreiserlöse Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | | | | | | 4.350 4.350 | 4.350 4.350 | |
| 06-00010 Grunderwerb für Regionale 2010 Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -150.976 3.220 -154.196 | 160.000 160.000 | | -10.000 -10.000 | 150.000 160.000 -10.000 | 145.199 154.648 -9.448 | -4.801 -5.352 552 | -667 -667 |
| 06-00016 Grunderwerb Gärten der Nationen Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 3.614 3.614 | 676.000 676.000 | | | 676.000 676.000 | 672.173 672.173 | -3.827 -3.827 | |
| 06-00017 Grunderwerb Grüne Mitte Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | -39.655 78.400 -39.655 | -20.200 78.400 -98.600 | | | -20.200 78.400 -98.600 | 105.204 132.878 -27.673 | 125.404 54.478 70.927 | -268 -268 |
| 07-00110 Baum. Regionale 2010 - Grünes C- Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -984.397 714.358 -1.698.755 | 2.656.730 3.211.030 -554.300 | | -1.355.879 -1.355.879 | 1.300.851 3.211.030 -1.910.179 | 1.767.734 3.086.998 -1.316.844 | 466.883 -124.032 593.335 | -170.180 -170.180 |
| 07-F04 Festwert sonstige Grünanlagen II Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -2.304 -2.304 | -24.000 -24.000 | | | -24.000 -24.000 | -2.513 -2.513 | 21.487 21.487 | |
| 13-02-01 Land- und Forstwirtschaft | | | | | | | | |
| 06-00004 Grundstückskaufpreiserlöse Zeile 19 Einz. a. Veräuß. v. Sachanlag. | 91.260 91.260 | | | | | 2.400 2.400 | 2.400 2.400 | |
| 06-00009 Grunderwerb für Grün-Park- und Waldflächen Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden | | -5.000 -5.000 | | | -5.000 -5.000 | | 5.000 5.000 | |
| 13-03-01 Öffentliche Gewässer, Hochwasserschutz | | | | | | | | |
| 07-00112 Erneuerung von Anlagen in o. am Gewässer Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -10.000 -10.000 | | | -10.000 -10.000 | | 10.000 10.000 | |
| 07-00113 Baumaßnahme Umschluss Schleuterbach Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -108.729 -108.729 | | | -149 -149 | -149 -149 | -149 -149 | | |
| 07-00139 Baum. Siegdeich Buisdorf Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -1.500 -1.500 | | -2.200 -2.200 | -3.700 -3.700 | -2.244 -2.244 | 1.456 1.456 | |
| 07-00185 Hochwasserschutz Birlinghoven Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -30.000 -30.000 | | | -30.000 -30.000 | | 30.000 30.000 | |
| 13-04-01 Friedhofs- und Bestattungswesen | | | | | | | | |
| 07-00115 Beschaffung BGA (Bestattung-/Arbeitsgeräte) Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -5.341 -5.341 | -6.500 -6.500 | | | -6.500 -6.500 | -3.690 -3.690 | 2.810 2.810 | |

| INVESTITIONEN | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|---------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. Bezeichnung | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschreibung § 10 GemHVO | Fortschreibung § 22 GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/ Ergebnis | Übertragung nach § 22 GemHVO |
| 07-F02 Festwert Friedhöfe Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -3.945 -3.945 | -30.000 -30.000 | | | -30.000 -30.000 | -6.133 -6.133 | 23.867 23.867 | |
| 14-01-01 Umweltschutz | | | | | | | | |
| IV-00001 Kostenerstattung für Ausgleichsmaßnahmen Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | -31.077 -210 -6.640 -24.227 | 140.000 -140.000 -20.000 -20.000 | | | 140.000 -140.000 -20.000 -20.000 | 12.443 12.644 -200 | 12.443 -140.000 152.644 -200 | |
| IV-00003 Ökol. Maßnahme Grube "DEUTAG" Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 24 Ausz. f. Erw. v. GuB/Gebäuden Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | 40.000 -20.000 -20.000 | | | 40.000 -20.000 -20.000 | | -40.000 20.000 20.000 | |
| IV-00005 Ausgleichsmaßnahme Siegaue (Menden) Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | 15.000 -15.000 | | | 15.000 -15.000 | | -15.000 15.000 | |
| IV-00006 Ausgleichsmaßnahme "Friedensstraße" Zeile 25 Ausz. f. Baumaßnahmen | | -15.000 -15.000 | | | -15.000 -15.000 | | 15.000 15.000 | |
| IV-00007 Beschaffung GWG Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | -335 -335 | | | | | | | |
| IV-00008 Ausstattung und Geräte Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. Zeile 26 Ausz. f. Erw. v. bew. Vermögen | | -10.000 30.000 -40.000 | | | -10.000 30.000 -40.000 | -7.891 -7.891 | 2.109 -30.000 32.109 | |
| 16-01-01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen | | | | | | | | |
| 02-00001 Investitionspauschale Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 1.245.413 1.245.413 | 1.478.330 1.478.330 | | | 1.478.330 1.478.330 | 1.478.268 1.478.268 | -62 -62 | |
| 02-00002 Schulpauschale Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 1.407.222 1.407.222 | 1.393.900 1.393.900 | | | 1.393.900 1.393.900 | 1.393.887 1.393.887 | -13 -13 | |
| 02-00003 Sportpauschale Zeile 18 Zuw. f. Investitionsmaßnahm. | 151.784 151.784 | 149.590 149.590 | | | 149.590 149.590 | 149.590 149.590 | | |
| Investitionssaldo gesamt | -1.557.617 | -4.461.620 | 0 | -12.705.120 | -17.166.740 | -907.034 | 16.259.707 | -6.352.706 |

Erläuterungen zu den Abweichungen im Bereich der Investitionen

Unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahre 2013 sowie der für das Jahr 2014 vorgesehenen Investitionsmaßnahmen ergibt sich eine finanztechnische Ausführungsquote von rd. 30,54 %. Dies bedeutet, dass ca. ein Drittel der verfügbaren Haushaltsmittel in 2014 zur Auszahlung kamen. Für bereits begonnene Maßnahmen wurden Auszahlungen in Höhe von rd. 6,4 Mio. EUR in das Folgejahr übertragen. Hierbei handelt es sich unter anderem auch um Ermächtigungsübertragungen für bereits in 2014 beauftragte Maßnahmen in Höhe von rd. 2,3 Mio. EUR sowie in Höhe von rd. 1,1 Mio. EUR für bereits in 2014 erbrachte Leistungen, welche jedoch erst in 2015 zur Auszahlung kamen. Diese Beträge sind bei der finanztechnischen Ausführungsquote nicht berücksichtigt.

Nachfolgend werden die Investitionsmaßnahmen mit Abweichungen ab 50.000 EUR näher erläutert:

Produkt 01-07-01 IuK

00-00005 Beschaffung Softwarelizenzen

Entgegen der Planungen mussten die Beschaffungen für TeamViewer, Decive Management, die Ablösung Communa Lux, die Lizenzen für die Einrichtung des Netzwerkzuganges für die Schulsekretariate in die Folgejahre verschoben werden. Ebenso verschiebt sich die Anschaffung der Software „Schild“ für die Schulverwaltung. Die geplante Beschaffung eines Webfilters war nicht mehr notwendig, da diese Funktionalität durch eine civitec-Komponente abgedeckt wird.

00-00015 Ausstattung und Geräte (IUK)

Die Einsparungen ergeben sich daraus, dass entgegen der ursprünglichen Einplanung die Beschaffung der Tablet-PC's konsumtiven Aufwand im Produkt 01-02-01 (Fraktionszuwendungen) darstellen. Des Weiteren wurde die Anschaffung der Kartenlesegeräte verschoben, da Änderungen der Finanzsoftware Infoma erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung im Sommer bzw. Herbst 2013 war der Austausch von 3 Plottern und 1 Beamer für das Jahr 2014 vorgesehen. Aufgrund des Ausfalls der Geräte musste deren Beschaffung noch in das Jahr 2013 vorgezogen werden.

Des Weiteren konnten Minderausgaben durch die Nutzung von Rahmenverträgen erzielt werden.

Produkt 01-13-01 An- und Verkauf von Grundstücken

06-00002 Grunderwerb

Aufgrund von erhöhten Preisvorstellungen wurden weniger Grundstücke erworben als geplant. Aufgrund der vorrangigen Untersuchung von Altlasten konnte der Grunderwerb für die Ausgleichsfläche Niederpleis noch nicht getätigt werden. Des Weiteren konnten Verträge erst im Jahr 2015 beurkundet werden, wodurch sich auch die Zahlung des Kaufpreises in das Folgejahr verschiebt.

06-0004 Grundstückskaufpreiserlöse

Bei der Abweichung handelt es sich um den geplanten Verkauf von Grundstücken im Zentrum welcher voraussichtlich im Jahr 2015 abgeschlossen werden kann.

Produkt 01-15-01 Bauhof

07-00034 Verkauf Fahrzeuge / BGA

Im Zuge der Veräußerung ausgemusterter Fahrzeuge wurden höhere Verkaufspreise als prognostiziert erzielt.

07-00201 Ersatzbeschaffung Kehrmaschine Hako SU-A 6095

Die Kehrmaschine wurde in 2014 ausgeschrieben und die Beschaffung beauftragt. Die Lieferung erfolgte erst in 2015. Hierfür wurden die erforderlichen Haushaltsmittel übertragen.

Produkt 02-05-01 Brandschutz

01-00014 Baum. Feuerwehrhaus Buisdorf

Die Baumaßnahme konnte in 2014 größtenteils fertiggestellt werden. Jedoch sind noch Gewährleistungsarbeiten auszuführen, so dass die Maßnahme noch nicht vollständig schlussgerechnet werden konnte. Der Abschluss der Baumaßnahme verschiebt sich daher in das Jahr 2015.

01-00015 Beschaffung Fahrzeuge (LF 20 / 16)

Die Auslieferung und somit auch die Auszahlung für das Fahrzeug erfolgten erst zu Beginn des Jahres 2015. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden aus dem Jahr 2014 in das Jahr 2015 übertragen.

01-00016 Beschaffung Fahrzeuge (LF 10 / 06)

01-00019 Beschaffung MTF (Allrad)

01-F05 Festwert Beladung Feuerwehr

Die Ausschreibung für die Fahrzeuge erfolgt erst in 2015. Die Auslieferung der Fahrzeuge sowie dessen Beladung ist für die Jahre 2016 / 2017 vorgesehen. Entsprechend der Auslieferung der Fahrzeuge erfolgt auch erst die Zahlung. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden in das Jahr 2015 übertragen.

Produkt 03-02-01 Grundschulen

05-00110 Baum. Außenanlagen GS Mittelstraße

Die Maßnahme konnte nicht vollständig fertig gestellt werden, so dass einzelne Maßnahmen ins Folgejahr verschoben wurden. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden entsprechend übertragen.

05-00112 Baum. Außenanlagen GGS Ort

Die Maßnahme konnte in 2014 nicht umgesetzt werden. Die Planungen sollen nun in 2015 und die Ausführung in 2016 erfolgen. Die erforderlichen Mittel wurden im Nachtragshaushalt 2015 entsprechend eingeplant.

Produkt 03-09-01 Gesamtschule

05-00096 Gesamtschule Menden

Entgegen der ursprünglichen Planungen mussten im Jahr 2014 noch abschließende Planungsunterlagen und Kostenschätzungen geprüft werden, bevor die Europaweite Ausschreibung erfolgen konnte. Hierdurch können die anstehenden Arbeiten erst im Jahr 2015 beauftragt werden. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden übertragen.

Produkt 04-05-01 Stadtbücherei

03-00004 Beschaffung BGA (Bibliotheksmöbel)

Der vollständige Austausch der Bibliotheksmöbel konnte unter anderem aufgrund Lieferverzögerung bis zum Jahresende nicht abgeschlossen werden. Die Haushaltsmittel stehen hierfür in 2015 weiterhin zur Verfügung. Die Fördermittel konnten erst nach Abschluss der Maßnahme abgerufen werden.

Produkt 06-01-01 Kindertageseinrichtungen

05-00035 Investitionskostenzuschuss U3-Ausbau (fr. Träger)

Bei der Abweichung handelt es sich um einen Investitionskostenzuschuss für den U3-Ausbau der AWO-Kita „Pedalo“. Die Ein- und Auszahlung war ursprünglich für das Jahr 2013 geplant.

05-00063 Bau. Kita „Im Werthchen“

Es handelt sich hier um die Infrastrukturabgabe gem. des städtebaulichen Vertrages, welcher im Rahmen der Haushaltsplanungen nicht berücksichtigt worden ist.

05-00073 U3 Ausbau Kita Waldstraße

Die Baumaßnahme musste verschoben werden und wird nun in den Jahren 2015 / 2016 realisiert werden. Hierdurch verschieben sich auch die Einzahlungen aus Fördermitteln des Landes, welche entsprechend des Fortschritts beim Land NRW abgerufen werden können.

05-00074 U3 Ausbau Kita Im Park

Aufgrund von Verzögerungen musste der U3-Ausbau größtenteils in das Jahr 2015 verschoben werden.

05-00082 U3 Ausbau Kita Wehrfeldstraße 3g

Aufgrund von Verzögerungen wurde die Baumaßnahme erst Anfang 2014 fertiggestellt. Hierdurch konnten auch die entsprechenden Landesmittel erst zu Beginn der Jahres 2014 abgerufen werden.

05-00091 Wellenstraße 29, Kindergartengebäude

Die Baumaßnahme musste verschoben werden. Die Baumaßnahme soll nun in den Jahren 2015 – 2017 durchgeführt werden. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

05-00100 Ausstattung und Geräte (Kita)

Dadurch, dass sich die U3-Ausbaumaßnahmen der Kita's „Am Park“ und „Waldstraße“ verzögert haben, konnten auch die Ausstattungsgegenstände nicht wie geplant in 2014 beschafft werden. Die Mittel hierfür wurden im Rahmen des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015 neu veranschlagt.

07-00005 Baum. an Außenanlagen

Durch die verzögerte Fertigstellung des U3-Ausbaus der Kita „Am Park“ verzögert sich auch die Herstellung der Außengelände. Die Mittel wurden daher in das Jahr 2015 übertragen.

Produkt 08-01-01 Sportstätten und Sportförderung

03-00010 Instandsetzung Sportanlagen

Die Sanierungen der Sportplätze Birlinghoven und Buisdorf konnten wegen vereinsinternen Überlegungen bezgl. der Art der Ausführung noch nicht umgesetzt werden. Die Mittel hierfür wurden im Nachtragshaushalt 2015 neu veranschlagt.

Produkt 11-02-01 Abwasserbeseitigung

07-00012 Erweiterung der Mikrosiebanlage

Die Verzögerung bei der Maßnahme resultierte aus einem anhängigen Rechtsstreitverfahren. Hinzu kommt, dass die Planungsarbeiten für die Maßnahme noch nicht vollständig abgeschlossen werden konnten.

Die bisher bereitgestellten Mittel wurden im Rahmen des Nachtragshaushalts 2015 erneut bereitgestellt.

07-00030 Kostenanteil sonstige Investitionsausgaben

Bei dem Ansatz handelt es sich um die Anteile der Partnerstädte an den investiven Auszahlungen für die Zentrale Abwasserbehandlungsanlage. Da die geplanten Auszahlungen für investive Maßnahmen nicht im vollen Umfang realisiert werden konnten, blieben die Einzahlungen der Partnerstädte ebenfalls hinter dem Ansatz zurück.

Des Weiteren wurde die Einzahlung für die Erneuerung der Turboverdichter direkt bei dieser Maßnahme (Invest.-Nr. 07-00158) zugeordnet.

07-00036 Baum. Kanal Beethovenstraße

07-00044 Baum. Kanal Mozartstraße

07-00047 Baum. Kanal Schubertstraße

Es war ursprünglich geplant, die Kanalbaumaßnahmen in der Beethovenstraße und der Schubertstraße sowie für den 2. Bauabschnitt in der Mozartstraße in 2014 auszuscheiden. Die abschließende Kostenberechnung des Ingenieurbüros war gegenüber der Haushaltsmittelanmeldung deutlich höher, so dass die Ausschreibung verschoben werden musste, um einen Beschluss im Ausschuss für die Kostenerhöhung zu erwirken. Die Maßnahmen wurden daher in das Jahr 2015 verschoben. Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Rahmen des Nachtragshaushaltes neu veranschlagt.

07-00051 Baum. Kanalnetz B-Plan Menden Süd

Die Maßnahme war zunächst für das Jahr 2014 vorgesehen. Aufgrund der Veränderungen aus der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes ist die Maßnahme nun in den Jahren 2015 und 2016 vorgesehen. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden im Rahmen des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015 neu veranschlagt.

07-00052 Baum. Kanalstauraum 2, Meindorf – Ost

07-00054 Baum. Regenklärbecken 1, Meindorf – West

07-00055 Baum. Regenklärbecken 16, Wassersch.

07-00056 Baum. Regenklärbecken 6, Nordstraße

07-00057 Baum. Regenklärbecken 8, Martinuskirchstraße

Der Bau der Becken hat sich insgesamt verschoben, da intensive Abstimmungsgespräche mit den Aufsichtsbehörden erforderlich waren, um eine möglichst kostengünstige Lösung für die Stadt Sankt Augustin herbeizuführen. Die Mittel hierfür wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

07-00058 Instandsetzung Kanal Adam-Riese-Straße

Die Durchführung der Maßnahme war im Jahr 2014 vorgesehen. Auf Grund der Änderungen in der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes, welches am 01.10.2014 im Rat beschlossen wurde, ist die Maßnahme künftig im Jahr 2019 vorgesehen und dort haushalterisch veranschlagt.

07-00060 Instandsetzung Kanal Gutenbergstraße

Diese Maßnahme war im Jahr 2014 vorgesehen. Aus Kapazitätsgründen, konnte diese Kanalsanierungsmaßnahme jedoch erst Anfang 2015 ausgeschrieben werden. Die Maßnahme wurde im Nachtragshaushalt für das Jahr 2015 neu berücksichtigt.

07-00062 Instandsetzung Kanal Von-Galen-Straße

Die Baumaßnahme konnte in 2014 größtenteils abgeschlossen werden. Die Ausführung von Restarbeiten verschiebt sich in das Jahr 2015. Die hierfür erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung.

07-00119 Abgelöste Kanalanschlussbeiträge

Einzahlungen aus abgelösten Beiträgen konnten in 2014 in Ermangelung derartiger beitragsrelevanter Sachverhalte nicht in der geplanten Höhe erzielt werden.

07-00158 Baum. Erneuerung Turboverdichter

Bei der Abweichung der Einzahlung handelt es sich um den Investitionskostenanteil der Partnerstädte. Aus Gründen der Praktikabilität wurde die Einzahlung direkt bei dieser Maßnahme und nicht unter der Invest.-Nr. 07-00030 (Kostenanteil sonstige Investitionsausgaben) verbucht.

Die Abweichung bei der Auszahlung ergibt sich zum einen i.H.v. rd. 70.000 Euro aufgrund von Sicherheitseinhalten, welche erst im Jahr 2017 zur Auszahlung anstehen und hierfür im Haushalt 2017 bereitgestellt werden. Des Weiteren ist die gesamte Baumaßnahme rd. 40.000 Euro günstiger geworden.

07-00165 Beschaffung Fahrzeuge (Kanalspülfahrzeug II)

Die Beschaffung des Fahrzeugs erfolgt über ein europaweites Ausschreibungsverfahren. Mit der Konzeption wurde im Frühjahr 2014 begonnen. Die Beschaffung konnte zur Jahresmitte in die Wege geleitet werden. Die europaweite Ausschreibung

endete im Oktober 2014, so dass die Auftragsvergabe auch erst dann erfolgen konnte. Aufgrund der langen Lieferzeiten (dieser Fahrzeugtyp wird auf Bestellung gefertigt) ist mit einer Lieferung und Auszahlung nicht vor der Jahresmitte 2015 zu rechnen. Die erforderlichen Mittel wurden im Nachtragshaushalt 2015 neu angemeldet.

07-00187 Baum. Kanal Mittelstraße (Stichwege)

Aufgrund eines besseren Ausschreibungsergebnisses sowie des gewählten Sanierungsverfahrens konnte die Maßnahme kostengünstiger als geplant abgewickelt werden.

07-00235 Baum. Kanal ZK 0 bis 1 Menden u. Mülldorf

Die Sanierung von sehr starken Schäden an den Kanalhaltungen in Menden und Mülldorf war für die Jahre 2014 und 2015 vorgesehen und wurde in 2014 begonnen. Ein Teil der in 2014 begonnenen Maßnahmen konnte in 2014 nicht mehr durchgeführt werden. Die hierfür benötigten Haushaltsmittel stehen im Jahr 2015 zur Verfügung.

07-00253 Baum. Kanal Sammler Pfadfinderlager Hangelar

Diese Sanierungsmaßnahme wurde investiv im Haushalt angesetzt. Auf Grund des gewählten Sanierungsverfahrens, sind die Sanierungskosten jedoch dem konsumtiven Haushaltsbereich zuzuordnen. Die Sanierungsmaßnahme ist zudem kostengünstiger ausgefallen als geplant.

07-00274 Baum. Kanal Hangelar Ort

Für diese Sanierungsmaßnahme wurden Rückstellungen gebildet. Nach Fertigstellung war die Feststellung zu treffen, dass sich die Restnutzungsdauern der einzelnen Kanalhaltungen wesentlich verlängern, so dass haushalterisch diese Herstellungskosten zu aktivieren sind und die Auszahlungen hierdurch investiv abzubilden sind.

Produkt 12-01-01 Straßen, Wege, Plätze

07-00068 Baum. Beethovenstraße

07-00078 Baum. Händelstraße

07-00084 Baum. Mozartstraße

Da mit den Bauarbeiten noch nicht begonnen wurde konnten, auch noch keine Vorausleistung auf die Beiträge nach § 8 KAG erhoben werden. Folglich blieben auch die tatsächlichen Einzahlungen hinter dem jeweiligen Ansatz zurück.

Die Haushaltsansätze in der Auszahlung bezogen sich auf planerischer Vorleistungen, welche durch eigenes Personal erbracht werden konnten.

07-00076 Baum. Gerhard-Hauptmann-Straße

07-00077 Baum. Gottfried-Kinkel-Straße

Bei den Einzahlungen handelt es sich um Beiträge nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen. Die Einzahlungen stehen in Abhängigkeit zu den Auszahlungen für die Maßnahme. Da in diesem Jahr auch aus dem Vorjahr übertragene Mittel verausgabt wurden, konnten auch die für das Vorjahr geplanten Einzahlungen erst im Jahr 2014 vereinnahmt werden.

Die Maßnahmen wurden am 11.11.2014 fertiggestellt. Die Förmliche Abnahme und die Auszahlungen fanden aufgrund von Restarbeiten jedoch erst in 2015 statt. Die Mittel hierfür wurden nach 2015 übertragen.

07-00080 Baum. Immelmannstraße

Bei den Einzahlungen handelt es sich um Beiträge nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen. Die Abrechnung der Beiträge konnte in 2014 nicht mehr erfolgen und verschiebt sich in das Folgejahr.

07-00087 Baum. Radweg Tannenweg – Großenbuschstraße

Das Bauvorhaben war für das Jahr 2014 vorgesehen. Da bisher jedoch keine Förderzusage durch das Land erfolgte, wurde die Maßnahme in die Folgejahre verschoben. Die Mittel hierfür wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

07-00091 Baum. Teichgraben Immelmannstr. / Wendehammer

07-00092 Baum. Udetstraße

Bei den Einzahlungen handelt es sich um Beiträge nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen. Dadurch, dass die Baumaßnahmen günstiger wurden, ist mit geringeren Beiträgen zu rechnen. Die Abrechnung der Beiträge konnte in 2014 nicht mehr erfolgen und verschiebt sich in das Folgejahr.

Die Abnahme der Baumaßnahme erfolgte im Januar 2014. Entgegen der Planungen fiel die Schlussrechnung für das gesamte Bauprojekt, welches mehrere Straßen und Kanäle umfasste, günstiger aus.

07-00093 Baum. Gewerbegebietszufahrt Buisdorf

Der Ansatz von 100.000,- Euro beinhaltete neben den restlichen Zahlungen der Tiefbauarbeiten auch die Kosten der Bepflanzung. Aus personellen Gründen erfolgte die Bepflanzung erst in 2015. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden im Rahmen des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015 neu veranschlagt.

07-00096 Baum. Instandsetzung Fahrbahn Alte Marktstraße

Die Einzahlungen blieben hinter dem Ansatz zurück, da die tatsächlichen beitragsfähigen Kosten (nach § 8 KAG) geringer ausfielen als zunächst geplant.

07-00098 Instandsetzung Marktplatz Menden

07-00099 Instandsetzung Marktstraße

Aufgrund Beratungsbedarfs der Politik im Rahmen der Stadtteilentwicklungsplanung des OT Menden konnte eine bauliche Umsetzung in 2014 nicht mehr erfolgen.

07-00121 Abgelöste Erschließungsbeiträge

Im Jahr 2014 wurden weniger Grundstücke durch die Stadt veräußert, für die noch ein Erschließungsbeitrag abzulösen war.

07-00132 Baum. Rad- / Wanderwegverbindung Brückenstraße

Es handelt sich um eine vertraglich vereinbarte Kostenerstattung durch Straßen NRW für den Ausbau eines Rad- und Wanderweges. Die Aufforderung zur Zahlung erfolgte im März 2013, daher wurde kein Ansatz mehr für 2014 gebildet. Die tatsächliche Zahlung wurde seitens des Landesbetriebes erst in 2014 geleistet.

07-00178 Baum. Brücke Martinuskirchstraße

Das planende Ingenieurbüro hat bei der weiteren statischen Überprüfung der Brückenkonstruktion eine Erhöhung der Baukosten ermittelt. Daraufhin entschied die Verwaltung, den Ausbau in 2014 nicht durchzuführen und vorerst nach kostengünstigeren Alternativen zu suchen. Der Kostenansatz in Höhe von 370.000,- Euro wurde daher nicht beansprucht. Bei der Auszahlung in Höhe von 3.522,60 Euro handelt es sich um die Kosten der weiteren statischen Überprüfung der Brückenkonstruktion.

07-00223 Kreisverkehr Schulstraße / Alte Marktstraße

07-00224 Kreisverkehr Schulstraße / Paul-Gerhardt-Straße

Die Baumaßnahmen konnten in 2014 fertiggestellt und abgenommen werden. Die durch ein Ingenieurbüro geprüfte Schlussrechnung lag erst im Frühjahr 2015 vor. Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Begleichung der Schlussrechnung wurden ins Haushaltsjahr 2015 übertragen.

Darüber hinaus waren Teile der Maßnahme konsumtiv abzubilden. (siehe auch Begründungen zu Zeile 15 im Teilergebnisplan).

07-00226 Ost-West-Spange (B56 Rathausallee)

Aufgrund von Verzögerungen beim Baufortschritt der Maßnahme „Urbane Mitte“ verschiebt sich der Baubeginn in das Jahr 2015. Die benötigten Mittel wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

07-00227 Baum. „Am Bahnhof“ L16 – Planstraße A

07-00228 Baum. Planstraße F (Menden-Süd)

Der erforderliche Grunderwerb für das Straßenland konnte in 2014 nicht realisiert werden, so dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

Entsprechend konnten auch noch keine Einzahlungen in Form von Erschließungsbeiträgen erhoben werden. Die Maßnahmen wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

07-00234 Errichtung Rad- und Fußwegebrücke Zentrum

Aufgrund des Baufortschritts sowie des geänderten Bauzeitplans hat sich das Ende des Bauvorhabens verzögert und muss damit im Jahr 2015 fortgesetzt werden. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes für das Jahr 2015 bereitgestellt. Die Einzahlungen sind abhängig von den geleisteten Auszahlungen und verschieben sich entsprechend.

07-00237 Invest.-Zuschuss Kreisverkehr Hauptstraße / Pleistalstraße

Die Fertigstellung der Maßnahmen war für 2014 vorgesehen. Aufgrund von Restarbeiten erfolgt die Fertigstellung erst in 2015. Die förmliche Abnahme ist noch nicht erfolgt. Die Schlussrechnung liegt noch nicht vor.

07-00238 Invest.-Zuschuss Stadtbahnhaltepunkt Zentrum

Die Spitzenfinanzierung ist im Zuge des Projektvertrages vom 14.05.2013 und dem Ursprungsvertrages vom 14.07.1986 zwischen der Stadtbahn und der Stadt vereinbart worden. Gemäß diesem Vertrag hat eine Zahlung erst nach Abschluss der Baumaßnahme zu erfolgen. Da aber nun schon eine Abschlagszahlung notwendig wurde, musste eine Vertragsergänzung erfolgen. Diese konnte erst in 2015 in Kraft treten. Daraufhin verschob sich die Zahlung aus dem Jahr 2014 in das Jahr 2015.

07-00242 Barrierefreien Bushaltestellen im Stadtgebiet

Der Förderantrag zur Durchführung der Maßnahme konnte aufgrund des Klärungsbedarfes der Fraktionen für einzelne Haltestellen sowie zu Planungsdetails erst nach Beschluss des Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschusses v. 18.11.2014 (DS-Nr.: 14/0343) gestellt werden. Die Umsetzung der Maßnahme ist vorbehaltlich der Förderzusage für die Jahre 2015 und 2016 vorgesehen. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

07-00245 Baum. an der L16 zw. Menden und Meindorf

Die Maßnahme konnte in 2014 nicht begonnen werden, da die notwendige Zustimmung des Baulastträgers der L 16, d. h. Straßen NRW bislang noch nicht erfolgt ist.

07-00252 Baum. Zum Siegblick

Die Durchführung der Maßnahme konnte aus Kapazitätsgründen in 2014 nicht mehr erfolgen. Die Umsetzung soll im Jahr 2015 erfolgen. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2015 neu veranschlagt.

Produkt 12-02-01 Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung

07-00249 Instandsetzung Beleuchtung Bonner Straße II

Die Maßnahme wurde in 2014 ausgeschrieben und der Auftrag vergeben. Mit der Ausführung der Arbeiten konnte erst im Jahr 2015 begonnen werden.

Produkt 12-04-01 ÖPNV

07-00108 Baum. P+R-Anlage Haltestelle Hangelar – Ost

Es handelt sich um eine Maßnahme, die durch die Stadtbahnen Bonn (SSB) beauftragt und finanziert wurde. Der städt. Eigenanteil wurde bereits im Jahr 2011 als Vorschuss in Höhe von 70.000 Euro an die SSB geleistet. Die Abnahme der Baumaßnahme erfolgte im November 2014. Die Schlussabrechnung sowie der Schlussverwendungsnachweis durch die SSB stehen noch aus. Zum Zeitpunkt der Haushaltsmittelübertragung wurde noch davon ausgegangen, dass der Ausbau der Ausgleichsflächen aus eigenen Mitteln zu tragen ist. Tatsächlich wurden diese Leistungen ebenfalls durch die SSB übernommen.

Produkt 13-01-01 Breitstellung von Grün- und Freiflächen

06-00017 Grunderwerb Grüne Mitte

07-00110 Baum. Regionale 2010 – Grünes C

Teilprojekte des „Grünen C“, insbesondere die „Grüne Mitte“ konnten wegen vieler Planungs- und Abstimmungsgesprächen zwischen der Bezirksregierung, den Anwohnern und Anliegern, der Flurbereinigungsbehörde, Straßen NRW und sonstigen Beteiligten nicht im geplanten Zeitfenster abgewickelt werden. Der Ausbau kann daher teilweise erst im Jahr 2015 zum Abschluss gebracht werden. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2015 bereitgestellt bzw. aus dem Jahr 2014 übertragen. Einzelne Teilprojekte (Link, Tore, Grüne Mitte) konnten aufgrund fehlender Grundstücksverfügbarkeiten in kleinerem Umfang als geplant realisiert werden.

Die Fördermittel können gemäß dem Kostenerstattungsprinzip auch erst nach Abschluss der jeweiligen Teilprojekte abgerufen werden.

Produkt 14-01-01 Umweltschutz

IV-0001 Kostenerstattung für Ausgleichsmaßnahmen

Es konnte lediglich eine Einzelmaßnahme durchgeführt werden, die dafür gegen zu rechnende Einnahme erfolgte bereits im Vorjahr.

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 545.653 | 475.890 | | 475.890 | 473.480 | -2.410 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.499 | 16.410 | | 16.410 | 7.963 | -8.447 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 614.997 | 458.550 | | 458.550 | 650.974 | 192.424 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 496.522 | 449.530 | | 449.530 | 419.671 | -29.859 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 1.637.177 | 312.100 | | 312.100 | 883.943 | 571.843 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 3.302.847 | 1.712.480 | | 1.712.480 | 2.436.031 | 723.551 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -11.899.931 | -12.312.830 | | -12.312.830 | -12.189.792 | 123.038 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | -2.312.218 | -1.548.050 | | -1.548.050 | -2.335.418 | -787.368 | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -2.365.187 | -2.576.140 | -96.403 | -2.672.543 | -2.131.894 | 540.649 | -23.860 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -1.436.933 | -1.397.380 | | -1.397.380 | -1.257.416 | 139.964 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -10.350 | -10.350 | | -10.350 | -10.350 | | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.733.348 | -2.024.180 | -11.200 | -2.035.380 | -1.880.471 | 154.909 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -19.757.967 | -19.868.930 | -107.603 | -19.976.533 | -19.805.341 | 171.192 | -23.860 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -16.455.119 | -18.156.450 | -107.603 | -18.264.053 | -17.369.309 | 894.744 | -23.860 |
| 19 | + Finanzerträge | | 200 | | 200 | | -200 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -9.246 | -15.800 | | -15.800 | -9.232 | 6.568 | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | -9.246 | -15.600 | | -15.600 | -9.232 | 6.368 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -16.464.365 | -18.172.050 | -107.603 | -18.279.653 | -17.378.541 | 901.112 | -23.860 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -16.464.365 | -18.172.050 | -107.603 | -18.279.653 | -17.378.541 | 901.112 | -23.860 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 5.456.311 | 6.093.250 | | 6.093.250 | 5.568.409 | -524.841 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -1.126.157 | -1.008.620 | | -1.008.620 | -1.495.250 | -486.630 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -12.134.210 | -13.087.420 | -107.603 | -13.195.023 | -13.305.381 | -110.358 | -23.860 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung | | | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 2.050 | | 2.050 | | -2.050 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.369 | 16.410 | | 16.410 | 8.187 | -8.223 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 472.790 | 458.550 | | 458.550 | 652.677 | 194.127 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 472.733 | 449.530 | | 449.530 | 420.485 | -29.045 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 183.162 | 311.980 | | 311.980 | 206.771 | -105.209 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | 200 | | 200 | | -200 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.137.055 | 1.238.720 | | 1.238.720 | 1.288.121 | 49.401 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -10.839.051 | -11.317.690 | | -11.317.690 | -10.970.529 | 347.161 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | -1.726.781 | -1.799.490 | | -1.799.490 | -2.086.040 | -286.550 | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -2.333.231 | -3.436.020 | -110.030 | -3.546.050 | -2.136.728 | 1.409.322 | -87.469 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | -15.800 | | -15.800 | | 15.800 | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -10.350 | -10.350 | | -10.350 | -10.350 | | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -1.609.519 | -1.974.300 | -11.200 | -1.985.500 | -1.696.050 | 289.450 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -16.518.932 | -18.553.650 | -121.230 | -18.674.880 | -16.899.697 | 1.775.183 | -87.469 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -15.381.877 | -17.314.930 | -121.230 | -17.436.160 | -15.611.576 | 1.824.584 | -87.469 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | 4.240 | | 4.240 | | -4.240 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 1.076.511 | 2.006.000 | | 2.006.000 | 591.315 | -1.414.685 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.076.511 | 2.010.240 | | 2.010.240 | 591.315 | -1.418.925 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | -176.725 | -255.700 | | -255.700 | -161.566 | 94.134 | -142.500 |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -525.162 | -452.100 | -274.850 | -726.950 | -433.302 | 293.647 | -160.295 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | -131.059 | -192.800 | -6.289 | -199.089 | -68.425 | 130.663 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -832.947 | -900.600 | -281.138 | -1.181.738 | -663.294 | 518.444 | -302.795 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | 243.564 | 1.109.640 | -281.138 | 828.502 | -71.979 | -900.481 | -302.795 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 130.057 | 127.970 | | 127.970 | 183.305 | 55.335 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 476.241 | 596.000 | | 596.000 | 531.506 | -64.494 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.419 | 7.200 | | 7.200 | 6.755 | -445 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 51.053 | 43.500 | | 43.500 | 113.462 | 69.962 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 96.271 | 92.500 | | 92.500 | 134.872 | 42.372 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 760.040 | 867.170 | | 867.170 | 969.901 | 102.731 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -1.700.035 | -1.707.540 | | -1.707.540 | -1.857.696 | -150.156 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -650.670 | -881.500 | -8.139 | -889.639 | -630.585 | 259.053 | -56.580 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -276.889 | -273.050 | | -273.050 | -309.586 | -36.536 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -3.626 | -4.290 | | -4.290 | -3.276 | 1.014 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -520.347 | -703.360 | | -703.360 | -587.042 | 116.318 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -3.151.567 | -3.569.740 | -8.139 | -3.577.879 | -3.388.186 | 189.693 | -56.580 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -2.391.527 | -2.702.570 | -8.139 | -2.710.709 | -2.418.285 | 292.423 | -56.580 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -2.391.527 | -2.702.570 | -8.139 | -2.710.709 | -2.418.285 | 292.423 | -56.580 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -2.391.527 | -2.702.570 | -8.139 | -2.710.709 | -2.418.285 | 292.423 | -56.580 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -201.801 | -335.080 | | -335.080 | -126.034 | 209.046 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -2.593.327 | -3.037.650 | -8.139 | -3.045.789 | -2.544.319 | 501.470 | -56.580 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 4.000 | | 4.000 | 21.612 | 17.612 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 466.752 | 596.000 | | 596.000 | 523.349 | -72.651 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.466 | 7.200 | | 7.200 | 6.575 | -625 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 54.038 | 43.500 | | 43.500 | 114.250 | 70.750 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 99.572 | 92.500 | | 92.500 | 131.360 | 38.860 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 626.828 | 743.200 | | 743.200 | 797.146 | 53.946 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -1.378.992 | -1.448.100 | | -1.448.100 | -1.635.204 | -187.104 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -368.859 | -590.540 | -86.220 | -676.760 | -440.093 | 236.667 | -67.501 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -3.626 | -4.290 | | -4.290 | -3.276 | 1.014 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -526.645 | -703.360 | | -703.360 | -567.368 | 135.992 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.278.122 | -2.746.290 | -86.220 | -2.832.510 | -2.645.941 | 186.569 | -67.501 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.651.294 | -2.003.090 | -86.220 | -2.089.310 | -1.848.795 | 240.515 | -67.501 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 81.461 | 75.000 | | 75.000 | 76.545 | 1.545 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 8.081 | | | | 4.300 | 4.300 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 89.542 | 75.000 | | 75.000 | 80.845 | 5.845 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -564.808 | | -1.238.163 | -1.238.163 | -1.042.483 | 195.680 | -143.414 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -806.924 | -932.330 | -365.663 | -1.297.993 | -452.863 | 845.131 | -668.352 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | -328 | -328 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -1.371.732 | -932.330 | -1.603.826 | -2.536.156 | -1.495.673 | 1.040.483 | -811.766 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -1.282.190 | -857.330 | -1.603.826 | -2.461.156 | -1.414.828 | 1.046.328 | -811.766 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.960.145 | 3.112.840 | | 3.112.840 | 3.118.876 | 6.036 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 543.259 | 634.020 | | 634.020 | 588.929 | -45.091 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 18.158 | 13.600 | | 13.600 | 16.711 | 3.111 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.696 | | | | 12.124 | 12.124 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 48.875 | 37.500 | | 37.500 | 117.190 | 79.690 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 3.582.134 | 3.797.960 | | 3.797.960 | 3.853.829 | 55.869 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -1.934.478 | -2.014.980 | | -2.014.980 | -2.031.483 | -16.503 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -4.620.450 | -7.831.210 | -771.209 | -8.602.419 | -4.395.492 | 4.206.927 | -1.878.702 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -2.474.581 | -2.472.000 | | -2.472.000 | -2.572.217 | -100.217 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -2.369.878 | -2.621.220 | | -2.621.220 | -2.451.628 | 169.592 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -616.658 | -806.060 | | -806.060 | -734.057 | 72.003 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -12.016.045 | -15.745.470 | -771.209 | -16.516.679 | -12.184.877 | 4.331.802 | -1.878.702 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -8.433.912 | -11.947.510 | -771.209 | -12.718.719 | -8.331.048 | 4.387.671 | -1.878.702 |
| 19 | + Finanzerträge | 233 | | | | 58 | 58 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | 233 | | | | 58 | 58 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -8.433.679 | -11.947.510 | -771.209 | -12.718.719 | -8.330.990 | 4.387.729 | -1.878.702 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -8.433.679 | -11.947.510 | -771.209 | -12.718.719 | -8.330.990 | 4.387.729 | -1.878.702 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -313.585 | -209.580 | | -209.580 | -316.699 | -107.119 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -8.747.263 | -12.157.090 | -771.209 | -12.928.299 | -8.647.689 | 4.280.610 | -1.878.702 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.531.033 | 1.631.580 | | 1.631.580 | 1.550.526 | -81.054 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 517.487 | 634.020 | | 634.020 | 583.182 | -50.838 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 18.648 | 13.600 | | 13.600 | 16.761 | 3.161 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 11.464 | | | | 12.973 | 12.973 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 120.641 | 37.500 | | 37.500 | 37.165 | -335 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 233 | | | | 58 | 58 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 2.199.506 | 2.316.700 | | 2.316.700 | 2.200.666 | -116.034 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -1.899.944 | -1.988.720 | | -1.988.720 | -1.978.970 | 9.750 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -5.434.930 | -15.966.700 | -3.255.838 | -19.222.538 | -6.249.710 | 12.972.828 | -4.424.895 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -2.352.472 | -2.621.220 | | -2.621.220 | -2.522.993 | 98.227 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -622.954 | -806.060 | | -806.060 | -712.545 | 93.515 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -10.310.300 | -21.382.700 | -3.255.838 | -24.638.538 | -11.464.219 | 13.174.319 | -4.424.895 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -8.110.794 | -19.066.000 | -3.255.838 | -22.321.838 | -9.263.553 | 13.058.285 | -4.424.895 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 219 | | | | 7.351 | 7.351 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 219 | | | | 7.351 | 7.351 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -225.957 | -3.989.000 | -877.185 | -4.866.185 | -1.367.034 | 3.499.151 | -3.359.962 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -475.234 | -421.180 | -173.891 | -595.071 | -365.047 | 230.024 | -85.506 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | -3.466 | | | | -7.218 | -7.218 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -704.657 | -4.410.180 | -1.051.077 | -5.461.257 | -1.739.299 | 3.721.957 | -3.445.468 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -704.438 | -4.410.180 | -1.051.077 | -5.461.257 | -1.731.948 | 3.729.308 | -3.445.468 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 97.078 | 114.470 | | 114.470 | 114.839 | 369 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 548.678 | 563.300 | | 563.300 | 544.408 | -18.892 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 137.717 | 110.790 | | 110.790 | 105.243 | -5.547 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.260 | 1.200 | | 1.200 | 1.536 | 336 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 9.693 | 13.870 | | 13.870 | 42.127 | 28.257 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 794.427 | 803.630 | | 803.630 | 808.152 | 4.522 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -1.674.242 | -1.659.620 | | -1.659.620 | -1.857.715 | -198.095 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -420.998 | -412.430 | | -412.430 | -433.326 | -20.896 | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -137.440 | -153.400 | | -153.400 | -153.578 | -178 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -249.638 | -253.790 | | -253.790 | -250.811 | 2.979 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -45.968 | -34.730 | | -34.730 | -36.622 | -1.892 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -2.528.286 | -2.513.970 | | -2.513.970 | -2.732.051 | -218.081 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -1.733.859 | -1.710.340 | | -1.710.340 | -1.923.899 | -213.559 | |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -1.733.859 | -1.710.340 | | -1.710.340 | -1.923.899 | -213.559 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -1.733.859 | -1.710.340 | | -1.710.340 | -1.923.899 | -213.559 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -227.959 | -240.150 | | -240.150 | -163.355 | 76.795 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -1.961.819 | -1.950.490 | | -1.950.490 | -2.087.253 | -136.763 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 35.718 | 36.810 | | 36.810 | 38.241 | 1.431 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 553.376 | 563.300 | | 563.300 | 545.497 | -17.803 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 115.266 | 110.790 | | 110.790 | 106.405 | -4.385 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.274 | 1.200 | | 1.200 | 1.419 | 219 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 9.650 | 13.710 | | 13.710 | 11.078 | -2.632 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 715.283 | 725.810 | | 725.810 | 702.638 | -23.172 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -1.582.970 | -1.595.740 | | -1.595.740 | -1.622.267 | -26.527 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -392.403 | -409.510 | | -409.510 | -399.164 | 10.346 | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -248.739 | -253.790 | | -253.790 | -249.269 | 4.521 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -46.056 | -34.730 | | -34.730 | -35.240 | -510 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.270.167 | -2.293.770 | | -2.293.770 | -2.305.940 | -12.170 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.554.884 | -1.567.960 | | -1.567.960 | -1.603.302 | -35.342 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 52.999 | 94.000 | | 94.000 | 12.745 | -81.255 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 500 | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 53.499 | 94.000 | | 94.000 | 12.745 | -81.255 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -71.585 | -179.300 | -69.554 | -248.854 | -134.599 | 114.255 | -101.057 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | -106.600 | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | -10.000 | | -10.000 | -9.993 | 7 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -178.185 | -189.300 | -69.554 | -258.854 | -144.592 | 114.262 | -101.057 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -124.686 | -95.300 | -69.554 | -164.854 | -131.847 | 33.007 | -101.057 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 88.290 | 92.030 | | 92.030 | 136.137 | 44.107 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | 99.332 | 79.360 | | 79.360 | 90.666 | 11.306 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 596.941 | 590.260 | | 590.260 | 668.247 | 77.987 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 22.247 | 14.030 | | 14.030 | 26.192 | 12.162 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 642.623 | 607.560 | | 607.560 | 716.711 | 109.151 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 11.294 | 5.360 | | 5.360 | 8.334 | 2.974 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 1.460.727 | 1.388.600 | | 1.388.600 | 1.646.285 | 257.685 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -1.651.315 | -1.662.170 | | -1.662.170 | -1.767.551 | -105.381 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -426.737 | -574.120 | -5.850 | -579.970 | -593.808 | -13.838 | -13.625 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -160.835 | -99.680 | | -99.680 | -132.560 | -32.880 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -1.191.897 | -1.270.360 | | -1.270.360 | -1.480.547 | -210.187 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -119.236 | -127.500 | | -127.500 | -276.689 | -149.189 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -3.550.021 | -3.733.830 | -5.850 | -3.739.680 | -4.251.156 | -511.476 | -13.625 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -2.089.293 | -2.345.230 | -5.850 | -2.351.080 | -2.604.871 | -253.791 | -13.625 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -2.089.293 | -2.345.230 | -5.850 | -2.351.080 | -2.604.871 | -253.791 | -13.625 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -2.089.293 | -2.345.230 | -5.850 | -2.351.080 | -2.604.871 | -253.791 | -13.625 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -134.054 | -154.400 | | -154.400 | -95.704 | 58.696 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -2.223.347 | -2.499.630 | -5.850 | -2.505.480 | -2.700.575 | -195.095 | -13.625 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.299 | 42.450 | | 42.450 | 66.627 | 24.177 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | 104.813 | 79.360 | | 79.360 | 91.548 | 12.188 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 497.407 | 590.260 | | 590.260 | 603.479 | 13.219 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 22.752 | 14.030 | | 14.030 | 26.387 | 12.357 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 637.300 | 607.560 | | 607.560 | 707.309 | 99.749 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 2.430 | 5.360 | | 5.360 | 2.951 | -2.409 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.308.001 | 1.339.020 | | 1.339.020 | 1.498.300 | 159.280 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -1.444.253 | -1.433.320 | | -1.433.320 | -1.490.384 | -57.064 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -455.768 | -717.870 | -10.189 | -728.059 | -557.477 | 170.583 | -111.714 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -1.208.837 | -1.270.360 | | -1.270.360 | -1.568.531 | -298.171 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -49.394 | -127.500 | | -127.500 | -76.042 | 51.458 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.158.252 | -3.549.050 | -10.189 | -3.559.239 | -3.692.434 | -133.195 | -111.714 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.850.251 | -2.210.030 | -10.189 | -2.220.219 | -2.194.133 | 26.086 | -111.714 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | 22.500 | 22.500 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 178 | | | | 1.097 | 1.097 | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 178 | | | | 23.597 | 23.597 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -1.850 | -7.620 | -199 | -7.819 | -26.533 | -18.714 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | -1.386 | -1.386 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -1.850 | -7.620 | -199 | -7.819 | -27.919 | -20.100 | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -1.672 | -7.620 | -199 | -7.819 | -4.322 | 3.497 | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-,Jugend- und Familienhilfe | | | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.530.707 | 7.251.810 | | 7.251.810 | 7.561.035 | 309.225 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | 409.933 | 335.000 | | 335.000 | 310.597 | -24.403 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.375.376 | 2.006.500 | | 2.006.500 | 2.366.012 | 359.512 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 24.157 | 14.000 | | 14.000 | 18.479 | 4.479 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 824.651 | 749.760 | | 749.760 | 2.077.144 | 1.327.384 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 3.185 | 11.300 | | 11.300 | 84.200 | 72.900 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 10.168.009 | 10.368.370 | | 10.368.370 | 12.417.467 | 2.049.097 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -6.289.241 | -7.007.250 | | -7.007.250 | -6.796.387 | 210.864 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -2.736.203 | -1.803.930 | | -1.803.930 | -2.530.881 | -726.951 | -2.400 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -423.042 | -357.380 | | -357.380 | -423.502 | -66.122 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -19.772.618 | -20.076.300 | | -20.076.300 | -20.040.561 | 35.739 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -247.031 | -182.550 | | -182.550 | -223.031 | -40.481 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -29.468.135 | -29.427.410 | | -29.427.410 | -30.014.361 | -586.951 | -2.400 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -19.300.126 | -19.059.040 | | -19.059.040 | -17.596.895 | 1.462.145 | -2.400 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -19.300.126 | -19.059.040 | | -19.059.040 | -17.596.895 | 1.462.145 | -2.400 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -19.300.126 | -19.059.040 | | -19.059.040 | -17.596.895 | 1.462.145 | -2.400 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 20.370 | | | | 13.220 | 13.220 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -449.936 | -682.050 | | -682.050 | -463.785 | 218.265 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -19.729.692 | -19.741.090 | | -19.741.090 | -18.047.460 | 1.693.630 | -2.400 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-,Jugend- und Familienhilfe | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.623.086 | 7.076.720 | | 7.076.720 | 6.595.271 | -481.449 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | 385.698 | 335.000 | | 335.000 | 332.902 | -2.098 | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.354.822 | 2.006.500 | | 2.006.500 | 2.342.434 | 335.934 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 24.011 | 14.000 | | 14.000 | 22.462 | 8.462 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 874.202 | 749.760 | | 749.760 | 895.840 | 146.080 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 1.208 | 11.300 | | 11.300 | 24.412 | 13.112 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 10.263.028 | 10.193.280 | | 10.193.280 | 10.213.322 | 20.042 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -6.159.162 | -6.849.300 | | -6.849.300 | -6.654.944 | 194.356 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -2.542.205 | -1.852.810 | -17.842 | -1.870.652 | -2.104.760 | -234.108 | -11.017 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -19.776.131 | -20.076.300 | -41.962 | -20.118.262 | -19.901.669 | 216.594 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -215.226 | -182.550 | | -182.550 | -185.944 | -3.394 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -28.692.723 | -28.960.960 | -59.804 | -29.020.764 | -28.847.316 | 173.448 | -11.017 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -18.429.696 | -18.767.680 | -59.804 | -18.827.484 | -18.633.994 | 193.491 | -11.017 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 499.768 | 216.000 | | 216.000 | 93.525 | -122.475 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 499.768 | 216.000 | | 216.000 | 93.525 | -122.475 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -668.854 | -86.200 | -1.492.941 | -1.579.141 | -500.234 | 1.078.907 | -141.130 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -119.115 | -48.300 | -142.819 | -191.119 | -190.984 | 135 | -2.149 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | -80.765 | | -19.300 | -19.300 | -76.891 | -57.591 | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | -239 | | | | -421 | -421 | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -868.973 | -134.500 | -1.655.060 | -1.789.560 | -768.530 | 1.021.030 | -143.279 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -369.205 | 81.500 | -1.655.060 | -1.573.560 | -675.006 | 898.554 | -143.279 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | | | | | | | |
| 11 | - Personalaufwendungen | | | | | | | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | | | | | | | |
| 10 | - Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | | | | | | | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -613.092 | -615.000 | | -615.000 | -601.799 | 13.201 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | | | | | | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 195.726 | 115.450 | | 115.450 | 195.873 | 80.423 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.807 | 3.900 | | 3.900 | 2.712 | -1.189 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 242.477 | 212.250 | | 212.250 | 191.596 | -20.654 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 22 | 700 | | 700 | | -700 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 19.791 | 21.720 | | 21.720 | 35.844 | 14.124 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 460.823 | 354.020 | | 354.020 | 426.024 | 72.004 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -714.363 | -745.230 | | -745.230 | -792.462 | -47.232 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -783.758 | -1.086.320 | | -1.086.320 | -829.144 | 257.176 | -37.978 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -484.399 | -461.770 | | -461.770 | -476.104 | -14.334 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -5.500 | -5.500 | | -5.500 | -4.048 | 1.452 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -27.590 | -31.900 | | -31.900 | -29.992 | 1.908 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -2.015.609 | -2.330.720 | | -2.330.720 | -2.131.750 | 198.970 | -37.978 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -1.554.786 | -1.976.700 | | -1.976.700 | -1.705.726 | 270.974 | -37.978 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -1.554.786 | -1.976.700 | | -1.976.700 | -1.705.726 | 270.974 | -37.978 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -1.554.786 | -1.976.700 | | -1.976.700 | -1.705.726 | 270.974 | -37.978 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -238.663 | -187.510 | | -187.510 | -321.105 | -133.595 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -1.793.449 | -2.164.210 | | -2.164.210 | -2.026.831 | 137.379 | -37.978 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.332 | 3.900 | | 3.900 | 2.022 | -1.879 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 239.967 | 212.250 | | 212.250 | 191.995 | -20.255 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 22 | 700 | | 700 | | -700 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 73.359 | 8.800 | | 8.800 | 113.747 | 104.947 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 316.679 | 225.650 | | 225.650 | 307.763 | 82.113 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -694.468 | -722.140 | | -722.140 | -683.200 | 38.940 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -765.411 | -2.588.800 | -202.825 | -2.791.625 | -937.647 | 1.853.978 | -72.737 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -5.500 | -5.500 | | -5.500 | -4.048 | 1.452 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -111.952 | -31.900 | | -31.900 | -106.571 | -74.671 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.577.331 | -3.348.340 | -202.825 | -3.551.165 | -1.731.466 | 1.819.699 | -72.737 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.260.652 | -3.122.690 | -202.825 | -3.325.515 | -1.423.703 | 1.901.812 | -72.737 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | 23.935 | 23.935 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | 23.935 | 23.935 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -324.694 | -60.700 | -412.986 | -473.686 | -5.890 | 467.796 | -3.275 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -14.820 | -11.000 | -2.499 | -13.499 | -20.564 | -7.065 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -339.513 | -71.700 | -415.485 | -487.185 | -26.455 | 460.731 | -3.275 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -339.513 | -71.700 | -415.485 | -487.185 | -2.520 | 484.665 | -3.275 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 5.457 | 47.700 | | 47.700 | 5.238 | -42.462 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5 | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 25.025 | 12.500 | | 12.500 | 31.775 | 19.275 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.202 | | | | 8.240 | 8.240 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 32.689 | 60.200 | | 60.200 | 45.252 | -14.948 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -527.016 | -702.020 | | -702.020 | -629.979 | 72.041 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -140.462 | -471.700 | -41.608 | -513.308 | -156.922 | 356.387 | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -15.548 | -7.200 | | -7.200 | -5.238 | 1.962 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | | | | | | | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -468.913 | -24.970 | -42.000 | -66.970 | -59.098 | 7.872 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -1.151.939 | -1.205.890 | -83.608 | -1.289.498 | -851.237 | 438.262 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -1.119.250 | -1.145.690 | -83.608 | -1.229.298 | -805.984 | 423.314 | |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -1.119.250 | -1.145.690 | -83.608 | -1.229.298 | -805.984 | 423.314 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -1.119.250 | -1.145.690 | -83.608 | -1.229.298 | -805.984 | 423.314 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -108.593 | -170.600 | | -170.600 | -75.273 | 95.327 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -1.227.843 | -1.316.290 | -83.608 | -1.399.898 | -881.257 | 518.641 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 40.500 | | 40.500 | | -40.500 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5 | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 24.955 | 12.500 | | 12.500 | 32.445 | 19.945 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.160 | | | | 10.441 | 10.441 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | | | | | 1.059 | 1.059 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 26.120 | 53.000 | | 53.000 | 43.945 | -9.055 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -628.193 | -726.170 | | -726.170 | -670.744 | 55.426 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -138.165 | -471.700 | -54.103 | -525.803 | -154.874 | 370.929 | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -15.928 | -24.970 | | -24.970 | -89.145 | -64.175 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -782.286 | -1.222.840 | -54.103 | -1.276.943 | -914.763 | 362.181 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -756.166 | -1.169.840 | -54.103 | -1.223.943 | -870.818 | 353.126 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -837 | -2.000 | | -2.000 | | 2.000 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -837 | -2.000 | | -2.000 | | 2.000 | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -837 | -2.000 | | -2.000 | | 2.000 | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.350 | 9.600 | | 9.600 | | -9.600 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.473.647 | 357.450 | | 357.450 | 429.324 | 71.874 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.205 | 19.000 | | 19.000 | 10.579 | -8.421 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 13.524 | 5.000 | | 5.000 | 934 | -4.066 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 2.501.727 | 391.050 | | 391.050 | 440.838 | 49.788 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -1.135.567 | -1.169.640 | | -1.169.640 | -1.196.628 | -26.988 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -1.228 | -60.700 | -27.000 | -87.700 | -12.495 | 75.205 | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | | | | | -1.450 | -1.450 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | | -7.000 | | -7.000 | -923 | 6.077 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -6.667 | -3.300 | | -3.300 | -7.427 | -4.127 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -1.143.463 | -1.240.640 | -27.000 | -1.267.640 | -1.218.923 | 48.717 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | 1.358.264 | -849.590 | -27.000 | -876.590 | -778.085 | 98.505 | |
| 19 | + Finanzerträge | 50.513 | 30.000 | | 30.000 | 46.145 | 16.145 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | 50.513 | 30.000 | | 30.000 | 46.145 | 16.145 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | 1.408.777 | -819.590 | -27.000 | -846.590 | -731.940 | 114.650 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | 1.408.777 | -819.590 | -27.000 | -846.590 | -731.940 | 114.650 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -53.598 | -67.930 | | -67.930 | -17.392 | 50.538 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | 1.355.179 | -887.520 | -27.000 | -914.520 | -749.332 | 165.188 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 5.350 | 9.350 | | 9.350 | 7.000 | -2.350 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.484.141 | 357.450 | | 357.450 | 428.563 | 71.113 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 5.315 | 19.000 | | 19.000 | 10.699 | -8.301 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 9.721 | 5.000 | | 5.000 | 6.245 | 1.245 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 52.661 | 30.000 | | 30.000 | 46.145 | 16.145 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 2.557.187 | 420.800 | | 420.800 | 498.652 | 77.852 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -1.072.466 | -1.095.390 | | -1.095.390 | -1.100.753 | -5.363 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -1.228 | -60.700 | -27.000 | -87.700 | -12.495 | 75.205 | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -5.000 | -7.000 | | -7.000 | -923 | 6.077 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -3.706 | -3.300 | | -3.300 | -3.970 | -670 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.082.400 | -1.166.390 | -27.000 | -1.193.390 | -1.118.141 | 75.249 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | 1.474.787 | -745.590 | -27.000 | -772.590 | -619.489 | 153.101 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 87.129 | 37.620 | | 37.620 | 76.102 | 38.482 | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 87.129 | 37.620 | | 37.620 | 76.102 | 38.482 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | | -2.500 | | -2.500 | | 2.500 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | -2.500 | | -2.500 | | 2.500 | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | 87.129 | 35.120 | | 35.120 | 76.102 | 40.982 | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.781.599 | 2.764.810 | | 2.764.810 | 2.779.205 | 14.395 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 9.830.361 | 10.476.340 | | 10.476.340 | 10.302.887 | -173.453 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 487 | 9.000 | | 9.000 | 9.770 | 770 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.822.464 | 1.743.550 | | 1.743.550 | 1.896.003 | 152.453 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 3.942.723 | 3.484.870 | | 3.484.870 | 4.448.458 | 963.588 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 18.377.633 | 18.478.570 | | 18.478.570 | 19.436.322 | 957.752 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -2.173.729 | -2.205.530 | | -2.205.530 | -2.214.445 | -8.915 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -2.296.521 | -2.928.520 | -143.870 | -3.072.390 | -2.263.507 | 808.883 | -43.029 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -7.348.093 | -7.404.460 | | -7.404.460 | -7.316.743 | 87.717 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -380.100 | -398.000 | | -398.000 | -397.518 | 482 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -52.234 | -40.810 | | -40.810 | -80.155 | -39.345 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -12.250.678 | -12.977.320 | -143.870 | -13.121.190 | -12.272.368 | 848.821 | -43.029 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | 6.126.955 | 5.501.250 | -143.870 | 5.357.380 | 7.163.954 | 1.806.574 | -43.029 |
| 19 | + Finanzerträge | 180.701 | 245.000 | | 245.000 | 244.259 | -741 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | 180.701 | 245.000 | | 245.000 | 244.259 | -741 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | 6.307.656 | 5.746.250 | -143.870 | 5.602.380 | 7.408.214 | 1.805.833 | -43.029 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | 6.307.656 | 5.746.250 | -143.870 | 5.602.380 | 7.408.214 | 1.805.833 | -43.029 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 297.111 | 1.647.000 | | 1.647.000 | 326.692 | -1.320.308 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -60.405 | -88.030 | | -88.030 | -42.009 | 46.021 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | 6.544.362 | 7.305.220 | -143.870 | 7.161.350 | 7.692.897 | 531.547 | -43.029 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung | | | | | | | | |
|-----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 9.238.241 | 9.574.270 | | 9.574.270 | 9.127.513 | -446.757 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.487 | 9.000 | | 9.000 | 9.770 | 770 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 926.611 | 1.743.550 | | 1.743.550 | 3.337.036 | 1.593.486 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 1.995.774 | 2.635.500 | | 2.635.500 | 3.324.321 | 688.821 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 243.024 | 245.000 | | 245.000 | 244.259 | -741 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 12.413.136 | 14.207.320 | | 14.207.320 | 16.042.900 | 1.835.580 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -2.171.124 | -2.205.530 | | -2.205.530 | -2.209.562 | -4.032 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -2.657.080 | -3.414.520 | -491.879 | -3.906.399 | -2.574.029 | 1.332.371 | -61.254 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -89 | -398.000 | | -398.000 | -405.319 | -7.319 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -37.518 | -40.810 | | -40.810 | -88.040 | -47.230 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -4.865.811 | -6.058.860 | -491.879 | -6.550.739 | -5.276.950 | 1.273.790 | -61.254 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | 7.547.325 | 8.148.460 | -491.879 | 7.656.581 | 10.765.950 | 3.109.369 | -61.254 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 302.639 | 643.000 | | 643.000 | 65.592 | -577.408 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | 6.380 | | 6.380 | 59.681 | 53.301 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 66.265 | 100.300 | | 100.300 | 77.536 | -22.764 | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 368.904 | 749.680 | | 749.680 | 202.809 | -546.871 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -1.420.275 | -5.533.000 | -3.385.600 | -8.918.600 | -1.610.913 | 7.307.687 | -171.566 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -34.269 | -496.200 | | -496.200 | -71.192 | 425.008 | -3.316 |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | -99 | -10.000 | | -10.000 | -16.805 | -6.805 | -10.000 |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -1.454.643 | -6.039.200 | -3.385.600 | -9.424.800 | -1.698.910 | 7.725.890 | -184.882 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -1.085.740 | -5.289.520 | -3.385.600 | -8.675.120 | -1.496.100 | 7.179.020 | -184.882 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 452.381 | 467.470 | | 467.470 | 755.909 | 288.439 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.900.758 | 1.947.700 | | 1.947.700 | 1.995.142 | 47.442 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 93.921 | 72.300 | | 72.300 | 70.671 | -1.629 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 16.696 | 14.000 | | 14.000 | 4.364 | -9.636 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 1.562.877 | 1.517.470 | | 1.517.470 | 1.630.312 | 112.842 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 4.026.632 | 4.018.940 | | 4.018.940 | 4.456.398 | 437.458 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -255.513 | -259.270 | | -259.270 | -272.380 | -13.110 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -1.319.281 | -1.655.900 | | -1.655.900 | -1.197.247 | 458.653 | -96.336 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -5.181.023 | -5.199.510 | | -5.199.510 | -5.205.991 | -6.481 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -7.831 | -8.000 | | -8.000 | -253.343 | -245.343 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -44.393 | -21.410 | | -21.410 | -17.568 | 3.842 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -6.808.040 | -7.144.090 | | -7.144.090 | -6.946.529 | 197.561 | -96.336 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -2.781.408 | -3.125.150 | | -3.125.150 | -2.490.131 | 634.019 | -96.336 |
| 19 | + Finanzerträge | 196 | 500 | | 500 | 14 | -486 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | 196 | 500 | | 500 | 14 | -486 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -2.781.212 | -3.124.650 | | -3.124.650 | -2.490.117 | 634.533 | -96.336 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -2.781.212 | -3.124.650 | | -3.124.650 | -2.490.117 | 634.533 | -96.336 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 23.718 | | | | 25.183 | 25.183 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -1.828.779 | -3.475.310 | | -3.475.310 | -1.667.009 | 1.808.301 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -4.586.272 | -6.599.960 | | -6.599.960 | -4.131.943 | 2.468.017 | -96.336 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 57.963 | 18.650 | | 18.650 | 255.649 | 236.999 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 587.253 | 627.510 | | 627.510 | 606.906 | -20.604 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 76.140 | 72.300 | | 72.300 | 72.085 | -215 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 8.949 | 14.000 | | 14.000 | 7.814 | -6.186 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 5.626 | 11.950 | | 11.950 | 20.972 | 9.022 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 311 | 500 | | 500 | 14 | -486 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 736.243 | 744.910 | | 744.910 | 963.438 | 218.528 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -258.012 | -259.270 | | -259.270 | -275.846 | -16.576 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -1.852.033 | -1.660.700 | -230.033 | -1.890.733 | -1.386.937 | 503.796 | -101.921 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -12.045 | -8.000 | | -8.000 | -240.949 | -232.949 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -21.331 | -31.960 | | -31.960 | -39.377 | -7.417 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.143.420 | -1.959.930 | -230.033 | -2.189.963 | -1.943.109 | 246.854 | -101.921 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -1.407.178 | -1.215.020 | -230.033 | -1.445.053 | -979.671 | 465.382 | -101.921 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 513.522 | 3.463.120 | | 3.463.120 | 729.776 | -2.733.344 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 13.493 | | | | 56.702 | 56.702 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 465.808 | 1.680.890 | | 1.680.890 | 471.451 | -1.209.439 | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | 1.031.250 | | 1.031.250 | | -1.031.250 | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 992.822 | 6.175.260 | | 6.175.260 | 1.257.928 | -4.917.332 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | -30.245 | -50.000 | | -50.000 | -28.908 | 21.092 | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -487.594 | -7.081.050 | -2.727.262 | -9.808.312 | -1.864.315 | 7.943.997 | -897.300 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -27.544 | | -15.921 | -15.921 | -15.921 | | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | -360.790 | -131.770 | -492.560 | -511.998 | -19.438 | -291.770 |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -545.384 | -7.491.840 | -2.874.953 | -10.366.793 | -2.421.143 | 7.945.651 | -1.189.070 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | 447.439 | -1.316.580 | -2.874.953 | -4.191.533 | -1.163.214 | 3.028.319 | -1.189.070 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 56.970 | 105.060 | | 105.060 | 124.765 | 19.705 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 760.690 | 765.030 | | 765.030 | 800.568 | 35.538 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.902 | 15.000 | | 15.000 | 12.615 | -2.385 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.775 | 3.500 | | 3.500 | 4.208 | 708 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 94.073 | 2.600 | | 2.600 | 1.731 | -869 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 920.412 | 891.190 | | 891.190 | 943.888 | 52.698 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -296.354 | -269.820 | | -269.820 | -213.331 | 56.489 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -229.910 | -352.110 | -22.853 | -374.963 | -272.075 | 102.888 | -5.860 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -73.193 | -123.120 | | -123.120 | -123.586 | -466 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -49.559 | -49.650 | | -49.650 | -51.024 | -1.374 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -28.746 | -31.750 | | -31.750 | -30.980 | 770 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -677.762 | -826.450 | -22.853 | -849.303 | -690.996 | 158.308 | -5.860 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | 242.649 | 64.740 | -22.853 | 41.887 | 252.892 | 211.005 | -5.860 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | 242.649 | 64.740 | -22.853 | 41.887 | 252.892 | 211.005 | -5.860 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | 242.649 | 64.740 | -22.853 | 41.887 | 252.892 | 211.005 | -5.860 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | 123.470 | | 123.470 | | -123.470 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -1.017.820 | -1.203.290 | | -1.203.290 | -1.126.003 | 77.287 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -775.170 | -1.015.080 | -22.853 | -1.037.933 | -873.111 | 164.823 | -5.860 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege | | | | | | | | |
|--------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.430 | 3.000 | | 3.000 | 9.030 | 6.030 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 904.922 | 850.970 | | 850.970 | 803.806 | -47.164 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.351 | 15.000 | | 15.000 | 13.349 | -1.651 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 5.384 | 3.500 | | 3.500 | 4.208 | 708 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 3.939 | 2.600 | | 2.600 | 1.731 | -869 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 923.026 | 875.070 | | 875.070 | 832.123 | -42.947 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -281.741 | -260.090 | | -260.090 | -199.003 | 61.087 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -231.546 | -314.360 | -22.853 | -337.213 | -213.054 | 124.159 | -22.110 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -48.339 | -49.650 | | -49.650 | -52.244 | -2.594 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -28.846 | -31.750 | | -31.750 | -26.951 | 4.799 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -590.471 | -655.850 | -22.853 | -678.703 | -491.253 | 187.450 | -22.110 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | 332.555 | 219.220 | -22.853 | 196.367 | 340.870 | 144.503 | -22.110 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 721.191 | 4.125.430 | | 4.125.430 | 4.046.697 | -78.733 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | 91.260 | | | | 6.750 | 6.750 | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 812.451 | 4.125.430 | | 4.125.430 | 4.053.447 | -71.983 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | -193.851 | -103.600 | -10.000 | -113.600 | -37.122 | 76.478 | -934 |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -1.813.733 | -649.800 | -1.358.228 | -2.008.028 | -1.327.882 | 680.146 | -170.180 |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -5.341 | -6.500 | | -6.500 | -6.110 | 390 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -2.012.925 | -759.900 | -1.368.228 | -2.128.128 | -1.371.114 | 757.014 | -171.114 |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -1.200.474 | 3.365.530 | -1.368.228 | 1.997.302 | 2.682.333 | 685.030 | -171.114 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.744 | 242.650 | | 242.650 | 3.854 | -238.796 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.431 | 4.500 | | 4.500 | 7.266 | 2.766 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 8.237 | 9.000 | | 9.000 | 13.670 | 4.670 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 18.412 | 256.150 | | 256.150 | 24.790 | -231.360 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -213.458 | -259.540 | | -259.540 | -256.587 | 2.953 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -23.844 | -199.200 | | -199.200 | -79.453 | 119.747 | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -2.974 | -42.650 | | -42.650 | -5.299 | 37.351 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | | | | | | | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -2.096 | -4.320 | | -4.320 | -2.253 | 2.067 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -242.371 | -505.710 | | -505.710 | -343.591 | 162.119 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -223.959 | -249.560 | | -249.560 | -318.801 | -69.241 | |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -223.959 | -249.560 | | -249.560 | -318.801 | -69.241 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -223.959 | -249.560 | | -249.560 | -318.801 | -69.241 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -29.099 | -34.950 | | -34.950 | -28.100 | 6.850 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -253.058 | -284.510 | | -284.510 | -346.901 | -62.391 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 200.000 | | 200.000 | | -200.000 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.415 | 4.500 | | 4.500 | 7.282 | 2.782 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 4.383 | 9.000 | | 9.000 | 10.066 | 1.066 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 11.798 | 213.500 | | 213.500 | 17.348 | -196.152 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -208.095 | -259.540 | | -259.540 | -260.777 | -1.237 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -27.106 | -199.200 | | -199.200 | -30.505 | 168.695 | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -2.090 | -4.320 | | -4.320 | -2.288 | 2.032 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -237.291 | -463.060 | | -463.060 | -293.570 | 169.490 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -225.493 | -249.560 | | -249.560 | -276.222 | -26.662 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | -210 | 225.000 | | 225.000 | | -225.000 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | -210 | 225.000 | | 225.000 | | -225.000 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | -6.640 | -160.000 | | -160.000 | 12.644 | 172.644 | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | -24.227 | -50.000 | | -50.000 | -200 | 49.800 | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | -335 | -40.000 | | -40.000 | -7.891 | 32.109 | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -31.202 | -250.000 | | -250.000 | 4.552 | 254.552 | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | -31.412 | -25.000 | | -25.000 | 4.552 | 29.552 | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus | | | | | | | | |
|------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 40.192 | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 26.060 | 34.000 | | 34.000 | 16.350 | -17.650 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 22.200 | 1.200 | | 1.200 | | -1.200 | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.931 | 44.090 | | 44.090 | 50.790 | 6.700 | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 90.383 | 79.290 | | 79.290 | 67.140 | -12.150 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | -132.882 | -134.170 | | -134.170 | -143.591 | -9.421 | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | -67.721 | -4.300 | | -4.300 | -1.126 | 3.174 | -3.373 |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | | |
| 15 | - Transferaufwendungen | | | | | | | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.519 | -1.000 | | -1.000 | -945 | 55 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -202.122 | -139.470 | | -139.470 | -145.662 | -6.192 | -3.373 |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | -111.739 | -60.180 | | -60.180 | -78.522 | -18.342 | -3.373 |
| 19 | + Finanzerträge | | | | | | | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | | | | | | | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | -111.739 | -60.180 | | -60.180 | -78.522 | -18.342 | -3.373 |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | -111.739 | -60.180 | | -60.180 | -78.522 | -18.342 | -3.373 |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | -23.819 | -6.220 | | -6.220 | -16.420 | -10.200 | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | -135.558 | -66.400 | | -66.400 | -94.942 | -28.542 | -3.373 |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus | | | | | | | | |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 40.192 | | | | | | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 26.334 | 34.000 | | 34.000 | 16.226 | -17.774 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 22.200 | 1.200 | | 1.200 | | -1.200 | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | 44.090 | | 44.090 | 51.611 | 7.521 | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 88.726 | 79.290 | | 79.290 | 67.837 | -11.453 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | -125.014 | -119.970 | | -119.970 | -128.140 | -8.170 | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | -67.276 | -4.300 | | -4.300 | -1.431 | 2.869 | -3.373 |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -1.269 | -1.000 | | -1.000 | -945 | 55 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -193.560 | -125.270 | | -125.270 | -130.516 | -5.246 | -3.373 |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | -104.834 | -45.980 | | -45.980 | -62.679 | -16.699 | -3.373 |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | | | | | | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 57.106.641 | 56.197.730 | | 56.197.730 | 56.976.552 | 778.822 | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 16.973.601 | 14.802.000 | | 14.802.000 | 14.879.882 | 77.882 | |
| 03 | + Sonstige Transfererträge | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | 8 | 8 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | | |
| 07 | + Sonstige ordentliche Erträge | 955.274 | 329.000 | | 329.000 | 1.008.063 | 679.063 | |
| 08 | + Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | |
| 09 | +/- Bestandsveränderungen | | | | | | | |
| 10 | = Ordentliche Erträge | 75.035.515 | 71.328.730 | | 71.328.730 | 72.864.505 | 1.535.775 | |
| 11 | - Personalaufwendungen | | | | | | | |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | | | | | | | |
| 13 | - Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 14 | - Bilanzielle Abschreibungen | -376.365 | | | | -100.303 | -100.303 | |
| 15 | - Transferaufwendungen | -25.885.173 | -27.369.640 | | -27.369.640 | -27.701.815 | -332.175 | |
| 16 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | -297.540 | -129.500 | | -129.500 | -675.593 | -546.093 | |
| 17 | = Ordentliche Aufwendungen | -26.559.078 | -27.499.140 | | -27.499.140 | -28.477.711 | -978.571 | |
| 18 | = Ordentliches Ergebnis (10 und 17) | 48.476.438 | 43.829.590 | | 43.829.590 | 44.386.794 | 557.204 | |
| 19 | + Finanzerträge | 7.199 | 5.900 | | 5.900 | 6.991 | 1.091 | |
| 20 | - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -4.409.738 | -5.364.840 | | -5.364.840 | -4.298.530 | 1.066.310 | |
| 21 | = Finanzergebnis (Zeilen 19, 20) | -4.402.539 | -5.358.940 | | -5.358.940 | -4.291.539 | 1.067.401 | |
| 22 | = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18, 21) | 44.073.899 | 38.470.650 | | 38.470.650 | 40.095.255 | 1.624.605 | |
| 23 | + Außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| 24 | - Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 25 | = Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23, 24) | | | | | | | |
| 26 | = Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez. (Zeilen 22, 25) | 44.073.899 | 38.470.650 | | 38.470.650 | 40.095.255 | 1.624.605 | |
| 27 | + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 16.756 | | | | 20.631 | 20.631 | |
| 28 | - Aufwend. a. internen Leistungsbeziehungen | | | | | | | |
| 29 | = Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28) | 44.090.655 | 38.470.650 | | 38.470.650 | 40.115.886 | 1.645.236 | |

| Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Sankt Augustin | | | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HH-Jahres | Fortschr. §10 §22GemHVO | Fortgeschriebener Ansatz | Ist-Ergebnis des HH-Jahres | Diff. fortg. Ansatz/Ist | Übertragung §22GemHVO |
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 54.242.236 | 56.197.730 | | 56.197.730 | 57.220.765 | 1.023.035 | |
| 02 | + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 16.027.776 | 14.802.000 | | 14.802.000 | 14.830.043 | 28.043 | |
| 03 | + Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 04 | + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | 8 | 8 | |
| 05 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 06 | + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 07 | + Sonstige Einzahlungen | 555.522 | 329.000 | | 329.000 | 1.781.874 | 1.452.874 | |
| 08 | + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 4.367 | 5.900 | | 5.900 | 10.863 | 4.963 | |
| 09 | = Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | 70.829.902 | 71.334.630 | | 71.334.630 | 73.843.553 | 2.508.923 | |
| 10 | - Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | -4.255.898 | -5.364.840 | | -5.364.840 | -4.326.197 | 1.038.643 | |
| 14 | - Transferauszahlungen | -25.967.671 | -27.369.640 | | -27.369.640 | -27.890.674 | -521.034 | |
| 15 | - Sonstige Auszahlungen | -200.740 | -129.500 | | -129.500 | 42.623 | 172.123 | |
| 16 | = Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit | -30.424.309 | -32.863.980 | | -32.863.980 | -32.174.248 | 689.732 | |
| 17 | = Saldo a. lfd. Verw.tätigk. (Zeilen 9, 16) | 40.405.593 | 38.470.650 | | 38.470.650 | 41.669.305 | 3.198.655 | |
| 18 | + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.804.419 | 3.021.820 | | 3.021.820 | 3.021.745 | -75 | |
| 19 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + Einz. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| 23 | = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.804.419 | 3.021.820 | | 3.021.820 | 3.021.745 | -75 | |
| 24 | - Ausz. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - Ausz. f.d. Erw. v. bew. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| 30 | = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | |
| 31 | = Saldo a. Investitionstätigk. (Z. 23, 30) | 2.804.419 | 3.021.820 | | 3.021.820 | 3.021.745 | -75 | |

**Bilanz
zum
31.12.2014**

Schlussbilanz der Stadt Sankt Augustin zum 31.12.2014

| AKTIVA | Stand 31.12.2013 | Stand 31.12.2014 |
|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1. Anlagevermögen | | |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | 504.967,66 | 432.139,63 |
| 1.2 Sachanlagen | | |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | |
| 1.2.1.1 Grünflächen | 42.469.411,27 | 43.241.275,39 |
| 1.2.1.2 Ackerland | 2.210.015,21 | 2.229.593,18 |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten | 712.153,39 | 713.827,39 |
| 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 23.733.053,49 | 22.906.063,40 |
| Summe | 69.124.633,36 | 69.090.759,36 |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | |
| 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen | 10.830.077,81 | 11.714.686,89 |
| 1.2.2.2 Schulen | 64.825.941,15 | 63.621.068,85 |
| 1.2.2.3 Wohnbauten | 5.635.607,74 | 5.350.186,50 |
| 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude | 42.840.616,72 | 43.250.735,75 |
| Summe | 124.132.243,42 | 123.936.677,99 |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen | | |
| 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens | 40.658.565,90 | 40.897.720,78 |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel | 1.686.907,79 | 2.105.663,87 |
| 1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen | 153.235.608,24 | 148.360.032,63 |
| 1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen | 113.933.301,53 | 113.216.436,57 |
| 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 6.140.615,11 | 5.971.147,45 |
| Summe | 315.654.998,57 | 310.551.001,30 |
| 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden | 30.587.942,97 | 29.675.592,11 |
| 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 306,00 | 306,00 |
| 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 3.235.197,59 | 3.333.468,56 |
| 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 4.121.190,41 | 4.333.336,26 |
| 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 7.305.981,92 | 3.326.956,41 |
| Summe | 45.250.618,89 | 40.669.659,34 |
| 1.3 Finanzanlagen | | |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | 15.789.687,00 | 15.789.687,00 |
| 1.3.2 Beteiligungen | 820.173,85 | 820.173,85 |
| 1.3.3 Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens | 424.296,76 | 424.451,83 |
| Summe | 17.034.157,61 | 17.034.312,68 |
| 1.3.5 Ausleihungen | | |
| 1.3.5.1 an verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.5.2 an Beteiligungen | 5.644,63 | 5.527,03 |
| 1.3.5.3 an Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| 1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen | 2.097.819,04 | 2.024.815,99 |
| Summe | 2.103.463,67 | 2.030.343,02 |
| 2 Umlaufvermögen | | |
| 2.1 Vorräte | | |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren | 223.782,01 | 217.761,97 |
| 2.1.2 Geleistete Anzahlungen | 0,00 | 0,00 |
| 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | | |
| 2.2.1.1 Gebühren | 781.381,88 | 730.331,96 |
| 2.2.1.2 Beiträge | 17.389,95 | 59.064,72 |
| 2.2.1.3 Steuern | 6.065.783,54 | 5.346.727,36 |
| 2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen | 89.796,56 | 296.643,77 |
| 2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 1.559.418,71 | 1.057.203,26 |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen | | |
| 2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich | 274.263,55 | 485.495,08 |
| 2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich | 1.116.283,03 | 1.484.356,43 |
| 2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen | 5.920,60 | 1.401,39 |
| 2.2.2.4 gegen Beteiligungen | 832,41 | 832,41 |
| 2.2.2.5 gegen Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände | 12.956.516,17 | 12.804.905,14 |
| 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 |
| 2.4 Liquide Mittel | 1.136.096,72 | 3.128.781,79 |
| Summe | 24.227.465,13 | 25.613.505,28 |
| 3. Aktive Rechnungsabgrenzung | 3.423.076,69 | 4.053.181,07 |
| Bilanzsumme AKTIVA | 601.455.625,00 | 593.411.579,67 |

| Passiva | Stand 31.12.2013 | Stand 31.12.2014 |
|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1 Eigenkapital | | |
| 1.1 Allgemeine Rücklage | 101.799.162,51 | 95.844.033,51 |
| 1.2 Sonderrücklagen | 0,00 | 0,00 |
| 1.3 Ausgleichsrücklage | 0,00 | 0,00 |
| 1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | -4.783.907,34 | -9.230.009,01 |
| Summe | 97.015.255,17 | 86.614.024,50 |
| 2. Sonderposten | | |
| 2.1 für Zuwendungen | 139.024.204,70 | 141.128.155,58 |
| 2.2 für Beiträge | 58.585.801,12 | 57.009.591,25 |
| 2.3 für den Gebührenaussgleich | 332.407,00 | 0,00 |
| 2.4 Sonstige Sonderposten | 58.609.243,74 | 56.417.999,82 |
| Summe | 256.551.656,56 | 254.555.746,65 |
| 3. Rückstellungen | | |
| 3.1 Pensionsrückstellungen | 46.510.062,00 | 48.759.807,00 |
| 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten | 100.000,00 | 100.000,00 |
| 3.3 Instandhaltungsrückstellungen | 30.221.441,44 | 26.682.511,90 |
| 3.4 Sonstige Rückstellungen | 5.178.587,15 | 4.768.506,61 |
| Summe | 82.010.090,59 | 80.310.825,51 |
| 4. Verbindlichkeiten | | |
| 4.1 Anleihen | 0,00 | 0,00 |
| 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | | |
| 4.2.1 von verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 |
| 4.2.2 von Beteiligungen | 0,00 | 0,00 |
| 4.2.3 von Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| 4.2.4 vom öffentlichen Bereich | 83.989.025,60 | 98.916.736,15 |
| 4.2.5 vom privaten Kreditmarkt | 10.228.331,27 | 9.096.077,41 |
| 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 31.400.009,24 | 40.410.428,70 |
| 4.4 Verbindl. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 18.728.460,23 | 107.504,53 |
| 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 2.838.679,19 | 3.201.201,92 |
| 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 1.868.300,80 | 1.377.835,68 |
| 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten | 2.481.851,94 | 4.334.832,94 |
| 4.8 Erhaltene Anzahlungen | 2.907.551,60 | 3.488.654,91 |
| Summe | 154.442.209,87 | 160.933.272,24 |
| 5. Passive Rechnungsabgrenzung | 11.436.412,81 | 10.997.710,77 |
| | | |
| Bilanzsumme PASSIVA | 601.455.625,00 | 593.411.579,67 |

Anhang gem. § 44 GemHVO

Allgemeine Ausführungen

Nach § 95 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) hat die Stadt zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Bezugsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen und hat ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zu vermitteln. Er ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht danach aus der Ergebnis- und Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang.

Nach § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind im Anhang zu den Posten der Bilanz die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Ebenso sind im Anhang alle Sachverhalte zu erläutern, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen der Stadt ergeben können. Neben dieser allgemeinen Erläuterungspflicht sieht Abs. 2 der Vorschrift besondere Tatbestände vor, die – soweit sie zutreffen – immer zu erläutern sind.

Die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden beziehen sich auf die Eröffnungsbilanzierung. Die Fortschreibung dieser Werte erfolgte grundsätzlich auf der Grundlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Im Geschäftsjahr 2014 ist neben der planmäßigen Abschreibung für Abnutzung auch eine außerplanmäßige Abschreibung bei Grundstücken vorzunehmen (siehe Ziffer 1.2.1.1).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss 2014 der Stadt Sankt Augustin wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung des Landes NRW aufgestellt.

Die Schlussbilanz enthält alle Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten. Sämtliche Ansätze wurden zum Bilanzstichtag sorgfältig ermittelt. Alle Risiken, die bis zum Bilanzstichtag bekannt waren, wurden berücksichtigt.

Die Wertansätze in der Eröffnungsbilanz wurden gem. § 92 Abs. 3 GO NRW auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten ermittelt. Diese Ansätze gelten in den Folgejahren als Anschaffungs- und Herstellungskosten. Für alle Zugänge im Geschäftsjahr 2014 wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten herangezogen.

Bei allen Vermögensgegenständen, die einer planmäßigen Wertminderung durch Abnutzung unterliegen, wurden gem. den Bestimmungen des kommunalen Haushaltsrechtes linear unter Zugrundelegung der örtlichen Nutzungsdauern Abschreibungen vorgenommen. Eine Ausnahme hiervon bilden die Festwerte. Bewegliche, selbständig nutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit einem Nettowert von bis zu 410 EUR (sog. geringwertige Wirtschaftsgüter) wurden im Jahr des Zugangs aktiviert sowie planmäßig und vollständig abgeschrieben.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert bilanziert. Den Ausfallrisiken wurden durch Pauschal- und Einzelwertberichter-

gungen Rechnung getragen. Bei den zur Veräußerung gehaltenen Grundstücken, insbesondere im Bereich des Zentrums, waren im Vergleich zum Vorjahr keine Wertberichtigungen erforderlich. Es erfolgte jedoch eine Umbuchung von bisher hier ausgewiesenen Grundstücken ins Anlagevermögen. In diesem Zusammenhang wurde eine außerplanmäßige Abschreibung vorgenommen und gem. § 43 Abs. 3 GemHVO ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

Die zu bildenden Rückstellungen wurden stichtagsbezogen ermittelt und decken alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener Höhe ab.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem jeweiligen Rückzahlungsbetrag passiviert.

A K T I V A

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bei der Bilanzposition handelt es sich ausschließlich um erworbene Rechte für die Nutzung von Software (Erwerb von Lizenzen und DV-Software). Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände wurden im Geschäftsjahr keine erworben.

Die Bewertung erfolgte auf der Grundlage der Anschaffungskosten. Die wirtschaftlich-technische Abschreibung wurde anhand der festgelegten Nutzungsdauern ermittelt und in Abzug gebracht.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|----------------|
| 504.967,66 EUR | 432.139,63 EUR | -72.828,03 EUR |

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen gab es Zugänge in Höhe von rd. 111.500 EUR. Hierbei handelt es sich u. a. um die Erweiterung der AutoCAD Installation in der Stadtplanung, die Migration auf AutoCAD im Gebäudemanagement, die Einführung der Onleihe in der Stadtbücherei, ein Dokumentationsprogramm für die ZABA sowie die Erweiterung des Geoinformationssystems und des Sitzungsdienstes. Die Abschreibung betrug bei dieser Bilanzposition im Jahr 2014 rd. 184.400 EUR.

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte

1.2.1.1 Grünflächen

Diese Bilanzposition beinhaltet eine Reihe verschiedener Nutzungsformen. Neben dem klassischen Grünland sind hier auch die Werte für Friedhöfe, Sportplätze, Spiel- und Bolzplätze sowie die Parkanlagen erfasst. In den Wertansätzen sind neben den Grundstückswerten auch die Werte der Aufbauten enthalten (z. B. Bepflanzung,

Spielgeräte, Betriebsvorrichtungen, Friedhofsgebäude usw.). Im Bereich der Grünflächen wurden gem. § 34 GemHVO zum Teil für Aufbauten und Aufwuchs Festwerte bei den Friedhöfen, Sport- und Grünanlagen gebildet. Die Festwerte betragen für Grünanlagen 4.876.491,71 EUR, für Friedhöfe 2.637.251,12 EUR und für Sportanlagen 839.350,61 EUR.

Der Fortschreibung des Bilanzansatzes liegen im Geschäftsjahr 2014 ausschließlich Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde. Die Abschreibung der Aufbauten – soweit es sich nicht um Festwerte handelt – erfolgte anhand der festgelegten Nutzungsdauern.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 42.469.411,27 EUR | 43.241.275,39 EUR | +771.864,12 EUR |

Die Zugänge im Jahr 2014 betragen rd. 455.000 EUR und betreffen im Wesentlichen Grundstücke aus der Entwicklungsmaßnahme Zentrum West, welche bislang im Umlaufvermögen unter der Bilanzposition 2.2.3 „Sonstige Vermögensgegenstände“ ausgewiesen wurden (rd. 359.000 EUR). Es handelt sich hierbei um Grundstücke, welche nicht innerhalb des geplanten Bebauungsplanes liegen und als Ausgleichsfläche dienen sollen. Im Zusammenhang mit der Umbuchung ins Anlagevermögen erfolgte eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 333.000 EUR, welche gem. § 43 Abs. 3 GemHVO ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurde. Darüber hinaus entfallen weitere Zugänge bei dieser Bilanzposition auf Grunderwerb für die „Grüne Mitte“, für die Anschaffung von Spielgeräten sowie aufgrund von Flurstücksfortschreibungen. Darüber erhöht sich dieser Posten durch Umbuchungen um insgesamt rd. 1,1 Mio. EUR. Hiervon entfallen rd. 1 Mio. EUR auf die Maßnahme „Grünes C“ sowie rd. 99.000 EUR auf die Aktivierung von in Betrieb genommenen Spielgeräten auf Spiel- und Bolzplätzen. Darüber hinaus wurden Grundstücke im Wert von rd. 11.000 EUR im Zuge von Flurstücksfortschreibungen die Bilanzposition 1.2.3.1 „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ umbucht. Die Abgänge betragen in 2014 insgesamt rd. 19.000 EUR und sind hauptsächlich durch Flurstücksfortschreibungen sowie den Verkauf von Grundstücken entstanden. Die Abschreibungen betragen insgesamt rd. 753.000 EUR. Auf die Aufbauten und die Betriebsvorrichtungen entfallen hiervon rd. 420.000 EUR, der Rest entfällt auf die oben beschriebene Abwertung der Grundstücke aus der Entwicklungsmaßnahme Zentrum West.

1.2.1.2 Ackerland

Bei dieser Bilanzposition sind lediglich die Grundstückswerte für Ackerland bilanziert. Ein zu bewertender Aufwuchs ist nicht vorhanden. Im Zuge der Erstbewertung wurde ein vom Gutachterausschuss ermittelter Durchschnittswert angesetzt. Zugänge nach dem 01.01.2009 wurden mit den Anschaffungskosten bilanziert.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|----------------|
| 2.210.015,21 EUR | 2.229.593,18 EUR | +19.577,97 EUR |

In 2014 waren Zugänge von rd. 62.000 EUR zu verbuchen, es handelt sich hierbei unter anderem um Grunderwerb für die „Grüne Mitte“, darüber hinaus wurden Ausgleichsflächen durch die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft gem. dem Vertrag über die Übernahme von Maßnahmen des Naturschutzes- und der Landschaftspflege für die Stadt erworben.

Die Grundstücksabgänge bei dieser Bilanzposition betragen rd. 21.000 EUR, es handelt sich hierbei um Grundstücke, welche im Zusammenhang mit dem Grunderwerb für die „Grüne Mitte“ getauscht wurden. Ebenfalls waren im Berichtsjahr Abgänge aus Umbuchungen in die Bilanzposition 1.2.3.1 „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ von rd. 21.000 EUR aufgrund von Flurstücksfortschreibungen vorzunehmen.

1.2.1.3 Wald und Forsten

Für die auf Sankt Augustiner Stadtgebiet befindlichen forstwirtschaftlich genutzten Flächen wurden seitens des Gutachterausschusses für den Rhein-Sieg-Kreis und die Stadt Troisdorf keine Bodenwerte ermittelt. Für die Erstbewertung wurde aufgrund der Erfahrungen aus Zukäufen der vergangenen Jahre ein Wert in Höhe von 1,00 EUR/qm in Ansatz gebracht. Zukäufe nach dem 01.01.2009 wurden mit den Anschaffungskosten bilanziert.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|---------------|
| 712.153,39 EUR | 713.827,39 EUR | +1.674,00 EUR |

Die Veränderung in 2014 betrifft Zugänge von rd. 2.000 EUR sowie Abgänge von rd. 300 EUR, welche fast ausschließlich aufgrund von Flurstücksfortschreibungen zu verbuchen waren.

1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke

Neben den sonstigen unbebauten Grundstücken sind hier im Wesentlichen die Grundstücke ausgewiesen, die mit einem Erbbaurecht belastet sind. Für den Erbbaurechtsgeber sind diese Grundstücke als unbebaut zu bilanzieren, da evtl. Aufbauten dem Erbaurechtsnehmer wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 23.733.053,49 EUR | 22.906.063,40 EUR | -826.990,09 EUR |

Die Zugänge im Berichtsjahr betragen insgesamt rd. 240.000 EUR. Hierin enthalten ist Grunderwerb im Bereich des Zentrums. Darüber hinaus hat die Stadt in 2014 ein

Grundstück kostenlos erhalten, welches im gleichen Jahr ebenfalls unentgeltlich auf den freien Träger für die Errichtung einer Kindertageseinrichtung übertragen wurde. Hierfür wurden in gleicher Höhe Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebildet und bei Weiterübertragung entsprechend aufgelöst. Darüber hinaus erhöht sich der Ansatz aufgrund von Flurstücksfortschreibungen durch die Umbuchung von bisher beim Grund und Boden des Infrastrukturvermögens ausgewiesenen Grundstücken um rd. 53.000 EUR. Die Abgänge betragen für das Jahr 2014 rd. 1.120.000 EUR. Hiervon entfallen rd. 351.000 EUR auf Grundstücksveräußerungen insbesondere von Gewerbegrundstücken. Darüber hinaus waren Grundstücke in Abgang zu stellen, welche sich aufgrund von Grundbuchaktualisierungen nicht mehr in städtischem Eigentum befinden. Es handelt sich hierbei unter anderem um Grundstücke, welche kostenlos an den freien Träger zur Errichtung einer Kindertageseinrichtung übertragen wurden, sowie um Grundstücksumschreibungen aufgrund von Verträgen, die vor der Umstellung auf NKF abgeschlossen wurden. Die Abgänge wurden gem. § 43 Abs. 3 GemHVO ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen

Unter dieser Bilanzposition sind alle städtischen Kindertages- und sonstige Jugendeinrichtungen erfasst. Neben den Grundstücken und Gebäuden sind hier auch die Spielgeräte nachgewiesen, welche sich auf den Außenanlagen der Kindertages- und Jugendeinrichtungen befinden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 10.830.077,81 EUR | 11.714.686,89 EUR | +884.609,08 EUR |

In 2014 wurden in dieser Bilanzposition Anlagen im Bau in Höhe von rd. 904.000 EUR aktiviert. Es handelt sich hierbei um die U3-Baumaßnahmen der Kindertagesstätten „Alter Bahnhof“ (rd. 506.000 EUR), „Wacholderweg“ (rd. 302.000 EUR) und „Wehrfeldstraße“ (rd. 17.000 EUR) sowie um Baumaßnahmen an Außenanlagen (rd. 79.000 EUR). Ebenfalls wurde der Restbuchwert in Höhe von rd. 174.000 EUR des Gebäudes Wehrfeldstraße 3h, welches bislang als Aussiedlerhaus genutzt und nunmehr als Kindertagesstätte ausgebaut wurde, aus der Bilanzposition 1.2.2.3 „Wohnbauten“ hierhin umgebucht. Darüber hinaus waren Zugänge in Höhe von rd. 38.000 EUR zu verzeichnen, welche größtenteils auf die Nachaktivierung von Baukosten aufgrund von Schlussrechnungen für die Großtagespflegestelle in der Wehrfeldstraße 3g entfallen. Die Abschreibungen betragen im Berichtsjahr rd. 231.000 EUR.

1.2.2.2 Schulen

Unter dieser Bilanzposition sind die städtischen Schulgrundstücke, die darauf befindlichen Schulgebäude einschließlich der Mensen sowie die zu den Schulen gehörenden Turn- und Sporthallen aktiviert.

Eine Ausnahme hiervon ist das Schulzentrum Niederpleis, da dieses auf einem Erbbaurechtsgrundstück errichtet ist und daher unter der Bilanzposition 1.2.4 „Bauten auf fremdem Grund und Boden“ ausgewiesen werden muss.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 64.825.941,15 EUR | 63.621.068,85 EUR | -1.204.872,30 EUR |

Die Abschreibungen führen zu einer Reduzierung des Bilanzansatzes von rd. 1.536.000 EUR. Darüber hinaus sind fertiggestellte Anlagen in Höhe von rd. 331.000 EUR aus der Bilanzposition Anlagen im Bau aktiviert worden. Es handelt sich hierbei hauptsächlich um die Erneuerung des Schulhofes der Grundschule Menden (rd. 314.000 EUR) sowie um die Errichtung einer Spielturmkombination für die Grundschule „Pleiser Wald“ (rd. 17.000 EUR).

1.2.2.3 Wohnbauten

Zu den Wohnbauten gehören die städtischen Wohngebäude sowie die Einrichtungen zur Unterbringung von Obdachlosen, Aussiedlern und Asylbewerbern.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 5.635.607,74 EUR | 5.350.186,50 EUR | -285.421,24 EUR |

Die Abschreibungen bei dieser Bilanzposition belaufen sich auf rd. 111.000 EUR. Darüber hinaus war im Zusammenhang mit dem Umbau des Aussiedlerhauses Wehrfeldstr. 3h zur Kindertagesstätte und der hiermit verbundenen Nutzungsänderung eine Umbuchung in Höhe des Restbuchwertes von rd. 174.000 EUR in die Bilanzposition 1.2.2.1 „Kinder- und Jugendeinrichtungen“ vorzunehmen.

1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Betriebs- und Geschäftsgebäude

Nach den Erläuterungen zu dieser Bilanzposition in der Handreichung für Kommunen des Innenministers sind hier alle Verwaltungsgebäude der Gemeinde sowie alle gemeindlichen Betriebsgebäude zu bilanzieren, sofern sie nicht eindeutig einer der vorherigen Kategorien zugeordnet werden können. So sind hier das Rathaus mit seinen Nebenstellen, die Feuerwehrgerätehäuser, die Bürgerhäuser, die Sportplatzgebäude, die Turnhallen (soweit sie nicht den Schulen zugeordnet sind), der Bauhof usw. bilanziert.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 42.840.616,72 EUR | 43.250.735,75 EUR | +410.119,03 EUR |

Durch die Inbetriebnahme des Feuerwehrhauses in Buisdorf waren rd. 1.678.000 EUR aus der Bilanzposition „Anlagen im Bau“ zu aktivieren und hierhin umzubuchen. Aufgrund von Nutzungsänderungen wurde ein bisher dem Bauhof zugeordnetes Grundstück aufparzelliert und eine Teilfläche nunmehr als Verkehrsflä-

che ausgewiesen, so dass hier eine Umbuchung in die Bilanzposition 1.2.3.1 „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ mit einem Wert von rd. 12.000 EUR erfolgte. Die Zugänge bei den sonstigen Dienst-, Betriebs- und Geschäftsgebäuden betragen im Berichtsjahr rd. 11.000 EUR, es handelt sich hierbei um die Errichtung einer Abgasabsauganlage im Feuerwehrhaus Hangelar. Darüber hinaus waren bei dieser Bilanzposition Grundstücke von rd. 245.000 EUR in Abgang zu stellen, welche sich aufgrund von Grundbuchaktualisierungen nicht mehr in städtischem Eigentum befinden. Es handelt sich hierbei um Grundstücke, bei denen die Stadt zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz als Miteigentümerin im Grundbuch eingetragen war, nach endgültiger Klärung der Eigentumsrechte wurde die Stadt zwischenzeitlich aus dem Grundbuch gestrichen. Die Abgänge wurden gem. § 43 Abs. 3 GemHVO ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

Die Abschreibungen bei dieser Bilanzposition betragen insgesamt rd. 1.021.000 EUR.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen gehören alle öffentlichen Einrichtungen, die nach ihrer Bauweise und Funktion ausschließlich der örtlichen Ver- und Entsorgung dienen. Hierzu gehören insbesondere die Straßen, Wege und Plätze einschließlich Beleuchtung, die Brücken und Tunnel, die Abwasserbeseitigungsanlage mit Kanalnetz und Sonderbauwerken sowie die verkehrslenkenden Einrichtungen.

1.2.3.1 Grund- und Boden des Infrastrukturvermögens

Unter dieser Bilanzposition sind alle Grundstücke nachgewiesen, auf denen sich die vorgenannten Einrichtungen des Infrastrukturvermögens befinden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 40.658.565,90 EUR | 40.897.720,78 EUR | +239.154,88 EUR |

In 2014 betragen die Grundstückszugänge rd. 314.000,00 EUR, hiervon entfallen rd. 145.000 EUR auf die kostenlose Übertragung von Grundstücken auf die Stadt als Träger der Straßenbaulast. Demgegenüber wurden in gleicher Höhe Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebildet. Darüber hinaus entfallen die Zugänge im Wesentlichen auf Flurstücksfortschreibungen sowie auf den Erwerb von Straßenland. Die Abgänge bei dieser Bilanzposition betragen rd. 67.000 EUR, hier handelt es sich unter anderem auf die Übertragung von Grundstücken an das Land als Träger der Straßenbaulast. Ebenfalls reduziert sich der Ansatz aufgrund von Umbuchungen um insgesamt rd. 8.000 EUR.

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Bei dieser Bilanzposition sind in Sankt Augustin ausschließlich Brücken enthalten.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 1.686.907,79 EUR | 2.105.663,87 EUR | +418.756,08 EUR |

In 2014 erfolgten Umbuchungen aus der Aktivierung von Anlagen im Bau in Höhe von rd. 482.000 EUR. Es handelt sich hierbei um die Brücke „Baumschulweg“ (rd. 158.000 EUR) sowie um die im Rahmen des Grünen C errichteten Brücken an der Niederpleiser Mühle (rd. 305.000 EUR) und über den Petzbach (rd. 19.000 EUR). Die Abschreibungen betragen bei dieser Bilanzposition insgesamt rd. 63.000 EUR.

1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen

Diese Bilanzposition entfällt, da sich derartige Vermögensgegenstände im zugrunde liegenden Wirtschaftsjahr nicht im städtischen Eigentum befinden.

1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Unter dieser Position sind sämtliche Vermögensgegenstände des städtischen Abwasserbehandlungssystems bilanziert. Hierzu gehören das städtische Kanalnetz sowie die Zentrale Abwasserbehandlungsanlage (ZABA).

Hinweis: Die Sonderbauwerke (Pumpstationen, Regenrückhalteeinrichtungen, Stau-
bauwerke etc.) sind unter der Bilanzposition für sonstige Bauten des Infra-
strukturvermögens auszuweisen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 153.235.608,24 EUR | 148.360.032,63 EUR | -4.875.575,61 EUR |

Die Veränderung beruht im Wesentlichen auf den Abschreibungen für 2014 in Höhe von rd. 7.030.000 EUR. Umbuchungen im Zusammenhang mit der Aktivierung von Anlagen im Bau erhöhen den Bilanzansatz um rd. 2.192.000 EUR. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um die Inbetriebnahme des Turboverdichters (rd. 1.152.000 EUR) sowie um die Fertigstellung der Kanalbaumaßnahmen Menden und Mülldorf ZK 0-1 (rd. 201.000 EUR), des 1. Bauabschnittes Hangelar West/Musikerviertel (rd. 403.000 EUR) sowie der Mittelstraße (rd. 151.000 EUR). Ebenfalls sind hierin Herstellungskosten von rd. 224.000 EUR enthalten, welche im Zusammenhang mit der Kanalbaumaßnahme Hangelar-Ort angefallen sind. Diese war ursprünglich als Sanierungsmaßnahme geplant, da hierdurch jedoch teilweise die Restnutzungsdauern der einzelnen Kanalhaltung wesentlich verlängert werden können, waren diese entsprechend anzupassen und die Herstellungskosten zu aktivieren. Zusätzlich zu den Umbuchungen waren auch Anlagenzugänge von rd. 110.000 EUR zu verzeichnen, diese betreffen hauptsächlich Kanalbaumaßnahmen in Hangelar. Darüber hinaus wurden im Zusammenhang mit der Erneuerung des Turboverdichters auf der ZABA sowie von Kanälen die Restbuchwerte der alten Anlagen von insgesamt rd. 148.000

EUR in Abgang gestellt. Gem. § 43 Abs. 3 GemHVO wurden diese Abgänge ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen

Hier erfolgt der Nachweis sämtlicher städtischer Straßen und Wege (insbesondere Rad-, Wander- und Wirtschaftwege), der Plätze, der Straßenbeleuchtung, der Verkehrslenkungsanlagen sowie der Verkehrs- und Radwegebeschilderung. Festwerte gem. § 34 GemHVO wurden hier für die Beschilderung und für Lärmschutzeinrichtungen gebildet. Die Festwerte betragen für Beschilderung 691.991,55 EUR und für Lärmschutz 110.000 EUR.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 113.933.301,53 EUR | 113.216.436,57 EUR | -716.864,96 EUR |

Bei dieser Bilanzposition betragen die Abschreibungen für das Jahr 2014 insgesamt rd. 5.162.000 EUR. Die Anlagenzugänge betragen rd. 58.000 EUR und betreffen hauptsächlich die Nachaktivierung für die Straßenbaumaßnahmen Arp-von-Manteuffel-Straße (rd. 24.000 EUR) und Immelmannstraße/Teichgraben (rd. 23.000 EUR). Darüber hinaus waren Umbuchungen aus der Aktivierung von Anlagen im Bau in Höhe von rd. 4.463.000 EUR vorzunehmen. Der Großteil hiervon entfällt auf die Maßnahme „Grünes C“ (rd. 3.542.000 EUR), darüber hinaus wurden Straßen aus dem 1. Bauabschnitt Hangelar-West/Musikerviertel (rd. 489.000 EUR) sowie Wegeflächen im Zusammenhang mit der Errichtung von zwei Kreisverkehren in der Schulstraße (rd. 340.000 EUR) aktiviert. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Herstellungskosten der Brückenstraße, der Straße „Teichgraben“, der Immelmannstraße sowie die Nachaktivierung der Friedrich-Gauß-Straße. Darüber hinaus wurden im Zusammenhang mit der Erneuerung von Straßen die Restbuchwerte der alten Anlagen in Höhe von rd. 75.000 EUR in Abgang gestellt. Gem. § 43 Abs. 3 GemHVO wurden diese Abgänge ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Unter den Sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens sind solche gemeindlichen Infrastrukturbauten zu bilanzieren, die im Bilanzbereich „Infrastrukturvermögen“ nicht unter den zuvor genannten Bilanzpositionen anzusetzen sind. Hierzu gehören die Sonderbauwerke der Abwasserbeseitigungsanlage sowie die Hochwasserschutzanlagen (Deichanlagen).

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 6.140.615,11 EUR | 5.971.147,45 EUR | -169.467,66 EUR |

Die Abschreibungen bei dieser Bilanzposition betragen rd. 209.000 EUR. Darüber hinaus wurden Umbuchungen aus der Aktivierung von Anlagen im Bau von rd.

38.000 EUR vorgenommen. Hierbei handelt es sich um die im Zusammenhang mit der Errichtung der Kreisverkehre in der Schulstraße hergestellten Bushaltestellen. Zugänge waren in Höhe von rd. 2.000 EUR zu verzeichnen, diese betreffen die Schlussrechnung des Ingenieurbüros für die Baumaßnahme Siegdeich Buisdorf.

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Bauten, die auf fremden Grund und Boden errichtet wurden, sind unter dieser Bilanzposition nachzuweisen. Es handelt sich um das Schulzentrum Niederpleis, das Freibad und das nicht mehr in Betrieb stehende Klosterbad.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 30.587.942,97 EUR | 29.675.592,11 EUR | -912.350,86 EUR |

Die Abgänge bei dieser Bilanzposition betragen rd. 30.000 EUR, es handelt sich hierbei um Gutschriften für die Mensa Niederpleis, welche sich aus der Differenz der Sicherheitseinbehalte zu den tatsächlich in 2014 hierfür zu leistenden Zahlungen ergeben.

Die Abschreibungen für die Bauten auf fremden Grund und Boden betragen rd. 882.000 EUR.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Unter dem Bilanzposten „Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler“ sind gemeindliche Vermögensgegenstände anzusetzen, deren Erhaltung und Pflege wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Kultur und Geschichte im gemeindlichen Interesse liegt. Dies sind z.B. Gemälde, Skulpturen, Antiquitäten, Sammlungen u.a. und auch solche mit kulturhistorischer Bedeutung. Gemäß § 55 GemHVO sind die, für die Kulturpflege bedeutsamen beweglichen Vermögensgegenstände, wenn sie auf Dauer versichert sind, mit ihrem Versicherungswert, andernfalls mit dem einer dauerhaften Versicherung zu Grunde zu legenden Wert anzusetzen. Sonstige Kunstgegenstände, Ausstellungsgegenstände und andere bewegliche Kulturobjekte können mit einem Erinnerungswert angesetzt werden.

Das Bilanzkonto stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------|
| 306,00 EUR | 306,00 EUR | 0,00 EUR |

In 2014 gab es bei dieser Bilanzposition keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Diese Bilanzposition umfasst alle Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge der Stadt. Die Fahrzeuge sind bei den Produkten „Bauhof“, „Brandschutz“ und „Abwasserbeseitigung“ nachgewiesen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|----------------|
| 3.235.197,59 EUR | 3.333.468,56 EUR | +98.270,97 EUR |

In 2014 wurden Zugänge in Höhe von rd. 92.000 EUR verbucht, welche im Wesentlichen die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen beim Bauhof (Kipper und Pritsche) betreffen. Zusätzlich waren Umbuchung aus der Bilanzposition „Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau“ für im Jahr 2014 in Betrieb genommene Fahrzeugen von insgesamt rd. 444.000 EUR vorzunehmen. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um einen Gerätewagen Gefahrgut für die Feuerwehr sowie um die Ersatzbeschaffung einer Kehrmaschine. Die Abschreibung beträgt bei dieser Bilanzposition beträgt insgesamt rd. 426.000 EUR. Darüber hinaus waren Anlagenabgänge insbesondere durch den Verkauf von Fahrzeugen in Höhe von rd. 12.000 EUR zu verzeichnen, welche gem. § 43 Abs. 3 GemHVO ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurden.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören sämtliche Einrichtungsgegenstände, Geräte, Lehrmittel, Spielzeug, EDV-Anlagen, Musikinstrumente, Werkzeuge u. v. m. in den städtischen Einrichtungen. Dabei wird unterschieden zwischen Gegenständen, die einen Anschaffungswert von bis zu 410 EUR (netto) ausweisen (sog. geringwertige Wirtschaftsgüter, kurz GWG) und solchen mit einem Anschaffungswert über 410 EUR (netto). Der Unterschied besteht darin, dass GWG im Jahr der Anschaffung als Zugang verbucht und im gleichen Jahr vollständig abgeschrieben werden. Die übrige Betriebs- und Geschäftsausstattung wird über den Zeitraum der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Eine Ausnahme hiervon bilden die Festwerte. Diese werden nicht abgeschrieben. Dafür stellen Ersatz- und Ergänzungsanschaffungen für Festwerte in voller Höhe Aufwand dar.

Festwerte können nach § 34 Abs. 1 GemHVO für die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens gebildet werden, welche regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, sowie deren Bestand in ihrer Größe, ihrem Wert und ihrer Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt.

Im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde von dieser Vereinfachungsregelung in folgenden Fällen Gebrauch gemacht:

- Festwert Feuerwehr Beladung Feuerwehrfahrzeuge
- Festwert Feuerwehr Atemschutz
- Festwert Feuerwehr Bekleidung
- Festwert Feuerwehr Funk

Festwert Feuerweherschläuche
 Festwert Medienbestand Bücherei
 Festwert IT – Schulen
 Festwert IuK – Technik
 Festwert Schulmobiliar

Die Festwerte betragen für Feuerwehr insgesamt 759.937,48 EUR, für Medienbestand Bücherei 169.214,62 EUR, für IT Schulen 366.201,56 EUR, für IuK Technik 360.397,41 EUR und für Schulmobiliar 477.821,84 EUR.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 4.121.190,41 EUR | 4.333.336,26 EUR | +212.145,85 EUR |

Insgesamt belaufen sich die Anlagenzugänge bei dieser Bilanzposition in 2014 auf rd. 813.000 EUR. Hiervon entfallen rd. 133.000 EUR auf die Erhöhung des Festwertes der IuK-Technik. Darüber hinaus sind die Zugänge im Wesentlichen im Bereich der Schulträgeraufgaben (rd. 227.000 EUR), der Kindertageseinrichtungen (rd. 71.000 EUR), der Feuerwehr (rd. 61.000 EUR) sowie der Stadtbücherei (rd. 61.000 EUR) zu verzeichnen. Die Abgänge, welche gem. § 43 Abs. 3 GemHVO mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurden belaufen sich insgesamt auf rd. 2.300 EUR. Die Abschreibungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung belaufen sich 2014 auf rd. 598.000 EUR.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Unter geleisteten Anzahlungen sind geldliche Vorausleistungen auf noch nicht erhaltene Sachanlagen zu verstehen.

Anlagen im Bau bilden den Wert zum Bilanzstichtag bereits begonnener, jedoch noch nicht fertig gestellter und aktivierter Investitionsmaßnahmen ab. Die Wertermittlungen erfolgten auf der Grundlage der im entsprechenden Wirtschaftsjahr erbrachten Leistungen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 7.305.981,92 EUR | 3.326.956,41 EUR | -3.979.025,51 EUR |

Zum 01.01.2014 beträgt der Bestand der Anlagen im Bau rd. 7,3 Mio. EUR, darüber hinaus wurden in 2014 Zugänge von rd. 7,7 Mio. EUR verbucht. Im Laufe des Jahres konnten insgesamt Anlagen mit einem Wert von rd. 11,7 Mio. EUR fertig gestellt werden. Diese wurden in die entsprechenden Bilanzpositionen umgebucht. Zum Bilanzstichtag 31.12.2014 befinden sich somit noch Anlagen im Wert von rd. 3,3 Mio. EUR im Bau.

Nachfolgend sind die Anlagen mit einem Umbuchungswert ab 50.000 EUR aufgeführt, welche im Jahr 2014 aktiviert und in die entsprechenden Bilanzpositionen umgebucht wurden:

| | |
|--------------------------------------------------|---------------|
| Regionale 2010 -Grünes C- | rd. 4.866.000 |
| Feuerwehrhaus Buisdorf | rd. 1.678.000 |
| Erneuerung Turboverdichter | rd. 1.152.000 |
| Straßenbaumaßnahme Hangelar-West (1. BA) | rd. 580.000 |
| U3 Ausbau Kita Alter Bahnhof | rd. 506.000 |
| Kanalbaumaßnahme Hangelar-West (1. BA) | rd. 404.000 |
| Baumaßnahme Schulstraße inkl. Bushaltestellen | rd. 378.000 |
| Schulhof GS Mittelstr. | rd. 314.000 |
| U3 Ausbau Kita Wacholderweg | rd. 302.000 |
| Gerätewagen Gefahrgut | rd. 230.000 |
| Kanal Hangelar Ort | rd. 224.000 |
| versch. Kanäle in Menden und Mülldorf (ZK 0 – 1) | rd. 201.000 |
| Brücke Baumschulweg | rd. 158.000 |
| Kanal Mittelstraße (Stichwege) | rd. 151.000 |
| Kehrmaschine | rd. 136.000 |
| Spielgeräte auf Kinderspiel- u. Bolzplätzen | rd. 99.000 |
| Außenanlagen bei Kindertagesstätten | rd. 79.000 |

Nachfolgend sind die noch im Bau befindlichen Anlagen aufgeführt, welche noch nicht fertig gestellt sind und bei denen der Buchwert zum Bilanzstichtag 50.000 EUR übersteigt:

| | |
|--------------------------------------------------|---------------|
| Rhein-Sieg-Gymnasium | rd. 1.220.000 |
| Radwegebrücke Zentrum | rd. 643.000 |
| Kanal Von-Galen-Straße | rd. 380.000 |
| elektroakustische Anlage Rhein-Sieg-Gymnasium | rd. 258.000 |
| versch. Kanäle in Menden und Mülldorf (ZK 0 – 1) | rd. 247.000 |
| U3-Ausbau Kita Am Park | rd. 129.000 |
| Löschgruppenfahrzeug LF 20 | rd. 94.000 |
| Gesamtschule Menden | rd. 76.000 |
| Erweiterung Mikrosiebanlage | rd. 73.000 |

1.3 Finanzanlagen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Stadt ist an zwei Unternehmen mit mehr als 50 % beteiligt. Es handelt sich dabei um die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH, an der die Stadt zu 100 % beteiligt ist sowie die Wasserversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin, an der die Stadt einen Anteil von 91,868 % hält. Nur für den Fall, dass diese Beteiligungen für die Beurteilung der tatsächlichen Verhältnisse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags und Finanzlage von untergeordneter Bedeutung sind, kann eine Konsolidierung unterbleiben. Dies ist in den vorliegenden Fällen auszuschließen, da aufgrund der Aufgabenstellung der Gesellschaften diese für die Stadt von wesentlicher Bedeutung sind und die Stadt maßgeblichen Einfluss auf die Gesellschaften ausüben kann. Daher sind diese Gesellschaften mit ihrem Wert unter dieser Bilanzposition auszuweisen.

Die Bewertung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH erfolgte unter Anwendung des Sachwertverfahrens. Anhaltspunkte für eine wesentliche Änderung im Sachwert, die eine Wertveränderung hätten erforderlich gemacht, lagen nicht vor.

Hinsichtlich der Wasserversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin erfolgte die Bewertung anhand des Ertragswertverfahrens. Tatbestände, die im zugrundeliegenden Wirtschaftsjahr zu einer Wertveränderung geführt hätten, sind nicht zu verzeichnen.

Das Bilanzkonto stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------|
| 15.789.687,00 EUR | 15.789.687,00 EUR | 0,00 EUR |

1.3.2 Beteiligungen

Von Beteiligungen kann in der Regel ausgegangen werden, wenn die Stadt an einem Unternehmen mit bis zu 50 % beteiligt ist und die gesellschaftsvertraglichen Verhältnisse keine andere Auslegung rechtfertigen würden. Dies ist bei den nachfolgenden Gesellschaften gegeben, so dass sie unter diese Bilanzposition subsumiert werden. Die Bewertung der Beteiligungen erfolgte in allen Fällen anhand der Eigenkapitalspiegelbildmethode. Die Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH befindet sich in Liquidation und wurde daher mit einem Erinnerungswert von 1 EUR bewertet. Ebenfalls mit einem Erinnerungswert wurde der Anteil am Volkshochschulzweckverband Rhein-Sieg angesetzt, da dieser über kein Eigenkapital verfügt.

- Flugplatzgesellschaft Hangelar mbH,
- Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH,
- Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH,
- RSE Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH,
- Volkshochschulzweckverband Rhein-Sieg,
- Civitec Zweckverband

Tatbestände, die zu einer Wertveränderung geführt hätten, sind im betreffenden Wirtschaftszeitraum nicht zu verzeichnen.

Das Bilanzkonto stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------|
| 820.173,85 EUR | 820.173,85 EUR | 0,00 EUR |

1.3.3 Sondervermögen

Die Stadt verfügt über kein zu bilanzierendes Sondervermögen.

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

Unter dieser Bilanzposition sind die in Wertpapieren angelegten Mittel nach dem Gesetz zur Errichtung von Versorgungsfonds in Nordrhein-Westfalen (Versorgungsfondsgesetz - EfoG vom 20.04.1999) auszuweisen. Es handelt sich dabei um die gesetzliche Zuführung, die in der Zeit von 1999 bis 2008 geleistet wurden. Mit der Einführung der Doppik ist die Verpflichtung zur Einzahlung in diesen Fonds entfallen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------|
| 424.296,76 EUR | 424.451,83 EUR | +155,07 EUR |

Die Veränderung betrifft ausschließlich die Erstattung der Kapitalertragsteuer, welche wie eine Zuführung zum KVR-Fond zu behandeln ist.

1.3.5 Ausleihungen

Die vergebenen Wohnungsbau- und Arbeitgeberdarlehen sind als Ausleihungen zu bilanzieren. Darüber hinaus zählen zu den Ausleihungen auch die Anteile an Genossenschaften, so dass unter dieser Bilanzposition ebenfalls der Anteil an der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Sankt Augustin e. G. sowie Genossenschaftsanteile an Kreditinstituten auszuweisen sind.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|----------------|
| 2.103.463,67 EUR | 2.030.343,02 EUR | -73.120,65 EUR |

Die Veränderung des Bilanzkontos ergibt sich im Wesentlichen aus den Tilgungsleistungen der Arbeitgeber- und Wohnungsbaudarlehen.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren

Vorräte sind zum Verbrauch bestimmte Materialien die auf Vorrat gehalten werden und die für die Vermittlung eines tatsächlichen Bildes der Vermögens-, Schulden- Ertrags- und Finanzlage keine untergeordnete Rolle spielen. Derart größere Vorratspositionen sind im Bereich der ZABA und des städt. Bauhofes zu verzeichnen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|---------------|
| 223.782,01 EUR | 217.761,97 EUR | -6.020,04 EUR |

Bei dieser Bilanzposition ergaben sich zum Stichtag 31.12.2014 Zugänge beim Streusalzvorrat von rd. 20.000 EUR. Der Einbau von Ersatzteilen im Bereich der ZABA führt zu einer Reduzierung von rd. 17.000 EUR. Die Abschreibungen für die Ersatzteilverräte bei der ZABA betragen insgesamt rd. 9.000 EUR.

2.1.2 Geleistete Anzahlungen

Im Umlaufvermögen sind keine geleisteten Anzahlungen zu verzeichnen.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen wird zwischen den öffentlich-rechtlichen und den privatrechtlichen Forderungen unterschieden. Zu den öffentlich-rechtlichen Forderungen gehören insbesondere die Abgabeforderungen (Steuern, Gebühren und Beiträge) sowie die Forderungen aus Finanzausweisungen, Umlagen, Steuerbeteiligungen, Buß- und Zwangsgelder und Kostenersatz. Zu den privatrechtlichen Forderungen gehören im Wesentlichen Miet- und Pachtforderungen, Zinsforderungen und Entgelte. Die Forderungen sind im Jahresabschluss einer Bewertung zu unterziehen. Unterschieden wird hier zwischen der Einzelwertberichtigung und der Pauschalwertberichtigung. Je nach Realisierungsaussicht sind Abschreibungen auf Forderungen vorzunehmen.

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 8.513.770,64 EUR | 7.489.971,07 EUR | -1.023.799,57 EUR |

Bei dem Bilanzansatz zum Stichtag 31.12.2014 sind Wertberichtigungen in Höhe von 3.991.137,92 EUR (VJ: 2.948.619,07 EUR) berücksichtigt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen zum 31.12.2014 gliedern sich wie folgt auf:

| | Stand 31.12.2014 | Veränderung zum Vorjahresansatz |
|--------------------------------------------|------------------|------------------------------------|
| Gebührenforderungen | 730.331,96 EUR | -51.049,92 EUR |
| Beitragsforderungen | 59.064,72 EUR | +41.674,77 EUR |
| Steuerforderungen | 5.346.727,36 EUR | -719.056,18 EUR |
| Forderungen aus Transferleistungen | 296.643,77 EUR | +206.847,21 EUR |
| Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 1.057.203,26 EUR | -502.215,45 EUR |

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 1.397.299,59 EUR | 1.972.085,31 EUR | +574.785,72 EUR |

Zum Stichtag 31.12.2014 erfolgten Wertberichtigungen in Höhe von 21.824,75 EUR (VJ: 37.523,13 EUR), welche bei dem Bilanzansatz bereits berücksichtigt sind.

Die privatrechtlichen Forderungen zum 31.12.2014 gliedern sich wie folgt auf:

| | Stand 31.12.2014 | Veränderung zum Vorjahresansatz |
|------------------------------------|------------------|------------------------------------|
| gegenüber dem privaten Bereich | 485.495,08 EUR | +211.231,53 EUR |
| gegenüber dem öffentlichen Bereich | 1.484.356,43 EUR | +368.073,40 EUR |
| gegen verbundene Unternehmen | 1.401,39 EUR | -4.519,21 EUR |
| gegen Beteiligungen | 832,41 EUR | 0,00 EUR |

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Als sonstige Vermögensgegenstände werden unter anderem die zur Veräußerung gehaltenen Grundstücke und Gebäude bilanziert. Darüber hinaus werden hier die debitorischen Kreditoren (kreditorisch verbuchte Gutschriften), die Erstattungsansprüche gegenüber dem Finanzamt sowie der Anteil an der Instandhaltungsrücklage des Ärztehauses nach dem Wohnungseigentümergebietsgesetz ausgewiesen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 12.956.516,17 EUR | 12.804.905,14 EUR | -151.611,03 EUR |

Die Umbuchung von bisher zur Veräußerung gehaltenen Grundstücken ins Anlagevermögen führt zu einer Reduzierung von rd. 359.000 EUR (s. Erläuterungen zu Ziffer 1.2.1.1). Demgegenüber steht eine Erhöhung bei den debitorischen Kreditoren zum Bilanzstichtag im Vergleich zum Vorjahr.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Stadt verfügt zum Bilanzstichtag über keine Wertpapiere, die im Umlaufvermögen nachzuweisen wären.

2.4 Liquide Mittel

Zu den liquiden Mitteln gehören der gesamte Bar- und Buchgeldbestand zum Bilanzstichtag.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 1.136.096,72 EUR | 3.128.781,79 EUR | +1.992.685,07 EUR |

Der Bestand der liquiden Mittel zum Bilanzstichtag hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 2 Mio. EUR erhöht. Die liquiden Mittel zum Bilanzstichtag waren zur Sicherstellung der Kreisumlagezahlung Anfang Januar 2015 erforderlich. Im Laufe des Jahres 2014 wurden zur Liquiditätssicherung weitere Kassenkredite aufgenommen (s. Ziffer 4.3).

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Nach § 42 Abs. 1 GemHVO sind als aktive Rechnungsabgrenzungsposten vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen anzusetzen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen. Soweit der abzugrenzende Beleg weniger als 500 EUR betrug wurde entsprechend dem Grundsatz der Wesentlichkeit auf eine Abgrenzung verzichtet, gleiches gilt für regelmäßig wiederkehrende Aufwendungen. In diesen Fällen wurde der Aufwand komplett dem Jahr zugeordnet, in dem die Auszahlung erfolgte. Darüber hinaus sind gem. § 43 Abs. 2 GemHVO für von der Gemeinde geleistete Investitionszuwendungen auch dann aktive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden, wenn diese mit einer mehrjährigen Gegenleistungsverpflichtung verbunden sind.

Die zum Bilanzstichtag im Einzelnen gebildeten aktiven Rechnungsabgrenzungsposten können dem Rechnungsabgrenzungsspiegel (Anlage 7) entnommen werden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 3.423.076,69 EUR | 4.053.181,07 EUR | +630.104,38 EUR |

PASSIVA

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital stellt das Saldo zwischen dem gemeindlichen Vermögen (Aktiva) und den gemeindlichen Schulden (übrige Passiva) dar und untergliedert sich in folgende Bilanzpositionen:

- Allgemeine Rücklage
- Sonderrücklagen
- Ausgleichsrücklage
- Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag.

Die Veränderung des Eigenkapitals stellt sich wie folgt dar:

| | Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Allgemeine Rücklage | 101.799.162,51 EUR | 95.844.033,51 EUR | -5.955.129,00 EUR |
| Sonderrücklagen | 0,00 EUR | 0,00 EUR | 0,00 EUR |
| Ausgleichsrücklage | 0,00 EUR | 0,00 EUR | 0,00 EUR |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -4.783.907,34 EUR | -9.230.009,01 EUR | -4.446.101,67 EUR |
| Summe Eigenkapital | 97.015.255,17 EUR | 86.614.024,50 EUR | -10.401.230,67 EUR |

Eine Übersicht der Entwicklung des Eigenkapitals seit der Eröffnungsbilanz ist dem Anhang als Anlage 8 beigelegt, darüber hinaus sind nachfolgend die Veränderungen bei den einzelnen Eigenkapitalpositionen näher erläutert.

1.1 Allgemeine Rücklage

Im Rahmen der Evaluierung durch das 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (1. NKFVG) wurde eingeführt, dass Erträge und Aufwendungen, welche durch den Abgang und die Veräußerung von nicht mehr betriebsnotwendigen Vermögensgegenständen sowie aus der Wertveränderung von Finanzanlagen direkt mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind (§ 43 Abs. 3 GemHVO neue Fassung). Mit dieser Regelung soll erreicht werden, dass Geschäftsvorfälle, die nicht der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis entfalten. Bis zum Jahresabschluss 2012 wurden diese Erträge und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung ausgewiesen und wirkten sich auf das jeweilige Jahresergebnis aus. Zum 31.12.2014 wurde die allgemeine Rücklage durch die Verrechnung von Erträgen, Aufwendungen sowie durch Vermögenszugänge im Saldo um 1.171.221,66 EUR reduziert. Verluste oder Gewinne aus der Veräußerung von unbebauten Wohn- und Gewerbegrundstücken werden als Geschäfte der laufenden Verwaltungstätigkeit weiterhin im Jahresergebnis ausgewiesen.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Geschäftsvorfälle:

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Erträge aus der Veräußerung nicht mehr benötigter Vermögensgegenstände über Buchwert | +66.967,59 EUR |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, welche im Zusammenhang mit den unten aufgeführten Abgängen von Vermögensgegenständen entstanden | +253.479,43 EUR |
| Verrechnung von Erträgen mit der allgemeinen Rücklage | +320.447,02 EUR |
| Abgänge von Grundstücken durch endgültige Umschreibung im Grundbuch sowie Anpassungen im Kataster u. a. aufgrund der Übertragung auf freie Träger (KiTa), durch Änderung des Straßenbaulastträgers, durch Flurbereinigungsverfahren sowie aufgrund von Verträgen, die vor der Umstellung auf NKF abgeschlossen wurden | -1.095.245,66 EUR |
| Abschreibung auf Grundstücke durch Umgliederung vom Umlauf- in das Anlagevermögen | -332.930,00 EUR |
| Abgang Maschinenteknik ZABA wegen Erneuerung | -137.369,42 EUR |
| Abgang von Straßen wegen Erneuerung | -75.385,97 EUR |
| Abgang von Kanälen wegen Erneuerung | -10.692,49 EUR |
| Abgang von Spielgeräten wegen Austausch | -1.026,37 EUR |
| Abgang von beweglichen Vermögensgegenständen | -2.310,52 EUR |
| Verrechnung von Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage | -1.654.960,43 EUR |
| Zugänge von Grundstücken durch endgültige Umschreibung im Grundbuch sowie Anpassungen im Kataster u. a. durch Änderung des Straßenbaulastträgers, durch Flurbereinigungsverfahren, aufgrund von Verträgen, die vor der Umstellung auf NKF abgeschlossen wurden sowie im Zusammenhang mit der Beendigung der Entwicklungsmaßnahme „Zentrum West“ | +163.291,75 EUR |
| Saldo aus der Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage | -1.171.221,66 EUR |

Darüber hinaus wurde der Jahresfehlbetrag des Jahres 2013 in Höhe von 4.783.907,34 EUR entsprechend dem Verwendungsbeschluss des Rates vom 10.12.2014 der allgemeinen Rücklage entnommen.

1.2 Sonderrücklagen

Sonderrücklagen wurden keine gebildet.

1.3 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage, die nach § 75 Abs. 3 GO NW in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen ist, stellt einen Puffer dar, der die Kommunen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten in die Lage versetzen soll, Fehlbedarfe und Fehlbeträge hierdurch auszugleichen und somit einen ausgeglichenen Haushalt bzw. eine ausgeglichene Haushaltsrechnung darstellen zu können. Mit dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG) wurde die gemeindliche Ausgleichsrücklage dynamisiert, so dass ab dem Haushaltsjahr 2013 Jahresüberschüsse durch Ratsbeschluss zugeführt werden können, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat.

Mit Entnahme der Jahresfehlbeträge für die Jahre 2009 bis 2011 wurde die Ausgleichsrücklage der Stadt Sankt Augustin komplett in Anspruch genommen. Da in den bisher festgestellten Jahresabschlüssen keine Jahresüberschüsse ausgewiesen werden konnten, war bislang eine Zuführung zur Ausgleichsrücklage nicht möglich. Das Haushaltssicherungskonzept sieht erstmalig für das Jahr 2022 eine Zuführung zur Ausgleichsrücklage vor.

1.4 Jahresfehlbetrag

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2014 wies unter Berücksichtigung der übertragenen Haushaltsreste einen Fehlbedarf in Höhe von 20.816.601,71 EUR aus. Tatsächlich schließt das Geschäftsjahr mit einem Defizit von 9.230.009,01 EUR ab und liegt somit um 11.586.592,70 EUR unter dem geplanten Fehlbedarf.

Das Defizit führt zu einer Verringerung der allgemeinen Rücklage, da die Ausgleichsrücklage bereits aufgezehrt wurde. Diese Veränderung wird erst im nächsten Jahresabschluss nach entsprechendem Verwendungsbeschluss ausgewiesen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| -4.783.907,34 EUR | -9.230.009,01 EUR | -4.446.101,67 EUR |

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Jahresfehlbetrag um rd. 4,4 Mio. EUR höher ausgefallen. Die Tatbestände, die in der Ergebnisrechnung im Wesentlichen zu Abweichungen gegenüber dem Haushaltsansatz geführt haben, sind weiter unten erläutert.

2. Sonderposten

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Nach § 43 Abs. 5 GemHVO sind erhaltene Zuwendungen für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 139.024.204,70 EUR | 141.128.155,58 EUR | +2.103.950,88 EUR |

In 2014 waren bei dieser Bilanzposition Zugänge in Höhe von rd. 8.289.000 EUR zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zuwendungen für das Projekt „Grünes C“, die Investitions-, Schul-, Sport- und Feuerschutzpauschale, um Zuwendungen für die Errichtung der Rad- und Fußwegbrücke im Zentrum sowie für den U3-Ausbau.

Die Auflösung von Sonderposten für Zuweisungen beträgt im abgelaufenen Jahr rd. 6.185.000 EUR. Hiervon wurden rd. 85.000 EUR ergebnisneutral mit der allgemeinen

Rücklage verrechnet, da diese im Zusammenhang mit dem Abgang von Vermögensgegenständen stehen und die hieraus entstandenen Aufwendungen ebenfalls mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurden. In Zeile 2 der Ergebnisrechnung werden daher Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen in Höhe von rd. 6.100.000 EUR ausgewiesen.

2.2 Sonderposten für Beiträge

Aufgrund der o. a. Bestimmung sind auch erhaltene Beiträge für Investitionen als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz anzusetzen. In dieser Position sind im Wesentlichen die Straßenbaubeiträge nach Baugesetzbuch und Kommunal Abgabengesetz sowie die Kanalanschlussbeiträge in Ansatz gebracht. Auch diese Sonderposten sind entsprechend der Nutzungsdauer des zugeordneten Vermögensgegenstandes ergebniswirksam aufzulösen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 58.585.801,12 EUR | 57.009.591,25 EUR | -1.576.209,87 EUR |

In 2014 waren bei dieser Bilanzposition Zugänge in Höhe von rd. 716.000 EUR zu verzeichnen. Es handelt sich hierbei hauptsächlich um Straßenbaubeiträge für die Baumaßnahme „Musikerviertel“ Hangelar-West, für die Alte Marktstraße sowie für Kanalanschlussbeiträge.

Die Auflösung von Sonderposten für Beiträge beträgt rd. 2.292.000 EUR. Hiervon wurden rd. 66.000 EUR ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet, da diese im Zusammenhang mit dem Abgang von Vermögensgegenständen stehen und die hieraus entstandenen Aufwendungen ebenfalls mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurden. In der Ergebnisrechnung werden daher in Zeile 4 „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge in Höhe von rd. 2.226.000 EUR ausgewiesen.

Zum 31.12.2014 konnten nicht alle Beiträge für fertig gestellte beitragsrelevante Maßnahmen (BauGB und KAG) erhoben werden. Die Beitragserhebung erfolgt im Folgejahr.

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Nach § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG NRW) besteht die Verpflichtung, im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen Kostenüberdeckungen zum Ende eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre auszugleichen.

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|----------------|
| 332.407,00 EUR | 0,00 EUR | 332.407,00 EUR |

Die in den Jahren 2010 und 2011 entstandenen Kostenüberdeckungen wurden bei der Gebührenkalkulation für das Jahr 2014 gebührenmindernd berücksichtigt und sind daher aufzulösen.

Nachrichtlich ist hier noch die restliche Kostenunterdeckung aus dem Abwasserbereich in Höhe von 137.947 EUR auszuweisen, welche erst im Jahr 2015 verrechnet wird.

2.4 Sonstige Sonderposten

Soweit Vermögensgegenstände der Stadt ganz oder anteilig unentgeltlich überlassen werden, sind hierfür Sonderposten unter der Bilanzposition der sonstige Sonderposten auszuweisen. Dazu gehören auch die Kanäle und Straßen, die im Zuge von Erschließungsverträgen hergestellt und der Stadt anschließend unentgeltlich übertragen wurden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 58.609.243,74 EUR | 56.417.999,82 EUR | -2.191.243,92 EUR |

In 2014 waren bei dieser Bilanzposition Zugänge von rd. 323.000 EUR zu verzeichnen. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Übertragungen aufgrund von Erschließungsverträgen sowie um ein unentgeltlich überlassenes Grundstück für die Errichtung einer Kindertagesstätte. Hierfür erfolgte im gleichen Jahr die Übertragung auf den freien Träger der Einrichtung und somit eine Auflösung des Sonderpostens..

Insgesamt wurden sonstige Sonderposten in Höhe von rd. 2.514.000 EUR aufgelöst. Hiervon wurden rd. 103.000 EUR ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet, da diese im Zusammenhang mit dem Abgang von Vermögensgegenständen stehen und die hieraus entstandenen Aufwendungen ebenfalls mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurden. In der Ergebnisrechnung werden in Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“ Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten in Höhe von rd. 2.411.000 EUR ausgewiesen.

3. Rückstellungen

3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen

Nach § 36 Abs. 1 GemHVO sind für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften Rückstellungen zu bilden. Die hier ausgewiesenen Rückstellungen wurden der vorliegenden versicherungsmathematischen Bewertung gem. Gutachten entnommen, das durch die Rheinische Versorgungskasse erstellt wurde. In dem versicherungsmathematischen Gutachten wurde im Rahmen der Teilwertberechnung ein Zinssatz von 5 % zugrunde gelegt.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 46.510.062,00 EUR | 48.759.807,00 EUR | +2.249.745,00 EUR |

3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten

Die Stadt unterhält auf ihrem Gebiet keine Deponien. Hinsichtlich der Altlasten- und Altlastenverdachtsflächen werden grundsätzlich keine Rückstellungen gebildet, da eine konkrete Sanierung nicht beabsichtigt ist. Eine Ausnahme hiervon stellen die Altlastenflächen auf dem ehemaligen „HASTAG-Gelände“ und dem Gelände „Am Jeuchel“ dar. Aufgrund von Vorgaben der Fachaufsichtsbehörden sind dort geeignete Maßnahmen zur Überwachung vorzunehmen. Hierfür wurde in der Eröffnungsbilanz eine Rückstellung in Höhe von 100.000,00 EUR gebildet.

Aufgrund der unveränderten Sanierungslage muss die gebildete Rückstellung in voller Höhe bestehen bleiben.

Das Bilanzkonto stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------|
| 100.000,00 EUR | 100.000,00 EUR | 0,00 EUR |

3.3 Instandhaltungsrückstellungen

Sind Instandhaltungen an Sachanlagen als unterlassen zu bewerten, sind für den Fall, dass eine konkrete Nachholabsicht besteht, gem. § 36 Abs. 3 GemHVO hierfür Rückstellungen zu bilden. Maßnahmen für die Rückstellungen gebildet werden, müssen zum Abschlussstichtag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein. Aus dem Rückstellungsspiegel (Anlage 5) ist ersichtlich, wie sich die Rückstellungen entwickelt haben. Darüber hinaus ist als Anlage 6 eine Einzelaufstellung der Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen zum Stichtag 31.12.2014 beigefügt.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 30.221.441,44 EUR | 26.682.511,90 EUR | -3.538.929,54 EUR |

Die Veränderung betrifft ausschließlich die Auflösung bestehender Rückstellungen, Tatbestände für die Bildung von neuen Rückstellungen haben sich im abgelaufenen Jahr nicht ergeben. Welche Maßnahmen hiervon im Einzelnen betroffen sind kann der Anlage 6 entnommen werden. Bei der Rückstellung für die Kanalsanierung Hangelar-Ort stellte sich heraus, dass hiervon rd. 224.000 EUR als Herstellungskosten zu aktivieren sind, da aufgrund der durchgeführten Maßnahme zum Teil die Restnutzungsdauern der einzelnen Kanalhaltung wesentlich verlängert werden können. In diesem Zusammenhang konnte die nach Abschluss der Maßnahme verbleibende Rückstellung von rd. 187.000 EUR ertragswirksam aufgelöst werden.

3.4 Sonstige Rückstellungen

Unter dieser Bilanzposition sind u. a. die Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht in Anspruch genommenen Urlaub und Überstunden ausgewiesen, die zum Bilanzstichtag bestanden haben. Die Bewertung wurde anhand der Besoldungsstufe/Entgeltstufe und den tatsächlichen angefallenen Mengen bei den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgenommen.

Ebenfalls sind hier Rückstellungen in Höhe von rd. 82.000 EUR erfasst, die sich aus dem Abschluss von Derivatgeschäften ergeben. Die Stadt betreibt Derivatgeschäfte zur Zinssicherung. Bei Derivatgeschäften handelt es sich um schwebende Geschäfte, bei denen Rückstellungen zu bilden sind, wenn diese negative Marktwerte ausweisen. Positive Marktwerte dürfen aufgrund des Realisationsprinzips nicht ausgewiesen werden. Eine entsprechende Rückstellung braucht dann nicht gebildet zu werden, wenn zwischen dem Grundgeschäft (ursprünglicher Kreditvertrag) und dem Derivatgeschäft (SWAP) eine Bewertungseinheit hergestellt werden kann. Eine Bewertungseinheit ist immer dann gegeben, wenn bestimmte Kriterien erfüllt sind. So muss zwischen dem Grund- und dem Sicherungsgeschäft eine eindeutige und betriebswirtschaftlich sinnvolle Verbindung bestehen, eine Durchhalteabsicht über die gesamte Laufzeit gegeben sein und beide Geschäfte dem gleichen Marktrisiko unterliegen. In den überwiegenden Fällen liegen diese engen formalen Voraussetzungen vor.

In drei Verträgen hat die Bank jedoch hinsichtlich des Sicherungsgeschäftes ein vorzeitiges und einseitiges Kündigungsrecht mit der Einschränkung, dass im Falle einer vorzeitigen Kündigung weder positive noch negative Marktwerte zum Kündigungsstichtag gegenseitig auszugleichen sind. Eine vorzeitige Kündigung durch die Bank würde für die Stadt lediglich bedeuten, dass sie zu diesem Zeitpunkt eine Umschuldung des Grundgeschäftes zu den dann marktüblichen Zinsen vornehmen müsste. Somit unterliegt sie keinen anderen Zinsrisiken als bei jeder vorzunehmenden planmäßigen Umschuldung oder Prolongation.

Da in den vorgenannten Verträgen ein einseitiges Kündigungsrecht der Bank ohne Ausgleichszahlung vorgesehen ist, kann eine Bewertungseinheit ab dem möglichen Kündigungszeitpunkt nicht mehr hergestellt werden. Die Bilanzierungsregeln sehen daher vor, die zum jeweiligen Bilanzstichtag maßgeblichen Marktwerte dann durch eine Rückstellung abzusichern, sofern diese negativ sind. Dies gilt auch für die Fälle, in dem ein Ausgleich der Marktwerte per Vertrag ausgeschlossen ist. Die Rückstellung würde dann spätestens mit dem Erreichen des möglichen Kündigungszeitpunktes wieder aufgelöst. Diesen Bilanzierungsregeln Rechnung tragend, ist die o. g. Rückstellung zu bilden. Im Vergleich zum Vorjahresstichtag reduziert sich der Rückstellungsbetrag um rd. 643.000 EUR.

Des Weiteren sind bei den sonstigen Rückstellungen die Aufwendungen für die Niederlegung des Klosterbades und der Asylbewerberheime Großenbuschstraße und für die überörtliche Prüfung durch die GPA bilanziert. Weiterhin wurden Rückstellung für die leistungsorientierte Bezahlung gem. § 18 TVöD.

Daneben werden hier auch Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten ausgewiesen, wenn Leistungen bereits in Anspruch genommen wurden und der Stadt hierfür zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses noch keine Rechnung vorlag. Hierzu zählt unter anderem auch die Rückstellung für Kostenerstattungen an

Jugendhilfeträger. Aufgrund einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts (Az. BVerwG 5 C 17.09) verbleibt die Zuständigkeit und Kostenträgerschaft auch nach Umzug der Eltern in eine andere Kommune bei dem Jugendamt, welches erstmalig zuständig gewesen ist. Die Erstattungsansprüche können bis zu vier Jahren rückwirkend geltend gemacht werden. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Rückstellungsbetrag um rd. 228.000 EUR auf nunmehr rd.1.734.000 EUR.

Darüber hinaus wurde für die Abwasserabgabe 2014 eine Rückstellung in Höhe von 390.000 EUR gebildet, da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses hierfür noch keine Abrechnung vorgelegen hat.

Die in 2013 aufgrund eines Normenkontrollverfahrens gegen das Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge gebildete Rückstellung in Höhe von rd. 38.000 EUR wurde aufgelöst. Auf der Grundlage des letztinstanzlichen Urteils erfolgte eine rückwirkende Besoldungserhöhung, durch die Auflösung der Rückstellung konnte der hierfür in 2014 entstandene Aufwand entsprechend reduziert werden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 5.178.587,15 EUR | 4.768.506,61 EUR | -410.080,54 EUR |

Die Entwicklung der sonstigen Rückstellungen ist im Rückstellungsspiegel (Anlage 5) dargestellt.

4. Verbindlichkeiten

4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen

Zum Bilanzstichtag sind keine Anleihen zu verzeichnen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Unter dieser Bilanzposition ist die Restschuld (Rückzahlungsverpflichtung) aller Investitionsdarlehen zum 31.12.2014 gegenüber dem öffentlichen und dem privaten Bereich ausgewiesen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|
| 94.217.356,87 EUR | 108.012.813,56 EUR | +13.795.456,69 EUR |

Die Veränderung beinhaltet im Wesentlichen die Übernahme der bisher unter den Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ausgewiesenen Investitionskredite aus der Entwicklungsmaßnahme Zentrum West von insgesamt 18,7 Mio. EUR. Nach Abschluss der Maßnahme wurden die bisher auf den Treuhänder aufgenommenen Kredite zum 01.01.2014 auf die Stadt übertragen.

Die ordentliche Tilgung von Krediten für Investitionen in 2014 beträgt insgesamt rd. 4,9 Mio. EUR. Ferner stand im Jahr 2014 ein Investitionskredit mit einem Volumen von 4.513.080 EUR zur Umschuldung an, welcher prolongiert wurde.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Zur Finanzierung von Auszahlungen mussten im Jahr 2014 Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 31.400.009,24 EUR | 40.410.428,70 EUR | +9.010.419,46 EUR |

Zur Gewährleistung der Liquidität war die Aufnahme von Liquiditätskrediten erforderlich. Zum Stichtag 31.12.2014 bestanden Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten in Höhe von rd. 40,4 Mio. EUR. Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wurde in der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 auf 65 Mio. EUR festgesetzt. Bis zum Erlass der Haushaltssatzung galt gem. § 89 Abs. 2 GO die Ermächtigung der Haushaltssatzung des Vorjahres von 49 Mio. EUR. Die Höchstbeträge wurden auch innerhalb des Haushaltsjahres nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Unter diesem Bilanzansatz sind kreditähnliche Rechtsgeschäfte zu bilanzieren. Hierzu zählen Verbindlichkeiten aus städtebaulichen Verträgen sowie Verbindlichkeiten aus Leibrentenverträgen und Finanzierungsleasing.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|
| 18.728.460,23 EUR | 107.504,53 EUR | -18.620.955,70 EUR |

Zum 31.12.2013 wurden hier die Verpflichtungen aus dem Treuhandverhältnis zur Entwicklungsmaßnahme „Zentrum West“ ausgewiesen, welche mit Beendigung der Maßnahme von der Stadt zum 01.01.2014 übernommen wurden und nunmehr bei den Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten ausgewiesen sind.

Die Verbindlichkeiten aus einem Leibrentenvertrag wurden gegenüber dem Vorjahr um rd. 5.000 EUR auf nunmehr rd. 108.000 EUR reduziert.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen auf Grund von Kauf-, Werk- und Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen usw., bei denen die Gegenleistung der Stadt (Zahlung) noch aussteht. Analog zum Handelsrecht sind derartige Verbindlichkeiten separat auszuweisen.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 2.838.679,19 EUR | 3.201.201,92 EUR | +362.522,73 EUR |

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

In dieser Bilanzposition sind die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen dargestellt, die zum Stichtag bestanden haben, jedoch noch nicht gezahlt waren.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 1.868.300,80 EUR | 1.377.835,68 EUR | -490.465,12 EUR |

Bei den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen zum 31.12.2013 handelt es sich im Wesentlichen um soziale Leistungen an natürliche Personen überwiegend im Bereich der Jugendhilfe in Höhe von rd. 782.000 EUR, die Abwasserabgabe für 2013 von rd. 371.000 EUR sowie um einen Investitionszuschuss zum Stadtbahnhaltepunkt Zentrum von rd. 203.000 EUR. Diese Beträge sind bereits als Aufwand bzw. als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten verbucht, die Auszahlung konnte jedoch erst im nächsten Jahr erfolgen. Dies ist zum größten Teil darauf zurückzuführen, dass die Abrechnungen erst in 2014 vorlagen, aufgrund der Periodenzuordnung die Verbindlichkeiten jedoch noch im Jahr 2014 auszuweisen sind.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter dieser Bilanzposition ist eine Reihe von Tatbeständen zu subsumieren. Zu den wesentlichen Positionen gehören die Verbindlichkeiten gegenüber dem VHS-Zweckverband, Verbindlichkeiten aus noch abzuführenden Lohn- und Kirchensteuern der Beschäftigten, Erstattungsleistungen nach dem SGB, Mündelgelder, Durchlaufposten sowie die kreditorischen Debitoren.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| 2.481.851,94 EUR | 4.334.832,94 EUR | +1.852.981,00 EUR |

Die Abweichung betreffen hauptsächlich die kreditorischen Debitoren unter anderem aus Gutschriften zugunsten der Partnerstädte aufgrund der Endabrechnung für die ZABA.

4.8 Erhaltene Anzahlungen

Unter dieser Bilanzposition werden noch nicht verwendete Zuweisungen, Zuschüsse sowie Beiträge ausgewiesen. Ebenfalls werden hier grundsätzlich auch erhaltene Anzahlungen (z. B. im Zusammenhang mit Grundstücksverkäufen) verbucht.

Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 2.907.551,60 EUR | 3.488.654,91 EUR | +581.103,31 EUR |

Von den erhaltenen Anzahlungen entfallen rd. 2,1 Mio. EUR auf Landeszuweisungen für die städtische Entwicklungsmaßnahme „Zentrum West“. Eine Zuordnung der Städtebaufördermittel ist bislang noch nicht erfolgt, da bisweilen nicht abschließend geklärt ist, ob diese ganz oder teilweise zurückzuzahlen sind.

Die Veränderung beruht hauptsächlich auf erhaltenen Anzahlungen für Grundstücksveräußerungen sowie eines noch nicht verwendeten Landeszuschusses für die Baumaßnahme Radweg Tannenweg – Großenbuschstraße.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Nach § 42 Abs. 3 GemHVO sind als passive Rechnungsabgrenzungsposten vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen anzusetzen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen. Soweit der abzugrenzende Belegweniger als 500 EUR betrug wurde entsprechend dem Grundsatz der Wesentlichkeit auf eine Abgrenzung verzichtet, gleiches gilt für regelmäßig wiederkehrende Erträge. In diesen Fällen wurde der Ertrag komplett dem Jahr zugeordnet, in dem die Zahlung einging. Unabhängig von dem Betrag werden Grabnutzungsgebühren grundsätzlich immer abgegrenzt.

Darüber hinaus sind auch dann passive Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen, wenn die Stadt investive Zuwendungen erhält, welche sie an Dritte zur Erfüllung kommunaler Aufgaben weiterleitet. In den Fällen der Weiterleitung einer erhaltenen Zuwendung an Dritte, in denen die Stadt keinen Vermögensgegenstand in ihrer Bilanz aktivieren kann, sondern hierfür einen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ansetzt, ist für die erhaltene Zuwendung in gleicher Weise ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden und aufzulösen.

Die zum Bilanzstichtag im Einzelnen gebildeten aktiven Rechnungsabgrenzungsposten können dem Rechnungsabgrenzungsspiegel (Anlage 7) entnommen werden. Die Veränderung des Bilanzkontos stellt sich wie folgt dar:

| Bilanzansatz 31.12.2013 | Bilanzansatz 31.12.2014 | Veränderung |
|----------------------------|----------------------------|-----------------|
| 11.436.412,81 EUR | 10.997.710,77 EUR | -438.702,04 EUR |

6.1 Verpflichtungen aus Verträgen

Im Anhang sind auch Sachverhalte zu erläutern, aus denen sich nicht unerhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können bzw. in denen sich die Stadt verpflichtet hat, eine bestimmte Leistung bereit zu stellen. Als wesentlich werden dabei Sachverhalte angesehen, die in ihrer Gesamtheit 100.000 EUR übersteigen. Arbeitsverträge, Energielieferverträge, beamtenrechtliche Zusicherungen usw. werden hingegen nicht dargestellt.

- Schaffung eines Vereinsheimes für einen ortsansässigen Sportverein

Mit Vertrag vom 22.04.2005 wurde zwischen der Stadt Sankt Augustin und einem ortsansässigen Sportverein ein Vertrag über die Schaffung eines Vereinsheimes abgeschlossen. Die vereinbarte Nutzungsdauer des Vereinsheimes durch den Verein beträgt 40 Jahre und ist somit bis zum Jahr 2045 zu gewährleisten. Hierfür erhielt die Stadt eine Einmalzahlung in Höhe von 250.000 EUR, welche als passiver Rechnungsabgrenzungsposten bilanziert wurde, die ertragswirksame Auflösung erfolgt entsprechend der vereinbarten Nutzungsdauer. Anfallende Nebenkosten werden jährlich gesondert abgerechnet.
- Überlassung von Sportstätten an die Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

Mit Vertrag vom 17.12.2003 wurde zwischen der Stadt Sankt Augustin und der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg ein Vertrag über die Bereitstellung von Sportstätten für die Zwecke des Studentensports abgeschlossen. Die Stadt hat sich verpflichtet, bis zum 30.09.2027 Sportstätten bereit zu stellen. Die FH Bonn-Rhein-Sieg leistete hierfür eine einmalige Nutzungsent-schädigung in Höhe von 556.000 EUR, welche als passiver Rechnungsabgrenzungsposten bilanziert wurde, die ertragswirksame Auflösung erfolgt über die Laufzeit des Vertrages.
- Förderung städtischer Jugendeinrichtungen

Der Verein zur Förderung städtischer Jugendeinrichtungen in Sankt Augustin e. V. erhält für die Durchführung von Veranstaltungen und Angeboten entsprechend dem Kinder- und Jugendförderplan der Stadt aufgrund vertraglicher Vereinbarung einen jährlichen Betrag von 217.340 EUR.
- Derivate zur Zinssicherung

Die Stadt Sankt Augustin hat Derivate nur als Instrument zur Zinssicherung aufgenommen. Diese weisen zum 31.12.2014 negative Marktwerte in Höhe von zusammen 14.173.308,25 EUR aus.

Die negativen Marktwerte werden grundsätzlich nicht wirksam, da die Stadt Swaps mit negativem Marktwert nicht zum Kauf anbieten wird und gemäß Vertrag bei Vertragsende weder ein positiver noch ein negativer Marktwert auszugleichen ist.

- Verbindlichkeiten aus Mietverträgen

Aus abgeschlossenen Mietverträgen für Büroflächen, Veranstaltungsstätten und sozialen Einrichtungen ergeben sich jährliche Verpflichtungen in Höhe von rd. 253.000 EUR. Bis zum Ende der jeweiligen Befristungen dieser Verträge ergeben sich hieraus Zahlungsverpflichtungen in Höhe von rd. 700.000 EUR.

- Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen

Aus Versicherungsverträgen, insbesondere für Haftpflicht, Kfz, Eigenschaften sowie Unfall, ergeben sich jährliche Verpflichtungen in Höhe von rd. 746.000 EUR. Die Verträge sind unter Beachtung der Kündigungsfristen jederzeit kündbar. Neu abgeschlossen wurde in 2014 eine Gebäudeversicherung. Der Vertrag läuft vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2018 und führt während dieser Laufzeit zu einer Verpflichtung in Höhe von rd. 633.000 EUR.

- Verpflichtungen aus Grundstückskaufverträgen

In 2013 wurde ein Grundstückskaufvertrag abgeschlossen, aus dem sich eine Nachzahlungspflicht der Stadt für den Fall ergibt, dass innerhalb von 25 Jahren ab Vertragsschluss die Grundstücksteilfläche in einem rechtskräftigen Bebauungsplan als Baugrundstück ausgewiesen wird. In diesem Fall würde die Stadt dem Verkäufer bzw. deren Erben die Differenz zwischen dem jetzigen Kaufpreis und dem dann gültigen Bodenrichtwert schulden. In 2014 wurde ein weiterer Grundstückskaufvertrag mit möglicher Nachzahlungspflicht der Stadt abgeschlossen. Sollte das erworbene Grundstück bis zum 31.12.2044 ganz oder teilweise in einem bestandskräftigen Bebauungsplan ausgewiesen werden, würde die Stadt dem Veräußerer die Differenz zwischen dem ursprünglichen Kaufpreis und dem dann geltenden Verkehrswert schulden.

6.2 Haftungsverpflichtungen

Zum 31.12.2014 bestanden nachfolgend aufgeführte Haftungsverpflichtungen aus Bürgschaften:

| Bürgschafts- erklärung vom | Betrag 31.12.2014 | für |
|----------------------------------|-------------------------|--------------------------------------------------------|
| 21.04.2005 | 24.613,09 EUR | Allgemeiner Sportverein Sankt Augustin 1956 e.V. |
| 28.01.2000 | 382.423,15 EUR | Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf e.G. |
| 28.01.2000 | 346.923,26 EUR | Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf e.G. |
| 28.01.2000 | 282.276,29 EUR | Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Troisdorf e.G. |
| 14.04.1997 | 278.767,30 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 27.07.2011 | 382.521,00 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 08.01.2003 | 390.298,57 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 29.04.2003 | 198.421,86 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 07.05.2013 | 279.333,59 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 11.05.2005 | 441.806,96 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 27.11.2007 | 158.968,79 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 28.01.2008 | 131.431,59 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 11.07.2012 | 733.328,00 EUR | Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| 19.08.2013 | 463.420,80 EUR | Energieversorgungs-GmbH Sankt Augustin |
| Summe | 4.494.534,25 EUR | |

ANGABEN ZUR ERGEBNISRECHNUNG

Haushaltsplanung 2014

Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat am 11.12.2013 den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 sowie das Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2014 bis 2022 beschlossen, wonach der Haushaltsausgleich im Jahr 2022 wieder hergestellt werden kann. Die Kommunalaufsicht hat die Genehmigung hierfür mit Verfügung vom 10.02.2014 erteilt, welche jedoch mit einer Reihe von Auflagen verbunden war. Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für die Jahre 2014/2015 erfolgte am 19.02.2014.

Der § 1 der Haushaltssatzung enthält für das Haushaltsjahr 2014 folgende Festsetzungen:

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

| | |
|-----------------------------------|-----------------|
| Gesamtbetrag der Erträge auf | 115.077.950 EUR |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 134.724.420 EUR |

im Finanzplan mit

| | |
|----------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 104.710.900 EUR |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 125.965.940 EUR |

| | |
|-------------------------------------------------------------|----------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 16.730.050 EUR |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 21.191.670 EUR |

| | |
|--------------------------------------------------------------|----------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 18.100.170 EUR |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 14.382.100 EUR |

festgesetzt.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen war gem. § 2 der Haushaltssatzung eine Kreditaufnahme in Höhe von 8.587.050 EUR vorgesehen.

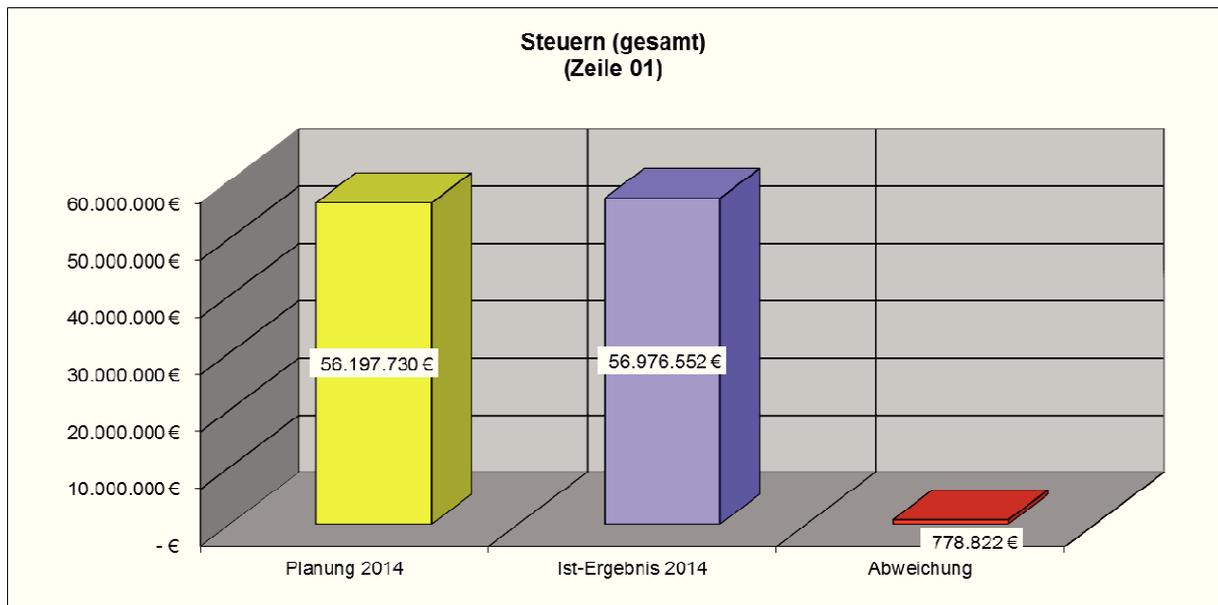
Nach § 4 der Haushaltssatzung wurde die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Fehlbedarfs im Ergebnisplan auf 19.646.470 EUR festgesetzt.

Ergebnisrechnung 2014

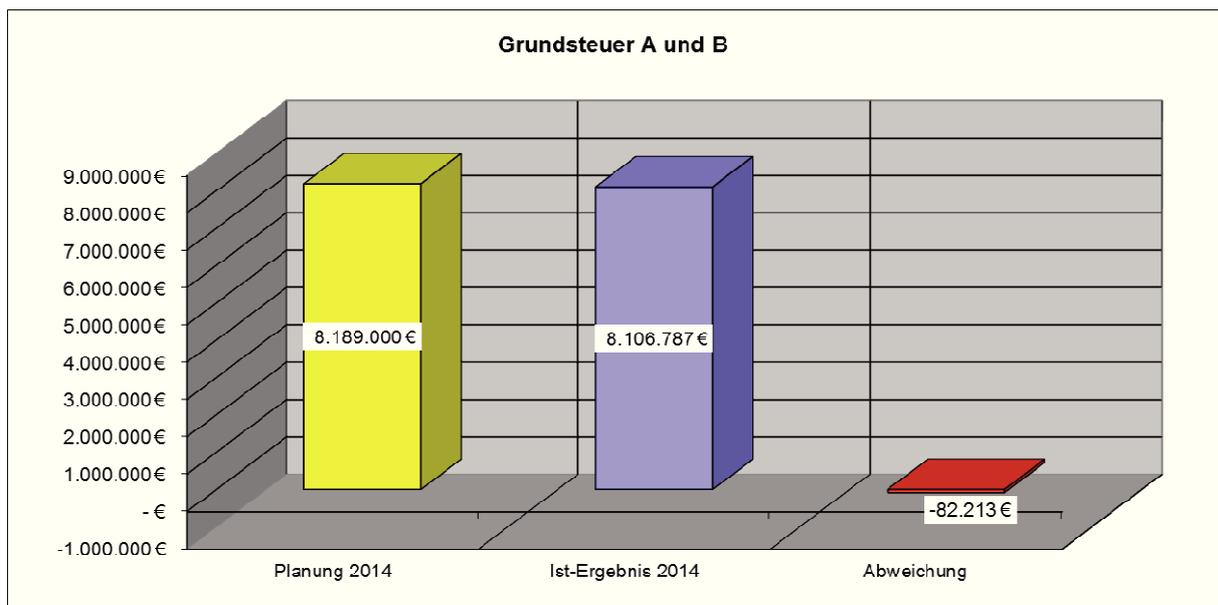
Das Haushaltsjahr 2014 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Fehlbetrag in Höhe von 9.230.009,01 EUR ab. Das Defizit kann nicht mehr durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt werden, da diese bereits aufgebraucht wurde. Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2014 ist somit wie in der Haushaltssatzung vorgesehen der allgemeinen Rücklage zu entnehmen. Ein entsprechender Verwendungsbeschluss des Rates ist nach Feststellung des Jahresabschlusses noch zu fassen.

In den nachfolgenden Diagrammen ist dargestellt, wie sich die einzelnen Ergebniszeilen tatsächlich entwickelt haben.

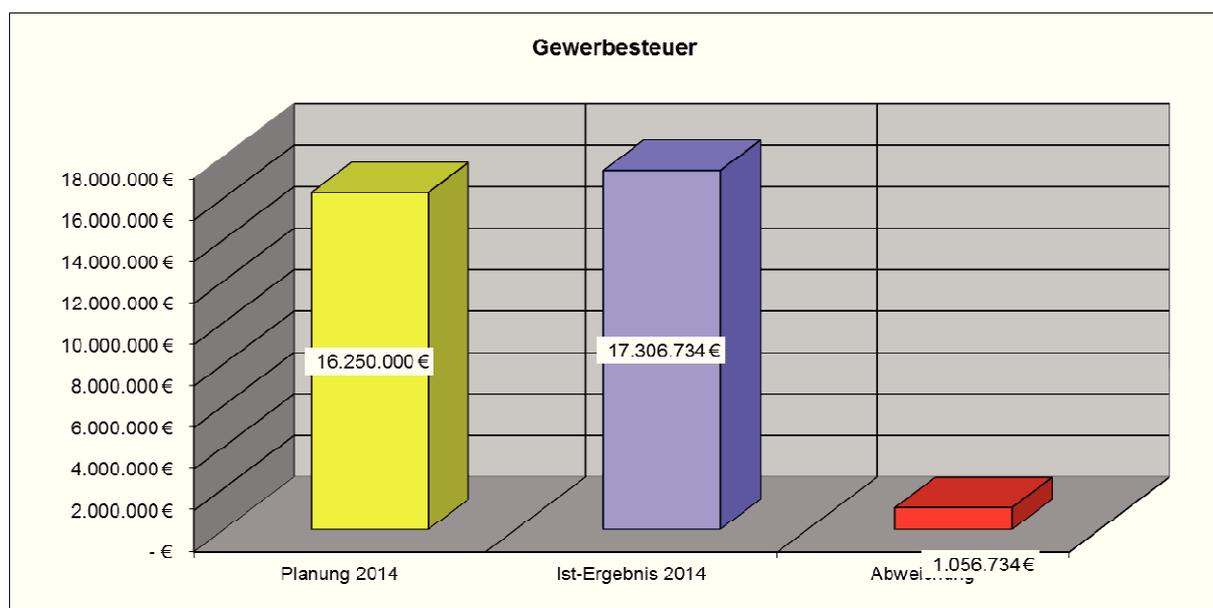
Zeile 1 – Steuern und ähnliche Abgaben



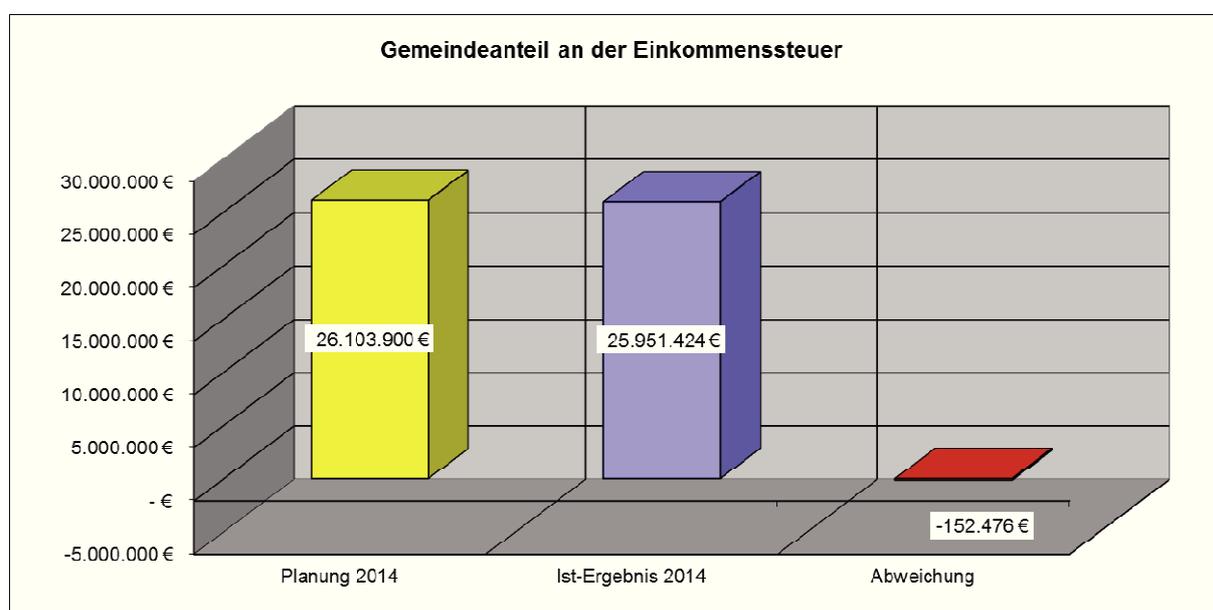
davon



Die Festsetzung der Grundsteuer ist abhängig von den Messbescheiden der Finanzämter. Der fortgeschriebene Planansatz konnte bei der Grundsteuer in 2014 nicht in voller Höhe erreicht werden. Dies ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Steuern und Abgaben, welche die Stadt für ihre eigenen Liegenschaften zu leisten hat gem. den Richtlinien des Innenministeriums seit 2013 nicht mehr bei den Steuererträgen, sondern bei den internen Leistungsverrechnungen ausgewiesen werden. Hiervon entfallen auf die Grundsteuern A und B rd. 19.700 EUR.

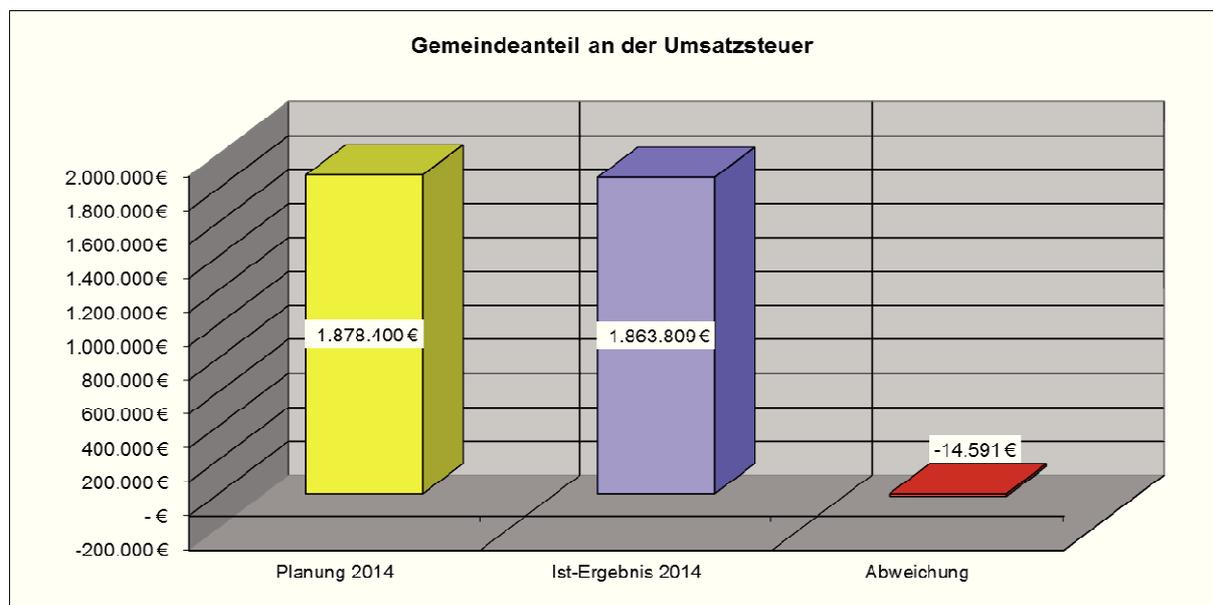


Die Festsetzung der Gewerbesteuererträge beruht auf den Gewerbesteuermessbescheiden der Finanzämter. Aufgrund der zeitverzögerten Abrechnungen der Steuervorjahre wirken sich in der Regel konjunkturelle Schwankungen auch zeitverzögert aus. Gegenüber dem für 2014 geplanten Ansatz verbessern sich die Gewerbesteuererträge um rd. 1,1 Mio. EUR. Der bereits in 2013 festgestellte positive Trend setzt sich – wenn auch nicht in gleichem Maße – auch im Jahr 2014 fort.

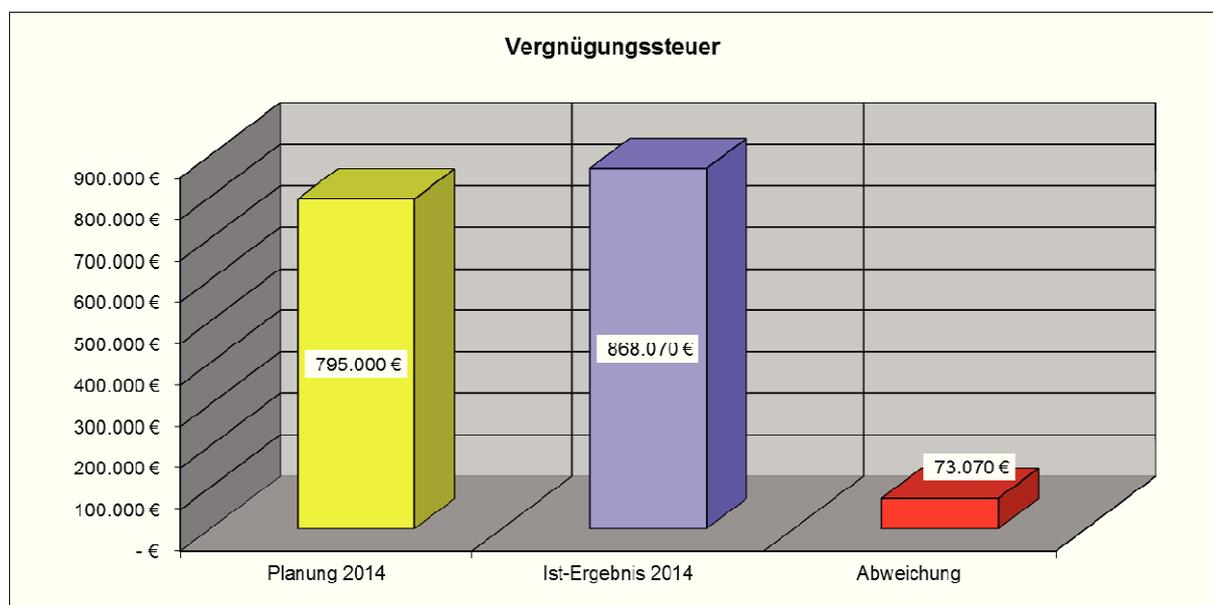


Dem für das Haushaltsjahr 2013 ermittelten Planansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer liegt die Mai-Steuerschätzung aus dem Jahr 2013 und der vom Innenminister bekanntgegebene Orientierungsdatenerlass vom 09.07.2013 zugrunde. Nach der regionalisierten Steuerschätzung wurde für das Jahr 2014 ein auf die Gemeinden entfallendes Finanzvolumen in Höhe von 7,141 Mrd. EUR ausgegangen. Bei einer Schlüsselzahl von 0,0036555 errechnete sich danach ein Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer für Sankt Augustin in Höhe von 26.103.900 EUR. Tatsächlich ergab sich nach der Schlussabrechnung ein um rd. 41,7 Mio. EUR gerin-

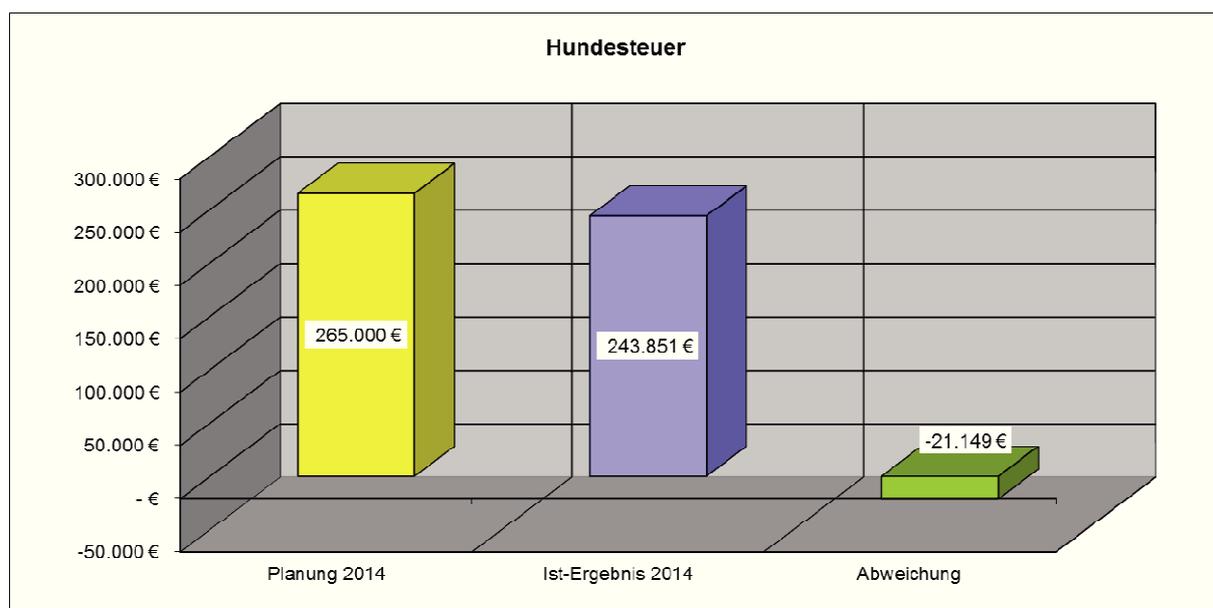
geres Gesamtaufkommen auf Landesebene, so dass sich für die Stadt Sankt Augustin Mindererträge in der ausgewiesenen Höhe ergaben.



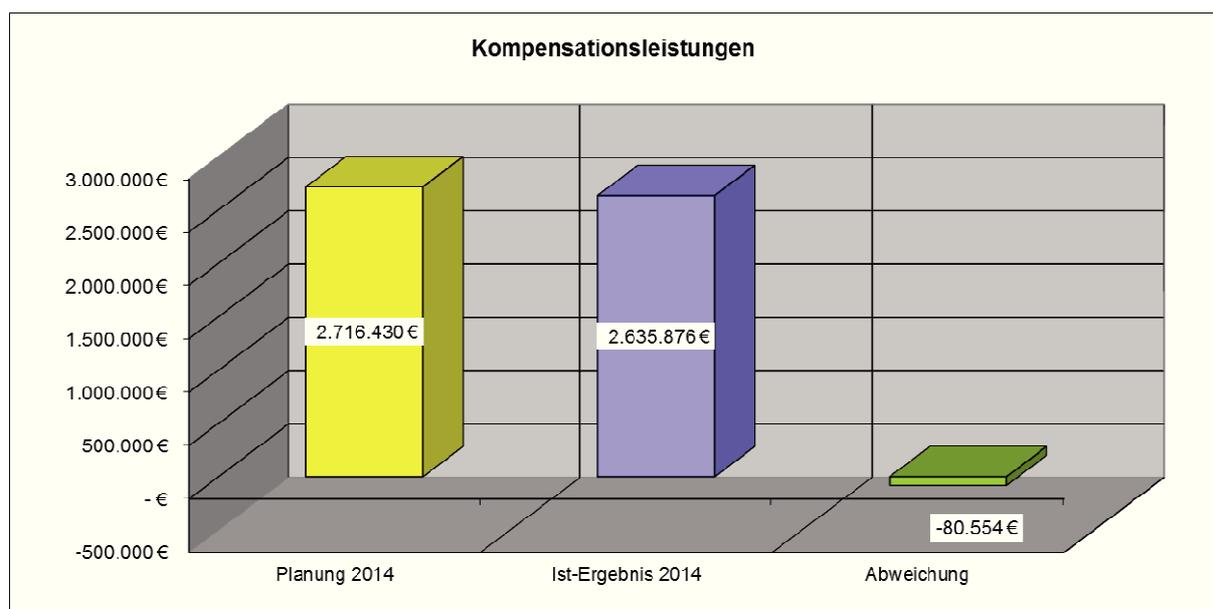
Nach dem Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Umsatzsteuer. Auf der Grundlage der regionalisierten Mai-Steuerschätzung erwartete die Stadt entsprechend ihrer Schlüsselzahl von 0,001914757 bezogen auf das Gesamtvolumen von 981 Mio. EUR einen Anteil von 1.878.400 EUR. Gem. der Schlussabrechnung für 2014 ergab sich ein um rd. 7,6 Mio. EUR geringeres Gesamtvolumen auf Landesebene, hiervon entfallen auf die Stadt Sankt Augustin Mindererträge von rd. 14.600 EUR.



Im Vergleich zum Haushaltsansatz ergaben sich bei der Vergnügungssteuer Mehrerträge von insgesamt rd. 73.000 EUR. Der Hebesatz beträgt bei den Automaten mit Gewinnmöglichkeit 13,5 % und ist wurde damit gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

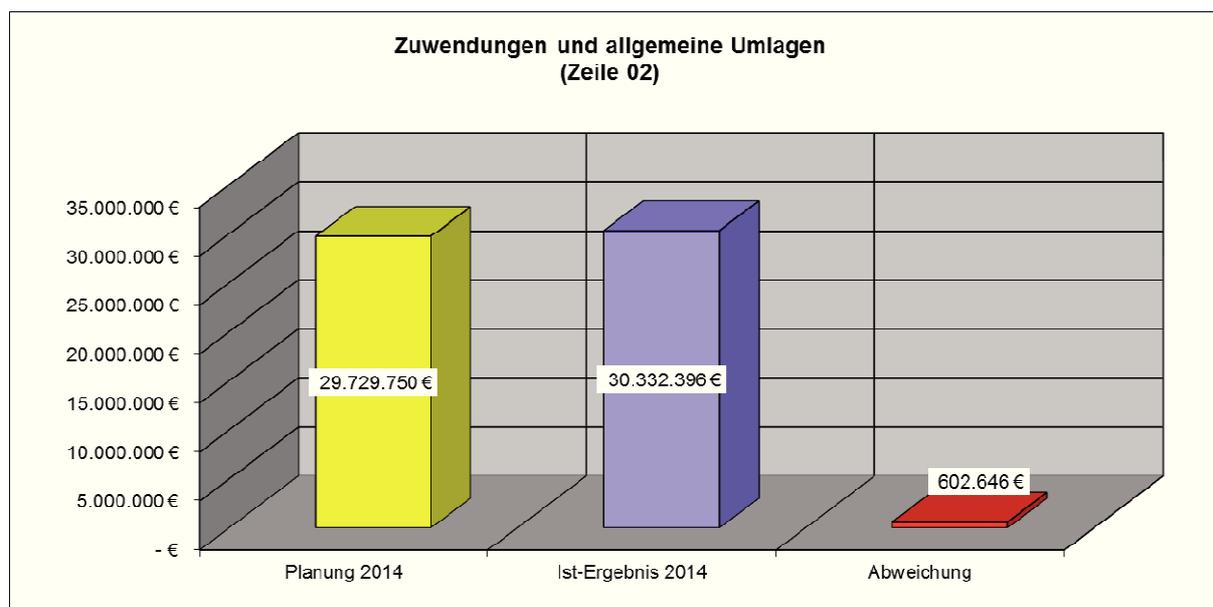


Der geplante Haushaltsansatz konnte bei der Hundesteuer nicht erreicht werden. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis ist jedoch eine leichte Steigerung zu verzeichnen.

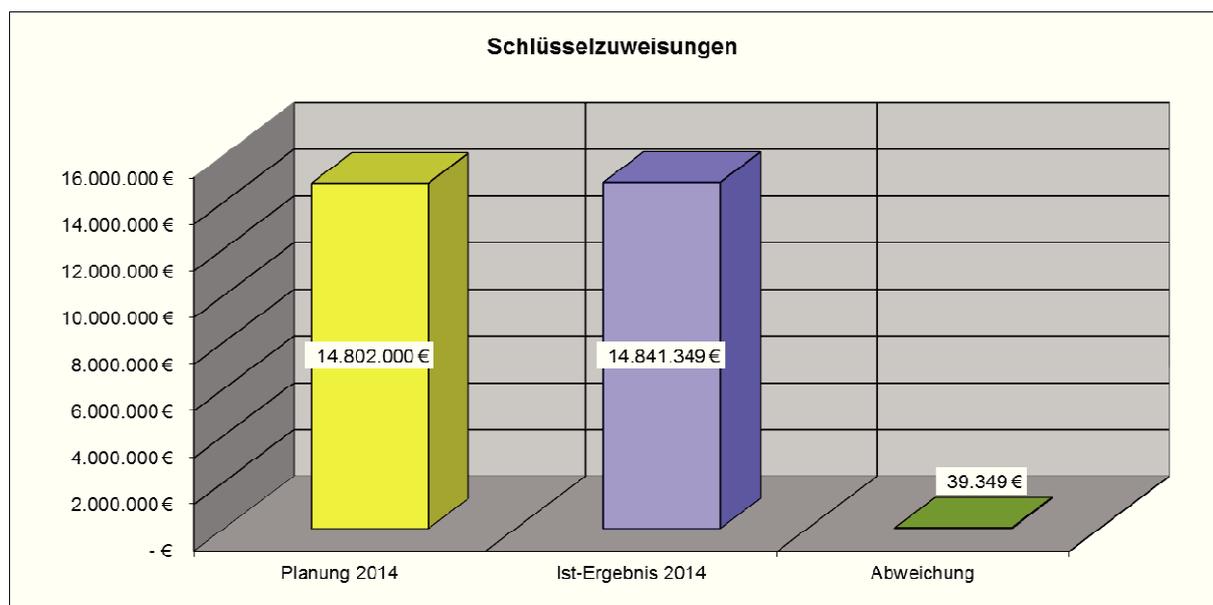


Der Planansatz für das Haushaltsjahr 2014 basiert auf dem Orientierungsdatenerlass des Innenministers vom 09.07.2013. Danach sollte das Gesamtaufkommen auf Landesebene rd. 725 Mio. EUR betragen. Unter Anwendung der für Sankt Augustin maßgeblichen Schlüsselzahl von 0,0036555 wurde ein Ansatz von 2.650.240 EUR ermittelt. Zusätzlich erhielt die Stadt für das Haushaltsjahr 2014 Kompensationsleistungen für Verluste im Zusammenhang mit dem Steuervereinfachungsgesetz 2011 in Höhe von rd. 66.190 EUR. Die Abweichung zum Haushaltsansatz ergibt sich aufgrund des Erstattungsbetrages aus der Abrechnung der Kompensationsleistungen für das Haushaltsjahr 2013 von rd. 80.500 EUR.

Zeile 2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen



davon



Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen umfassen die Zuweisungen des Bundes, des Landes sowie die Zuweisungen und Zuschüsse aus dem übrigen öffentlichen und dem privaten Bereich. Ebenso werden in dieser Position die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen ausgewiesen. Die größte Einzelposition sind die Schlüsselzuweisungen des Landes mit rd. 14,8 Mio. EUR. Die Zusammensetzung der Ergebniszeile 2 sowie die Abweichungen sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

| Bezeichnung | Fortgeschriebener Ansatz | Rechnungsergebnis | Abweichung |
|--------------------------------------|--------------------------|-------------------|----------------|
| Schlüsselzuweisungen | 14.802.000,00 € | 14.841.348,66 € | 39.348,66 € |
| Zuweisungen Bund | 183.650,00 € | 47.695,00 € | - 135.955,00 € |
| Zuweisungen Land | 8.599.410,00 € | 8.785.783,60 € | 186.373,60 € |
| Zuw. Gemeinden/ Gemeindeverbänden | 207.390,00 € | 405.777,21 € | 198.387,21 € |
| Zuschüsse v. verb. Unternehmen | 0,00 € | 8.211,84 € | 8.211,84 € |
| Zuschüsse sonstiger öffl. Bereich | 17.000,00 € | 17.527,18 € | 527,18 € |
| Sonstige Zuschüsse | 57.660,00 € | 126.275,20 € | 68.615,20 € |
| Auflösung von Sonderposten | 5.862.640,00 € | 6.099.777,49 € | 237.137,49 € |
| Summe | 29.729.750,00 € | 30.332.396,18 € | 602.646,18 € |

Der Haushaltsansatz für die Schlüsselzuweisungen wurde anhand der 2. Modellrechnung zum GFG 2014 ermittelt. Die Mehrerträge ergeben sich aufgrund der endgültigen Bescheide zur Einheitslastenabrechnung für die Jahre 2012 und 2013.

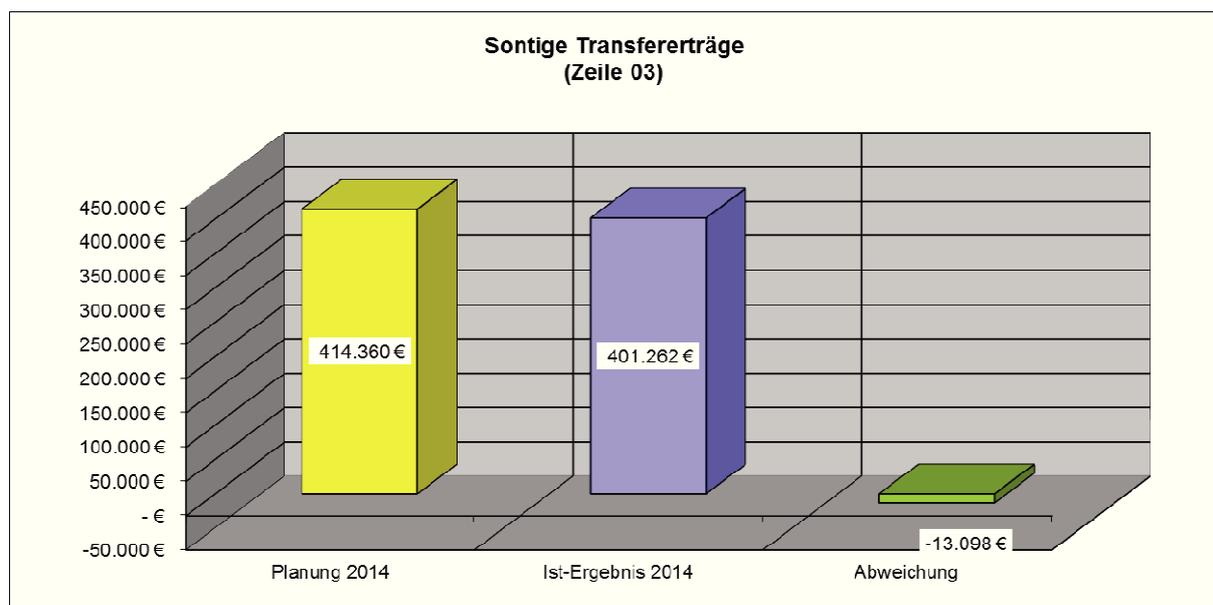
Bei den Bundeszuweisungen konnten insbesondere die bewilligten Fördermittel für die Erstellung von Sanierungskonzepten zur Entwicklung von energieeffizienten Stadtquartieren im Rahmen des „Fahrplans für den Klimaschutz“ noch nicht abgerufen werden, da die Maßnahme aufgrund des in diesem Zusammenhang erforderlichen Ausschreibungsverfahrens in 2014 lediglich begonnen, aber nicht vollständig umgesetzt werden konnte.

Die Veränderung bei den Zuweisungen vom Land ist im Wesentlichen auf Mehrerträge aus der ertragswirksamen Auflösung passivierter Landeszuweisungen für den u3-Ausbau zurückzuführen.

Zu Mehrerträgen bei den Zuweisungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden kam es im Rahmen der Baumaßnahme Kreisverkehre Schulstraße. Für die Erneuerung der Kreisstraße zahlte der Rhein-Sieg-Kreis einen Zuschuss. Diesen Mehrerträgen stehen Transferaufwendungen in Zeile 15 gegenüber.

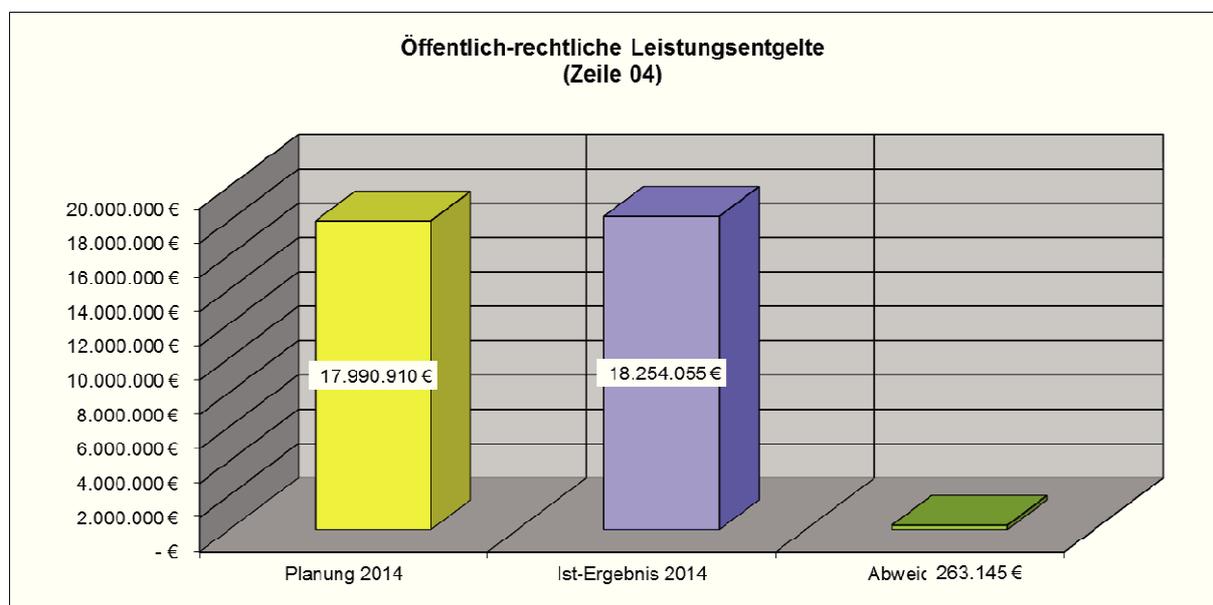
Die Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten werden zum Teil zur Deckung der Mehraufwendungen für die bilanzielle Abschreibung in Zeile 14 herangezogen.

Zeile 3 – Sonstige Transfererträge



Die Transfererträge umfassen Kostenbeiträge, Erstattungen von Sozialleistungen sowie Erstattungen aus Unterhaltsverpflichtungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Die Kostenbeiträge von Eltern und sonstigen Pflichtigen für die Gewährung von stationären oder teilstationären Hilfen im Kinder- und Jugendbereich fielen geringer aus als geplant.

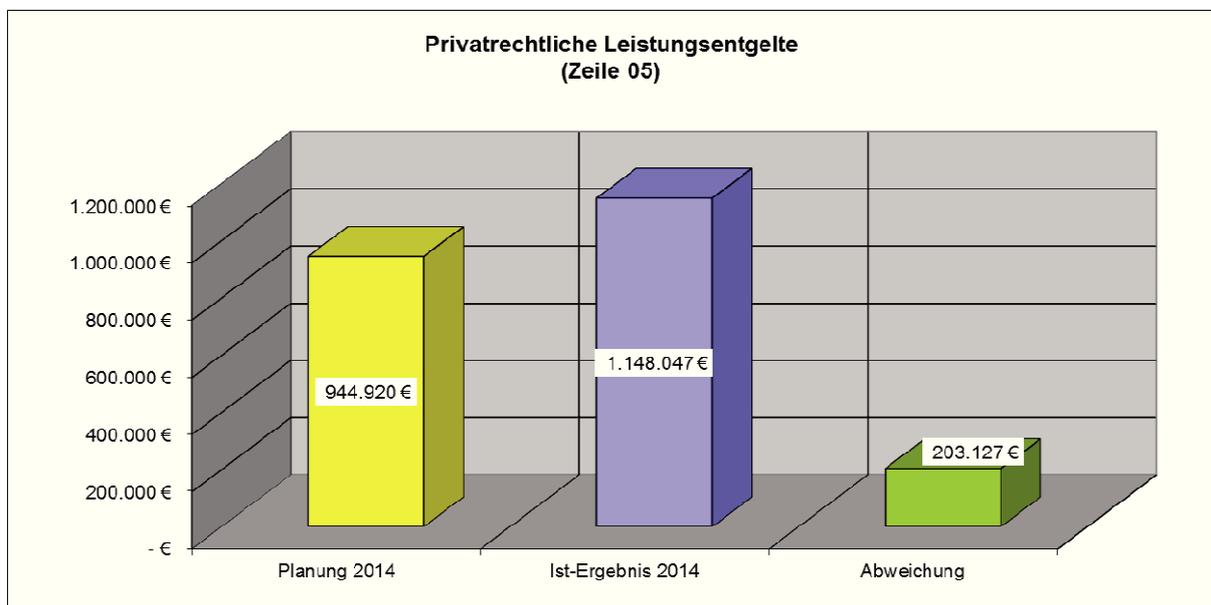
Zeile 4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte



Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten zählen insbesondere die Abwasser-, Straßenreinigungs- und Friedhofsgebühren, Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und der Offenen Ganztagschule, Beiträge zur Musikschule, Baugenehmigungsgebühren, sowie weitere Verwaltungsgebühren. Des Weiteren sind hier die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten für Beiträge und für den Gebührenaussgleich im Bereich Abwasserbeseitigung, Bestattungswesen und Straßenreinigung

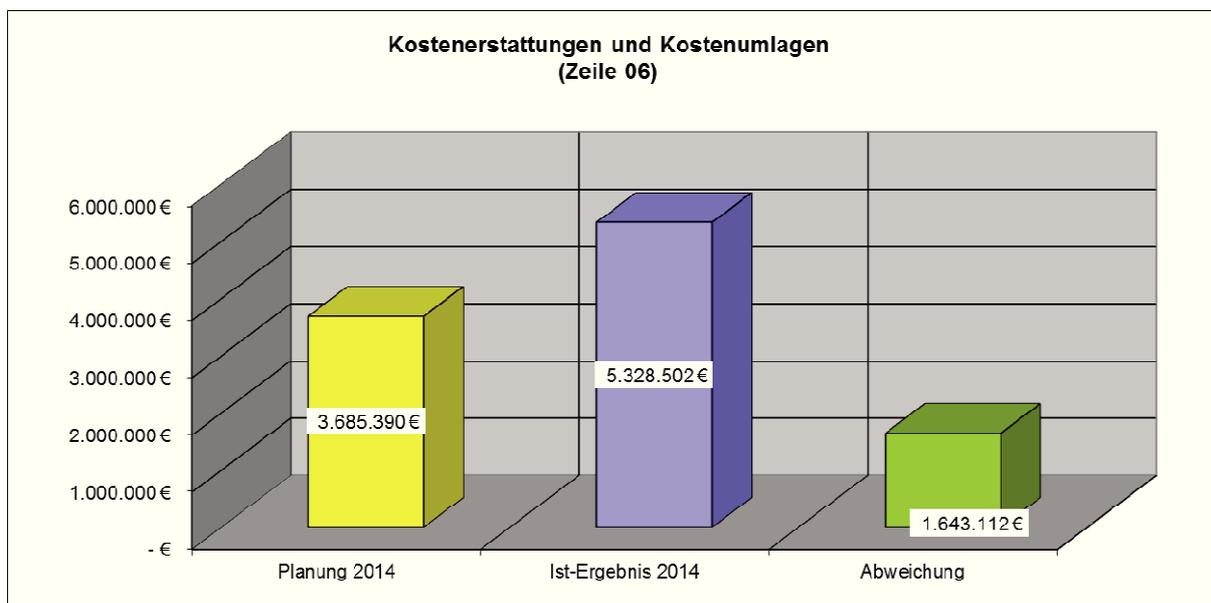
ausgewiesen. Die Abweichung ist im Wesentlichen durch Mehrerträgen aus der Auflösung von Sonderposten sowie bei den Elternbeiträgen für Kindertageseinrichtungen entstanden.

Zeile 5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte



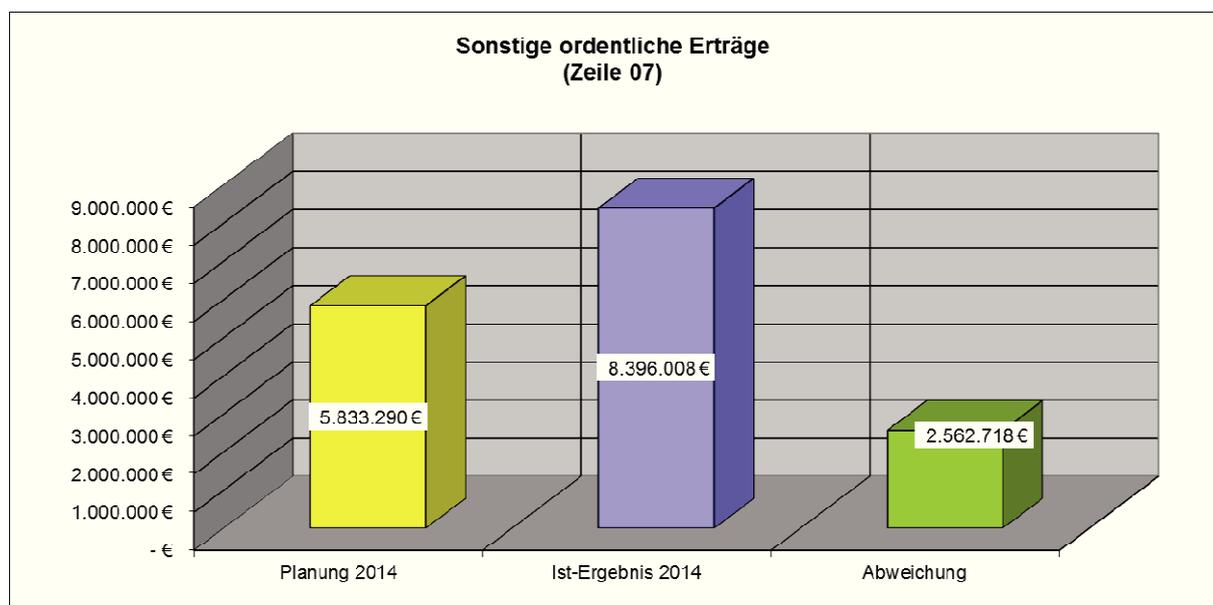
Bei dieser Ertragsart sind die Erträge aus Mieten und Pachten, sowie anfallende Nebenkosten für städtische Immobilien, Eintrittsgelder sowie sonstige privatrechtliche Entgelte veranschlagt. Mehrerträge konnten insbesondere durch die Verpachtung von Grundstücken im Zentrum erzielt werden. Diese wurden bislang über das Treuhandkonto der Entwicklungsmaßnahme Zentrum West abgewickelt und waren daher bei der Haushaltsplanaufstellung nicht berücksichtigt.

Zeile 6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen



Diese Ertragsart umfasst Kostenerstattungen des Landes, von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von verbundenen Unternehmen und aus übrigen Bereichen. Dazu gehören insbesondere die Betriebskostenerstattung für die Abwasserbeseitigung durch die Partnerstädte Siegburg, Königswinter und Hennef sowie die Kostenerstattung der ARGE zur Trägerfinanzierung. Zu der ausgewiesenen Abweichung führten zunächst Mehrerträge bei den Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern in Höhe von rd. 1,3 Mio. EUR. Diese beruhen im Wesentlichen auf dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes zu § 86 Abs. 5 SGB VIII vom 14.11.2013 und der zum 01.01.2014 in Kraft getretenen Neufassung des § 86 Abs. 5 SGB VIII, nachdem die Zuständigkeit des örtlichen Trägers für Leistungen der Jugendhilfe neu zu beurteilen ist. Weiterhin kam es zu Mehrerträgen in Höhe von rd. 152.000 EUR bei der Betriebskostenerstattung für die Abwasserbeseitigung durch die Partnerstädte, sowie von rd. 86.000 EUR aus Kostenerstattungen des Landes für Übergangwohnheime für Flüchtlinge.

Zeile 7 – Sonstige ordentliche Erträge

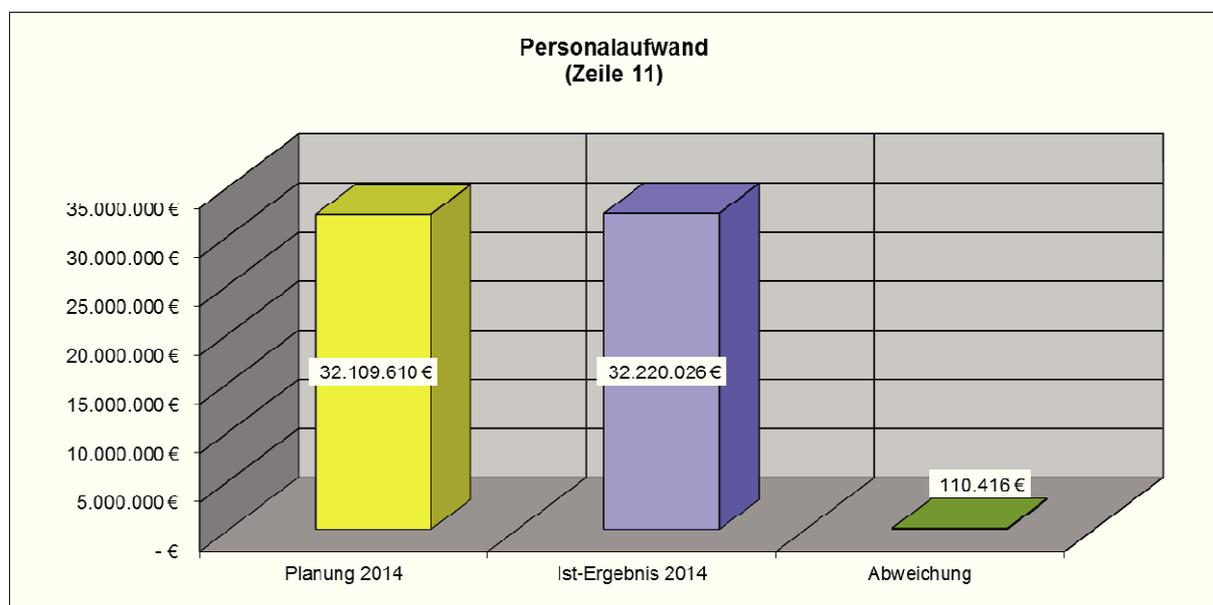


Zu den wichtigsten Positionen dieser Ertragsart zählen die Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden, Konzessionsabgaben für Strom, Wasser und Gas und die Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und Rückstellungen sowie die Erträge aus der Verzinsung der Gewerbesteuer.

Die Abweichung gegenüber der Planung ist hauptsächlich auf Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von insgesamt rd. 1,76 Mio. EUR zurückzuführen. Aufgrund der Marktwerte zum Stichtag 31.12.2014 konnten die Rückstellungen für Derivate um rd. 643.000 EUR reduziert werden. Bei den Pensions- und Beihilferückstellungen waren ertragswirksame Auflösungen von rd. 409.000 EUR vorzunehmen. Von den Instandhaltungsrückstellungen wurden insgesamt rd. 706.000 EUR ertragswirksam aufgelöst. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kanalbaumaßnahmen, die Auflösung erfolgte unter anderem, weil Maßnahmen teilweise investiv durchgeführt wurden und der Grund für die Rückstellung daher entfallen ist.

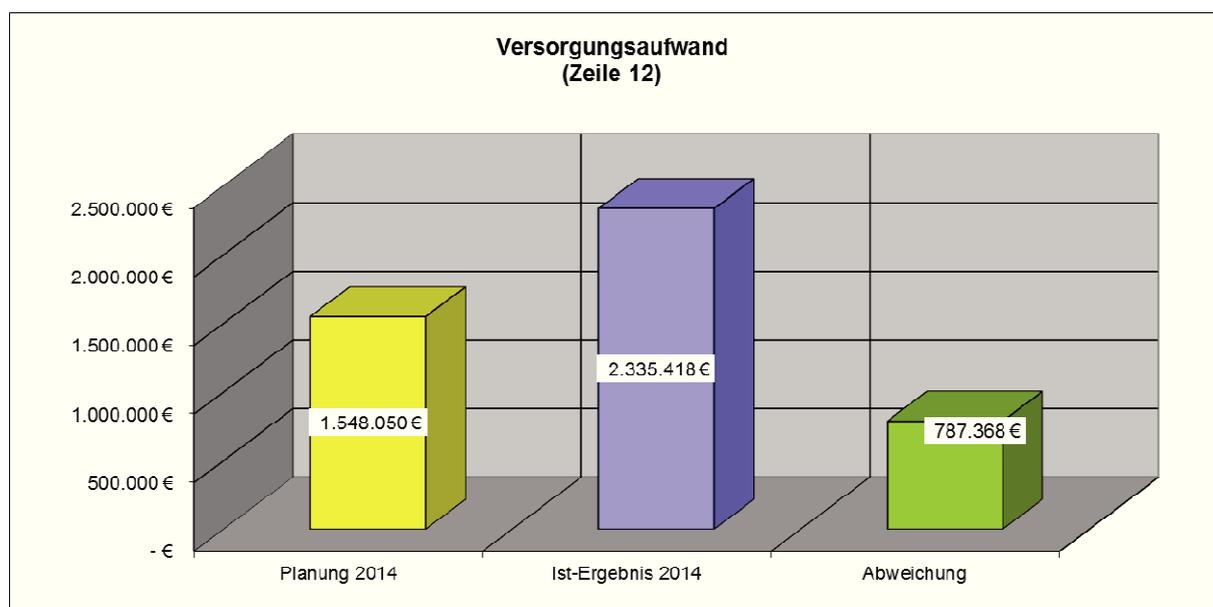
Darüber hinaus sind die Mehrerträge aufgrund eines Vergleichs in einem Rechtsstreitverfahren im Zusammenhang mit der ZABA entstanden. Die Stadt hat hierfür Schadenersatzleistungen sowie Erstattungszinsen erhalten; die Partnerstädte werden über eine Erstattung bei den Betriebskosten hieran beteiligt.

Zeile 11 – Personalaufwendungen



Zu den Personalaufwendungen zählen insbesondere die Dienstbezüge der Beamten, die Entgelte der tariflich Beschäftigten sowie deren Beiträge zur Sozialversicherung und zur Versorgungskasse. Die Personalaufwendungen umfassen auch die Beihilfeleistungen, die leistungsorientierte Bezahlung, Kosten für amtsärztliche Untersuchungen und die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte sowie den Zugang zu den Rückstellungen für die Altersteilzeit. Darüber hinaus sind auch die Aufwandsentschädigungen für den Bürgermeister, die Beigeordneten und die Vollziehungsbeamten und die Vergütungen für Zivildienstleistende hier erfasst. Die Mehraufwendungen sind ausschließlich durch nicht zahlungswirksame Personalaufwendungen verursacht, welche insgesamt um rd. 547.000 EUR über dem geplanten Ansatz liegen. Insbesondere ist dies auf die versicherungsmathematische Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen durch die Versorgungskasse zurückzuführen sind. Veränderungen ergaben sich hier unter anderem durch Anpassungen aufgrund des Besoldungsanpassungsgesetzes sowie durch die Übernahme von Beamten von anderen Dienstherrn, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht berücksichtigt waren. Die Rückstellungen sind ab dem Wechsel in voller Höhe bei dem neuen Dienstherrn auszuweisen.

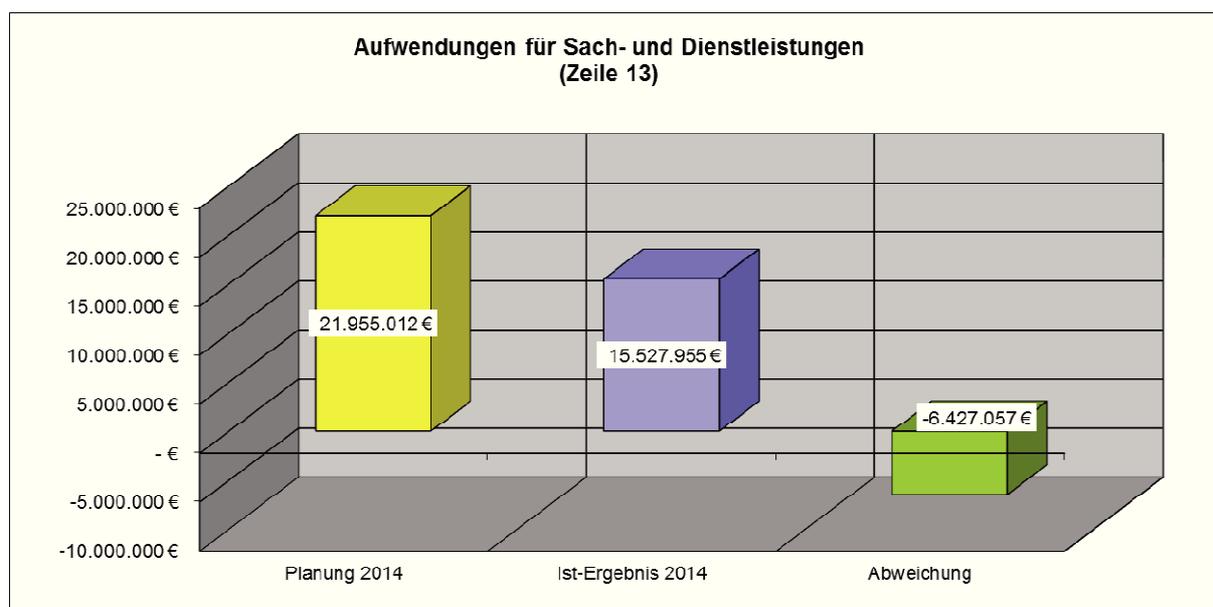
Die zahlungswirksamen Personalaufwendungen sind um rd. 436.000 EUR geringer ausgefallen als geplant. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass neu zu besetzende Stellen erst verspätet besetzt werden konnten, darüber hinaus sind Minderaufwendungen durch Vakanzen beim Wechsel von Mitarbeitern zu anderen Dienstherrn sowie durch längere krankheitsbedingte Ausfälle und dem damit verbundenen Wegfall der Lohnfortzahlung entstanden.

Zeile 12 – Versorgungsaufwendungen

Die größte Einzelposition bei den Versorgungsaufwendungen sind die Beiträge zur Versorgungskasse für Versorgungsempfänger. Daneben sind hier Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger sowie die jeweiligen Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger auszuweisen.

Von den Mehraufwendungen entfallen rd. 565.000 EUR auf die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Rückstellungen, welche aufgrund der versicherungsmathematischen Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen durch die Versorgungskasse verbucht werden mussten. Die Mehraufwendungen sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass sich die Veränderungen des Besoldungsanpassungsgesetzes auch auf die Versorgungsempfänger und somit auf die Rückstellung auswirken. Ebenfalls erhöhten sich auch die Beihilferückstellungen aufgrund des aktuell vorliegenden Gutachtens. Diesem liegen die Kopfschadenstatistiken zugrunde, welche insbesondere in höheren Altern einen signifikant anderen Verlauf ausweisen als in den bisherigen Wahrscheinlichkeitsberechnungen. Die Bewertung erfolgt nun auch unter Einschluss der Statistiken für ambulante und stationäre Pflege.

Durch die gestiegene Anzahl von Leistungsempfängern sowie aufgrund der Änderung des Besoldungsanpassungsgesetzes ergaben sich auch Mehraufwendungen bei den zahlungswirksamen Versorgungsaufwendungen, so dass hier eine Nachzahlung für Versorgungskassenbeiträge an die Rheinische Versorgungskasse zu leisten ist.

Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten unter anderem Unterhaltung/Instandhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Hierzu zählen neben der laufenden baulichen Unterhaltung auch Einzelmaßnahmen an Gebäuden, Energiekosten, wie Gas, Wasser und Strom sowie Bewirtschaftungskosten, z. B. Fremdreinigung, öffentliche Abgaben, Müllbeseitigung, Objektschutz sowie Versicherungsbeiträge. Die Grundbesitzabgaben, welche die Stadt für ihre eigenen Liegenschaften zu leisten hat, sind gem. den Richtlinien des Innenministeriums nicht mehr wie bisher bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sondern bei den internen Leistungsverrechnungen auszuweisen, dies konnte im Rahmen der Haushaltsplanung nicht mehr berücksichtigt werden. Gegenüber dem Haushaltsansatz sind hierdurch Minderaufwendungen bei Ergebniszeile 13 von rd. 327.000 EUR zu verzeichnen.

Die größte Abweichung ergibt sich bei der Unterhaltung/Instandhaltung der Gebäude einschließlich der Außenanlagen. Im Vergleich zur Haushaltsplanung sind die Aufwendungen hier um rd. 3,6 Mio. EUR geringer ausgefallen, hiervon wurden jedoch rd. 1,9 Mio. EUR für die Sanierung der Gesamtschule Menden und die Sanierung der Turnhalle Schiffsstr. in das Haushaltsjahr 2015 übertragen. Rd. 1,1 Mio. EUR standen für die Sanierung der Sporthalle des Rhein-Sieg-Gymnasiums zur Verfügung und wurden aufgrund der Verschiebung der Maßnahme im Nachtragshaushalt 2015 neu veranschlagt. Darüber hinaus sind Minderaufwendungen bei der Unterhaltung der Abwasseranlagen sowie der Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen von jeweils rd. 230.000 EUR zu verzeichnen. Bei den Abwasseranlagen wurde insbesondere die Maßnahme Kanalsanierung Falkenweg, für die in 2014 126.000 EUR eingeplant waren, im Zuge der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes in das Jahr 2019 verschoben. Die Minderaufwendungen in der Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze entstanden hauptsächlich im Bereich der Straßenbeleuchtung, 75.000 EUR wurden für den Austausch von Mastleuchten in das Haushaltsjahr 2015 übertragen.

Ebenfalls werden unter dieser Position der Ergebnisrechnung die Erstattung von Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen. Hier

ergaben sich Mehraufwendungen bei den Erstattungen an örtliche Jugendhilfeträger von rd. 871.000 EUR, welche durch die Erhöhung der Rückstellung entstanden sind.

Darüber hinaus ergeben sich weitere Verbesserungen gegenüber der Haushaltsplanung; die größten Positionen sind in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesen:

| Aufwandsart | Abweichung Mehr- (+) Minderaufwand (-) EUR |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------|
| Gas/Heizöl/Fernwärme | -734.788 |
| Strom | -265.842 |
| Prüfungs- und Beratungskosten | -235.202 |
| Gutachterkosten | -195.021 |

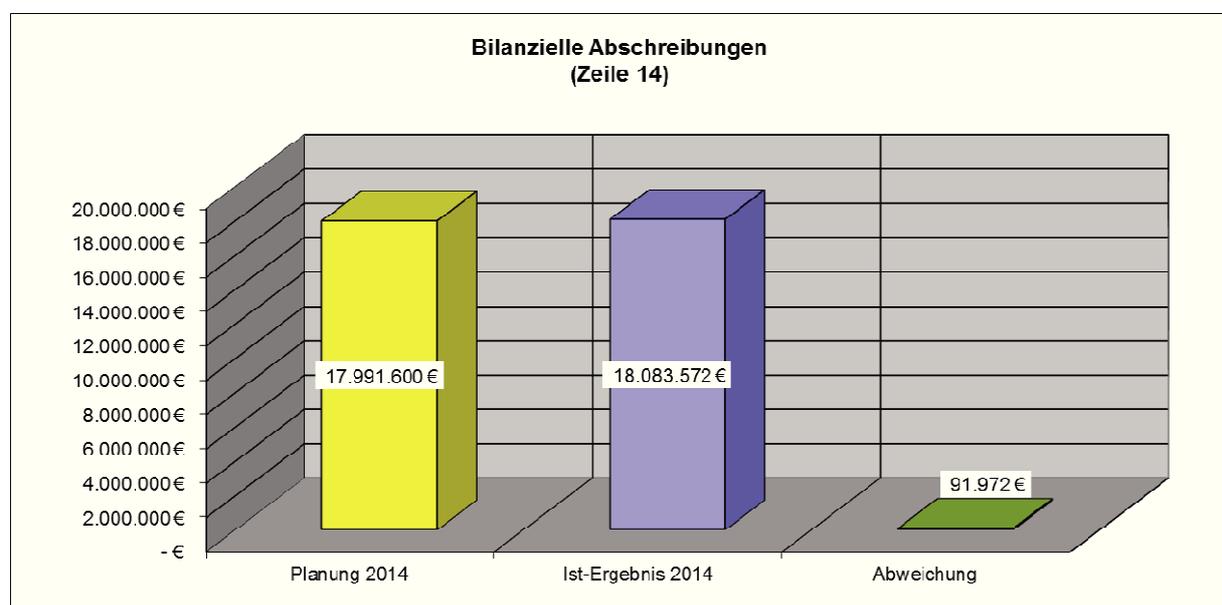
Der Haushaltsansatz für Gas/Heizöl/Fernwärme wurde aufgrund der unerwartet milden Witterungsbedingungen unterschritten. Der tatsächliche Bedarf ist, ebenso wie bei dem Haushaltsansatz für Strom, nur schwer vorauszusehen.

Zu geringeren Prüfungs- und Beratungskosten kam es insbesondere aufgrund der zeitlichen Verschiebung von Projekten, wie zum Beispiel der Erstellung von Sanierungskonzepten zur Entwicklung von energieeffizienten Stadtquartieren im Rahmen des „Fahrplans für den Klimaschutz“ und der Durchführung von Energiespar- und Klimaschutzmaßnahmen im Rahmen des European Energy Awards. Beide Projekte konnten erst in der zweiten Jahreshälfte begonnen werden.

Die Minderaufwendungen bei den Gutachterkosten resultieren hauptsächlich daraus, dass geplante Bebauungsplanverfahren in 2014 nicht begonnen bzw. vollständig umgesetzt werden konnten.

Insgesamt wurden Ermächtigungen für Sach- und Dienstleistungsaufwendungen in Höhe von rd. 2.162.000 EUR ins Folgejahr übertragen.

Zeile 14 – Bilanzielle Abschreibungen



Die größten Anteile an den bilanziellen Abschreibungen entfallen auf das sonstige Infrastrukturvermögen (insbesondere Kanäle und ZABA) mit rd. 7,3 Mio. EUR, auf den Bereich der Straßen, Wege und Plätze mit rd. 5,2 Mio. EUR sowie die Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen mit rd. 4,2 Mio. EUR.

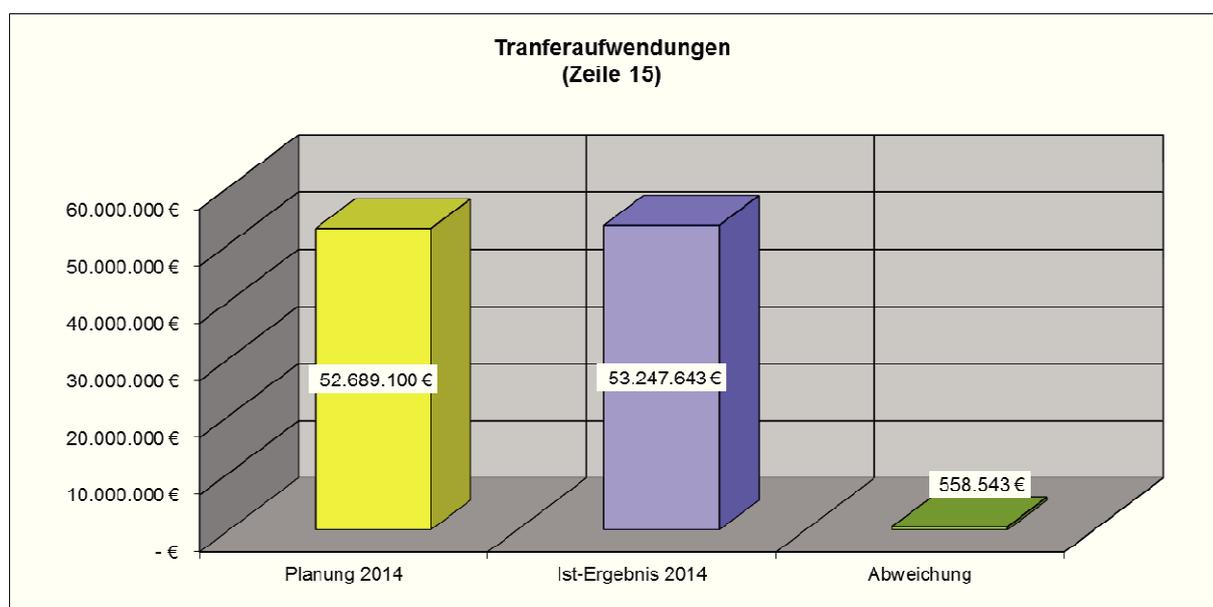
Mehraufwendungen ergaben sich insbesondere bei den Abschreibungen auf Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen (rd. 111.000 EUR), den Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (rd. 72.000 EUR) und den Abschreibungen auf Forderungen (rd. 50.000 EUR). Demgegenüber stehen Minderaufwendungen im Wesentlichen bei den Abschreibungen auf sonstiges Infrastrukturvermögen (rd. 112.000 EUR) sowie auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (rd. 29.000 EUR).

Darüber hinaus mussten außerplanmäßige Abschreibungen auf Grundstücke in Höhe von rd. 333.000 EUR im Zusammenhang mit der Umgliederung von Grundstücken aus dem Umlauf- in das Anlagevermögen vorgenommen werden. Diese wurden gem. § 43 Abs. 3 GemHVO jedoch ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet und sind daher nicht bei Zeile 14, sondern lediglich nachrichtlich unterhalb des Jahresergebnisses der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Den bilanziellen Abschreibungen stehen folgende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber:

| Ergebniszeile | Erträge aus der Auflösung von | Ertrag 2014 in EUR | Veränderung ggü. dem Ansatz in EUR (+ = Verbesserung - = Verschlechterung) |
|---------------|--------------------------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| 2 | - Sonderposten für Zuwendungen | 6.099.777 | +237.137 |
| 4 | - Sonderposten für Beiträge | 2.225.726 | +3.466 |
| 7 | - sonstigen Sonderposten | 2.411.247 | +34.727 |
| | | 10.736.750 | +275.330 |

Die Mehraufwendungen bei den Abschreibungen sind somit in voller Höhe durch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gedeckt. Insgesamt stehen den Abschreibungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten von rd. 59,4 % gegenüber.

Zeile 15 – Transferaufwendungen

Eine bedeutende Position im städtischen Haushalt stellen die Transferaufwendungen dar. Hierbei handelt es sich um Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Hierzu zählen insbesondere die Kreisumlage, die Gewerbesteuerumlage und die Einzahlungen in den Fonds Deutsche Einheit, die Leistungen im Bereich der Jugendhilfe sowie Zuschüsse an Kindertagesstätten freier Träger und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

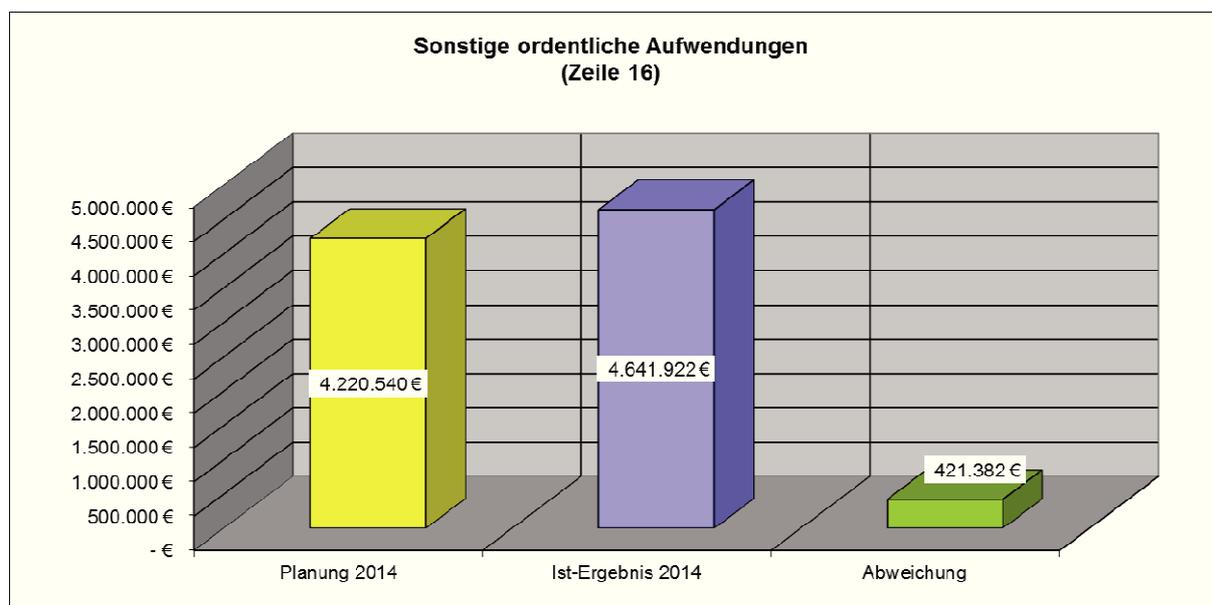
Insgesamt kommt es zu einer Verschlechterung des Rechnungsergebnisses von rd. 559.000 EUR. Dies ist hauptsächlich auf Mehraufwendungen von rd. 562.000 EUR bei den Betriebskostenzuschüssen für Kindertageseinrichtungen freier Träger zurückzuführen, die insbesondere im Rahmen der Änderung des Kinderbildungsgesetzes zum 01.08.2014 entstanden sind. Das Gesetz sieht u.a. die Einführung von plusKITAs, Sprachförderkitas und einer Verfügungspauschale vor. Darüber hinaus entstanden Mehraufwendungen aus der Auflösung aktivierter Zuweisungen für den u3-Ausbau freier Träger von rd. 229.000 EUR, denen Mehrerträge aus der Auflösung passivierter Landeszuweisungen in Zeile 2 gegenüberstehen. Zusätzliche Aufwendungen ergaben sich auch im Zusammenhang mit der Baumaßnahme der Kreisverkehrsstraße. Es handelt sich hierbei um die auf die Kreisstraße entfallenden Aufwendungen, welche im Rahmen der Baumaßnahme zwar von der Stadt mit beauftragt wurden, jedoch nicht aktivierungsfähig sind, da es sich hierbei um Eigentum des Rhein-Sieg-Kreises handelt. Die Kosten hierfür wurden vom Rhein-Sieg-Kreis jedoch zu 100% erstattet, so dass den Mehraufwendungen in gleicher Höhe Mehrerträge bei Zeile 2 gegenüber stehen.

Minderaufwendungen sind insbesondere im Bereich der Heimerziehung von rd. 568.200 EUR entstanden, entgegen der Prognose waren hierfür in 2014 weniger Aufwendungen für Hilfen nach § 34 SGB VIII erforderlich. Demgegenüber stehen jedoch Mehraufwendungen bei den Erstattungen an örtliche Jugendhilfeträger von rd. 871.000 EUR bei Ergebniszeile 13, welche durch die Erhöhung der Rückstellung entstanden sind.

Die weiteren wesentlichen Abweichungen in der Ergebniszeile 15 sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

| Aufwandsart | Abweichung Mehr- (+) Minderaufwand (-) EUR |
|----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| Zuschuss an freie Träger zur Durchführung der OGS | -136.805 |
| Invest.zusch. f. Einricht.gegenst. freier Träger | +29.151 |
| Weiterl. Zusch. Kooperation Jugendarbeit u. Schule | -40.704 |
| Soz. Leistungen an natürl. Pers. außerh. v. Einr. | -289.673 |
| Soz. Leistungen an natürl. Pers. in Einrichtung. | -568.199 |
| Leistungen nach dem UVG | -67.781 |
| Leistungen gem. § 4 AsylbLG a. E. | +39.545 |
| Leistungen gem. § 3 AsylbLG i. E. | +171.596 |
| Leistungen gem. § 4 AsylbLG i. E. | +50.557 |
| Gewerbesteuerumlage | +144.567 |
| Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit | +140.442 |

Zeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen



Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen stellen eine Sammelposition für Aufwendungen dar, die nicht den anderen Aufwandsarten zuzuordnen sind. Hierzu gehören insbesondere die Miet- und Pachtaufwendungen, Fortbildungs- und Reisekosten, Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen, Post-, Telekommunikations- und Rund-

funkgebühren, Büromaterial, Fachliteratur, Verzinsung von Gewerbesteuererstattungen, Wertberichtigungen, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen, Versicherungen, Fraktionszuwendungen sowie Verfügungsmittel.

Es ergeben sich sowohl Unter- als auch Überschreitungen bei verschiedenen Aufwandspositionen, die in der Summe zu einer Verschlechterung gegenüber dem Ansatz in Höhe von rd. 421.000 EUR führen.

Die wesentlichen Abweichungen sind in der unten stehenden Tabelle aufgeführt.

| Aufwandsart | Abweichung | |
|----------------------------------------------------|-------------------|------------------------------|
| | Mehr- (+) | Minderaufwand (-) EUR |
| Einzelwertberichtigung bei Forderungen | | +996.201 |
| Pauschalwertberichtigung bei Forderungen | | +97.885 |
| Sonstige Geschäftsaufwendungen | | -156.379 |
| Fortbildung inkl. Reisekosten | | -147.555 |
| Verzinsung von Gewerbesteuererstattungen | | -103.325 |
| Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude | | -78.565 |
| Verlust a. Abgang v. Grundstücken u. baul. Anlagen | | -50.000 |
| Übernommene Reisekosten | | -46.348 |

Im Rahmen des Jahresabschlusses müssen Wertberichtigungen auf Forderungen, die bereits überwiegend befristet niedergeschlagen wurden, vorgenommen werden. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von 72.296 EUR gegenüber, die aufgrund des Bruttoprinzips in Zeile 7 auszuweisen sind.

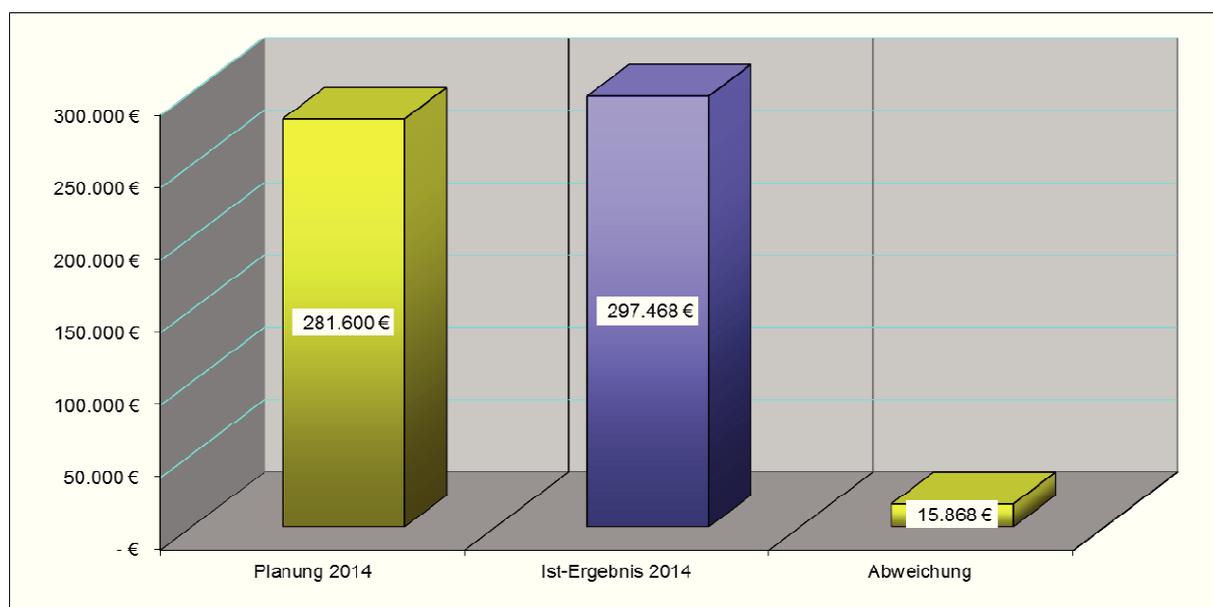
Bei den Sachverständigen, Gerichts- und ähnlichen Kosten entstanden Mehraufwendungen von rd. 45.000 EUR im Rahmen eines Rechtsstreits hinsichtlich der Funktion der Mikrosiebanlage. Der Rechtsstreit wurde durch einen Vergleich beigelegt.

Die Abweichungen bei den sonstigen Geschäftsaufwendungen entfallen mit rd. 91.500 EUR hauptsächlich auf Minderaufwendungen für die Ausstellung von Ausweisdokumenten. Deren Anzahl unterliegt starken Schwankungen, welche im Vorfeld nur sehr schwer eingeschätzt werden können.

Zu Minderaufwendungen bei den Fortbildungskosten kam es, da nicht alle geplanten Fortbildungsmaßnahmen umgesetzt werden konnten, weil u. a. geplante Seminare ausgefallen bzw. nicht angeboten wurden.

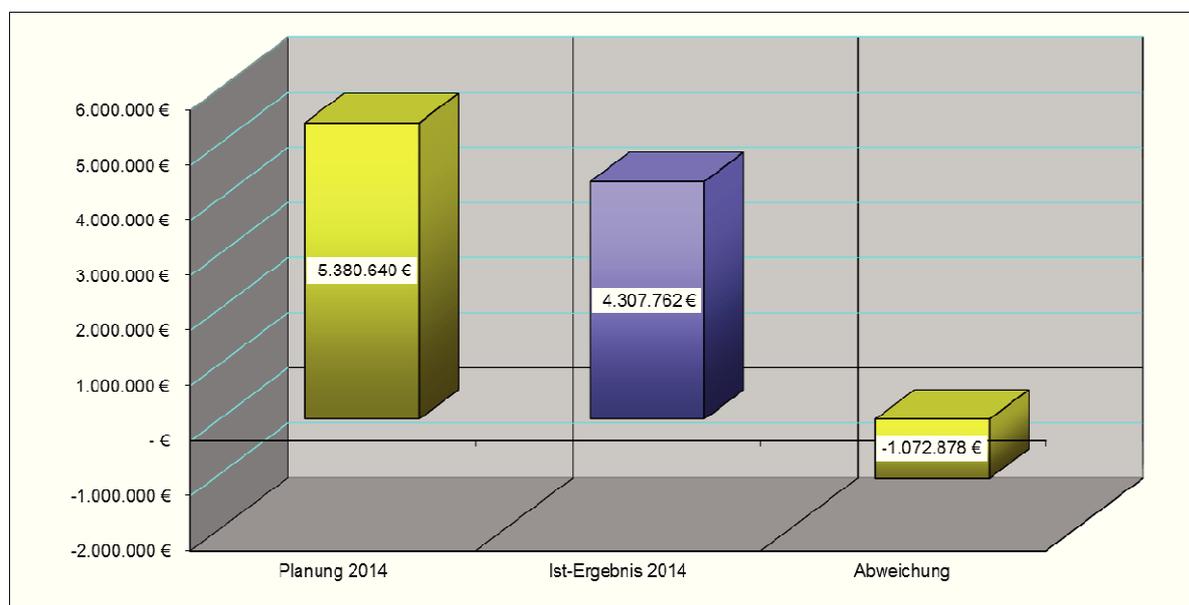
Die endgültige Festsetzung der Gewerbesteuer erfolgt auf Grundlage der Gewerbesteuerermessbescheide des Finanzamtes. In 2014 waren weniger Gewerbesteuererstattungen zu verzinsen, so dass der aufgrund der Vorjahresergebnisse ermittelte Ansatz unterschritten werden konnte.

Zeile 19 Finanzerträge



Die Finanzerträge umfassen neben den Zinserträgen vor allem die Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen. Die Verbesserung ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die Dividendenausschüttungen höher als geplant ausgefallen sind. Darüber hinaus erhielt die Stadt Avalprovisionen im Zusammenhang mit der Gewährung von Ausfallbürgschaften.

Zeile 20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen



Bei dieser Position handelt es sich größtenteils um Zinszahlungen für die von der Stadt aufgenommenen Darlehen. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beruht zum einen auf den günstigeren Konditionen bei umgeschuldeten und prolongierten Investitionskrediten. Zum anderen erfolgte im Bereich der Investitionskredite in 2014 keine Neuaufnahme, da der tatsächliche Kreditbedarf für 2014 erst im Rahmen der Aufstel-

lung des Entwurfs des Jahresabschlusses ermittelt werden konnte. Die Aufnahme hierfür erfolgt aus diesem Grunde erst in 2015, die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2014 steht hierfür auch im Folgejahr zur Verfügung. Ebenfalls konnten Minderaufwendungen bei den Zinsen für Liquiditätskredite erzielt werden. Dies liegt zum einen an dem geringen Zinsniveau für Liquiditätskredite, aber auch daran, dass insbesondere aufgrund des gegenüber der Haushaltsplanung verbesserten Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung insgesamt weniger Kaschenkredite aufgenommen werden mussten.

ANGABEN ZUR FINANZRECHNUNG

Allgemeine Hinweise zu möglichen Abweichungen zur Finanzrechnung

Zwischen der Ergebnis- und der Finanzrechnung ergeben sich Abweichungen, die in den Teilplänen ausgewiesen sind.

Diese Abweichungen können mehrere Gründe haben. Die Doppik unterscheidet zunächst zwischen zahlungswirksamen und zahlungsunwirksamen Erträgen und Aufwendungen. Zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen wirken sich sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung aus. Allerdings können die Wirkungszeiträume zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung dabei auseinander klaffen. Das ist z.B. dann der Fall, wenn ein Aufwand im laufenden Haushaltsjahr entstanden ist, die Zahlung aber erst im Folgejahr erfolgt. Gleiches gilt für Rückstellungen, die in späteren Jahren zu Auszahlungen führen (z.B. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung, Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten). Diese Rückstellungen neutralisieren den Aufwand in der Ergebnisrechnung des laufenden Haushaltsjahres, führen aber im Finanzplan zu Auszahlungen.

Zahlungsunwirksame Erträge oder Aufwendungen hingegen wirken sich im laufenden Haushaltsjahr auf die Ergebnisrechnung aus, führen aber zu keiner Zahlung in der Finanzrechnung. Zu den klassischen Positionen dieser Kategorie gehören die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die Zuführung bzw. Auflösung von Rückstellungen und die Abschreibungen.

Ebenso können Investitionen nur im Finanzplan dargestellt werden. Der eigentliche Investitionsvorgang ist bilanziell betrachtet zunächst neutral. Aus Eigen- oder Fremdmitteln wird Anlagevermögen geschaffen. Hier finden zunächst nur Austausche innerhalb der Bilanz statt (z. B. führt der Barkauf eines Fahrzeuges im Wert von 20.000 EUR zu Minderung der liquiden Mittel in der Kasse und zu Mehrung des Anlagevermögens in gleicher Höhe). Im vorgenannten Beispiel findet ein sog. Aktivtausch statt, da sich die bilanziellen Auswirkungen nur auf der Aktivseite der Bilanz zeigen. Würde das Fahrzeug bspw. durch einen Kredit finanziert, würden sich die entsprechenden Verbindlichkeiten auf der Passivseite der Bilanz erhöhen, aber auch gleichzeitig das Anlagevermögen auf der Aktivseite vermehren. In diesem Fall findet eine sog. Aktiv-Passiv-Mehrung statt.

Dieser zunächst neutrale Vorgang fließt folglich nicht in die Ergebnisrechnung ein. Gleichwohl führt er aber in der Finanzrechnung zu einer Auszahlung.

Die vorgenannten Sachverhalte sind im Wesentlichen für Unterschiede zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung ursächlich.

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Finanzrechnung schließt mit einem negativen Saldo aus Investitionstätigkeit von insgesamt rd. 0,9 Mio. EUR ab. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz wurde der Fehlbetrag somit um rd. 16,3 Mio. EUR unterschritten. Die Investitionsauszahlungen liegen insgesamt um rd. 23,5 Mio. EUR unter dem Ansatz, demgegenüber stehen jedoch auch geringere Investitionseinzahlungen von rd. 7,3 Mio. EUR.

Die Gründe, die zu den Abweichungen bei der Investitionstätigkeit geführt haben wurden bereits oben bei den einzelnen Investitionen erläutert, im Wesentlichen handelt es sich hierbei um zeitliche Verschiebung der Zahlungen in spätere Jahre. Insgesamt wurden Auszahlungsermächtigungen für Investitionen in Höhe von rd. 6,4 Mio. EUR ins Folgejahr übertragen. Darüber hinaus wurden auch eine Reihe von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Jahr 2015 neu veranschlagt, sofern bereits absehbar war, dass diese erst im Haushaltsjahr 2015 begonnen werden.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2014 wies zum Ausgleich des geplanten negativen Investitionssaldos einen Kreditbedarf in Höhe von 8.587.050 EUR aus. Tatsächlich wurden im Jahr 2014 jedoch keine Investitionskredite aufgenommen, da der tatsächliche Kreditbedarf für 2014 erst im Rahmen der Aufstellung des Entwurfs des Jahresabschlusses ermittelt werden konnte. Die Ausschreibung des Kredites konnte daher erst in 2015 erfolgen. Die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2014 steht hierfür, sowie zur Finanzierung der nach 2015 übertragenen Auszahlungsermächtigungen für Investitionen bis Ende 2015 weiterhin zur Verfügung.

Ein zur Umschuldung anstehender Kredit in Höhe von rd. 9,5 Mio. EUR wurde prolongiert, so dass hierfür entgegen der Planung weder Einzahlungen aus der Aufnahme, noch Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen geflossen sind.

Die ordentliche Tilgung betrug 2014 rd. 4,9 Mio. EUR und liegt damit um rd. 34.300 EUR über dem geplanten Ansatz.

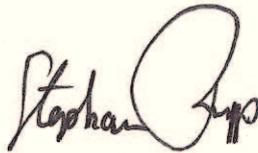
Die Haushaltssatzung 2014 / 2015 ermächtigte für das Jahr 2014 zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung bis zu einem Höchstbetrag von 65 Mio. EUR. Zum 31.12.2014 beträgt der Stand der Liquiditätskredite rd. 40,4 Mio. EUR, so dass gegenüber dem Vorjahr zusätzliche Kassenkredite von rd. 9 Mio. EUR aufgenommen wurden.

Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk
zum Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Sankt Augustin zum
31.12.2014

Aufstellungsvermerk

Der Entwurf des Jahresabschlusses
der Stadt Sankt Augustin zum 31.12.2014
wurde gemäß der Vorschriften des § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW
aufgestellt.

Sankt Augustin, den 26. Mai 2015



(Stephan Rupp)
Stadtkämmerer

Bestätigungsvermerk

Der Entwurf des Jahresabschlusses
der Stadt Sankt Augustin zum 31.12.2014
wird gemäß den Vorschriften des § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW
bestätigt.

Sankt Augustin, den 26. Mai 2015
Der Bürgermeister



(Klaus Schumacher)

| Anlagevermögen | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | Abschreibungen | | | Buchwert | |
|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| | Stand am 31.12.2013 | Zugänge im Haushaltsjahr | Abgänge im Haushaltsjahr | Umbuchungen im Haushaltsjahr | Abschreibungen im Haushaltsjahr | Zuschreibungen im Haushaltsjahr | Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren) | am 31.12. des Haushaltsjahres | am 31.12. des Vorjahres |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1. Immaterielle Vermögensgegenstände | 1.291.660,94 | 111.548,92 | | | -184.376,95 | | -971.070,23 | 432.139,63 | 504.967,66 |
| 2. Sachanlagen | | | | | | | | | |
| 2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | | | | | | |
| 2.1.1 Unbebaute Grundstücke - Grünflächen | 44.795.454,61 | 454.777,79 | -19.378,87 | 1.089.096,54 | -752.631,34 | | -3.078.674,68 | 43.241.275,39 | 42.469.411,27 |
| 2.1.2 Unbebaute Grundstücke - Ackerland | 2.210.075,21 | 62.448,82 | -21.419,12 | -21.451,73 | | | -60,00 | 2.229.593,18 | 2.210.015,21 |
| 2.1.3 Unbebaute Grundstücke - Wald, Forsten | 712.153,39 | 1.957,00 | -283,00 | | | | | 713.827,39 | 712.153,39 |
| 2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 23.988.712,23 | 239.691,86 | -1.119.198,82 | 52.516,87 | | | -255.658,74 | 22.906.063,40 | 23.733.053,49 |
| Summe Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 71.706.395,44 | 758.875,47 | -1.160.279,81 | 1.120.161,68 | -752.631,34 | | -3.334.393,42 | 69.090.759,36 | 69.124.633,36 |
| 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | | | | | | |
| 2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen | 11.786.192,49 | 38.000,77 | | 1.077.850,38 | -231.242,07 | | -1.187.356,75 | 11.714.686,89 | 10.830.077,81 |
| 2.2.2 Schulen | 72.185.647,72 | | -2,00 | 331.135,00 | -1.536.005,30 | | -8.895.711,87 | 63.621.068,85 | 64.825.941,15 |
| 2.2.3 Wohnbauten | 6.421.793,38 | | | -174.032,65 | -111.388,59 | | -897.574,23 | 5.350.186,50 | 5.635.607,74 |
| 2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude | 47.828.760,93 | 11.020,37 | -245.490,00 | 1.665.502,97 | -1.020.914,31 | | -6.009.058,52 | 43.250.735,75 | 42.840.616,72 |
| Summe Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 138.222.394,52 | 49.021,14 | -245.492,00 | 2.900.455,70 | -2.899.550,27 | | -16.989.701,37 | 123.936.677,99 | 124.132.243,42 |
| 2.3 Infrastrukturvermögen | | | | | | | | | |
| 2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens | 40.659.012,40 | 313.652,61 | -66.518,50 | -7.979,23 | | | -446,50 | 40.897.720,78 | 40.658.565,90 |
| 2.3.2 Brücken und Tunnel | 1.913.227,96 | | | 481.693,72 | -62.937,64 | | -289.257,81 | 2.105.663,87 | 1.686.907,79 |
| 2.3.3 Gleisanlagen m. Streckenausüstung und Sicherheitsanlagen | | | | | | | | | |
| 2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen | 188.361.370,20 | 110.128,85 | -148.060,91 | 2.192.409,50 | -7.030.053,05 | | -42.155.815,01 | 148.360.032,63 | 153.235.608,24 |
| 2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen | 139.393.332,05 | 58.285,66 | -75.385,97 | 4.462.575,27 | -5.162.339,92 | | -30.622.370,44 | 113.216.436,57 | 113.933.301,53 |
| 2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 7.183.549,40 | 2.243,66 | -1,00 | 37.598,27 | -209.308,59 | | -1.252.242,88 | 5.971.147,45 | 6.140.615,11 |
| Summe Infrastrukturvermögen | 377.510.492,01 | 484.310,78 | -289.966,38 | 7.166.297,53 | -12.464.639,20 | | -74.320.132,64 | 310.551.001,30 | 315.654.998,57 |
| 2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden | 34.880.326,78 | | -30.241,94 | | -882.108,92 | | -5.174.492,73 | 29.675.592,11 | 30.587.942,97 |
| 2.5 Kunstgegenstände/Kulturdenkmäler | 306,00 | | | | | | | 306,00 | 306,00 |
| 2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 5.213.991,31 | 92.012,35 | -12.121,16 | 444.028,15 | -425.648,37 | | -2.404.442,09 | 3.333.468,56 | 3.235.197,59 |
| 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 6.549.183,10 | 812.685,84 | -2.307,52 | | -598.232,47 | | -3.026.225,16 | 4.333.336,26 | 4.121.190,41 |
| 2.8 Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen | 7.305.981,92 | 7.651.917,55 | | -11.630.943,06 | | | | 3.326.956,41 | 7.305.981,92 |
| Summe Sachanlagen | 641.389.071,08 | 9.848.823,13 | -1.740.408,81 | | -18.022.810,57 | | -105.249.387,41 | 544.248.097,99 | 554.162.494,24 |
| 3. Finanzanlagen | | | | | | | | | |
| 3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | 15.789.687,00 | | | | | | | 15.789.687,00 | 15.789.687,00 |
| 3.2 Beteiligungen | 820.173,85 | | | | | | | 820.173,85 | 820.173,85 |
| 3.3 Sondervermögen | | | | | | | | | |
| 3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens | 424.296,76 | 155,07 | | | | | | 424.451,83 | 424.296,76 |
| 3.5 Ausleihungen | | | | | | | | | |
| 3.5.1 Ausleihungen an verbundenen Unternehmen | | | | | | | | | |
| 3.5.2 Ausleihungen an Beteiligungen | 5.644,63 | | -117,60 | | | | | 5.527,03 | 5.644,63 |
| 3.5.3 Ausleihungen an Sondervermögen | | | | | | | | | |
| 3.5.4 Sonstige Ausleihungen | 2.097.819,04 | 1.386,00 | -74.389,05 | | | | | 2.024.815,99 | 2.097.819,04 |
| Summe Finanzanlagen | 19.137.621,28 | 1.541,07 | -74.506,65 | | | | | 19.064.655,70 | 19.137.621,28 |
| 4. Summe des Anlagevermögens | 661.818.353,30 | 9.961.913,12 | -1.814.915,46 | | -18.207.187,52 | | -106.220.457,64 | 563.744.893,32 | 573.805.083,18 |

Forderungsspiegel gemäß § 46 GemHVO NRW

Anlage 2

| Art der Forderungen | Gesamtbetrag am 31.12.2014 EUR | mit einer Restlaufzeit von | | | Gesamtbetrag am 31.12.2013 EUR |
|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|----------------------------|----------------------|---------------------|------------------------------------------|
| | | bis zu 1 Jahr EUR | 1 bis 5 Jahre EUR | über 5 Jahre EUR | |
| 1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 7.489.971,07 | 7.483.891,07 | 6.080,00 | | 8.513.770,64 |
| 1.1 Gebühren | 730.331,96 | 729.859,96 | 472,00 | | 781.381,88 |
| 1.2 Beiträge | 59.064,72 | 53.456,72 | 5.608,00 | | 17.389,95 |
| 1.3 Steuern | 5.346.727,36 | 5.346.727,36 | | | 6.065.783,54 |
| 1.4 Forderungen aus Transferleistungen | 296.643,77 | 296.643,77 | | | 89.796,56 |
| 1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 1.057.203,26 | 1.057.203,26 | | | 1.559.418,71 |
| 2. Privatrechtliche Forderungen | 1.972.085,31 | 1.970.388,09 | 1.697,22 | | 1.397.299,59 |
| 2.1 gegenüber dem privaten Bereich | 485.495,08 | 483.797,86 | 1.697,22 | | 274.263,55 |
| 2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich | 1.484.356,43 | 1.484.356,43 | | | 1.116.283,03 |
| 2.3 gegen verbundene Unternehmen | 1.401,39 | 1.401,39 | | | 5.920,60 |
| 2.4 gegen Beteiligungen | 832,41 | 832,41 | | | 832,41 |
| 2.5 gegen Sondervermögen | | | | | |
| 3. Summe aller Forderungen | 9.462.056,38 | 9.454.279,16 | 7.777,22 | | 9.911.070,23 |

| Art der Verbindlichkeiten | Gesamt- betrag am 31.12.2014 | mit einer Restlaufzeit von | | | Gesamt- betrag am 31.12.2013 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------|-------------------|-----------------------|------------------------------------|
| | | bis zu 1 Jahr | 1 bis 5 Jahre | mehr als 5 Jahre | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1. Anleihen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 108.012.813,56 | 47.170,38 | 593.599,71 | 107.372.043,47 | 94.217.356,87 |
| 2.1 von verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.2 von Beteiligungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.3 von Sondervermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4 vom öffentlichen Bereich | 98.916.736,15 | 47.170,38 | 358.659,82 | 98.510.905,95 | 83.989.025,60 |
| 2.4.1 vom Bund | 432.045,39 | 47.170,38 | 141.893,98 | 242.981,03 | 540.490,11 |
| 2.4.2 vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4.3 von Gemeinden (GV) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4.4 von Zweckverbänden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2.4.6 von sonst. öff. Sonderrechnungen | 98.484.690,76 | 0,00 | 216.765,84 | 98.267.924,92 | 83.448.535,49 |
| 2.5 vom privaten Kreditmarkt | 9.096.077,41 | 0,00 | 234.939,89 | 8.861.137,52 | 10.228.331,27 |
| 2.5.1 von Banken und Kreditinstituten | 9.096.077,41 | 0,00 | 234.939,89 | 8.861.137,52 | 10.228.331,27 |
| 2.5.2 von übrigen Kreditgebern | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 40.410.428,70 | 40.410.428,70 | 0,00 | 0,00 | 31.400.009,24 |
| 3.1 vom öffentlichen Bereich | 30.410.428,70 | 30.410.428,70 | 0,00 | 0,00 | 21.400.009,24 |
| 3.2 vom privaten Kreditmarkt | 10.000.000,00 | 10.000.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000.000,00 |
| 4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen | 107.504,53 | 0,00 | 0,00 | 107.504,53 | 18.728.460,23 |
| 5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.201.201,92 | 3.053.189,59 | 148.012,33 | 0,00 | 2.838.679,19 |
| 6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 1.377.835,68 | 1.392.492,88 | -9.801,20 | -4.856,00 | 1.868.300,80 |
| 7. Sonstige Verbindlichkeiten | 4.334.832,94 | 3.795.601,53 | 1.697,22 | 537.534,19 | 2.481.851,94 |
| 8. Erhaltene Anzahlungen | 3.488.654,91 | 3.483.046,91 | 5.608,00 | 0,00 | 2.907.551,60 |
| 9. Summe aller Verbindlichkeiten | 160.933.272,24 | 48.698.883,08 | 733.508,06 | 108.012.226,19 | 154.442.209,87 |
| nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten / Bürgschaften | 4.494.534,25 | | | | 4.700.636,30 |

| Arten der Sonderposten | Stand am 31.12.2013 EUR | Veränderungen im Haushaltsjahr | | Stand am 31.12.2014 EUR |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|-----------------------|-------------------------------|
| | | Zuführungen EUR | Auflösungen EUR | |
| 2.1 Sonderposten für Zuwendungen | | | | |
| 2.1.1 Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund | 15.145.598,64 | | -468.776,04 | 14.676.822,60 |
| 2.1.2 Sonderposten aus Zuweisungen vom Land | | | | |
| 2.1.2.1 Sonderposten Investitionspauschale | 18.343.719,97 | 1.478.267,97 | -958.313,33 | 18.863.674,61 |
| 2.1.2.2 Sonderposten Feuerschutzpauschale | 537.412,04 | 76.545,45 | -67.302,63 | 546.654,86 |
| 2.1.2.3 Sonderposten Schulpauschale | 8.915.752,38 | 1.393.887,00 | -362.060,93 | 9.947.578,45 |
| 2.1.2.4 Sonderposten Sportpauschale | 1.315.115,65 | 17.227,32 | -45.669,73 | 1.286.673,24 |
| 2.1.2.5 Übrige Sonderposten aus Zuweisungen vom Land | 59.823.996,55 | 5.190.827,87 | -2.061.466,33 | 62.953.358,09 |
| 2.1.3 Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden | 31.073.018,38 | 69.283,36 | -2.061.940,27 | 29.080.361,47 |
| 2.1.4 Sonderposten aus Zuweisungen von Zweckverbänden | | | | |
| 2.1.5 Sonderposten aus Zuweisungen v. sonst. öffentl. Bereich | 1.049.517,71 | 435,00 | -33.925,36 | 1.016.027,35 |
| 2.1.6 Sonderposten aus Zus. v. verb. Untern., Beteil. u. SV | 1.016.963,21 | | -72.824,75 | 944.138,46 |
| 2.1.7 Sonderposten aus Zusch. von sonst. öffentl. Sonderrechten | | 2.938,82 | -134,70 | 2.804,12 |
| 2.1.8 Sonderposten aus Zuschüssen v. privaten Unternehmen | 1.601.279,58 | 46.364,09 | -45.554,37 | 1.602.089,30 |
| 2.1.9 Sonderposten aus übrigen Bereichen | 201.830,59 | 12.807,00 | -6.664,56 | 207.973,03 |
| Summe Sonderposten für Zuwendungen | 139.024.204,70 | 8.288.583,88 | -6.184.633,00 | 141.128.155,58 |
| 2.2 Sonderposten für Beiträge | | | | |
| 2.2 Sonderposten aus Beiträgen | 58.585.801,12 | 715.555,05 | -2.291.764,92 | 57.009.591,25 |
| Summe Sonderposten für Beiträge | 58.585.801,12 | 715.555,05 | -2.291.764,92 | 57.009.591,25 |
| 2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich | | | | |
| 2.3.1 Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Straßenreinigung - | 2.371,00 | | -2.371,00 | |
| 2.3.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Bestattungswesen - | 46.565,00 | | -46.565,00 | |
| 2.3.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Abwasserbeseitigung - | 283.471,00 | | -283.471,00 | |
| Summe Sonderposten für den Gebührenaussgleich | 332.407,00 | 0,00 | -332.407,00 | 0,00 |
| 2.4 Sonstige Sonderposten | | | | |
| 2.4 Sonstige Sonderposten | 58.609.243,74 | 322.588,26 | -2.513.832,18 | 56.417.999,82 |
| Summe Sonstige Sonderposten | 58.609.243,74 | 322.588,26 | -2.513.832,18 | 56.417.999,82 |
| Summe Sonderposten | 256.551.656,56 | 9.326.727,19 | -11.322.637,10 | 254.555.746,65 |

| Rückstellungsspiegel Teil A | | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------|-----------------------|---------------------|--------------------------------------------------|
| Arten der Rückstellungen | Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres | Veränderungen im Haushaltsjahr | | | Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres |
| | | Zuführungen | Laufende Auflösung | Grund entfallen | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Pensionsrückstellungen | 46.510.062,00 | 2.920.207,00 | 261.075,00 | 409.387,00 | 48.759.807,00 |
| Rückstellungen für Deponien und Altlasten | 100.000,00 | | | | 100.000,00 |
| Instandhaltungsrückstellungen | 30.221.441,45 | 0,00 | 2.832.612,88 | 706.316,66 | 26.682.511,91 |
| Sonstige Rückstellungen | 5.178.587,15 | 1.888.478,56 | 1.654.762,69 | 643.796,41 | 4.768.506,61 |
| - für <i>Urlaubsansprüchen und Arbeitszeitguthaben</i> | 1.398.491,09 | 170.336,20 | 142.336,99 | 0,00 | 1.426.490,30 |
| - für <i>Altersteilzeit</i> | 516.150,00 | 220.080,00 | 220.740,00 | 0,00 | 515.490,00 |
| - für <i>Erstattungsverpflichtungen nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz</i> | 222.617,00 | 52.647,00 | 16.603,00 | 0,00 | 258.661,00 |
| - für <i>Leistungsentgelte für Beschäftigte</i> | 12.540,00 | 0,00 | 10.670,00 | 0,00 | 1.870,00 |
| - für <i>ggf. rückwirkend zu zahlende Besoldungserhöhungen</i> | 37.824,08 | 0,00 | 37.824,08 | 0,00 | 0,00 |
| - für <i>Verlustabdeckung/Ausgleichsverpflichtung gemeindlicher Betriebe</i> | 7.546,91 | 0,00 | 6.759,49 | 787,42 | 0,00 |
| - für <i>Verpflichtungen wegen Jahres-/Gesamtabschlussprüfung</i> | 86.925,00 | 8.500,00 | 20.000,00 | 0,00 | 75.425,00 |
| - für <i>Rückbauverpflichtungen</i> | 275.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 275.500,00 |
| - für <i>Derivate</i> | 724.529,30 | 0,00 | 0,00 | 643.008,99 | 81.520,31 |
| - für <i>Kostenerstattungen an Jugendhilfeträger</i> | 1.505.950,00 | 1.056.218,93 | 828.618,93 | 0,00 | 1.733.550,00 |
| - für <i>Abwasserabgabe</i> | 380.513,77 | 380.696,43 | 371.210,20 | 0,00 | 390.000,00 |
| - für <i>sonstige ungewisse Verbindlichkeiten</i> | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 |
| | 82.010.090,60 | 4.808.685,56 | 4.748.450,57 | 1.759.500,07 | 80.310.825,52 |

| Rückstellungsspiegel Teil B | | | | | |
|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|----------------------|--------------------------------------------|
| Arten der Rückstellungen | Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres | mit einer Restlaufzeit von | | | Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres |
| | | bis zu 1 Jahr | 1 bis 5 Jahre | mehr als 5 Jahre | |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Pensionsrückstellungen | 48.759.807,00 | | | 48.759.807,00 | 46.510.062,00 |
| Rückstellungen für Deponien und Altlasten | 100.000,00 | | | 100.000,00 | 100.000,00 |
| Instandhaltungsrückstellungen | 26.682.511,91 | 12.402.061,98 | 14.257.418,01 | 38.075,00 | 30.221.441,45 |
| Sonstige Rückstellungen | 4.768.506,61 | 3.690.125,30 | 530.480,31 | 547.901,00 | 5.178.587,15 |
| - für <i>Urlaubsansprüchen und Arbeitszeitguthaben</i> | 1.426.490,30 | 1.426.490,30 | 0,00 | 0,00 | 1.398.491,09 |
| - für <i>Altersteilzeit</i> | 515.490,00 | 105.290,00 | 396.460,00 | 13.740,00 | 516.150,00 |
| - für <i>Erstattungsverpflichtungen nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz</i> | 258.661,00 | 0,00 | 0,00 | 258.661,00 | 222.617,00 |
| - für <i>Leistungsentgelte für Beschäftigte</i> | 1.870,00 | 1.870,00 | 0,00 | 0,00 | 12.540,00 |
| - für <i>ggf. rückwirkend zu zahlende Besoldungserhöhungen</i> | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 37.824,08 |
| - für <i>Verlustabdeckung/Ausgleichsverpflichtung gemeindlicher Betriebe</i> | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 7.546,91 |
| - für <i>Verpflichtungen wegen Jahres-/Gesamtabschlussprüfung</i> | 75.425,00 | 32.925,00 | 42.500,00 | 0,00 | 86.925,00 |
| - für <i>Rückbauverpflichtungen</i> | 275.500,00 | 0,00 | 0,00 | 275.500,00 | 275.500,00 |
| - für <i>Derivate</i> | 81.520,31 | 0,00 | 81.520,31 | 0,00 | 724.529,30 |
| - für <i>Kostenerstattungen an Jugendhilfeträger</i> | 1.733.550,00 | 1.733.550,00 | 0,00 | 0,00 | 1.505.950,00 |
| - für <i>Abwasserabgabe</i> | 390.000,00 | 390.000,00 | 0,00 | 0,00 | 380.513,77 |
| - für <i>sonstige ungewisse Verbindlichkeiten</i> | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 |
| | 80.310.825,52 | 16.092.187,28 | 14.787.898,32 | 49.445.783,00 | 82.010.090,60 |

Instandhaltungsrückstellungen

| Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen | | | | | Stand zum 31.12.2013 in EUR | Stand zum 31.12.2014 in EUR | Veränderung 2014 |
|--------------------------------------------------|---------------------------------------------------|--------------|-------------|----------|-----------------------------------|-----------------------------------|---------------------|
| SAN-05-00001 | Sanierung/Umbau Schulhof OGS Hangelar | Außenanlagen | 9-302 | 03-02-01 | 98.110,56 | 98.110,56 | 0,00 |
| SAN-05-00002 | Sanierung/Umbau Schulhof OGS Mülldorf | Außenanlagen | 9-617 | 03-02-01 | 124.530,78 | 124.530,78 | 0,00 |
| SAN-05-00003 | Sanierung/Umbau Schulhof OGS Ndpl., Alte Heerstr. | Außenanlagen | 9-702 | 03-02-01 | 43.636,56 | 0,00 | -43.636,56 |
| SAN-05-00004 | Sanierung/Umbau Schulhof Menden Siegstraße | Außenanlagen | 9-504-03 | 03-09-01 | 147.302,70 | 140.213,21 | -7.089,49 |
| SAN-07-00001 | Kanalsanierung Marie-Curie-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00003 | Kanalsanierung Am Weiher | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00004 | Kanalsanierung Liebfrauenstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00005 | Kanalsanierung Im Uferfeld | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00006 | Kanalsanierung Im Hofgarten | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00007 | Kanalsanierung Hofgartenstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00008 | Kanalsanierung Akazienweg | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00009 | Kanalsanierung Alte Marktstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 42.995,70 | 0,00 | -42.995,70 |
| SAN-07-00010 | Kanalsanierung Geislarer Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00011 | Kanalteilsanierung Bonner Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00012 | Kanalteilsanierung Stichwege Mittelstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 198.000,00 | 0,00 | -198.000,00 |
| SAN-07-00013 | Kanalteilsanierung Gutenbergstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 322.000,00 | 322.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00014 | Kanalteilsanierung Adam-Riese-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 227.000,00 | 227.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00015 | Kanalteilsanierung von-Galen-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 588.820,90 | 544.710,85 | -44.110,05 |
| SAN-07-00018 | Kanalsanierung Adelheidsstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00019 | Kanalsanierung Alter Kirchweg | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00020 | Kanalsanierung Bahnhofstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00021 | Kanalsanierung Bertha-von-Suttner-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00022 | Kanalsanierung Bodelschwihgstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00023 | Kanalsanierung Dürerstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00024 | Kanalsanierung Elsa-Brandström-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00025 | Kanalsanierung Hangelarer Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00026 | Kanalsanierung Henri-Dunant-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00027 | Kanalsanierung Im Winkel | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00028 | Kanalsanierung Johann-Quadt-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00029 | Kanalsanierung Lichweg | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00030 | Kanalsanierung Martin-Luther-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00031 | Kanalsanierung Meindorf | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00032 | Kanalsanierung Michelsstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00033 | Kanalsanierung Rubensstraße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00034 | Kanalsanierung Theodor-Heuss-Straße | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00035 | Kanalsanierung Hangelar-Ort (Zustandsstrategie) | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 205.276,52 | 0,00 | -205.276,52 |
| SAN-07-00036 | Restarbeiten Außenanlage Menden Siegstraße | Außenanlagen | 9-504-03 | 03-09-01 | 38.000,00 | 38.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00037 | Restarbeiten Außenanlage OGS Niederpleis | Außenanlagen | 9-702 | 03-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00047 | Sanierung Mewasseret-Zion-Brücke | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 111.157,17 | 5.585,88 | -105.571,29 |
| SAN-07-00048 | Sanierung Brücke Martinuskirchstr. | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 38.660,00 | 38.660,00 | 0,00 |
| SAN-07-00049 | Sanierung Brücke Am Mühlengraben | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 16.624,00 | 16.624,00 | 0,00 |
| SAN-07-00050 | Sanierung Brücke Baumschulweg | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 68.339,12 | 0,00 | -68.339,12 |
| SAN-07-00051 | Sanierung Brücke Höldersteg | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 17.600,00 | 17.600,00 | 0,00 |
| SAN-07-00052 | Sanierung Brücke Birlinghovener Str. | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 30.000,00 | 30.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00053 | Sanierung Brücke Karl-Hennecke-Str. | Brücken | 70010 | 12-01-01 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00054 | Sanierung Bauhof | Gebäude | 9-513 | 01-15-01 | 35.437,50 | 29.966,92 | -5.470,58 |
| SAN-07-00056 | Sanierung Fußgängerbrücke über S-Bahn | Brücken | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00057 | Sanierung Alte Heerstraße (L143-Tannenweg) | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 132.000,00 | 132.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00058 | Sanierung Gartenstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 29.000,00 | 29.000,00 | 0,00 |
| SAN-07-00059 | Sanierung Holzweg | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 16.571,35 | 0,00 | -16.571,35 |
| SAN-07-00060 | Sanierung Kirchstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 10.083,06 | 0,00 | -10.083,06 |
| SAN-07-00061 | Sanierung Marienburgstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 14.500,00 | 0,00 | -14.500,00 |
| SAN-07-00062 | Sanierung Martinuskirchstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 13.241,05 | 0,00 | -13.241,05 |
| SAN-07-00063 | Sanierung Mittelstraße (inkl. Baumscheiben) | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 21.654,76 | 0,00 | -21.654,76 |
| SAN-07-00064 | Sanierung Niederpleiser Straße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 26.815,62 | 0,00 | -26.815,62 |
| SAN-07-00065 | Sanierung Sandstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 1.074,28 | 0,00 | -1.074,28 |
| SAN-07-00066 | Sanierung Siegburger Straße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 7.860,27 | 0,00 | -7.860,27 |
| SAN-07-00067 | Sanierung Wehrfeldstraße | Straßen | 70010 | 12-01-01 | 27.000,00 | 0,00 | -27.000,00 |
| SAN-07-00068 | Sanierung Schächte Ernststraße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00069 | Sanierung Schächte Ernst-Reuter-Straße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00070 | Sanierung Großenbuschstraße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00071 | Sanierung Antoniusstraße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00072 | Sanierung Mülldorfer Straße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00073 | Sanierung Steinkreuzstraße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00074 | Sanierung Stralsunder Straße | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00075 | Kanalsanierung Menden und Meindorf | Kanal | 70020 | 11-02-01 | 707.230,99 | 561.229,44 | -146.001,55 |
| SAN-07-00076 | Sanierung Kabelschaden Gebläsestation | Gebäude | 70040 | 11-02-01 | 18.800,28 | 0,00 | -18.800,28 |
| SAN-07-00077 | Fahrbahnsanierung Einsteinstraße (Winterschäden) | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-07-00078 | Gehwegsanierungen (Winterschäden) | Straßen | 77020 | 12-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00001 | Sanierung Rathaus (inkl. San. Bibliothek) | Gebäude | 9-801 | 01-12-01 | 4.758.800,28 | 4.750.815,62 | -7.984,66 |
| SAN-09-00002 | Sanierung Wohnhaus Am Scherenstück 21 | Gebäude | 9-713 | 01-12-02 | 18.750,00 | 18.750,00 | 0,00 |
| SAN-09-00004 | Sanierung Sporthalle SZ Niederpleis (Anteil HS) | Gebäude | 9-704-02-02 | 03-03-01 | 308.634,22 | 308.634,22 | 0,00 |
| SAN-09-00004 | Sanierung Sporthalle SZ Niederpleis (Anteil Gym) | Gebäude | 9-704-02-02 | 03-05-01 | 308.634,21 | 308.634,21 | 0,00 |
| SAN-09-00005 | Sanierung Feuerwehrgerätehaus Mülldorf | Gebäude | 9-616 | 02-05-01 | 24.750,00 | 18.497,62 | -6.252,38 |
| SAN-09-00006 | Sanierung Feuerwehrgerätehaus Hangelar | Gebäude | 9-301 | 02-05-01 | 170.061,57 | 58.441,33 | -111.620,24 |
| SAN-09-00007 | Sanierung GS Buisdorf | Gebäude | 9-202-01 | 03-02-01 | 25.000,00 | 25.000,00 | 0,00 |
| SAN-09-00010 | Sanierung GS Ort | Gebäude | 9-802-01 | 03-02-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00014 | Sanierung SZN, RLT-Anlage Sporthalle, Anteil HS | Gebäude | 9-704 | 03-03-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00015 | Sanierung KITA Wellenstr. | Gebäude | 9-609 | 01-12-02 | 1.500,00 | 1.500,00 | 0,00 |
| SAN-09-00017 | Sanierung SZN, RLT-Anlage Sporthalle, Anteil GYM | Gebäude | 9-704 | 03-05-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00018 | Sanierung KITA Meindorf | Gebäude | 9-405 | 06-01-01 | 15.713,75 | 15.713,75 | 0,00 |
| SAN-09-00019 | Sanierung RSG | Gebäude | 9-803 | 03-05-01 | 328.061,30 | 217.584,22 | -110.477,08 |
| SAN-09-00020 | Sanierung Sporthalle RSG | Gebäude | 9-803-02 | 03-05-01 | 1.103.498,43 | 755.679,43 | -347.819,00 |
| SAN-09-00021 | Sanierung Gutenbergschule | Gebäude | 9-804 | 03-06-01 | 715.629,57 | 711.617,12 | -4.012,45 |
| SAN-09-00022 | Sanierung Bürgerhaus Menden | Gebäude | 9-505 | 04-07-01 | 252.841,75 | 252.841,75 | 0,00 |
| SAN-09-00023 | Sanierung Sportzentrum Menden (Anteil GS) | Gebäude | 9-504-01-01 | 03-02-01 | 1.098.002,82 | 1.041.009,15 | -56.993,67 |
| SAN-09-00023 | Sanierung Sportzentrum Menden (Anteil HS) | Gebäude | 9-504-01-01 | 03-03-01 | 1.098.002,79 | 1.041.009,12 | -56.993,67 |
| SAN-09-00023 | Sanierung Sportzentrum Menden (Anteil RS) | Gebäude | 9-504-01-01 | 03-04-01 | 1.098.002,79 | 1.041.009,12 | -56.993,67 |
| SAN-09-00025 | Sanierung GS Menden, Mittelstraße | Gebäude | 9-503 | 03-02-01 | 346.112,47 | 94.367,60 | -251.744,87 |
| SAN-09-00027 | Sanierung HS Menden | Gebäude | 9-504-03-01 | 03-03-01 | 1.801.847,62 | 1.149.768,80 | -652.078,82 |

Instandhaltungsrückstellungen

Anlage 6

| Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen | | | | | Stand zum 31.12.2013 in EUR | Stand zum 31.12.2014 in EUR | Veränderung 2014 |
|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------|--------------|-------------|----------|-----------------------------------|-----------------------------------|----------------------|
| SAN-09-00028 | Sanierung GS Hangelar | Gebäude | 9-302 | 03-02-01 | 54.986,32 | 0,00 | -54.986,32 |
| SAN-09-00029 | Sanierung GS Meindorf | Gebäude | 9-402-01 | 03-02-01 | 9.888,20 | 9.888,20 | 0,00 |
| SAN-09-00030 | Sanierung RS Niederpleis | Gebäude | 9-704-01 | 03-04-01 | 1.515.584,13 | 1.515.584,13 | 0,00 |
| SAN-09-00031 | Kanalsanierung OGS Menden | Außenanlagen | 9-504-03-02 | 03-02-01 | 537.475,11 | 529.552,34 | -7.922,77 |
| SAN-09-00032 | Kanalsanierung OGS Hangelar | Außenanlagen | 9-302 | 03-02-01 | 26.374,28 | 26.374,28 | 0,00 |
| SAN-09-00033 | Kanalsanierung OGS Mülldorf | Außenanlagen | 9-617 | 03-02-01 | 14.892,34 | 14.892,34 | 0,00 |
| SAN-09-00035 | Sanierung Bürgerhaus Buisdorf | Gebäude | 9-203 | 04-07-01 | 14.875,00 | 14.875,00 | 0,00 |
| SAN-09-00036 | Sanierung KITA Alter Bahnhof | Gebäude | 9-708 | 06-01-01 | 69.825,28 | 61.197,25 | -8.628,03 |
| SAN-09-00037 | Sanierung GS Freie Buschstr. (Altbau) | Gebäude | 9-703 | 03-02-01 | 770.621,82 | 770.621,82 | 0,00 |
| SAN-09-00038 | Sanierung RS Menden | Gebäude | 9-504-02 | 03-04-01 | 282.441,61 | 280.913,11 | -1.528,50 |
| SAN-09-00040 | Sanierung Turnhalle Mülld., Schiffsstr. u. Kanal | Gebäude | 9-611 | 08-01-01 | 83.852,88 | 0,00 | -83.852,88 |
| SAN-09-00041 | Sanierung GS Mülldorf | Gebäude | 9-617 | 03-02-01 | 100.211,35 | 100.211,35 | 0,00 |
| SAN-09-00042 | Sanierung KITA Gutenbergsstr. | Gebäude | 9-507 | 01-12-02 | 50.812,50 | 50.812,50 | 0,00 |
| SAN-09-00043 | Sanierung GS Menden, Siegstr. (Altbau) | Gebäude | 9-504-03-02 | 03-02-01 | 446.198,79 | 435.283,91 | -10.914,88 |
| SAN-09-00044 | Sanierung KITA Menden, Siegstr. | Gebäude | 9-504-05 | 06-01-01 | 29.493,75 | 0,00 | -29.493,75 |
| SAN-09-00045 | Sanierung KITA Ndpl., Am Park | Gebäude | 9-707 | 06-01-01 | 2.775,00 | 2.775,00 | 0,00 |
| SAN-09-00046 | Sanierung KITA Ndpl., Wacholderweg | Gebäude | 9-709 | 06-01-01 | 2.312,50 | 2.312,50 | 0,00 |
| SAN-09-00047 | Sanierung KITA Mülld., Im Spichelsfeld | Gebäude | 9-613 | 06-01-01 | 4.585,70 | 4.585,70 | 0,00 |
| SAN-09-00048 | Sanierung KITA Mülld., Wehrfeldstr. | Gebäude | 9-605-03 | 01-12-02 | 56.250,00 | 56.250,00 | 0,00 |
| SAN-09-00049 | Sanierung Bürgerhaus Hangelar | Gebäude | 9-303 | 04-07-01 | 233.706,25 | 233.706,25 | 0,00 |
| SAN-09-00050 | Sanierung Alte Schule Mülld., Bonner Str. | Gebäude | 9-603 | 04-07-01 | 38.075,00 | 38.075,00 | 0,00 |
| SAN-09-00051 | Sanierung Jugendzentrum Mülldorf | Gebäude | 9-604-03 | 06-02-02 | 583.287,50 | 583.287,50 | 0,00 |
| SAN-09-00052 | Sanierung Café Legère | Gebäude | 9-504-04 | 06-02-02 | 12.993,75 | 12.993,75 | 0,00 |
| SAN-09-00053 | Sanierung Turnhalle Schützenweg | Gebäude | 9-710 | 08-01-01 | 770.318,52 | 668.944,02 | -101.374,50 |
| SAN-09-00054 | Sanierung Turnhalle Buisdorf | Gebäude | 9-202-02 | 03-02-01 | 161.975,95 | 161.975,95 | 0,00 |
| SAN-09-00055 | Sanierung Turnhalle Hangelar | Gebäude | 9-308 | 08-01-01 | 10.937,50 | 10.937,50 | 0,00 |
| SAN-09-00056 | Sanierung Mehrzweckhalle Mülldorf | Gebäude | 9-604-02 | 04-07-01 | 22.125,00 | 22.125,00 | 0,00 |
| SAN-09-00057 | Sanierung Turnhalle GS Ort | Gebäude | 9-802-02 | 03-02-01 | 51.250,00 | 51.250,00 | 0,00 |
| SAN-09-00058 | Sanierung SZ Niederpleis, Hallenbad | Gebäude | 9-704-02-03 | 08-01-02 | 2.321.202,00 | 2.321.202,00 | 0,00 |
| SAN-09-00059 | Sanierung Freibad | Gebäude | 9-807-01 | 08-01-02 | 673.470,60 | 673.470,60 | 0,00 |
| SAN-09-00060 | Sanierung Sportplatzgebäude Hangelar | Gebäude | 9-309 | 08-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00061 | Sanierung Feuerwehrgerätehaus Meindorf | Gebäude | 9-401 | 02-05-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00062 | Sanierung Feuerwehrgerätehaus Niederpleis | Gebäude | 9-701-01 | 02-05-01 | 53.056,68 | 53.056,68 | 0,00 |
| SAN-09-00063 | Sanierung Wohnung FW Buisdorf | Gebäude | 9-201-02 | 01-12-02 | 24.375,00 | 24.375,00 | 0,00 |
| SAN-09-00064 | Bürgerhaus Hangelar Brandschutz | Gebäude | 9-303 | 04-07-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00065 | Sanierung Aussiedlerhäuser 3a-3g | Gebäude | 9-605 | 05-02-02 | 633.931,75 | 633.931,75 | 0,00 |
| SAN-09-00066 | Sanierung Asylantenwohnungen Bahnhofstr. | Gebäude | 9-404 | 05-02-03 | 16.656,25 | 16.656,25 | 0,00 |
| SAN-09-00067 | Sanierung Asylantenwohnungen Am Kreuzeck | Gebäude | 9-706 | 05-02-03 | 186.880,74 | 185.565,79 | -1.314,95 |
| SAN-09-00068 | Sanierung GS Niederpleis, Alte Heerstr. | Gebäude | 9-702 | 03-02-01 | 52.504,71 | 52.504,71 | 0,00 |
| SAN-09-00069 | Sanierung Sportplatzgebäude Birlinghoven | Gebäude | 9-101 | 08-01-01 | 77.750,00 | 77.750,00 | 0,00 |
| SAN-09-00070 | Sanierung Sportplatzgebäude Meindorf | Gebäude | 9-406 | 08-01-01 | 46.406,25 | 46.406,25 | 0,00 |
| SAN-09-00071 | Sanierung Sportplatzgebäude Buisdorf | Gebäude | 9-205 | 08-01-01 | 8.287,50 | 8.287,50 | 0,00 |
| SAN-09-00072 | Sanierung Sportplatzgebäude Niederpleis | Gebäude | 9-711 | 08-01-01 | 25.250,00 | 25.250,00 | 0,00 |
| SAN-09-00073 | Sanierung Pfadfinderheim Buisdorf | Gebäude | 9-206 | 01-12-02 | 14.375,00 | 14.375,00 | 0,00 |
| SAN-09-00074 | Sanierung Friedhofsgebäude Meindorf | Gebäude | 9-407 | 13-04-01 | 13.653,13 | 13.653,13 | 0,00 |
| SAN-09-00075 | Sanierung Friedhofsgebäude Ort | Gebäude | 9-810 | 13-04-01 | 4.262,50 | 4.262,50 | 0,00 |
| SAN-09-00076 | Sanierung Friedhofsgebäude Hangelar | Gebäude | 9-310 | 13-04-01 | 10.625,00 | 10.625,00 | 0,00 |
| SAN-09-00077 | Sanierung Friedhofsgebäude Menden | Gebäude | 9-509 | 13-04-01 | 16.250,00 | 16.250,00 | 0,00 |
| SAN-09-00078 | Sanierung Friedhofsgebäude Mülldorf | Gebäude | 9-612 | 13-04-01 | 6.937,50 | 6.937,50 | 0,00 |
| SAN-09-00079 | Sanierung KiTa Waldstraße Dachanschluss | Gebäude | 9-504-05 | 06-01-01 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| SAN-09-00080 | Sanierung KiTa Im Spichelsfeld Brandschutz | Gebäude | 9-613 | 06-01-01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| SAN-09-00081 | Sanierung RS Niederpleis Dach | Gebäude | 9-704-01 | 03-04-01 | 220.000,00 | 220.000,00 | 0,00 |
| SAN-09-00082 | Sanierung GS Mittelstraße Kanal | Gebäude | 9-503 | 03-02-01 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 |
| SAN-09-00083 | Sanierung SZ Niederpleis (Anteil HS) | Gebäude | 9-704-02-01 | 03-03-01 | 1.443.743,56 | 1.423.700,71 | -20.042,85 |
| SAN-09-00083 | Sanierung SZ Niederpleis (Anteil Gym.) | Gebäude | 9-704-02-01 | 03-05-01 | 1.440.530,51 | 1.008.722,44 | -431.808,07 |
| | | | | | 30.221.441,45 | 26.682.511,91 | -3.538.929,54 |

| Rechnungsabgrenzungsspiegel Teil A 2014 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|--------------------------------|---------------------|--------------------|----------------------------------------------------------|
| Arten der Rechnungsabgrenzung (Gliederung nach den Ertrags- und Aufwandsarten in der Ergebnisrechnung; vgl. § 2 Abs. 1 GemHVO NRW) | Gesamt-betrag am 31.12.2013 des Vor-jahres EUR | Veränderungen im Haushaltsjahr | | | Gesamt-betrag am 31.12.2014 des Haus-halts-jahres EUR |
| | | Zufüh-rungen | Laufende Auflösung | Grund-entfallen | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| Invest.zusch. an Kreis Kreisverkehr Fahrbahn | 0,00 € | 511.998,41 € | 10.730,92 € | 0,00 € | 501.267,49 € |
| Invest.zusch. P+R Hangelar | 60.000,01 € | 0,00 € | 3.333,33 € | 0,00 € | 56.666,68 € |
| Zusch. zur Durchführung OGS Betreuungspauschale freie Träger | 3.749,98 € | 3.749,98 € | 3.749,98 € | 0,00 € | 3.749,98 € |
| Zusch. f. ergänzende Betreuung an Schulen Schuler ergänzende Betreuung | 3.166,67 € | 3.166,67 € | 3.166,67 € | 0,00 € | 3.166,67 € |
| Zusch. f. ergänzende Betreuung an Schulen Geld oder Stelle | 22.566,66 € | 22.350,00 € | 22.566,66 € | 0,00 € | 22.350,00 € |
| Reduzierung zusätzliche U3-Pauschalen 2014 | 0,00 € | 20.489,35 € | 0,00 € | 0,00 € | 20.489,35 € |
| Zuschüsse an Familienzentren u. Sprachförderung | 0,00 € | 45.983,34 € | 0,00 € | 0,00 € | 45.983,34 € |
| Invest.zusch. f. Einricht.gegenst. freie Träger | 94.030,53 € | 56.700,00 € | 21.651,29 € | 0,00 € | 129.079,24 € |
| Invest.zusch. f. KiTa- Studentenwerk Bonn Ausbau U3 freie Träger | 5.137,09 € | 0,00 € | 5.137,09 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Invest.zusch. f. KiTa- Studentenwerk Bonn Ausbau U3 freie Träger | 15.200,00 € | 0,00 € | 3.040,00 € | 0,00 € | 12.160,00 € |
| Invest.zusch. Ausbau U3 freie Träger (Aufl. ARAP) | 2.248.994,22 € | 19.060,00 € | 229.007,93 € | 18.168,70 € | 2.020.877,59 € |
| Invest.zusch. Kauf Haus Lauterbach (Aufl. ARAP) | 105.700,96 € | 0,00 € | 1.541,20 € | 0,00 € | 104.159,76 € |
| Kostenbeteilig./Zuschuss Umbau Haltepunkt Sankt Augustin Markt | 0,00 € | 203.299,91 € | 0,00 € | 0,00 € | 203.299,91 € |
| Personalaufwand Beamte | 296.359,55 € | 282.622,12 € | 296.359,55 € | 0,00 € | 282.622,12 € |
| Beiträge Versorgungskasse f. Versorgungsempfänger | 125.460,00 € | 141.770,00 € | 125.460,00 € | 0,00 € | 141.770,00 € |
| Unterh./Bewirtsch. der sonstigen Grünflächen Ausgleichsmaßn. | 202.906,20 € | 0,00 € | 8.719,44 € | 0,00 € | 194.186,76 € |
| Kindertagespflege geleistete Zahlung für Folgejahr | 46.591,08 € | 55.101,50 € | 46.591,08 € | 0,00 € | 55.101,50 € |
| Buchungslauf WJHA geleistete Zahlung für Folgejahr | 41.859,73 € | 51.908,48 € | 41.859,73 € | 0,00 € | 51.908,48 € |
| Unterhaltung der IuK-Technik | 65.452,05 € | 58.424,33 € | 63.336,35 € | 0,00 € | 60.540,03 € |
| Unterhaltung des sonstigen bewegl. Vermögens | 243,11 € | 0,00 € | 243,11 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Leistungen n. d. UVG geleistete Zahlung für Folgejahr | 41.991,00 € | 46.100,00 € | 41.991,00 € | 0,00 € | 46.100,00 € |
| Open/ProSoz Asyl geleistete Zahlung für Folgejahr | 43.667,85 € | 95.197,32 € | 43.667,85 € | 0,00 € | 95.197,32 € |
| Fortbildung IuK Online-Training | 0,00 € | 2.504,85 € | 0,00 € | 0,00 € | 2.504,85 € |
| | 3.423.076,69 € | 1.620.426,26 € | 972.153,18 € | 18.168,70 € | 4.053.181,07 € |

| Rechnungsabgrenzungsspiegel Teil B 2014 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|----------------------------|---------------------|-----------------------|---------------------------------------------------|
| Arten der Rechnungsabgrenzung (Gliederung nach den Ertrags- und Aufwandsarten in der Ergebnisrechnung; vgl. § 2 Abs. 1 GemHVO NRW) | Gesamt-betrag am 31.12.2014 des Haus-halts-jahres EUR | mit einer Restlaufzeit von | | | Gesamt-betrag am 31.12.2013 des Vor-jahres EUR |
| | | bis zu 1 Jahr | 1 bis 5 Jahre | mehr als 5 Jahre | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| Invest.zusch. an Kreis Kreisverkehr Fahrbahn | 501.267,49 € | 25.599,92 € | 102.399,68 € | 373.267,89 € | 0,00 € |
| Invest.zusch. P+R Hangelar | 56.666,68 € | 3.333,33 € | 13.333,32 € | 40.000,03 € | 60.000,01 € |
| Zusch. zur Durchführung OGS Betreuungspauschale freie Träger | 3.749,98 € | 3.749,98 € | 0,00 € | 0,00 € | 3.749,98 € |
| Zusch. f. ergänzende Betreuung an Schulen Schuler ergänzende Betreuung | 3.166,67 € | 3.166,67 € | 0,00 € | 0,00 € | 3.166,67 € |
| Zusch. f. ergänzende Betreuung an Schulen Geld oder Stelle | 22.350,00 € | 22.350,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 22.566,66 € |
| Reduzierung zusätzliche U3-Pauschalen 2014 | 20.489,35 € | 20.489,35 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Zuschüsse an Familienzentren u. Sprachförderung | 45.983,34 € | 35.392,34 € | 10.591,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Invest.zusch. f. Einricht.gegenst. freie Träger | 129.079,24 € | 31.500,00 € | 97.579,24 € | 0,00 € | 94.030,53 € |
| Invest.zusch. f. KiTa- Studentenwerk Bonn Ausbau U3 freie Träger | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 5.137,09 € |
| Invest.zusch. f. KiTa- Studentenwerk Bonn Ausbau U3 freie Träger | 12.160,00 € | 3.040,00 € | 9.120,00 € | 0,00 € | 15.200,00 € |
| Invest.zusch. Ausbau U3 freie Träger (Aufl. ARAP) | 2.020.877,59 € | 183.632,91 € | 492.262,56 € | 1.344.982,12 € | 2.248.994,22 € |
| Invest.zusch. Kauf Haus Lauterbach (Aufl. ARAP) | 104.159,76 € | 1.541,20 € | 6.164,80 € | 96.453,76 € | 105.700,96 € |
| Kostenbeteilig./Zuschuss Umbau Haltepunkt Sankt Augustin Markt | 203.299,91 € | 0,00 € | 0,00 € | 203.299,91 € | 0,00 € |
| Personalaufwand Beamte | 282.622,12 € | 282.622,12 € | 0,00 € | 0,00 € | 296.359,55 € |
| Beiträge Versorgungskasse f. Versorgungsempfänger | 141.770,00 € | 141.770,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 125.460,00 € |
| Unterh./Bewirtsch. der sonstigen Grünflächen Ausgleichsmaßn. | 194.186,76 € | 8.091,12 € | 32.364,48 € | 153.731,16 € | 202.906,20 € |
| Kindertagespflege geleistete Zahlung für Folgejahr | 55.101,50 € | 55.101,50 € | 0,00 € | 0,00 € | 46.591,08 € |
| Buchungslauf WJHA geleistete Zahlung für Folgejahr | 51.908,48 € | 51.908,48 € | 0,00 € | 0,00 € | 41.859,73 € |
| Unterhaltung der IuK-Technik | 60.540,03 € | 59.557,72 € | 982,31 € | 0,00 € | 65.452,05 € |
| Unterhaltung des sonstigen bewegl. Vermögens | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 243,11 € |
| Leistungen n. d. UVG geleistete Zahlung für Folgejahr | 46.100,00 € | 46.100,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 41.991,00 € |
| Open/ProSoz Asyl geleistete Zahlung für Folgejahr | 95.197,32 € | 95.197,32 € | 0,00 € | 0,00 € | 43.667,85 € |
| Fortbildung IuK Online-Training | 2.504,85 € | 2.504,85 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| | 4.053.181,07 € | 1.076.648,81 € | 764.797,39 € | 2.211.734,87 € | 3.423.076,69 € |

| Rechnungsabgrenzungsspiegel Teil A 2014 Passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|--------------------------------|-----------------------|--------------------|----------------------------------------------------------|
| Arten der Rechnungsabgrenzung (Gliederung nach den Ertrags- und Aufwandsarten in der Ergebnisrechnung; vgl. § 2 Abs. 1 GemHVO NRW) | Gesamt-betrag am 31.12.2013 des Vor-jahres EUR | Veränderungen im Haushaltsjahr | | | Gesamt-betrag am 31.12.2014 des Haus-halts-jahres EUR |
| | | Zufüh-rungen | Laufende Auflösung | Grund entfallen | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| Landeszuführung Schullergänz. Betreuung / Geld oder Stelle | 25.733,32 € | 26.016,66 € | 25.733,32 € | 0,00 € | 26.016,66 € |
| Zuweisungen vom Land Einzelintegr. im Regelkindergarten | 2.673,64 € | 0,00 € | 2.673,64 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Zuweisungen vom Land Förd. Familienzentren KiBiz | 1.083,33 € | 0,00 € | 1.083,33 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Zuweisungen vom Land Sprachförderung | 9.275,00 € | 87.565,50 € | 9.275,00 € | 0,00 € | 87.565,50 € |
| Betriebskostenzusch. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 514.876,00 € | 0,00 € | 514.876,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Reduzierung zusätzliche U3-Pauschalen 2014 | 0,00 € | 20.489,35 € | 0,00 € | 0,00 € | 20.489,35 € |
| Auflösung passivierter Zuweisungen vom Land Ausbau U3 freie Träger | 2.348.161,50 € | 75.760,00 € | 255.781,44 € | 18.436,70 € | 2.149.703,36 € |
| Ganztagsbetreuung an Schulen Betreuungspauschale OGS | 3.750,00 € | 3.750,00 € | 3.750,00 € | 0,00 € | 3.750,00 € |
| Ganztagsbetreuung an Schulen GanzTag OGS | 93.974,17 € | 89.259,17 € | 93.974,17 € | 2.422,08 € | 86.837,09 € |
| Zuschüsse von privaten Unternehmen Nutzungsrecht ASV | 203.125,00 € | 0,00 € | 6.250,00 € | 0,00 € | 196.875,00 € |
| Zuschüsse von übrigen Bereichen Nutzungsrecht FH | 298.850,00 € | 0,00 € | 27.800,00 € | 0,00 € | 271.050,00 € |
| Zuschuss Land Kreisverkehr Fahrbahn | 0,00 € | 157.224,73 € | 3.295,26 € | 0,00 € | 153.929,47 € |
| Zuschuss RSK Kreisverkehr Fahrbahn | 0,00 € | 64.930,53 € | 1.360,87 € | 0,00 € | 63.569,66 € |
| Grabnutzungsgebühren | 7.785.768,61 € | 510.338,03 € | 486.192,49 € | 0,00 € | 7.809.914,15 € |
| Verwaltungsgebühren Sicherheit und Ordnung | 17,00 € | 0,00 € | 17,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Elternbeiträge Kita erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 6.568,00 € | 3.336,00 € | 6.568,00 € | 0,00 € | 3.336,00 € |
| Übrige Benutzungsgeb. und ähnliche Entgelte Sicherheit und Ordnung | 574,87 € | 0,00 € | 574,87 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Nutzungsentschädig. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 6.546,57 € | 7.143,57 € | 6.546,57 € | 0,00 € | 7.143,57 € |
| Nebenkostenabrech. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 0,00 € | 1.200,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 1.200,00 € |
| Landesanteil UVG erhaltene Zahlung für Folgejahr | 20.306,16 € | 0,00 € | 20.306,16 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Kostenerstattung durch Jobcenter erhaltene Zahlung Folgejahr | 0,00 € | 5.696,40 € | 0,00 € | 0,00 € | 5.696,40 € |
| Kostenerstattung von privaten Unternehmen B-Plan | 115.129,64 € | 0,00 € | 4.495,08 € | 0,00 € | 110.634,56 € |
| | 11.436.412,81 € | 1.052.709,94 € | 1.470.553,20 € | 20.858,78 € | 10.997.710,77 € |

| Rechnungsabgrenzungsspiegel Teil B 2014 Passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|----------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------------------------------------|
| Arten der Rechnungsabgrenzung (Gliederung nach den Ertrags- und Aufwandsarten in der Ergebnisrechnung; vgl. § 2 Abs. 1 GemHVO NRW) | Gesamt-betrag am 31.12.2014 des Haus-halts-jahres EUR | mit einer Restlaufzeit von | | | Gesamt-betrag am 31.12.2013 des Vor-jahres EUR |
| | | bis zu 1 Jahr | 1 bis 5 Jahre | mehr als 5 Jahre | |
| | | EUR | EUR | EUR | |
| Landeszuführung Schullergänz. Betreuung / Geld oder Stelle | 26.016,66 € | 26.016,66 € | 0,00 € | 0,00 € | 25.733,32 € |
| Zuweisungen vom Land Einzelintegr. im Regelkindergarten | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 2.673,64 € |
| Zuweisungen vom Land Förd. Familienzentren KiBiz | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 1.083,33 € |
| Zuweisungen vom Land Sprachförderung | 87.565,50 € | 65.552,85 € | 22.012,65 € | 0,00 € | 9.275,00 € |
| Betriebskostenzusch. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 514.876,00 € |
| Reduzierung zusätzliche U3-Pauschalen 2014 | 20.489,35 € | 20.489,35 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Auflösung passivierter Zuweisungen vom Land Ausbau U3 freie Träger | 2.149.703,36 € | 215.118,04 € | 589.782,28 € | 1.344.803,04 € | 2.348.161,50 € |
| Ganztagsbetreuung an Schulen Betreuungspauschale OGS | 3.750,00 € | 3.750,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 3.750,00 € |
| Ganztagsbetreuung an Schulen GanzTag OGS | 86.837,09 € | 86.837,09 € | 0,00 € | 0,00 € | 93.974,17 € |
| Zuschüsse von privaten Unternehmen Nutzungsrecht ASV | 196.875,00 € | 6.250,00 € | 25.000,00 € | 165.625,00 € | 203.125,00 € |
| Zuschüsse von übrigen Bereichen Nutzungsrecht FH | 271.050,00 € | 27.800,00 € | 111.200,00 € | 132.050,00 € | 298.850,00 € |
| Zuschuss Land Kreisverkehr Fahrbahn | 153.929,47 € | 7.861,24 € | 31.444,96 € | 114.623,27 € | 0,00 € |
| Zuschuss RSK Kreisverkehr Fahrbahn | 63.569,66 € | 3.246,53 € | 12.986,12 € | 47.337,01 € | 0,00 € |
| Grabnutzungsgebühren | 7.809.914,15 € | 478.365,70 € | 1.818.167,92 € | 5.513.380,53 € | 7.785.768,61 € |
| Verwaltungsgebühren Sicherheit und Ordnung | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 17,00 € |
| Nutzungsentschädigungen erh. Zahlungen für Folgejahr | 3.336,00 € | 3.336,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 6.568,00 € |
| Übrige Benutzungsgeb. und ähnliche Entgelte Sicherheit und Ordnung | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 574,87 € |
| Nutzungsentschädig. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 7.143,57 € | 7.143,57 € | 0,00 € | 0,00 € | 6.546,57 € |
| Nebenkostenabrech. erhaltene Zahlungen für Folgejahr | 1.200,00 € | 1.200,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Landesanteil UVG erhaltene Zahlung für Folgejahr | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 20.306,16 € |
| Kostenerstattung durch Jobcenter erhaltene Zahlung Folgejahr | 5.696,40 € | 5.696,40 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Kostenerstattung von privaten Unternehmen B-Plan | 110.634,56 € | 4.495,08 € | 17.980,32 € | 88.159,16 € | 115.129,64 € |
| | 10.997.710,77 € | 963.158,51 € | 2.628.574,25 € | 7.405.978,01 € | 11.436.412,81 € |

Entwicklung des Eigenkapitals mit Ausweis des Höchstbetrages der Ausgleichsrücklage

Anlage 8

| | Eröffnungsbilanz 01.01.2009 | Schlussbilanz 31.12.2009 | Schlussbilanz 31.12.2010 | Schlussbilanz 31.12.2011 | Schlussbilanz 31.12.2012 | Schlussbilanz 31.12.2013 | Schlussbilanz 31.12.2014 |
|-----------------------------------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Eigenkapital gesamt | 147.699.113,34 € | 139.872.075,51 € | 132.072.621,49 € | 114.718.697,36 € | 101.767.049,80 € | 97.015.255,17 € | 86.614.024,50 € |
| Höchstbetrag der Ausgleichs- rücklage (max. 33% von 1) | 49.233.037,78 € | 46.624.025,17 € | 44.024.207,16 € | 38.239.565,79 € | 33.922.349,93 € | 32.338.418,39 € | 28.871.341,50 € |
| max. Zuführung (Diff. aus 2 und 12) | 27.495.487,45 € | 24.886.474,84 € | 30.746.592,37 € | 33.276.631,27 € | 33.922.349,93 € | 32.338.418,39 € | 28.871.341,50 € |
| verwendbarer Jahresüber- schuss | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| ermittelter Zuführungs- betrag | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| davon: | | | | | | | |
| Allgemeine Rücklage | 125.961.563,01 € | 126.594.460,72 € | 127.109.686,97 € | 125.519.121,61 € | 114.718.697,36 € | 101.799.162,51 € | 95.844.033,51 € |
| Eröffnungsbilanzkorrekturen (§ 57 GemHVO) | | 632.897,71 € | 515.226,25 € | -1.590.565,36 € | | | |
| Verrechnungen (§ 43 III GemHVO) und sonstige Wertkorrekturen | | | | | | 32.112,71 € | -1.171.221,66 € |
| Aufstockung (§ 75 IV GO NRW) | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Inanspruchnahme - absolut - (§ 75 IV GO NRW) | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | -10.800.424,25 € | -12.951.647,56 € | -4.783.907,34 € | -9.230.009,01 € |
| Inanspruchnahme - prozentual - (§ 75 IV GO NRW) | 0,00% | 0,00% | 0,00% | -8,60% | -11,29% | -4,70% | -9,63% |
| Ausgleichsrücklage | 21.737.550,33 € | 21.737.550,33 € | 13.277.614,79 € | 4.962.934,52 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Aufstockung (§ 75 III GO NRW) | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Inanspruchnahme (§ 75 III GO NRW) | | -8.459.935,54 € | -8.314.680,27 € | -4.962.934,52 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Jahresergebnis | | -8.459.935,54 € | -8.314.680,27 € | -15.763.358,77 € | -12.951.647,56 € | -4.783.907,34 € | -9.230.009,01 € |
| Eigenkapital zum 01.01. | 147.699.113,34 € | 147.699.113,34 € | 139.872.075,51 € | 132.072.621,49 € | 114.718.697,36 € | 101.767.049,80 € | 97.015.255,17 € |
| Änderung | | -7.827.037,83 € | -7.799.454,02 € | -17.353.924,13 € | -12.951.647,56 € | -4.751.794,63 € | -10.401.230,67 € |
| Eigenkapital zum 31.12. | | 139.872.075,51 € | 132.072.621,49 € | 114.718.697,36 € | 101.767.049,80 € | 97.015.255,17 € | 86.614.024,50 € |

Lagebericht zum 31.12.2014

Lagebericht der Stadt Sankt Augustin

zum Entwurf Jahresabschluss 2014 Gemäß § 95 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Strukturdaten zum 31.12.2014

Die Stadt Sankt Augustin liegt im Südosten der Kölner Bucht, genauer in der Siegniederung, einem weitgehend ebenen Bereich zwischen dem Rhein und den Ausläufern des Bergischen Landes und des Siebengebirges. Im Westen grenzt Sankt Augustin ohne geographische Trennung an die Stadt Bonn an, im Norden bildet der Unterlauf der Sieg eine natürliche Grenze zu den Städten Troisdorf und Siegburg, und der Beginn des Hügellandes markiert grob die Grenzen zur Stadt Hennef im Osten und zur Stadt Königswinter im Südosten.

Der höchste geographische Punkt ist der Birlinghovener Wald mit 150 m ü. NN, der niedrigste Punkt mit 50 m ü. NN liegt in den Siegniederungen im Ortsteil Meindorf. Die Stadt Sankt Augustin mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von 8,6 km und einer Ost-West-Ausdehnung von 8,1 km hat eine Fläche von 34,22 km². Ihre genaue geographische Lage ist 7° 11' östlicher Länge und 50° 46' nördlicher Breite.

Die heutige Stadt Sankt Augustin besteht aus 8 Ortsteilen (Birlinghoven, Buisdorf, Hangelar, Meindorf, Menden, Mülldorf, Niederpleis und Sankt Augustin-Ort). Diese Ortsteile entstanden im Zuge der Kommunalen Neugliederung 1969, aus der die ehemalige Gemeinde Sankt Augustin hervorging; 1977 wurden ihr die Stadtrechte verliehen. Der heilige Augustinus, Hauspatron des in Sankt Augustin ansässigen Ordens der Steyler Missionare, hat im Zuge der Kommunalen Neugliederung maßgeblich zur Namensfindung der neu entstandenen Kommune beigetragen.

Eine der Stärken der Stadt ist ihre verkehrsgünstige Lage. Mehrere Autobahnan-schlüsse (A3, A59, A560), die Nähe zum ICE-Bahnhof in Siegburg und die Nähe zu Bonn sind hervorragende Voraussetzungen auch ferner gelegene Ziele, wie bspw. die Metropolen Köln und Frankfurt und natürlich auch deren Flughäfen in kurzer Zeit zu erreichen. Dazu bei trägt u.a. die Stadtbahnlinie 66, die den ICE-Bahnhof in Siegburg über Sankt Augustin Stadtgebiet mit der Bundesstadt Bonn verbindet. Ebenso stellt eine Vielzahl von Busverbindungen die schnelle Erreichbarkeit der Nachbarkommunen sicher. Sankt Augustin verfügt über eine sehr gute Infrastruktur, bestehend aus Grund- und weiterführenden Schulen, der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, attraktiven Sport- und Freizeiteinrichtungen, flächendeckender medizinischer Versorgung, der weit über die Stadtgrenzen hinweg bekannten Kinderklinik mit Kinderherz-zentrum und nicht zuletzt guten Einkaufsmöglichkeiten. Um die Attraktivität der Stadt zukünftig noch zu erhöhen, verfolgt Sankt Augustin den Masterplan Urbane Mitte und das Leitbild WissensSTADT PLUS. Sowohl hinsichtlich der Bildung als auch der Entwicklung von Wohngebieten, Gewerbestandorten, Grün- oder Freizeitanlagen, Infrastruktureinrichtungen oder Vermarktung von Flächen, steht dieses Leitbild im Fokus.

| | |
|--------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Name der Gebietskörperschaft | Stadt Sankt Augustin |
| Kreis | Rhein-Sieg-Kreis |
| Regierungsbezirk | Köln |
| Postalische Angaben | Postleitzahl: 53757 Telefonvorwahl: 02241 |
| Stadtverwaltung | Markt 1 53757 Sankt Augustin <u>Tel.:</u> 02241/243-0 <u>Internet:</u> www.sankt-augustin.de |
| Größe und Einwohnerzahl zum Stichtag 30.06.2014 | Das Stadtgebiet umfasst eine Fläche von 34,22 km², die Einwohnerzahl beträgt zum Stichtag 54.330. |
| Hauptsatzung | Hauptsatzung der Stadt Sankt Augustin vom 27.12.1996, in der jeweils gültigen Fassung |
| Haushalt | Das Haushaltsjahr ist das jeweilige Kalenderjahr. Die Stadt stellt einen produktorientierten Haushalt auf. Die Grundlage der Steuerung sind Ziele und Kennzahlen. |
| Verwaltungsvorstand | Bürgermeister Klaus Schumacher Erster Beigeordneter Rainer Gleß Beigeordneter Markus Lübken Stadtkämmerer Stephan Rupp |
| Steuersätze der Gemeindesteuern | Grundsteuer A 290 v.H. Grundsteuer B 440 v.H. Gewerbsteuer 470 v.H. |
| Wesentliche Beteiligungen | Die wesentlichen Beteiligungen hat die Stadt Sankt Augustin in einem Beteiligungsbericht zusammengestellt, der jährlich fortgeschrieben wird. Der aktuelle Beteiligungsbericht ist auf dem Stand 31.12.2013. Die einzelnen Beteiligungen der Stadt einschließlich der Anteile ergeben sich auch aus den nachfolgenden Erläuterungen zu den Bilanzpositionen. |
| durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten | 710 (Stand 31.05.2014) 117 Beamte und 593 tariflich Beschäftigte |

Überblick über die allgemeine wirtschaftliche Lage

Während der Jahresabschluss grundsätzlich vergangenheitsbezogen ist, sind in den Lagebericht auch zukunftsorientierte Elemente einzubeziehen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Angaben über wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, sondern auch auf die Darstellung zukünftiger Entwicklungen auf anderen Geschäftsfeldern. Aus diesem Grunde werden im Rahmen der Berichtspflicht auch die Chancen, die eine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt haben können, dargestellt und erläutert. Gleiches gilt für die Risiken, die sich unmittelbar auf die Haushaltswirtschaft auswirken können.

Die Stadt hat für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 einen Doppelhaushalt aufgestellt, der in der Sitzung des Rates am 11.12.2013 zusammen mit dem aufzustellenden Haushaltssicherungskonzept beschlossen wurde. Nach der Planung schloss der Ergebnishaushalt 2014 mit einem Defizit in Höhe von 19.646.470 EUR ab. Das Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben. Danach kann der strukturelle Haushaltsausgleich erst im Jahr 2022 wieder erreicht werden. Das Haushaltssicherungskonzept wurde mit Verfügung des Rhein-Sieg-Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde (Kommunalaufsicht) vom 10.02.2014 genehmigt, so dass die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan in Kraft gesetzt werden konnte. Die Genehmigung wurde mit einer Reihe von Auflagen verbunden, die im Zuge der haushaltswirtschaftlichen Abwicklung zu beachten waren.

Nach den vorliegenden Rechnungsergebnissen des Haushaltsjahres 2014 hat sich die finanzielle Lage der Stadt gegenüber der Planung zwar verbessert, dennoch liegt der Haushaltsausgleich bei einem Jahresfehlbetrag von rd. 9,2 Mio. EUR noch in weiter Ferne.

Die Ergebnisrechnung schließt mit ordentlichen Erträgen in Höhe von rd. 120,8 Mio. EUR ab, diese liegen somit rd. 6 Mio. EUR über dem Ansatz aus dem Doppelhaushalt. Ertragsverbesserungen sind insbesondere bei der Auflösung von Rückstellungen von rd. 1,8 Mio. EUR, den Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern von rd. 1,3 Mio. EUR und der Gewerbesteuer von rd. 1,1 Mio. EUR zu verzeichnen. Darüber hinaus ergaben sich Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von rd. 0,6 Mio. EUR.

Gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz (Haushaltsansatz zzgl. übertragener Haushaltsreste aus dem Vorjahr) in Höhe von rd. 130,5 Mio. EUR fielen die ordentlichen Aufwendungen um rd. 4,5 Mio. EUR geringer aus. Minderaufwendungen ergaben sich insbesondere bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Der fortgeschriebene Ansatz für die Instandhaltung der Gebäude einschließlich der Außenanlagen wurde um 3,6 Mio. EUR unterschritten, der Ansatz für Heizkosten und Strom um rd. 1 Mio. EUR. Ermächtigungen für Sach- und Dienstleistungsaufwendungen in Höhe von rd. 2,2 Mio. EUR wurden ins Folgejahr übertragen. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Einzelmaßnahmen an Gebäuden.

Das Finanzergebnis liegt mit einem Defizit von rd. 4,0 Mio. EUR um rd. 1,1 Mio. EUR unter dem Haushaltsansatz. Dies ist auf die im Vergleich zur Planung geringeren Zinsaufwendungen zurückzuführen.

Eine weitergehende Analyse der Abweichungen ist im Anhang abgedruckt.

Die Finanzrechnung ist die Darstellung des Kapitalflusses innerhalb eines Haushaltsjahres. Bei den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist ein Plus in Höhe von rd. 4,6 Mio. EUR zu verzeichnen. Unter Berücksichtigung der Minderauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 20 Mio. EUR ergibt sich insgesamt eine Verbesserung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 24,6 Mio. EUR. Die Minderauszahlungen sind im Wesentlichen im Bereich der Einzelmaßnahmen der Gebäudeinstandhaltung entstanden. Hierzu gehören insbesondere die Sanierungsmaßnahmen, für die die Verwaltung im Zuge der Eröffnungsbilanz sowie der bisherigen Jahresabschlüsse Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen gebildet hat. Diese Rückstellungsmaßnahmen sowie weitere Instandhaltungsmaßnahmen konnten nicht wie zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung vorgesehen umgesetzt werden. Insgesamt wurden Ermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von rd. 5,0 Mio. EUR ins Folgejahr übertragen und stehen somit in 2015 für die entsprechenden Maßnahmen weiterhin zur Verfügung.

Im Investitionsbereich stehen Einzahlungen in Höhe von rd. 9,45 Mio. EUR Auszahlungen in Höhe von rd. 10,35 Mio. EUR gegenüber. Der hieraus resultierende negative Saldo in Höhe von 0,9 Mio. EUR ist aus Investitionskrediten zu decken. Der in der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 festgesetzte Kreditbedarf von 8.587.050 EUR kann gem. § 86 Abs. 2 GO NRW hierfür noch bis Ende 2015 in Anspruch genommen werden. Unter Berücksichtigung der gebildeten Haushaltsausgabereste aus dem Jahr 2013 und den vorgesehenen Investitionen des laufenden Jahres liegt die finanztechnische Ausführungsquote bei rd. 30,54 %. Somit wird der Saldo aus Investitionstätigkeit gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um rd. 16,3 Mio. EUR unterschritten. Zur Fortführung bereits begonnener Maßnahmen sowie zur Sicherstellung vorgesehener Maßnahmen bestand die Notwendigkeit, Auszahlungsermächtigungen für Investitionen in Höhe von rd. 6,4 Mio. EUR in das Haushaltsjahr 2015 zu übertragen. Sie bleiben damit für ihren Zweck weiterhin verfügbar.

Die Kassenliquidität war während des gesamten Jahres sichergestellt. Der in der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 festgesetzte Höchstbetrag für die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde während des gesamten Jahres nicht erreicht.

Risiken, Chancen, zukünftige Entwicklung

Dem in der Gemeindeordnung verankerten Grundsatz der stetigen Aufgabenerfüllung kann nur Rechnung getragen werden, wenn ein dauerhafter Haushaltsausgleich möglich ist. Die Stadt ist jedoch seit Jahren nicht mehr in der Lage, einen strukturell ausgeglichenen Haushalt aufzustellen bzw. ein strukturell ausgeglichenes Rechnungsergebnis zu erzielen. Die ständige Übertragung neuer Aufgaben ohne ausreichende Finanzierung durch das Land bzw. den Bund führen dazu, dass die Erträge die Aufwendungen nicht decken und Defizite entstehen. Hinzu kommen steigende Personalaufwendungen durch hohe Tarifabschlüsse und notwendiger Personalaufstockungen, um den neuen Aufgabenstellungen wie beispielsweise dem Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz, dem U3-Ausbau, der Inklusion sowie der Unterbringung von Flüchtlingen bedarfsgerecht nachzukommen. Risiken bergen auch die Sanierungsmaßnahmen an den städtischen Gebäuden. Die laufenden Maßnahmen zeigen, dass die etatisierten Haushaltsmittel in einer Reihe von Fällen nicht auskömmlich sind und entsprechend nachgesteuert werden muss. Im Wesentlichen sind hier-

für Preissteigerungen, die Änderung der Honorarordnung für Ingenieure und Mengenerhöhungen verantwortlich. Dies wird den städtischen Haushalt in den kommenden Jahren deutlicher höher als erwartet belasten.

Durch die konsequente Umsetzung und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) konnte zwar die Genehmigungsfähigkeit des Doppelhaushaltes 2014/2015 sichergestellt werden, die entscheidende Wende, den Negativtrend zu stoppen, wurde jedoch noch nicht erreicht. Hier müssen die Anstrengungen nochmals deutlich intensiviert werden.

Die positive Entwicklung der Steuereinnahmen hat sich im Jahr 2014 fortgesetzt. Insbesondere das Gewerbesteueraufkommen hat sich in 2014 äußerst positiv entwickelt. Allerdings steigt hierdurch die Steuerkraft, was sich auf die Schlüsselzuweisungen der Folgejahre auswirken wird. Außerdem unterliegt insbesondere die Gewerbesteuer konjunkturellen Schwankungen.

Die Prognosen für die kommenden Haushaltsjahre gehen von weiter steigenden Steuereinnahmen aus. Das darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass als Risikofaktor die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland und in Europa vor dem Hintergrund der Ukraine-Krise und den damit zusammenhängenden Wirtschaftssanktionen gegen Russland und die immer noch nicht ausgeräumte Finanzkrise in der Eurozone bleibt. Ebenso ist fraglich, ob das derzeit niedrige Niveau des Ölpreises von längerer Dauer sein wird.

Trotz der positiven Steuerentwicklung ist die Mehrzahl der NRW-Kommunen nicht in der Lage, notwendige Überschüsse zu erwirtschaften und ihre Haushalte zu entschulden. Folgt man dem Sinn und Zweck der vom Gesetzgeber implementierten Ausgleichsrücklage, müssten die Kommunen gerade in steuerstarken Jahren Überschüsse erwirtschaften und diese der Ausgleichsrücklage zuführen, um in steuerrückläufigen Jahren über ein finanzielles Polster zu verfügen. Dies gelingt allerdings nur wenigen Kommunen. In Sankt Augustin ist – wie in den meisten Städten und Gemeinden – das Gegenteil der Fall. Die im Rahmen der Erstellung der städtischen Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 gebildete Ausgleichsrücklage wurde mit dem teilweisen Ausgleich des Defizits aus dem Jahresabschluss 2011 vollständig aufgebraucht. Die danach entstandenen bzw. entstehenden Defizite belasten die allgemeine Rücklage zunehmend.

Die finanziellen Risiken sind zu einem Großteil auf die unzureichende Finanzausstattung der Kommunen zurück zu führen. Das Konnexitätsprinzip wird oftmals zu Lasten der Städte und Gemeinden nicht eingehalten. Die Kommunen und ihre Spitzenverbände sehen hier nach wie vor den dringendsten Handlungsbedarf. Die konsequente Beachtung des Konnexitätsprinzips alleine wird aber nicht ausreichen, den Kommunen eine auskömmliche Finanzausstattung zu gewähren. So bleibt auch die Forderung nach der Aufstockung der Schlüsselmasse ganz oben auf der Agenda! Nur so werden die Kommunen in die Lage versetzt, neben dem Haushaltsausgleich auch die Rückführung der Altschulden zu realisieren.

Ein erster und wichtiger Schritt zur Entlastung der Kommunen wurde auch durch das Gesetz zur weiteren Entlastung der Länder und Kommunen ab dem Jahr 2015 unternommen. Im Vorgriff auf das Bundesteilhabegesetz soll den Kommunen ab 2015 eine Soforthilfe in Höhe von 1 Mrd. Euro zukommen, die je zur Hälfte in Form einer höheren Beteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung sowie an einem höheren Anteil an der Umsatzsteuer geleistet werden soll. Diese Splittung soll sicher-

stellen, dass die Hälfte der Entlastung direkt bei den Kommunen ankommt. Die Verteilungsmethodik soll die umlagefinanzierten Verbände jedoch nicht davon freistellen, die ihnen zugutekommende Entlastung an die Kommunen weiter zu geben. Insgesamt sieht das Bundesteilhabegesetz für die Zeit ab 2018 Entlastungen der Kommunen in einer Größenordnung von 5 Mrd. Euro vor. Über die Methodik der Weitergabe an die Kommunen wird jedoch noch intensiv zu diskutieren sein.

Die seit Jahren anhaltende finanzielle Überforderung der Kommunen führt in der Folge zu stetig steigenden Liquiditätskrediten. Dieser Anstieg birgt erhebliche Zinsänderungsrisiken. Der Stand der Kassenkredite betrug Ende des Rechnungsjahres 2014 rd. 40,4 Mio. Euro. Nach der Finanzplanung ist die Tendenz weiterhin stark ansteigend. Die Stadt muss alle Anstrengungen unternehmen, diesen Trend zu stoppen und umzukehren. Hierfür müssen weitere Einsparpotentiale einerseits und Möglichkeiten der Ertragsverbesserungen andererseits identifiziert werden.

Große Chancen sieht die Stadt im Hinblick auf die Umgestaltung des Zentrums. Grundlage hierfür ist der vom Rat beschlossene „Masterplan Urbane Mitte“ als informelles Planwerk. Der Masterplan soll dazu beitragen, die Attraktivität des Zentrums zu verbessern und somit auch die Vermarktungschancen noch freier Grundstücke zu erhöhen. Konkret in der Umsetzung befinden sich derzeit die Neugestaltung des HUMA-Einkaufsparks sowie des ehemaligen Tacke-Areals. Ebenso wurde zwischenzeitlich mit der Neugestaltung des ÖPNV-Haltepunktes Sankt Augustin Markt/Hochschule Bonn-Rhein-Sieg begonnen, wozu auch eine barrierefreie Kreuzung des Schienenverkehrs gehört. Zur Verbesserung der Verkehrssituation im Zentrum soll zudem die geplante Ost-West-Spange beitragen, mit deren Realisierung die derzeit noch problematische Querung des Schienenverkehrs entzerrt werden wird.

Eingebettet in den Masterplan Urbane Mitte wird ein „Integriertes Handlungskonzept“ (IHK) initiiert. Es enthält konkrete Handlungsempfehlungen, um das Zentrum weiter zu einer lebendigen, multifunktionalen, sprich urbanen Mitte umzugestalten. Die verschiedenen zentrumsnahen Maßnahmen wurden zwischenzeitlich beschrieben. Das IHK schafft ferner die Grundlage für eine Förderung der Maßnahmen der Stadtentwicklung und Stadterneuerung im Rahmen der Städtebauförderung. Im Jahr 2015 soll ein entsprechender Grundförderantrag beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gestellt werden.

Große Erwartungen setzt die Stadt in die Erweiterung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg. Durch diese Erweiterung soll zukünftig u.a. die anwendungsorientierte Forschung mit den Unternehmen der Region gebündelt und intensiviert werden. Damit wird ein weiterer wichtiger Meilenstein des Masterplans Urbane Mitte umgesetzt. Ebenso ist mit der Erweiterung der Hochschule die Hoffnung verbunden, dass sich im Umfeld weitere hochschul-affine Nutzungen entwickeln.

Zusammen mit ihrer Wirtschaftsförderungsgesellschaft hat sich die Stadt zum Ziel gesetzt, durch wirtschaftsfreundliche Verwaltungsleistungen die Standortattraktivität für Unternehmen des Mittelstandes zu erhöhen. Mit der Zertifizierung „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ erhält die Stadt Sankt Augustin ein RAL Gütesiegel. Die Stadt als auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft geben insgesamt 14 Serviceversprechen, die die Verwaltungsabläufe für Unternehmen transparent und kalkulierbar machen. Damit haben Stadt und Wirtschaftsförderungsgesellschaft in der Region ein Alleinstellungsmerkmal. Derzeit tragen bundesweit 39 Kommunen und

Kreise dieses Gütesiegel, 18 davon in Nordrhein-Westfalen. Durch die Attraktivitätssteigerung sieht die Stadt Chancen für das Stadtmarketing und Vorteile im Wettbewerb um Investoren. Unternehmensansiedlungen schaffen neue Arbeits- und Ausbildungsplätze und wirken sich grundsätzlich positiv auf die Steuereinnahmen aus, welche die Stadt in die Lage versetzt, in die Infrastruktur zu investieren.

Die Stadt Sankt Augustin verfügt über eine sehr gute Verkehrsanbindung und ist zudem hinsichtlich ihrer Infrastruktur gut und zukunftssicher aufgestellt. Dabei ergänzen sich zentrale und dezentrale Angebote und sorgen in vielen Lebensbereichen für kurze Wege. Dies schont nicht nur Ressourcen sondern erspart auch Zeit. Auch diese Merkmale verleihen der Stadt ein besonderes Maß an Attraktivität.

Bilanzkennzahlen zum 31.12.2014

| Nr. | Bezeichnung | Wert in v.H. (in Klammern = Vorjahreswert) |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 1. | Anlagenintensität | |
| | Die Kennzahl der Anlagenintensität gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität hat in der Regel auch hohe Fixkosten für Abschreibungen zur Folge. (Formel: Anlagevermögen / Bilanzsumme in v.H.) | 95,00 (95,40) |
| 2. | Infrastrukturquote | |
| | Die Infrastrukturquote gibt an, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in Infrastruktureinrichtungen gebunden ist. (Formel: Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme in v.H.) | 52,33 (52,48) |
| 3. | Eigenkapitalquote 1 | |
| | Die Eigenkapitalquote 1 verdeutlicht, in welchem Maße das Vermögen einer Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je größer diese Quote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern. (Formel: Eigenkapital / Bilanzsumme in v.H.) | 14,60 (16,13) |
| 4. | Eigenkapitalquote 2 | |
| | Bei dieser Betrachtung werden zusätzlich zum Eigenkapital die Sonderposten für Zuwendungen aus Beiträgen einbezogen, da es sich hier um Beiträge handelt, die nicht zurückzuzahlen oder zu verzinsen sind. (Formel: Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen aus Beiträgen / Bilanzsumme in v.H.) | 47,99 (48,99) |
| 5. | Kurzfristige Verbindlichkeitsquote | |
| | Da Haushaltsfehlbeträge in der Regel über Kassenkredite finanziert werden, ist diese Kennzahl ein Indikator dafür, wie stark sich aufgelaufene Defizite der Kommune auf die Finanzlage auswirken. Je kleiner dieser Wert ist, desto günstiger ist dies für die Finanzlage. (Formel: kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme in v.H.) | 8,21 (9,41) |
| 6. | Anlagendeckungsgrad 2 | |
| | Der Anlagendeckungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit das langfristige Vermögen der Kommune mit langfristigem Kapital finanziert ist. (Formel: Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen aus Beiträgen + langfristiges Fremdkapital / Anlagevermögen in v.H.) | 78,34 (75,84) |

Mitglieder des Rates der Stadt Sankt Augustin im Haushaltsjahr 2014

| Anrede | Name | Beruf | Ausgeschieden zum |
|--------|--------------------------|------------------------------------------------------|-------------------|
| Herr | Austria-Zink, Günter | Rentner | |
| Frau | Bähr-Losse, Bettina | Rechtsanwältin | 31.05.2014 |
| Herr | Bambeck, Jörg | Kommunalbeamter | |
| Frau | Bäsch, Sandra | Beamtin | |
| Frau | Bergmann-Gries, Jutta | Freiberuflich | |
| Herr | Beutel, Dirk | Ausbilder/Dozent | |
| Frau | Bilgmann, Brigitte | Diplom Verwaltungswirtin | |
| Herr | Bonerath, Guido | Techn. Beamter | |
| Frau | Borowski, Heike | Bankkauffrau | |
| Herr | Diekmann, Gerhard | Dipl. Ökonom Regierungsdirektor im Ruhestand | 31.05.2014 |
| Herr | Dr. Büsse, Ernst-Joachim | Pensionär | |
| Herr | Dr. Pageler, Lutz | Arzt | |
| Herr | Dziendziol, Dieter Peter | Bankkaufmann | |
| Frau | Feld-Wielpütz, Claudia | Geschäftsführerin | |
| Herr | Gosemann, Andreas | Versicherungsangestellter | |
| Herr | Grzeszkowiak, Axel | Verwaltungsbeamter | |
| Herr | Günther, Christian | Diplom-Geologe/Freiberufler Grafik-Design | |
| Herr | Haacke, Wolfgang | Verwaltungsfachwirt | |
| Herr | Heckeroth, Wilfried | Pensionär | |
| Frau | Hoffmann, Gabriele | Hausfrau | |
| Herr | Ismail, Muaiad | Verkäufer | |
| Frau | Jung, Stefanie | Angestellte | |
| Herr | Kammel, Jürgen | Beamter | |
| Herr | Karp, Uwe | Beamter | 31.05.2014 |
| Herr | Kespohl, Peter | Beamter | |
| Herr | Knülle, Marc | Unternehmer | |
| Herr | Koculan, Krishna | Objektschützer | |
| Herr | Köhler, Wolfgang | Lehrer a. D. | |
| Frau | Kok, Eugenie | Hausfrau | |
| Herr | Kourkoulos, Jörg | Dipl. Pädagoge | |
| Frau | Leitterstorf, Sigrid | Rechtsanwältin | |
| Herr | Lemmer, Günter | Beamter - Jurist | 31.12.2014 |
| Herr | Lienesch, Sascha | Kaufmännischer Angestellter | |
| Frau | Lüders, Birgit | Philologin | 31.05.2014 |
| Herr | Metz, Martin | Student | |
| Frau | Meurer, Mathilde | Dipl. Verwaltungswirtin | |
| Frau | Mewes, Hannelore | Rentnerin | |
| Frau | Mölders, Martina | Bankfachwirtin | |
| Herr | Müller, Bernhard | Polizeibeamter | |
| Herr | Müller, Werner | Pensionär | |
| Herr | Nettesheim, Andreas | techn. Angestellter | |
| Herr | Piéla, Günter | Lehrer a. D. | |
| Frau | Piéla-Jonda, Barbara | Studienrätin i.R. | 31.05.2014 |
| Herr | Puffe, René | leitender Angestellter | |
| Herr | Pütz, Jörg | Diplom-Ingenieur | 31.05.2014 |
| Herr | Quadt, Wilfried | Werkzeugmachermeister | |
| Herr | Radke, Johannes | Realschulrektor i.R. | 31.05.2014 |
| Frau | Reese, Helga | Rentnerin | |
| Frau | Rempis, Diana | Polizeivollzugsbeamtin | |
| Herr | Schell, Georg | Kaufmann | |
| Frau | Schmidt, Carmen | Hausfrau | |
| Herr | Schmitz-Porten, Gerhard | Verwaltungsangestellter | |
| Frau | Schulenburg, Monika | Medizinisch-technische Assistentin | |
| Herr | Seifen, Torsten | Bankkaufmann | |
| Frau | Silber-Bonz, Anne-Katrin | Historikerin | |
| Herr | Sobkowski, Paul | Beamter i. R. | 31.05.2014 |
| Herr | Staeck, Uwe-Karsten | Geschäftsführer a.D. | |
| Herr | Waldästl, Denis | Bankkaufmann | |
| Herr | Weber, Helmut | Regierungsdirektor a.D. | 31.05.2014 |
| Herr | Willenberg, Frank | Pensionier | |
| Herr | Züll, Wolfgang E. | Architekt und Stadtplaner, Techn. Beigeordneter a.D. | 31.05.2014 |



| Bezeichnung | Gremium | Fraktion | Mitglied | Vertreter/in |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wasserverband Rhein-Sieg Kreishaus 53705 Siegburg | Verbandsversammlung (1) | . / SPD | Gleiß, Rainer | Hoffmann, Gabriele |
| Forstbetriebsgemeinschaft Rathaus 53721 Siegburg | Mitgliederversammlung (2) | . / CDU / SPD | Gleiß, Rainer Quadt, Wilfried | Lübken, Marcus Borowski, Heike |
| Flughafen Köln/Bonn Rathaus, 53844 Troisdorf | Beratungskommission (1) | CDU | Willenberg, Frank | Schell, Georg |
| NWStGB Kaiserswerther Straße 199-201 40474 Düsseldorf | Mitgliederversammlung (8) | . / CDU CDU CDU SPD SPD FDP GRÜNE | Lübken, Marcus Büsse, Ernst-Joachim, Dr. Schell, Georg Grzeszkowiak, Axel Knülle, Marc Schmitz-Porten, Gerhard Züll, Wolfgang E. Günther, Christian | Schumacher, Klaus Müller, Werner Willenberg, Frank Sobkowski, Paul Bergmann-Gries, Jutta Diekmann, Gerhard Kammel, Jürgen Piéla, Günter |
| civitec - Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Mühlenstraße 51, 53721 Siegburg | Verbandsversammlung (1) | . / | Schumacher, Klaus | Stocksiefen, Eva |
| Wohn- und Technologiepark | Projektbeirat (5) | CDU CDU SPD FDP GRÜNE | Bambeck, Jörg Feld-Wielpütz, Claudia Nettesheim, Andreas Züll, Wolfgang E. Metz, Martin | Quadt, Wilfried Schell, Georg Diekmann, Gerhard Jung, Stefanie Nonnen, Alfred |
| Rhein-Sieg-Eisenbahn-Betriebsgesellschaft Siebengebirgsstraße 152, 53229 Bonn | Gesellschafterversammlung (1) | CDU / SPD | Bambeck, Jörg | Schmitz-Porten, Gerhard |
| Raiffeisenbank Sankt Augustin eG Am Lindenhof 2 b, 53757 Sankt Augustin | Vertreterversammlung | . / | Schumacher, Klaus | |
| Kreissparkasse Köln An der Stadtmauer 1-5 53721 Siegburg | Regionalbeirat (4) (gem. Fraktionsstärke) | . / CDU SPD GRÜNE | Schumacher, Klaus Schell, Georg Knülle, Marc Metz, Martin | . / . / . / . / |
| Energieversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin Mendener Straße 23 53757 Sankt Augustin | Aufsichtsrat (4) | . / CDU SPD FDP | Schumacher, Klaus Schell, Georg Knülle, Marc Pütz, Jörg | . / . / . / . / |
| Energieversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin - kommunaler Energiebeirat Mendener Straße 23 53757 Sankt Augustin | kommunaler Energiebeirat (8) | . / CDU CDU CDU SPD SPD FDP GRÜNE | Schumacher, Klaus Büsse, Ernst-Joachim, Dr. Müller, Werner Dziendziol, Dieter Nettesheim, Andreas Schmitz-Porten, Gerhard Pütz, Jörg Metz, Martin | Lienesch, Sascha Weber, Helmut Müller, Bernhard Karp, Uwe Borowski, Heike Jung, Stefanie Günther, Christian |



| Bezeichnung | Gremium | Fraktion | Mitglied | Vertreter/in |
|--------------------------------------------------|-------------------------------|------------------|-------------------------------------|---------------------------|
| Wirtschaftsförderungsgesellschaft | Aufsichtsrat (12) | ./. | Gleiß, Rainer | Lübken, Marcus |
| Granthamallee 2 53757 Sankt Augustin | | ./. | Blum, Alois (Kreishandwerkerschaft) | Thomas, Dario (IHK) |
| Geschäftsführer: Herr Roth Herr Schumacher | | CDU | Schell, Georg | Beutel, Dirk |
| | | CDU | Feld-Wielpütz, Claudia | Willenberg, Frank |
| | | CDU | Bonerath, Guido | Quadt, Wilfried |
| | | CDU | Gosemann, Andreas | Büsse, Ernst-Joachim, Dr. |
| | | CDU | Mölders, Martina | Rempis, Diana |
| | | SPD | Knülle, Marc | Seifen, Torsten |
| | | SPD | Schmitz-Porten, Gerhard | Staeck, Uwe-Karsten |
| | | SPD | Waldästl, Denis | Koculan, Balakrishnan |
| | | SPD | Borowski, Heike | Nettesheim, Andreas |
| | | GRÜNE | Metz, Martin | Haacke, Wolfgang |
| | | FDP | Kammel, Jürgen | Jung, Stefanie |
| | Gesellschafterversammlung (1) | CDU / SPD | Dziendziol, Dieter | Bergmann-Gries, Jutta |
| Wasserversorgungsgesellschaft | Aufsichtsrat (6) | ./. | Schumacher, Klaus | ./. |
| Mendener Straße 23 53757 Sankt Augustin | | CDU | Feld-Wielpütz, Claudia | ./. |
| Geschäftsführer: Herr Roth | | CDU | Schell, Georg | ./. |
| | | SPD | Knülle, Marc | ./. |
| | | SPD | Schmitz-Porten, Gerhard | ./. |
| | | GRÜNE | Piéla, Günter | ./. |
| | Gesellschafterversammlung | FDP / SPD | Jung, Stefanie | Waldästl, Denis |
| Flugplatzgesellschaft | Aufsichtsrat (1) | SPD / CDU | Knülle, Marc | Schell, Georg |
| Flugplatz Hangelar 53757 Sankt Augustin | Gesellschafterversammlung (1) | FDP / CDU | Kammel, Jürgen | Willenberg, Frank |
| | Lärmschutzbeirat (1) | GRÜNE / AUFBRUCH | Schulenburg, Monika | Schmidt, Carmen |
| Volkshochschulzweckverband | Verbandsversammlung (14) | ./. | Schumacher, Klaus | Lübken, Marcus |
| Ringstraße 24 53721 Siegburg | | CDU | Büsse, Ernst-Joachim, Dr. | Mölders, Martina |
| | | CDU | Beutel, Dirk | Müller, Werner |
| | | CDU | Grzeszkowiak, Axel | Rempis, Diana |
| | | CDU | Müller, Bernhard | Lienesch, Sascha |
| | | CDU | Willenberg, Frank | Bambeck, Jörg |
| | | CDU | Meurer, Mathilde | Schell, Georg |
| | | SPD | Schmitz-Porten, Gerhard | Kok, Eugenie |
| | | SPD | Hoffmann, Gabriele | Mewes, Hannelore |
| | | SPD | Resse, Helga | Bilgmann, Brigitte |
| | | AUFBRUCH | Köhler, Wolfgang | Schmidt, Carmen |
| | | GRÜNE | Schulenburg, Monika | Haacke, Wolfgang |
| | | FDP | Silber-Bonz, Anne-Katrin | Kammel, Jürgen |
| | | LINKE | Koculan, Balakrishnan | Ismail, Muaiad |
| Gemeinnützige Baugenossenschaft | Mitgliederversammlung (1) | ./. | Schumacher, Klaus | Gleiß, Rainer |
| Kamillenweg 12, 53757 Sankt Augustin | | | | |
| Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft | Aufsichtsrat (1) | ./. | Gleiß, Rainer (Vorschlag) | ./. |
| Gartenstraße 47-49 53757 Sankt Augustin | Gesellschafterversammlung (1) | CDU / ./. | Büsse, Ernst-Joachim, Dr. | Weiser, Alexander |



| Bezeichnung | Gremium | Fraktion | Mitglied | Vertreter/in |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wasserverband Rhein-Sieg Kreishaus 53705 Siegburg | Verbandsversammlung (1) | . / GRÜNE | Gleiß, Rainer | Metz, Martin |
| Forstbetriebsgemeinschaft Rathaus 53757 Sankt Augustin | Mitgliederversammlung (2) | . CDU / SPD | Gleiß, Rainer Quadt, Wilfried | Lübken, Marcus Schmitz-Porten, Gerhard |
| Flughafen Köln/Bonn Rathaus, 53844 Troisdorf | Beratungskommission (1) | GRÜNE / SPD | Metz, Martin | Waldästl, Denis |
| NWStGB Kaiserswerther Straße 199-201 40474 Düsseldorf | Mitgliederversammlung (8) | . CDU CDU CDU SPD SPD GRÜNE FDP | Lübken, Marcus Grzeszkowiak, Axel Willenberg, Frank Müller, Werner Waldästl, Denis Bergmann-Gries, Jutta Metz, Martin Jung, Stefanie | Schumacher, Klaus Bambeck, Jörg Pageler, Lutz, Dr. Büsse, Ernst-Joachim, Dr. Knülle, Marc Schmitz-Porten, Gerhard Piéla, Günter Silber-Bonz, Anne-Katrin |
| civitec - Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Mühlenstraße 51, 53721 Siegburg | Verbandsversammlung (1) | . / | Schumacher, Klaus | Stocksiefen, Eva |
| Wohn- und Technologiepark | Projektbeirat (5) | CDU CDU SPD SPD GRÜNE | Bambeck, Jörg Schell, Georg Nettesheim, Andreas Seifen, Torsten Metz, Martin | Feld-Wielpütz, Claudia Rempis, Diana Knülle, Marc Kourkoulos, Jörg Günther, Christian |
| Rhein-Sieg-Eisenbahn-Betriebsgesellschaft Siebengebirgsstraße 152, 53229 Bonn | Gesellschafterversammlung (1) | CDU / GRÜNE | Bambeck, Jörg | Metz, Martin |
| Raiffeisenbank Sankt Augustin eG Am Lindenhof 2 b, 53757 Sankt Augustin | Vertreterversammlung | . / | Schumacher, Klaus | |
| Kreissparkasse Köln An der Stadtmauer 1-5 53721 Siegburg | Regionalbeirat (4) (gem. Fraktionsstärke) | . CDU SPD GRÜNE | Schumacher, Klaus Schell, Georg Knülle, Marc Piéla, Günter | . / . / . / . / |
| Energieversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin Mendener Straße 23 53757 Sankt Augustin | Aufsichtsrat (4) | . SPD GRÜNE CDU | Schumacher, Klaus Knülle, Marc Piéla, Günter Schell, Georg | . / . / . / . / |
| Energieversorgungsgesellschaft mbH Sankt Augustin - kommunaler Energiebeirat Mendener Straße 23 53757 Sankt Augustin | kommunaler Energiebeirat (8) | . SPD SPD GRÜNE FDP CDU CDU CDU | Schumacher, Klaus Nettesheim, Andreas Schmitz-Porten, Gerhard Metz, Martin Jung, Stefanie Büsse, Ernst-Joachim, Dr. Rempis, Diana Müller, Werner | Resse, Helga Seifen, Torsten Köhler, Wolfgang Kammel, Jürgen Dziendziol, Dieter Müller, Bernhard Beutel, Dirk |